

Wörterbuch

für

Dersteinerungsammler

VON

K. Heinersdorff
past. emer.

herausgegeben vom Naturwissenschaftlichen Verein
in Elberfeld
als II. Teil des 14. Heftes der Jahresberichte
1915



Elberfeld 1915

Druck und Verlag von A. Martini & Grüttesfen, G. m. b. H.

Vorwort.

Dem Verfasser dieses Wörterbuches, Herrn Pastor K. Heinersdorff in Elberfeld, ist es leider nicht vergönnt gewesen, diese Arbeit seiner zwei letzten Lebensjahre selbst ihrer Bestimmung übergeben zu können. Kurz vor ihrer Vollendung wurde er vom Tode ereilt. In Erfüllung seines letzten Wunsches hat es der Unterzeichnete übernommen, die letzte Hand an das Werk zu legen und es druckfertig dem Naturwissenschaftlichen Verein in Elberfeld zu überreichen, der dasselbe hiermit als II. Teil des 14. Heftes seiner Jahresberichte der Öffentlichkeit übergibt.

Die ursprüngliche Absicht des Verfassers war, einem Bedürfnis der Versteinerungssammler entgegenzukommen, das er selbst als eifriger Sammler empfunden hatte, und ihnen ein Hilfsmittel zum Verständnis der fremdsprachlichen Namen der Versteinerungen in die Hand zu geben. Bei der ungeheuer großen Zahl der ausgestorbenen Lebewesen, die im Laufe der Zeit bekannt gemacht und benannt worden sind und zu denen täglich neue hinzugefügt werden, war es natürlich ausgeschlossen, auch nur annähernde Vollständigkeit zu erreichen oder auch nur anzustreben, und es mußte eine Auswahl der aufzunehmenden Namen getroffen werden. Dem Zwecke der Arbeit entsprechend wurde deshalb zunächst das in den Händen vieler Sammler befindliche Buch von Prof. Dr. C. Fraas in Stuttgart: Der Petrefaktensammler (K. G. Luz' Verlag. Stuttgart 1910) zugrunde gelegt und nicht nur die darin vorkommenden Namen der Versteinerungen, sondern auch die geologischen Fachausdrücke sprachlich, z. T. auch sachlich erklärt. Wie der Verfasser aber an sich selbst erfahren, wird jeder Sammler, der die Sache nicht als leere Spielerei betreibt, sehr bald das Bedürfnis fühlen, sich auch mit der Geologie zu beschäftigen. Deshalb wurden dann auch noch einige geologische

Werke, vor allem das vortreffliche Lehrbuch der Geologie von Gm. Kayser, 2. Teil berücksichtigt und die in denselben enthaltenen paläontologischen Namen in das Wörterbuch aufgenommen.

Eine Übersetzung der fremdsprachlichen Gattungsnamen ins Deutsche wurde im allgemeinen unterlassen, da der Sinn derselben durch Angabe der Stammwörter hinreichend erklärt erschien, während eine Übersetzung oft nur durch weitschweifige Umschreibung möglich ist. Dagegen konnten die Artnamen in deutscher Übersetzung wiedergegeben werden. Die als Artnamen benutzten Genitive von Eigennamen sind fortgelassen, weil der sie behandelnde Teil infolge des vorzeitigen Todes des Verfassers unvollendet geblieben ist und das Fehlen derselben dem Werte des Ganzen keinen großen Abtrag tut.

Elberfeld, im Januar 1915.

Prof. Dr. G. Waldschmidt.

Wörterbuch.

Das griechische Alphabet.

Zeichen	Name	Aussprache	Zeichen	Name	Aussprache
A α	Alpha	a	N ν	Nu	n
B β	Beta	b	Ξ ξ	Xi	ɣ
Γ γ	Gamma	g	Ο ο	Omitron	o (kurz)
Δ δ	Delta	d	Π π	Pi	p
Ε ε	Epsilon	e (kurz)	Ρ ρ	Rho	r
Ζ ζ	Zeta	ʒ	Σ σ ς	Sigma	f
Η η	Eta	e (lang)	Τ τ	Tau	t
Θ θ	Theta	th	Υ υ	Upsilon	y ü
Ι ι	Iota	i	Φ φ	Phi	ph, f
Κ κ	Kappa	k	Χ χ	Chi	ch
Λ λ	Lambda	l	Ψ ψ	Psi	ps
Μ μ	Mu	m	Ω ω	Omega	o (lang)

^o Spiritus lenis stimmlos

αι	ai
αυ	au
ει	ei
ευ	eu
ου	eu
ου	u

^c Spiritus asper = h

γγ	ng
γκ	nk
γξ	nx
γκ	nk
σχ	sch

A

- aalénsis**, e von Aalen in Württemberg [Ammonites, Venulites]
- abbreviátus**, a, um abgekürzt, abgestutzt [Cupressocrinus, Echinoconus, Megalodon]
- abductus**, a, um (abduco führe ab) abgefondert [Myacites]
- abies** Tanne
- Abietiden** (abies Tanne, εἶδος Gestalt) = Abietineen Tannen-Gewächse.
- Abietites** (abies Tanne) eine Tannengattung
- abiótische Periode** (ἀ ohne, βίος Leben) = azoische Periode das Zeitalter, in dem es noch kein Leben auf der Erde gab
- abnormis**, e von der Regel (norma) abweichend [Machaeracanthus]
- absolútus**, a, um (absolvo löse ab) für sich allein stehend [Belemnites]
- acánthicus**, a, um dornig [Ammonites]
- Acanthóceras** (ἄκανθα Dorn, κέρας Horn) Ammonitenabteilung der Kreide
- Acanthocládia** (ἄκανθα Dorn, κλάδιον kleiner Zweig): eine kleine Bryozoen-gattung
- Acanthocrinus** (ἄκανθα Dorn, κρίνον Lilie) „Dornseelilie“ Seeliliengattung
- Acanthódes** (ἄκανθώδης dornig) Fische mit Flossenstacheln
- Acanthodiscus** (ἄκανθα Dorn, δίσκος Wurfscheibe) Ammonitengattung im Schweizer Neokom
- Acanthohoplites** (ἄκανθα Dorn, ὀπλίτης schwer bewaffnet) Ammonitengattung der Kreide
- Acanthoheútis** (ἄκανθα Dorn, τευθίς Tintenfisch) Dorn- od. Hakentintenfisch
- acárdo** (ἀ ohne, cardo Türangel, hier wohl Schloß) ohne Schloßzähne [Acricardium]
- Acáste** (griechische Meergottheit, Tochter des Okeanos) obersilurischer Trilobit
- acaúlis**, e (latiniert nach ἄκαυλος) ohne Stengel, ohne Stiel [Callopegma]
- accessórisch** (accedo komme dazu) nicht zu den wesentlichen Bestandteilen gehörig
- Accumulát** (accumulo häufe an) Anhäufung
- Acephálen** (ἀ ohne, κεφαλή Kopf) kopflose Tiere = Muscheltiere
- Acer** Ahorn
- acer**, acris, e scharf
- Acerathérium** (ἀ ohne, κέρας Horn, θηρίον (wildes) Tier) ein ungehörntes H. Nashorn
- Acervulária** (acervulus Häufchen, kleine Masse) silurische Koralle
- Achilléum** (Achilleus) eine zarte Kalkspongie
- Achordiceras** (ἀ ohne, χορδή Darm, Saite κέρας Horn) ein Ammonitide des Muschelfalks

- Achradocrinus** (*ἀχράς* Birne, *κρίνον* Lilie) Birn-Seelilie.
- aciculáris, e** (acícula Haarnadel) haarnadelartig [Melanopsis]
- Acidáspis** (acidus scharf, *ἀσπίς* Schild) Stachelschild, ein Trilobit
- Acránia** (*ἀ* ohne, *κράνον* Schädel) schädellose Tiere (Amphioxus lanceolatus)
- Aericárdium** (acer scharf, *cardium* Herzmuschel) sogen., weil sie auf der Mitte der Schale eine scharfe Kante hat; eine pliozäne Muschel
- Acrocídaris** (*ἄκρος* spitz, *κίδαρις* Turban) Spitzturban; Seeigel
- Acrocúlia** (*ἄκρος* spitz, *κωλία* Schinken) schinkenförmige Schnecke = Capulus od. Platyceras
- Acrodus** (*ἄκρος* spitz, *ὄδους* Zahn) eine Knorpelfischgattung
- Acrolépis** (*ἄκρος* spitz, *λεπίς* Schuppe) eine Schmelzschuppenfisch-Gattung im Karbon
- Acrosalénia** (*ἄκρος* spitz, *Salenia* eine Seeigelgattung); Seeigel der Juraformation
- Acroteúthis** (*ἄκρος* spitz, *τευθίς* Tintenfisch) Belemnit der nordischen Kreide
- Acrothéle** (*ἄκρος* spitz, *θηλή* Warze, Mutterbrust) Trilobitengattung des Karbriums
- Acrotréta** (*ἄκρος* spitz, *τρητός* durchbohrt) Brachiopodengattung des amerik. Karbriums
- Actaeonélla** Schnecke, genannt nach Aktäon, einer Gestalt der griechischen Sage
- Actinocamax** (*ἀκτίς* Strahl, *κάμαξ* Pfahl), eine Belemnitengattung
- Actinocrinus** (*ἀκτίς* Strahl, *κρίνον* Lilie) Strahlenseelilie, im Karbon
- Actinocýstis** (*ἀκτίς* Strahl, *κύστις* Blase) devonische Korallenart
- Actinopterygii** (*ἀκτίς* Strahl, *πτερυξ* Flosse) Strahlenslosser (Fische)
- Actinostróma** (*ἀκτίς* Strahl, *στρώμα* Teppich, Decke): Gattung der Stromatoporiden
- acuárius, a, um** (acus Nadel) nadelförmig, zugespitzt. [Belemnites, Tentaculites]
- aculéatus, a, um** (aculeus Stachel) stachelig, mit Stacheln versehen. [Productella, Spirifer]
- acuminátus, a, um** (acumen Spitze) zugespitzt [Phillipsia, Rhynchonella, Saurichthys, Pholadomya]
- acuticostátus, a um** (acutus scharf, *costa* Rippe) scharf gerippt [Rhynchonella]
- acutiplicátus, a, um** (acutus scharf, *plico* falte) scharf gefaltet [Leptocoelia]
- acutirostris, e** (acutus scharf, *rostrum* Schnabel) scharfschnabelig, scharfschnauzig [Mytilus]
- acutolobátus, a, um** (acutus scharf, spitz, *λοβός* Lappen) mit scharfen Loben (s. d.)
- acútus, a, um** scharf, zugespitzt [Dentalium, Litorinella]
- Adána** (*ἀ* ohne, *δάνω* heiße) Herzmuschel-Gattung a. d. Pliozän des Wiener Beckens
- adamiticus, a, um** adamitisch, aus der Zeit des ersten Menschen
- Adductóres** (näml. musculi) (adduco ziehe an) Anzieh-Muskeln, bei Muscheln: Schließmuskeln
- Adiantites** (*ἀδιαντον* ein Farn „Frauenhaar“) Farn-gattung a. d. Karbon
- Adinól** (*ἀδινός* dicht) hornsteinartiges Gestein im Eulm
- admirándus, a, um** (admiro bewundere) bewundernswert [Rhizostomites]
- Adnéterkalk** alpine rote Liaskalke bei Adnet im Salzburgischen

Adolfia od. **Adolphia** Spiriferengattung sogen. nach F. Adolf Römer
adscéndens siehe ascendens

Adventivwurzeln (advenio komme hinzu) aus Stengeln oder Blättern entsprossende Nebenwurzeln

advérsus, a, um entgegengesetzt, zugewandt [Caprina]

adúncus, a, um hakenförmig einwärtsgekrümmt [Pecten]

Aéchmodus (αἰχμή Lanzenspitze ὀδοῦς Zahn) eine Fischgattung = Dapedius

Aéger (?) Name eines Krebses (Garneelenart) von Solnhofen

Aeglina (Αἰγλή Name einer Rajade) silurischer Trilobit

Aegóceras (αἴξ Ziege, κέρασ Horn) Ammonitengattung [Capricornes]

aequális, e gleich, gleichmäßig [Nautilus, Scaphites, Phillipsia, Cyprina]

aequicostátus, a, um (aequus gleich, costa Rippe) gleichmäßig gerippt

Aequipécten (aequus gleich, Pecten Kammmuschel), Pektengattung aus der Kreide

aequiróstris, e (aequus gleich, rostrum Schnabel) gleichschnabelig [Porambonites]

aequistriátus, a, um (aequus gleich, striatus gestreift) gleichmäßig gestreift [Ammonites]

aequivalént (aequus gleich, valeo gelte) gleichwertig, gleichalterig

aequiválvis (aequus gleich, valvae Türflügel) gleichschalig [Pecten, Liopistha]

Aeschna (αἰσχόνη Schamhaftigkeit) Libellengattung, die selten in der Paarung angetroffen wird, was bei andern Gattungen häufig ist

Aésculus Kofkastanie (kommt im Ober-Pliozän vor)

Aestuárien (aestus das Wallen des Wassers) offene, nicht durch Nehrungen geschützte, für Ebbe und Flut zugängliche Flußmündungen

Aëtóbatis (αἰτός Abler, βatis Stachelrochen) Ablerröchen

Aëtosáurus (αἰτός Ablerr, σαῦρος Eidechse) Ablerridechse

affinis, e angrenzend, verwandt [Ammonites, Pinna]

africánus, a, um afrikanisch [Belemnites]

Aftónian Name einer nordamerikanischen Eiszeitperiode, Kansasvereisung

Aganides (ἀγανός freundlich, mild (?)) Goniatit aus dem Kohlenkalk

aganiticus (ἀγανός freundlich, mild (?)) [Nautilus]

agaricoídes (ἀγαρικός Pilz, εἶδος Gestalt) wie ein Pilz gestaltet [Spongites]

Agathiceras (ἀγαθός gut, schön, κέρασ Horn) Ammonitengattung aus der russischen Kohle

Agelacrinites (ἀγέλη Herde, κρίνον Lilie) herdenartig auftretende Seeliliengattung

Aggregát (grex Herde) Sammelmasse

Agnóstus (ἄγνωστος unbekannt, nicht erkennbar) ein kleiner Trilobit aus dem Rambrium

agnotozóisch (ἄγνωστος unbekannt, ζῶον lebendes Wesen) so werden Schichten genannt, aus denen man keine Lebewesen kennt (= cryptozóisch)

Agoniatites (ἀ ohne, γωνία Winkel) eine Goniatitengattung mit ungewinkelten Loben

Agria (ἄγριος wild)

Aláctaga (ἀλαζών Landstreicher) eine Steppenspringmaus, Pferdespringer (Dilubium)

alaeformis, e (ala Flügel, forma Gestalt) flügel förmig [Conocardium]

Alária (ala Flügel) Flügelschnecke

alátus, a, um (ala Flügel) geflügelt [Spirifer, Ceriopora]

Albértia eine Buntfandstein-Conifere sogen. nach Alberti (?)

Albien (nach Albi in Süd-Frankreich) oberes = oberer Gault, unteres = mittl. rer Gault

albogalérus (albus weiß, galerus Kappe) weiße Kappe [Echinoconus]

albus, a, um weiß

Alces (άλκη Stärke (?)) Starktier (?) Elch

Alethóptervis (ἀληθής wahr, echt, πτερίς Farn) echter Farn

Algacites (alga Seetang) fufusartige Pflanzen im Liass-α

Algae (alga Seetang) niedere blattgrünhaltige Pflanzen

Algäuschichten Fleckenmergel, alpiner Liassmergel im Algäu

Algónkium (indianischer Name) = Präkambrium

algovianus, a, um aus dem Algäu [Ammonites]

alifórmis, e (ala Flügel, forma Gestalt) flügel förmig [Trigonia]

Allerisma (ἄλλος andere, ἔρισμα Stütze) eine Muschelgattung; der Name bezieht sich auf eine dem Schloßrande parallel laufende Schalenverdükung

Allodon (ἄλλος andere, anders, ὄδους Bahn) Beuteltier aus der amerf. Kreide

Alloióptervis (ἄλλοιος andersartig, πτερίς Farn) andersartiger Farn (zu Sphenopteris)

Allothéria (ἄλλος andere, anders, θηρίον Tier) die ältesten Beuteltiere, von denen Zähne und Unterkiefer gefunden sind (Trias)

Alluvium (das Angespülte) rezente Ablagerungen und Bildungen nach der jüngeren Steinzeit (Pfehlbauten, Hünengräber) = Jungquartär od. Jetztzeit

Alnus Erle

alpinus, a, um aus den Alpen [Fusulina, Posidonia]

Alsóphila (ἄλλος Hain, φιλεῖν lieben) ein Baumfarn

altcostátus, a, um (altus hoch, costa Rippe) mit hohen Rippen [Clypeaster]

altenburgénsis, e von Altenburg [Turbonilla]

altérnans abwechselnd [Sigillaria, Ammonites]

alternátus, a, um abwechselnd [Strophomena]

Alticamélus (altus hoch, camelus Kamel) Zwischenform zwischen Giraffe und Kamel im nordamerikanischen Pliozän

áltus, a, um hoch [Triacrinus, Clypeaster]

Aluminit basisches Aluminiumsulfat

alutáceus, a, um (alutacius) alaunlederartig [Bronteus]

Alveolina (alveolus kleine Höhlung) spindelförmige Foraminifere im Eozän

Alveolinenkalk (s. b. Alveolina) eozäne Kalkschichten des Monte Portale und Monte Bolca in den veronesischen Boralpen

Alveolites (alveolus kleine Höhlung) Koralle mit kleinen Höhlungen

Amaltheenton im mittleren Liass-γ, sogen. nach Ammonites Amaltheus

Amaltheí der Schicht des Ammon. Amaltheus angehörig [Modiola, Onchites]

Amaltheús (Ἀμάλθεια in der griech. Sage eine Ziege, die den Zeus nährte) eine Ammonitengruppe mit perlchnur förmigem Kiele

ambíguus, a, um nach zwei Seiten neigend, schwankend [Athyris, Voluta]

amblygónius, a, um (ἀμβλύς stumpf, γωνία Winkel) stumpfwinkelig [Ammonites]

- Amblypóden** (*ἀμβλύς* stumpf, *πούς* Fuß) Stumpffüßer, primitive Huftiere aus dem Tertiär
- Amblypterus** (*ἀμβλύς* stumpf, *πτερόν* Flosse) Stumpfflosser, Fischgattung in Karbon und Dhas
- amblystomus, a, um** (*ἀμβλύς* stumpf, *στόμα* Mund) stumpfmäulig [Branchiosaurus]
- Ambonýchia** (*ἄμβων* Rand, *ὄνυξ* Krallen) unterfilurische Muschel
- Ambulácula** (pl. v. *ambulacrum* Wandelgang) sind die Saugfüßchen tragenden Felber der Seeigelschale. Sie werden voneinander durch undurchlöchte Felber getrennt, die ohne Saugfüßchen sind, die Interambulakrafelber
- Ambulacralsystem** oder Wassergefäßsystem der Stachelhäuter. Von einem die Speiseröhre umgebenden Ringkanal geht in jeden Körperstrahl ein Rohr, und von diesem aus gehen zahlreiche enge Schläuche, die sogen. Saugfüßchen durch die Haut oder Schale hindurch nach außen. Der Ringkanal wird durch den sogen. Steinkanal mit Seewasser gefüllt, das bis in die Saugfüßchen gepreßt und von da wieder zurückgesaugt werden kann. Durch diese Bewegung werden die Saugfüßchen zu Bewegungsorganen.
- Ambulacraltafeln** sind die die Ambulacra zusammensetzenden durchlöcherten Kalkplättchen der Seeigelschale; die undurchbohrten Plättchen heißen Interambulakraltafeln.
- americanus, a, um** amerikanisch [Bison, Elephas, Mastodon, Megatherium]
- Ammonites** Ammonit, eine Cephalopoden-Sammelgattung sogen. nach Jupiter Ammon von Theben, der mit gehörntem Widderkopfe dargestellt wurde. Man unterscheidet zahlreiche Gattungen u. über 5000 Arten von Ammoniten
- Ammonitiden** (Ammonites (s. d.), *εἶδος* Gestalt) ammonitenartige Kopffüßer
- amnicus, a, um** (amnis Strom) im Flusse lebend [Pisidium]
- Amnigénia** (amnis Gewässer, Strom, *γίγνομαι* entstehe), die Stromgeborene, eine Brack- oder Süßwasser bewohnende Muschelgattung
- amórh** (*ἀ* ohne, *μορφή* Gestalt) gestaltlos, nicht kristallisiert
- Amphibien** (*ἀμφί* nach zwei Seiten, *βίος* Leben) Lurche, auf dem Lande und im Wasser lebend
- Amphicyon** (*ἀμφί* nach zwei Seiten, *κύων* Hund) ein dem Hunde und dem Bären ähnliches Tier
- Amphiléstes** (*ἀμφί* nach zwei Seiten, *ληστής* Räuber)
- Amphion** (*Ἀμφίων* griechischer Heroß) filurischer Trilobit
- Amphióxus** (*ἀμφί* nach zwei Seiten, *ὄξυς* spitz) beiderseitig zugespitzt: Lanzettfisch
- Amphipóden** (*ἀμφί* nach zwei Seiten, *πούς* Fuß) Flohkrebse
- Amphipora** (*ἀμφί* ringsum, *πόρος* Pore) eine ringsum mit Poren versehene Koralle
- Amphistegina** (*ἀμφί* ringsum, *στέγος* Kammer) eine nummuliten-ähnliche Foraminifere
- Amphisýle** (*ἀμφί* nach beiden Seiten, *σπάω* wegnehmen, rauben) mitteloligozäner Fisch
- Amphithérion** (*ἀμφί* beiderseits, *θηρίον* Tier) ein Beuteltier aus dem englischen Dogger
- amphitomus, a, um** (*ἀμφί* ringsum, *τομός* (*τέμνω*) schneidend, [scharf] ringsum [scharf] [Rhynchonella, Halorella]

- Ampléxus** (amplexus Umföhlung, Umarmung) eine karbonische Korallengattung
ámpulus, a, um umfangreich [Mytilus, Rostellaria]
ampúlla Flasche [Bulla]
Ampullária (ampulla Flasche) Flaschenschnecke
Ampyx (ἀμυξ Stirnband, Rundung) silurische Trilobitengattung
Amússium Windrose, eine miozäne Pektiniden-Gattung
amygdalinus, a, um (ἀμύγαλον Mandel) mandelförmig
Análröhre (anus After) Afterröhre
ánanas (wie) Ananas (gestaltet) [Phillipsastraea, Acervularia]
Ananchýtes (ἀναγκίτης Bezwinger) eine Seeigelgattung [Anagxίτης ist im
 Altertum ein Beiwort des Diamants, dem der Volksglaube die Kraft bei-
 maß, von Gemüthsbeschwerden zu befreien. Ähnlicher Aberglaube bestand
 und besteht in bezug auf die versteinerten Seeigel (Krötensteine) und Blemen-
 niten (Donnerkeile) oder Teufelsfinger]
Anarcéstes (ἀν ohne, ἀρκέω stark sein (?)) eine Goniatiten-Gattung
Anaspiden (ἀ ohne, ἀσπίς Schild) eine heterozerte silurische Fisch-Familie
anátiſer, a, um (anas Ente, fero trage) ententragend
Anatina (anas Ente) Entenmuschel
anatinoídes (Anatina Entenmuschel, εἶδος Gestalt) wie Entenmuschel aussehend
Anatomíe (ἀνατέμνω zerſchneide) die Zergliederungskunst an Organismen
ánceps zweifeltig, zweideutig, unsicher [Ammonites, Baculites, Dicolograptus.
 Reineekia, Acanthocladia]
ánchiops (ἀγχι nahe, ὄψ Gesicht) mit nahe zusammenstehenden Augen
 [Dalmanites]
Anchithérium (ἀγχι nahe, θηρίον Tier, Pferd) ein dem Pferde nahestehendes Tier
Ancilla oder **Ancillária** (ancilla Magd) eine kleine Schneidengattung
Ancistróceras (ἀγκιστρον Hafen, κέρας Horn) silurischer Kopffüßer
Ancistróceraskalk ist Orthocerenkalk in Dalekarlien mit Ancistroceras
Ancistropégmata (ἀγκιστρον Hafen, πῆγμα Gerüst) Brachiopodenordnung
 mit Hafengerüst
Ancodus (ἀγκος Tal, Enge, ὀδούς Zahn) Säugetier aus dem unteroligoz. Sypp
 vom Montmartre, Paris
Ancylóceras (ἀγκύλος gekrümmt, κέρας Horn) eine Ammonitengattung
Ancylopégmata (ἀγκύλη Schlinge, πῆγμα Gerüst) Brachiopodenordnung mit
 schlingenförmig gebogenem Gerüst
Ancylus (ἀγκύλος krumm) Krümmschnecke
Andrias (ἀνδρίας Mannsbild) großer Molch, den Schuchzer irrtümlich als
 Homo diluvii testis beschrieb
angeiódes (ἀγγεῖον Gefäß, εἶδος Gestalt) gefäßartig (Sphaerulites)
ángelus (ἄγγελος) Bote [Pisoërinus]
Angiospérmen (ἀγγεῖον Gefäß, Kapsel, σπέρμα Same) Kapselfruchtpflanzen,
 Phanerogamen, deren Samenanlagen in einem Fruchtknoten eingeschlossen sind
ánglicus, a, um englisch [Pleurotomaria, Lichas]
ánguláris, e eckig, winkelig
angulatocostatus, a, um (angulatus winkelig, costatus gerippt) winkelig
 gerippt [Aptychus]

- angulátus, a, um** mit Winkeln versehen [Ammonites, Cyrena, Isocardia]
Angulátusschichten im Lias², sogen. nach dem darin häufigen Ammonites
 angulatus
- angúliſer, a, um** Ecken oder Winkel tragend [Buchiola]
- angulósus, a, um** voller Winkel oder Ecken [Cerithium]
- ángulus** Winkel, Ecke
- angustátus, a, um**, verengert, verſchmälert [Terebratula]
- angusticostátus, a, um** (angustus eng, costa Rippe) engripping [Pectunculus]
- angústidens** (angustus eng, ſchmal, dens Zahn) ſchmal- oder engzahnig
 [Mastodon]
- angustiſólius, a, um**, (angustus ſchmal, folium Blatt) ſchmalblättrig
 [Glossopteris]
- angústifrons** (angustus ſchmal, frons Stirn) ſchmalſtirnig [Ptychopyge]
- angustiseptátus, a, um**, (angustus eng, septatus abgegrenzt) mit eng ſtehenden
 Scheidewänden [Clymenia]
- angústus, a, um** eng, ſchmal [Salix, Terebratula, Waldheimia]
- Anhydrit** (á ohne, ύδωρ Waſſer) ein Mineral: Calciumſulfat ohne Waſſer
- Anisomyárier** (άνισος ungleich, μύς Muſkel) Muſcheln mit ungleichen Muſkel-
 einbrüden = Heteromyarier = Monomyarier
- Anisopyge** (άνισος ungleich, πυγή der Hintere) nordamerik. Trilobit (Proetide)
- Anelliden** *) (anellus kleiner Ring, εἶδος Geſtalt) Ringelwürmer
- Annulária** *) (anulus Ring) mit Blattringnarben verſehene Calamarien
- annuláris** *), e beringt, ringelig
- Annuláten** *) (anulus Ring) Ringelwürmer
- annulátus** *), a, um (anulatus) beringt [Ammonites, Clymenia, Cyrtoceras,
 Gyroporella]
- annulósus** *), a, um (anulus Ring) voller Ringe
- anóceras** (άνω hinauf, nach oben, κέρας Horn) mit aufwärts gerichteten
 Hörnern [Cervus]
- Anodónta** (άν ohne, ὀδούς Zahn) die zahnloſe Leichmuſchel
- Anodontóphora** (άν ohne, ὀδούς Zahn, φορέω trage) eine Muſchel
- anómalus, a, um** (á ohne, νόμος Geſetz, Regel) regelwidrig [Conularia,
 Grammysia]
- Anomocáre** (άνομος geſetzloſ, regelwidrig, κυρίς fl. Seeſtreb) Krebsgattung
 auß dem Cambrium Amerikas
- Anomodónta** (άνομος regelwidrig, ὀδούς Zahn) Reptilienordnung (afrikan. Lias)
- Anomópteris** (άνομος ohne Regel, unregelmäßig, περίς Farn) eine Nebenform
 von Neuropteris auß der Lias
- Anomozamites** (άνομος regelloſ, Zamites ſ. d.) eine Cycadeengattung a. d. Rhät
- anómphalus, a, um** (άν ohne, ὄμφαλος Nabel) ohne Nabel [Strophostoma]
- anophthálmus, a, um** (άν ohne, ὀφθαλμός Auge) ohne Augen [Phacops,
 Trimeroccephalus]
- Anoplóphora** (άν ohne, ὄπλον Waſſer, φορέω trage) keine Waſſer tragende,
 d. h. zahnloſe Muſchel (Lias)
- Anoplothéca** (άν ohne, ὄπλον Waſſer, θήκη Behälter) Brachiopode des Unterdevons

*) Dieſe Wörter werden fälschlich mit Doppel-n geſchrieben.

- Anoplothérion** (ἀν ohne, ὄπλον Waffe, θηρίον Tier) waffenloser, d. h. ungehörnter Vorläufer des Hirsches
- anorgánisch** (ἀν ohne, ὄργανον Werkzeug) ohne Lebensorgane
- Anotóptēris** (ἀ ohne, νῶτος Rücken, πτερίς Farn) Farngattung
- antárcticus, a, um** aus der Nähe des Südpols [Spirifer]
- antecedens** vorausschreitend
- antediluvíanus, a, um** vorflutlich [Conus]
- Antedon** (wohl von Ἀνθηδών griech. Heros, Gründer der Stadt Anthedon in Böotien) eine stiellose Seelilie = Comatula
- Anténnen** (antenna Segelstange) Fühler der Insekten und anderer niederer Tiere
- Anthophýllum** (ἄνθος Blume, φύλλον Blatt) eine Korallengattung
- Anthozóa** (ἄνθος Blume, ζῶον Tier) Blumentiere, Korallen
- Anthracomýa** (ἄνθραξ Kohle, μύς od. μύαξ Miesmuschel) Kohlenmiesmuschel
- anthracóphilus, a, um** (ἄνθραξ Kohle, γιλός liebend) kohleliebend [Blattina]
- Anthracosáurus** (ἄνθραξ Kohle, σαῦρος Eidechse) ein Stegocephale oder Panzerlurch aus dem Karbon
- Anthracósia** (ἄνθραξ Kohle) Muschel aus dem Karbon
- Anthracothérium** (ἄνθραξ Kohle, θηρίον Tier) Säugetier a. d. Oligozän
- Anthrapaláemon** (ἄνθραξ Kohle, Παλαίμων ein Meeresgott) Krebs (Dekapode) aus dem Karbon
- anthropomórph** (ἄνθρωπος Mensch, μορφή Gestalt) wie ein Mensch gestaltet
- Antiárcha** (ἀντί gegen, gegenüber, ἀρχός Aft) eine Ordnung der Panzerfische
- antipléctus, a, um** (ἀντί entgegen, plecto flechte) entgegengeslochten [Terebratula]
- antiquissimus, a, um** (Superlativ von antiquus alt) der älteste, sehr alt [Lituites]
- antiquitátis** (Genitiv v. antiquitas) des Altertums, dem Altertum angehörig [Rhinoceros]
- antiquus, a, um** alt [Clausilia, Cyclostoma, Dentalium, Elephas, Valvata]
- Antiquuszeit** die Zeit des Elephas antiquus
- Anúra** (ἀν ohne, οὐρά Schwanz) schwanzlose oder Froschlurche
- ánus** Aft, Fußring, alte Frau [Astarte]
- Aon** (Ἄων Sohn des Poseidon) [Ammonites = Trachyceras]
- Aonoídes** (Ἄων, εἶδος Gestalt) dem Trachyceras Aon ähnlich
- Apatocéphalus** (ἀπατώω betrüge, täusche, μεγάλη Kopf) silurischer Trilobit in Nordamerika
- aperturátus, a, um** mit einer Öffnung versehen [Spirifer]
- Aphelosáurus** (ἀφελής eben, einfach, schmucklos, σαῦρος Eidechse) Sauriergattung aus dem Perm (Unterrotliegendes)
- Aphyllites** (ἀ ohne, φύλλον Blatt) eine Goniatitengattung
- apicális, e** (apex Spitze, Gipfel, spitze Priestermitze) m. spitzer Mütze [Saurichthys]
- Apiocrinus** (ἄπιον Birne, κρίνον Lilie) Birn-Seelilie
- Aporrháis** Name einer alaria-ähnlichen Strombide. Das Wort ἀπορραῖς kommt zweimal bei Aristoteles vor (Historia animalium IV, 4), doch haben die besseren Handschriften dafür αἰμορραῖς = blutlassend, so daß ἀπορραῖς eine Textverderbnis darstellt. Aporrhais könn te mit ἀπορραίνω zusammenhängen und würde dann etwa „Ausprüger“ bedeuten.

- Aporóxylon** (ἀ ohne, πόρος Pore, ξύλον Holz) eine devonische Araucariengattung
- Appéndice** (Plur. v. appendix Anhängsel) Nebenwurzeln der Stigmarien (s. d.)
- appendiculátus, a, um** (appendiculum kleines Anhängsel) mit Anhängsel versehen
- applanátus, a, um** abgeflacht (Cyprina)
- Aprion** (ἀ ohne, πρίων Säge) Haifischgattung mit glattrandigen, nicht sägeartig gekerbten Zähnen
- Apteryx** (ἀ ohne, πτέρυξ Flügel) der Flügellose; Rivi
- Aptien** unterer Gault, sogen. nach Apt in Süd-Frankreich
- aptiénsis, e** von Apt, oder aus dem Aptien [Avicula]
- Aptychus** (ἀ ohne, πτύξ Falte) ist wohl der Deckel einiger Ammonitenarten
- Apus** (ἀ ohne, πούς Fuß) fußlos, beinlos, ein Blattfüßer (Krebs)
- aquárum** (Gen. plur. von aqua Wasser) der Gewässer [Buchiola]
- áquila** Adler [Exogyra]
- aquitánische Stufe** sogen. nach Aquitanien, einer Landschaft im südlichen Gallien; zweite Abteilung des schweizerischen Oligozän (nach E. R. Mayer), Molasseformation
- aquitánicus, a, um** aquitanisch, aus dem südlichen Frankreich [Mytilus]
- Arachniden** oder **Arachnoïden** (ἀράχνη Spinne, εἶδος Gestalt) spinnenartige Tiere
- Araeópora** (ἀραιός dünn, πόρος Pore) dünnporige Koralle
- arátus, a, um** (aro pflüge) geflügt [Nautilus]
- Araucarióxylon** (Araucaria ist ein nach der Provinz Arauco im südl. Chile genannte Koniferengattung, ξύλον Holz) Araucarienholz
- Araucarites** eine der Araucarie nahe stehende Koniferengattung
- arboréscens** (arbor Baum) baumartig [Calamites, Pecopteris]
- Arbutus** (árbutus Erdbeerbaum) eine zu den Heidegewächsen gehörige Pflanzenart
- Arca** Arche, Muschelgattung
- Arcéstes** (ἀρκέω bin stark (?)) Ammonitengattung der alpinen Trias
- archaëisch** (ἀρχαῖος uranfänglich) so bezeichnet man das vor den ältesten, mit Spuren von Lebewesen versehenen (algonkische) Formationen entstandene geschichtete versteinungslose Gestein, das früher (von Logan) als Laurentisch bezeichnet wurde
- Archaeocalamites** (ἀρχαῖος uranfänglich, κάλαμος Rohr) Urkalamit
- Archaeocidaris** (ἀρχαῖος uranfänglich, κίδαρις Turban) ein paläozoischer Seeigel
- Archaeocyáthus** (ἀρχαῖος uranfänglich, κύαθος Becher) eine kambrische Becherforalle
- Archaeolépas** (ἀρχαῖος uranfänglich, lepas s. d.) ein Rankenfüßer aus der Kreide
- Archaeologie** (ἀρχαῖος uranfänglich, λόγος Lehre) Altertumswissenschaft
- Archaeópteris** (ἀρχαῖος uranfänglich, πτέρις Farn) Urfarn
- Archaeópteryx** (ἀρχαῖος, πτέρυξ Vogel) Urvogel
- archaeozoische Formation** (ἀρχαῖος uranfänglich ζῶον Lebewesen) das älteste Gestein, in dem sich Spuren lebender Wesen finden
- Archaeozonites** (ἀρχαῖος uranfänglich, ζωνή Gürtel) tertiäre Landschnecke aus dem Mainzer Becken

- Archánodon** (ἀρχή Anfang, ἀν ohne, ὁδοῦς Zahn) = Amnigenia (Amerika)
- Archegosaurus** (ἀρχηγός Ahne, σαῦρος Eidechse) Ureidechse
- archeláus** (ἀρχός Anführer, λαός Volk) völkerbeherrschend [Protrachyceras]
- Archimedipora** (Archimedes Mathematiker aus Syrakus, πόρος Pore) eine Kohlenkalkforalle, die in ihrer äußeren Form an die sogen. archimedische Schraube erinnert
- architectónisch** (ἀρχιτέκτων Baumeister) den Aufbau betreffend
- Arceiden** (Arca (f. d.), εἶδος Gestalt) zur Familie der Arca gehörig
- árticus, a, um** nordisch [Astarte, Leda, Yoldia]
- Arctócyon** (ἄρκτος Bär, κίων Hund) ein Säugetier des frz. Cozán
- Arctomys** (ἄρκτος Bär (Sternbild) daher Norden, μῦς Maus) zool. Name des Murmeltiers
- Arctos** der Bär, auch das Sternbild des Bären
- Arcuátenkalk** Liaßkalkstein, in dem die Gryphaea arcuata massenhaft vorkommt
- arcuátus, a, um** (arcus Bogen) bogenförmig [Aëtobatis, Gryphaea]
- arculátus, a, um** (arculus kleiner Bogen) mit kleinen Bogen versehen [Macrocheilus]
- arduennénsis, e** aus den Ardennen [Spirifer]
- Area** (área Fläche) das Schloßfeld der Brachiopodenschale
- arenáceus, a, um** (arena Sand) im Sande wachsend
- arenáriu, a, um** (arena Sand) im Sande lebend [Gervilleia, Mya]
- Arenicolites** (arena Sand, colo bewohne) im Sande lebender Borstenturm
- Aréthusina** (Ἀρέθουσα eine griechische Quellnymphe) eine obersilurische Trilobitengattung
- Argiope** (Ἀργιόπη Gattin des Orpheus) ein Kreidebrachiopode
- Argonauta** (ἀργοναῦτα Argoschiffer) ein achtarmiger Kopffüßer mit Schale
- argútus, a, um** scharf ausgeprägt [Pecopteris]
- arid** (áridus, a, um trocken, dürr) wüstenartig, trocken
- Arieten** oder **Arietiten** (aries Widder) eine widderhornähnliche Ammonitenabteilung
- arietinus, a, um**, widderartig [Diceras]
- arietis** (Genitiv von aries Widder) aus der Arietenschicht [Dielasma, Ostrea]
- Arimáspus**, (Die Arimasper sind eine mythische Völkerschaft in Sththien) [Atrypa]
- Arionéllus** (Dim. v. Arion mythischer Zitherspieler) eine kambriische Trilobitengattung
- Armáten** (arma Waffen) bewaffnete, eine Ammonitenabteilung
- armátus, a, um** bewaffnet [Aeglina, Ammonites, Cerithium, Homalonotus, Pleurotomaria]
- ármiger, a, um** (arma Waffen, gero trage) waffentragend [Euphoberia]
- armoricánus, a, um** (richtiger wäre aremoricus vom keltischen are an, mor Meer: am Meere gelegen) aus dem alten Armoricum, den Nordprovinzen Galliens, heute Bretagne und Normandie [Asaphus]
- Arriotites** (ἀρριεῖός Widder) Ammonitengattung aus dem Wellenkalk
- arólicus, a, um** von Arolo am Lago maggiore oder von Arola [Ammonites]
- Arpadites** (Arpad Großfürst der Magyaren) eine Ammonitengattung der Trias

- arréctus, a, um** (arrigo richte empor) aufgerichtet, emporstehend [Spirifer]
Artefacte (ars Kunst, facio mache) Kunstzeugnisse z. B. von Menschen her-
 gestellte, zurechtgeschlagene oder durch Benutzung veränderte Feuersteingeräte
artésische Brunnen (sogen. nach der Grafschaft Artois) sind gebohrte Brunnen,
 durch die unterirdische Wasseransammlungen aufsteigen
Arthrodira (ἄρθρον Gelenk, δειρή Hals) Panzerfische mit Halsgelenk
Arthrophýcus (ἄρθρον Gelenk, φῦκος Seetang) filurische Fufoidengattung
Arthropleúra (ἄρθρον Gelenk, πλευρά Seite, Rippe) Krustzageengattung
Arthropóden (ἄρθρον Gelenk, πούς Fuß) Gliederfüßer
Arthrozoön (ἄρθρον Gelenk, ζῶον Tier) Gliedertiere
Articuláta (articulus Gelenk, Glied) Crinoïden, deren Kelch- und Armtäfelchen,
 sowie Brachiopoden, deren Schalen gelenkig verbunden sind
Artiodáctyla (ἄρτιος gerade = paarig, δάκτυλος Finger, Zehe) Paarhufer
Artocárpus (ἄρτος Brot, καρπός Frucht) Brotfruchtbaum
arvernénsis, e (Arverni alter Volksstamm in der Auvergne) aus der Auvergne
 As, Plur. Asar [schwedisch, spr. Åsar sind Sand- und Geröllwälle im Diluvium
Asaphéllus (Dimin. v. Asaphus s. d.) Trilobitengattung im untersten Silur
 (England)
Asaphus (ἀσαφής undeutlich) Trilobitengattung im Unter-Silur
ascéndens (ascendo steige empor) aufsteigend [Rhynchonella]
Ascóceras (ἀσκός Schlauch, κέρασ Horn) Kopffüßer im Unter-Silur
ásper, a, um rauh [Pecten]
asperátus, a, um gerauht, rauh [Nerita]
aspérula botan. Name für Waldmeister [Roemeraster]
asperulátus, a, um (asperulus Dimin. v. asper) etwas gerauht [Pleurotoma]
aspérulus, a, um (Dimin. v. asper rauh) etwas rauh
Aspidária (ἀσπίς Schild) Stammreste von Lepidodendron mit Blattnarben
Aspidobranchína (ἀσπίς Schild, βράγχια Kiemen) Schildkiemer, Abteilung
 der Gasteropoden
Aspidóceras (ἀσπίς Schild, κέρασ Horn) eine Ammonitengattung
aspidóides (ἀσπίς Schild, εἶδος Gestalt) schildförmig [Ammonites = Oppelia]
Aspidorhýnchus (ἀσπίς Schild, ῥύγχος Schnauze) langgestreckter Jurafisch
 mit vorragendem Oberkiefer (Solnhofen)
Aspidosóma (ἀσπίς Schild, σῶμα Leib) eine Seefsterngattung
Aspidúra (ἀσπίς Schild, οὐρά Schwanz) eine Seefsterngattung
Asplénium (ἀ ohne, σπλήν Milz) Milzfarn
Assilina (Dimin. v. as, assis, eine kleine römische Münze) Nummulitengattung
Astaciden (ἀστακός Flußkrebß, εἶδος Gestalt) flußkrebßartige Krebse
Astacus (ἀστακός langschwänziger Krebß) Flußkrebß
Astárte (syrisch-phönizische Mondgöttin) eine Muschelgattung
Asteriána (ἀστήρ Stern) Brachiopodengattung, Untergattung von Rhynchonella
Astérias (ἀστήρ Stern) Seefsterngattung
Asteríden oder **Asteroíden** (ἀστήρ Stern, εἶδος Gestalt) seefsternartige Tiere
Asterocalamites (ἀστήρ Stern, κάλαμος Rohr) Sternkalamit
Asterolépis (ἀστήρ Stern, λεπίς Schuppe) Sternschupper, Fisch im Schottischen
 Old Red

- Asterolithus** (ἀστήρ Stern, λίθος Stein) Querschnitt von einem Baumjarn mit sternförmiger Anordnung der Gefäßbündel
- asteróphorus, a, um** (ἀστήρ Stern, φορέω trage) sterntragend [Corynella, Spongites]
- Asterothéca** (ἀστήρ Stern, θήκη Behälter) eine FarnGattung, auch eine Art der Gatt. Pecopteris
- Asterozöen** (ἀστήρ Stern, ζῶον Tier) Seeesterne
- Astiéria** (sogen. nach Astier) eine Ammonitengattung der Kreide
- Astraéa** (ἀστραῖδος gestirnt) Korallengattung (Hexakoralle)
- Astraeiden** (Astraea, εἶδος Gestalt) astraaähnliche Korallen
- astraeifórmis, e** (Astraea, forma Gestalt) wie Astraa gestaltet [Stauria]
- Astrágalus** (ἀστράγαλος) Sprungbein
- Astrorhizen** (ἀστήρ Stern, ῥίζα Wurzel) stern- und wurzelförmige Furchen der Stromatoporidae
- Astylospóngia** (ἀ ohne, στῦλος Säule, σπογγία Schwamm) ungefielte, nicht festgewachsene Schwämme
- átavus** der Urahn
- Atelostómata** (ἀτέλής unvollständig, στόμα Mund) Seeigel ohne Reißwerkzeuge
- athléta** Athlet, Wettkämpfer [Ammonites = Peltoceras Voluta]
- Athyris** (ἀ ohne, θυρίς kleine Türöffnung) Brachiopodengattung
- Atlantosáurus** Ἀτλάς der Gott Atlas, der das Himmelsgewölbe trägt, σαῦρος Eidechse) riesiger Saurier der amerik. Kreide
- Atrýpa** (ἀ ohne, τρύπα Loch) eine Brachiopodengattung ohne Schnabelloch; der Wirbel der Stielklappe ist aber durchbohrt
- attenuátus, a, um** (attenuo verbünne) verbünnt, gemindert
- átticus, a, um** aus Attika, einer griechischen Landschaft [Felis]
- Aucélla** (aucella Bögelchen) eine Muschelgattung (Fura)
- Aucellina** (Dimin. v. Aucella) eine Muschelgattung aus der Kreide
- Auchénia** (αὐχὴν Nacken, Hals) Lama
- Auchenósteus** (αὐχὴν Nacken, ὀστέον Knochen) devon. Panzerfischgattung
- Aulacóceras** (αὐλαξ Furche, κέρας Horn) eine Orthoceras-Gattung aus der alpinen Trias, (von anderen für Belemnitenfcheiden mit Phragmocornus gehalten)
- Aulacostéphanus** (αὐλαξ Furche, στέφανος Kranz) Ammonitengattung des Ober-Kimmeridge
- Aulacoteúthis** (αὐλαξ Furche, τευθίς Tintenfisch) Tintenfischart des Neokom
- Aulocópium** (αὐλός Flöte, Röhre, κόπειον Stück) kugelige, stiellose Spongien-gattung (Silur)
- Aulópora** (αὐλός Röhre, πόρος Pore) Röhrenkoralle
- Aulósteges** (αὐλός Flöte, Röhre, στέγος Dach) Brachiopodengattung im russ. Karbon
- aurántium** die Orange [Aulocopium, Echinospaerites]
- aurelianénsis, e** von Orlean [Anchitherium]
- Aurícula** (auricula Ohrchen) Süßwasserschnecke aus der südlichen Kreide
- auriculátus, a, um** (auricula Ohrchen) mit Ohrchen versehen [Spirifer]
- aurifórmis, e** (auris Ohr, forma Gestalt) ohrförmig

- auris** Ohr [Tornoceras]
auritus, a, um beohrt [Ammonites = Hoplites, Limopsis]
auróra Morgenröte [Paradoxides]
ausavénsis, e von Doß (Ort in der Eifel) [Natica]
austriacus, a, um österreicherisch [Cardita, Trachyceras]
autochthón (αὐτός selbst, derselbe, ζῶον Land) aus dem Lande selbst, eingeboren
áviceps (avis Vogel, caput Kopf) Vogelkopf [Reticularia]
Avícula (dimin. v. avis Vogel) Vögelchen, eine Muschelgattung
aviculaefórmis, e (Avicula, forma Gestalt) wie Avicula gestaltet [Perna]
aviculoídes (Avicula, εἶδος Gestalt) der Avicula ähnlich [Gervilleia]
Aviculopécten (Avicula Vogelmuschel, Pecten Kammuschel) karbon. Muschelgattung
aviróstris, e (avis Vogel, rostrum Schnabel) vogelschnabelartig [Ryncholites]
Axínus (ἄξιμος ungasflich) eine Muschelart (Tertiär)
Azálea (ἄζαλέος trocken) eine Pflanzengattung zu den Heidegewächsen gehörig
Azóicum (ἄ ohne, ζῶον Tier) die Formation, die noch keine Spuren von Leben zeigt (= Archaicum)
azóisch (ἄ ohne, ζῶον lebendes Wesen) ohne Spuren von Lebewesen.

B

- baccátus**, a, um richtiger bacatus (baca Beere) mit Beeren versehen [Taxus]
Bactrites (βάκτριον Stab) stabförmige Cephalopoden-Gattung
Bactrocrínus (βέκτριον Stab, κρίνον Lilie) eine stabförmige Crinoidengattung
Bactryllium (Dimin. von βέκτριον Stab) Alge (?) aus den Partnerschaftichten
Baculites (baculum Stab) stabförmige Cephalopodengattung
baentschiánus, a, um (vom Eigennamen Baentsch) [Estheria = Leaia]
Baiera (sogen. nach Baier) eine Gymnospermengattung aus dem Rhät
Bairdia (sogen. nach Baird) eine Strakodengattung
Bairdienschichten = Estherienschichten, eine Schicht im Kohlenkeuper mit Bairdia
Bakewéllia (sogen. nach Bakewell) Muschelgattung im nordamerikanischen Perm [Gervilleia]
Balaéna Walffisch
Balanophýllia (βάλανος Eichel, φύλλον Blatt) Blätter-Meereichel
Bálanus (βάλανος Eichel) Meereichel, Seepocke, eine rankenfühige Krebsgattung
balatónicus, a, um von Plattensee [Balatonites]
Balatonites (sogen. nach dem Balaton- oder Plattensee) ammonitenartiger Cephalopode (Trias)
bálderus, a, um von Baldern (bei Ellwangen in Württemberg) [Ammonites = Perisphinctes]
bálticus, a, um baltisch [Inoceramus, Tellina]
baluchistanénsis, e aus Beluchistan [Inoceramus]

- Baphétes** (*βαφί* das Eintauchen) ein Stegocephale aus dem amerif. Oberkarbon
barbátus, a, um (barba Bart) bärtig [Arca]
- Barrandeína** (fogen. nach Barrande) devonifche Pflanzengattung
- Barremien** (fogen. nach Barrême in Südostfrankreich) = oberer Hils
- Barton-Ton- und Sand** (fogen. nach Barton im Süden Englands) oberstes Eozän
- basál** (*βάσις* Grund) am Grunde befindlich
- basálticus, a, um** basaltartig, d. h. wie (säulenförmig abgefonderter) Basalt
 [Favosites]
- basaltifórmis, e** (Basalt, forma Gestalt) basaltförmig, d. h. in Säulen geteilt
 [Pentacrinus, Lithostrotion]
- baschkíricus, a, um** aus dem Baschkirenlande (am Ural) [Pentamerus]
- bássus, a, um** (neulat.) niedrig, tief [Productus]
- bátavus, a, um** batavifch, holländifch (die Bataver waren ein germanifcher
 Volksftamm) [Unio]
- Bath-Schichten** (fogen. nach Bath in Süd-England) entsprechen etwa dem
 mittleren Teile des braunen Jura ε nach Duenstedt [Cornbrash]
- Bathýbius** (*βαθύς* tief, *βίος* Leben) irrthümlich für organifch-belebten Schleim
 gehaltene Gypsabfcheidung des Tieffeewaffers
- bathycólpus** (*βαθύς* tief, *κόλπος* Busen) tiefbuchtig [Productus]
- Bathynótus** *βαθύς* tief, *νώτος* Rücken) Trilobitengattung des nordamerifanifchen
 Kambriums
- Bathyuriscus** (*βαθύς* tief, *οὐρισκος* Dimin. v. *οὐρά* Schwanz) Trilobiten-
 gattung des nordamerifanifchen Kambriums
- Bathyúras** (*βαθύς* tief, *οὐρά* Schwanz) Trilobitengattung des Kambriums
- Batráchier** (*βάτραχος* Frosch) Froschlurche
- Bauxia** (fogen. nach Beaux bei Arles, Südfrankreich)
- baváricus, a, um** bayerifch [Dinotherium]
- Beaumóntia** (fogen. nach Elie de Beaumont, Professor der Geologie in Paris)
- Becksia** (fogen. nach Becks) eine Spongie aus dem Senon
- Belemnitélla** (Dimin. v. Belemnites) Belemnitengattung
- Belemnites** (*βέλεμων* Gefchoß, Pfeil) Belemnit, volkstümlich bezeichnet als
 „Donnerkeil“, „Teufelsfinger“ usw., vergl. auch das zu Ananchytes Gefagte
- belemníticus, a, um** zum Belemniten gehörig oder belemnitenartig
 [Rhynchonella]
- Belemnítiden** (Belemnites, *εἶδος* Gestalt) zu den Belemniten gehörige Tiere
- Belemnóiden** (*βέλεμων* Gefchoß, *εἶδος* Gestalt) zu den Belemniten gehörige
 Tiere
- Belemnópsis** (*βέλεμων* Gefchoß, *ὄψ* Geficht) Belemnitengattung der Kreide
- Belemnoteúthis** (*βέλεμων* Gefchoß, *τενθίς* Tintenfifch) eine fossile Tinten-
 fifchgattung
- bélgicus, a, um** belgifch [Pleurotoma]
- Belinúrus** (*βέλος* Wurfgeschoß, *οὐρά* Schwanz) eine Schwertschwanzgattung
 (Krebs)
- Bellérophon** (fagenhafter griechifcher Heros), eine Gasteropodengattung
- Bellerophóntis** Gen. von Bellerophon: des B.
- bellicostátus, a, um** (bellus hübsch, costatus gerippt) schön gerippt [Pecten]

- bellistriátus, a, um** (bellus hübsch, striatus gestreift) hübsch gestreift
- bellovácinus, a, um** aus dem Lande der Bellovaker, der Gegend des heutigen Beauvais in Frankreich
- Belóceras** (βέλος Wurfgeschoss, κέρασ Horn) eine Goniatitengattung
- Béلودον** (βέλος Wurfgeschoss, Πfeil, οδούς Zahn) eine kurzschwauzige Krokodilgattung
- Belóptera** (βέλος Pfeil, πτερόν Flosse) Belemnitengattung im alp. Tertiär
- Beloséπia** (βέλος Pfeil, sepia Tintenfisch) Tintenfischgattung
- Beloteúthis** (βέλος Pfeil, τευθίς Tintenfisch) fossile Tintenfischgattung
- Bembridge-Series** (sogen. nach Bembridge auf der Insel Wight) Unter-Oligozän
- Beneckeia** (sogen. nach Dr. Benecke, Professor in Straßburg) Ammonitengattung a. d. Buntsandstein
- Berenícea** (Βερενίκη griechischer Frauename) eine Bryozoen-gattung
- Bergéria** (sogen. nach Berger (?)) Stammstücke von Lepidodendron, an denen das Hautgewebe verloren gegangen ist
- bergicus, a, um** (latinisiert aus „bergisch“) aus dem bergischen Lande [Phacops]
- bernardánus** bernhardisch [Isastraea]
- bernissarténsis, e** von Bernissart (im belgischen Hennegau) [Iguanodon]
- Berriassélla** (sogen. nach dem Orte Berrias in der Ardèche, Frankreich) Ammonitengattung
- Berriassien** (sogen. nach dem Orte Berrias in der Ardèche, Süd-Frankreich) unteres Neokom
- Bétula** Birne
- bétulus** Artname zur Gattung Carpinus Hainbuche
- Beyrichia** (sogen. nach Prof. H. E. Beyrich, Berlin, Geologe und Paläontologe) eine Schalenkrebsgattung
- Biancóne** (ital. bianco weiß) weiße bis rötliche Kalkgesteine der unteren Kreide in den Südalpen
- biangulátus, a, um** (bis zweifach, angulus Winkel) zweieckig
- biarmátus, a, um** (bis zweifach, armatus bewaffnet) doppelt bewaffnet [Trochus, Ammonites, Aspidoceras]
- biarritzénsis, e** von Biarritz (in Südwest-Frankreich) [Nummulites, Clypeaster]
- bicanaliculátus, a, um** (bis zweifach, canalicula kleine Rinne) doppelt mit Rinnen versehen (Terebratula)
- bicarénus** (bis zweifach, κάρηνον Kopf) [Bellerophon]
- bicarinátus, a, um** (bis zweifach, carina Kiel) zweifach gefielt [Alaria]
- bicinctus, a, um** (bis zweifach, cingo umgürte) doppelt umgürtet [Pleurotomaria]
- bickénsis, e** von Bicken (bei Herborn in Nassau)
- bicostátus, a, um** (bis zweifach, costa Rippe) zweirippig
- bídens** (bis zweifach, dens Zahn) Zweizahn [Goniatites]
- bidentátus, a, um** (bis zweifach, dentatus gezähnt) zweifach gezähnt [Ammonites, Crioceras]
- bidichótomus, a, um** (bis zweifach, διχότομος halbiert) zweifach gabelspaltig [Ammonites, Polyptychites]

- bidorsátus, a, um** (bis zweifach, dorsum Rücken) doppelrüdfig [Nautilus]
- bifer, a, um** (bis zweifach, fero trage) doppelt gestaltet [Ammonites, Aegoceras]
- bifidus, a, um** (bis zweifach, fides Darmsaite) mit zwei Saiten bespannt
[Didymo-graptus, Limoptera, Spirifer, Adolfia]
- biforátus, a, um** (bis zweifach, foro bohre) doppelt durchbohrt. [Orthis =
Platystrophia lynx]
- bifrons** (bis zweifach, frons Stirn) mit doppelter Stirn [Ammonites = Harpoceras]
- bifurcáti** aus der Schicht des Ammonites bifurcatus [Hammites, Spiroceras]
- bifurcátus, a, um** (bis zweifach, furca Gabel) zweigabelig [Ammonites,
Paradoxides]
- bigranulósus, a, um** (bis zweifach, granulatus voller Körnchen) mit zweierlei
Körnchen [Murchisonia]
- bijugus, a, um** (bis zweifach, jugum Joch) zweijochig [Pleurotomaria]
- bilateral** (bis zweifach, latus Seite) zweiseitig
- bilineátus** (bis zweifach, linea Strich) mit zwei scharfen Kanten versehen
[Murchisonia]
- bilobus, a, um** (bis zweifach, λοβός Lappen) zweilappig [Orthis]
- bimammátus, a, um** (bis zweifach, mamma Mutterbrust, Zige) doppelt mit
Zigen besetzt [Ammonites = Peltoceras]
- Bimammatuskalk** (sogen. nach Ammon. bimammatus) süddeutscher unterer
Malm-β
- binodósus, a, um** (bis zweifach, nodus Knoten) mit zweifacher Knotenteihe
[Ceratites]
- Biologie** (βίος Leben, λόγος Lehre) Wissenschaft vom Leben
- bipartítus, a, um** (bis doppelt, partitus geteilt) zweiteilig [Arca, Gervilleia,
Ammonites]
- bíplex** (bis zweifach, plico falte) zweifaltig [Ammonites]
- biplicátus. a, um** (bis zweifach, plico falte) zweifaltig
- biporcátus, a, um** (bis zweifach, porcus Schwein (?)) [Dendrodus]
- bipunctátus, a, um** (bis zweifach, punctatus punktiert) zweifach punktiert
- Birkénia** (sogen. nach Birken (?)) Fischgattung im schottischen Silur
- biscissus, a, um** (bis zweifach, scindo spalte) zweifach gespalten [Ammonites]
- bison** (βίσων) Auerochse, Bison
- bispinátus, a, um** (bis zweifach, spina Dorn) zweifach bedornt
- bispinósus, a, um** (bis zweifach, spinosus dornig) zweifach dornig
- bisuffarcinátus, a, um** (bis zweifach, suffarcino bepacke) doppelt bepackt
[Terebratula]
- bisulcátus, a, um** (bis zweifach, sulcus Furche) zweifach gefurcht [Cyclostoma]
- bitorquátus, a, um** (bis zweifach, torqueo drehe) doppelt gewunden [Pleuro-
tomaria]
- Bitúmen** Erdharz, Erdpech, Erdöl
- bituminös** mit Erdpech oder Erdöl getränkt
- Biválven** (bis zweifach, valva Türflügel) Zweifchaler
- Blastinia** (βλαστός Knospe) eine Kalkschwammgattung
- Blastoídea** (βλαστός Knospe, είδος Gestalt) „Knospenstrahler“, eine Klasse der
Stachelhäuter

- Blattina** (blatta Schabe) schabenartige Insekten
- bóbac** einheimischer Name des Steppenmurmeltiers *Arctomys bobac*
- bogdoánus, a, um** vom Berge Bogdo (in der Kirgisensteppe) [Ammonites, Geoteuthis]
- bohémicus, a, um** böhmisch [Aphyllites, Goniatites, Gomphoceras, Dictyonema, Inoceramus, Orthoceras, Paradoxides, Proetus, Rhynchonella]
- Bolnerz** grobkolithischer Brauneisenstein im Oligozän und Miozän
- boliviénsis, e** aus Bolivia [Productus]
- bollénsis, e** von Boll (Badeort in Württemberg) [Ammonites, Chondrites, Geoteuthis, Teleosaurus]
- Bollia** (?) eine Ostrakodengattung im Silur und Devon
- Bonebed** (engl. bone Knochen, bed Bett, Lager) Knochenbreccie zwischen Keuper und Lias
- boreális, e** (βορέας Nordwind) nordisch [Astarte, Gulo, Pentamerus, Rhynchonella]
- bos** Rind
- Bostrychóceras** (βόστρυχος Haarlocke, κέρασ Horn) wie eine Locke aufgewundener Kreide-Ammonit
- Botanik** (βοτάνη Pflanze) Wissenschaft von den Pflanzen
- Bothriocídaris** (βόθριον Grübchen, κίδαρις Turban) Grübchen-Seeigel
- Bothriolepis** (βόθριον Grübchen, λεπίς Schuppe) Fischgattung im schottischen Old Red
- Bothrodendracéen** (βόθρος Grube, δένδρον Baum) paläozoische Landpflanzenfamilie
- Bothrodéndron** (βόθρος Grube, δένδρον Baum) paläozoische Landpflanzengattung
- Bourguetocrinus** (Le Bourguet Ort in S.-D.-Frankreich, Dep. Var, κρίνον Lilie) Crinoid in der oberen Kreide
- Bovidae** (bos Rind) Familie der rinderartigen Wiederkäuer
- Brachialtäfelchen** (βραχίων Arm) die Täfelchen oder Glieder, die die Arme der Crinoïden bilden
- Brachiopóden** (βραχίων Arm, πούς Fuß) Armfüßer
- Brachiúra** (βραχύς kurz, ουρά Schwanz) kurzschwänzige Krebse, Krabben
- Brachymetópus** (βραχύς kurz, μέτωπον Stirn)
- brachyptýctus, a, um** (βραχύς kurz, πτυκτός gefaltet) kurzfaltig [Camarophoria]
- brachythaérus, a, um** (βραχύς kurz, θαιρός Türangel) mit kurzem Schloßzahn [Productus]
- brackisch** das von See- und Süßwasser gemischte Gewässer
- Branchiaten** (βράγχια Kiemen) Kiemenatmende Gliedertiere, Krebse
- Branchiosáurus** (βράγχια Kiemen, σαύρος Eidechse) Kiemeneidechse
- Bránchipus** (βράγχια Kiemen, πούς Fuß) „Kiemenfuß“ eine Phyllopodengattung
- Branóceras** (fogen. nach Professor Branca (früher Branco), Berlin, und κέρασ Horn) karbon. Goniatitengattung
- Brandschiefer** stark bituminöse Schiefer z. B. in der Dyas
- Bréccie** auch **Brekzie** ital. aus edigen, nicht abgerollten Steinresten bestehendes, durch ein Bindemittel zusammengehaltenes Gestein (vergleiche Konglomerat)

- brembánuš, a, um** aus dem Brembanatale (östlich vom Lago di Lecco)
[Ceratites]
- bréviceps** (brevis kurz, ceps = caput Kopf) kurzköpfig [Phacops]
- brevifóliuš, a, um** (brevis kurz, folium Blatt) kurzblättrig [Otozamites]
- brevifórmis, e** (brevis kurz, forma Gestalt) dem „kurzen“ ähnlich
- brevipénna** (brevis kurz, penna Feder) Kurzfeder
- brevipénnis** (brevis kurz, penna Feder) kurzfederig [Pterophyllum]
- breviróstris, e** (brevis kurz, rostrum Schnabel) kurzschnabelig [Belemnites]
- brévis, e** kurz [Cottus, Epiaster, Anoplophora]
- brevispinuš, a, um** (brevis kurz, spina Dorn) kurzdornig [Ammonites = Aegoceras]
- brevis primuš** der erste kurze [Belemnites]
- brevis secunduš** der zweite kurze [Belemnites]
- Briáreuš** (*Βριαρεύς* in der griech. Sage ein hundertarmiger Riese) [Pentacrinus]
- brilonénsis, e** von Brilon (im Reg.-Bez. Arnšberg) [Pentamerus]
- Brissuš** Name eines Seeigels nach Aristoteles
- Brongniartiplaener** Turonschichten genannt nach Inoceramus Brongniarti
- Brónteuš** (*Βρόντης* Donnerer, ein Cyclop) eine Trilobitengattung
- Brontosáuruš** (*βροντή* Donner, *σαῦροš* Eidechse) „Donnerechse“ ein riesiger Dinosaurier
- Brontothériuš** (*βροντή* Donner, *θηρίον* Tier) großes miozänes Huftier
- Brontornis** (*βροντή* Donner, *ὄρνιš* Vogel) Riesenvogel
- Brontozóuš** (*βροντή* Donner, *ζῶον* Tier) ein Riesenvogel der Trias
- brunsvicénsis, e** braunschweigisch [Belemnites]
- bruntrutánuš, a, um** von Bruntrut (Stadt im Kanton Bern) [Nerinea]
- Bryográptuš** (*βρύον* Moos, *γραπτύš* Schrift) Moosgraptolith
- bryonoídeš** (*βρύον* Moos, *εἶδοš* Gestalt) moosähnlich [Tetragraptus]
- Bryozóen** (*βρύον* Moos, *ζῶον* Tier) Moostiere
- Búbaluš** (*βούβαλοš*) Büffel
- Bucánia** (bucca oder buca Bache) bellerophonartige Schnefengattung
- Bucaniélla** (Dimin. von buca Pausbäckchen) kleine bellerophonartige Schnefengattung
- Búccinuš** (bucina gewundenes Signalhorn) Schnefengattung
- Buchíceraš** (Leopold v. Buch, *κέραš* Horn) eine Ceratitengattung der Kreide
- Buchiola** (fogen. nach Leopold v. Buch) kleine Muschelgattung
- bulbifórmis, e** (*βολβόš* Zwiebel, forma Gestalt) zwiebelförmig [Fusus]
- Buliminuš** (Dimin. von bulimus) Schnefengattung
- bulimoídeš** (Bulimus, *εἶδοš* Gestalt) bulimusartig [Clausilia]
- Bulimuš** (*βουλίμοš* Heiřhunger) Schnefengattung
- Búlla** (Blase) eine Schnefengattung
- bullátuš, u, um** (bulla Blase, Kapsel) mit einem Buckel versehen [Ammonites, Buccinum, Limnaeus, Terebratula]
- bulloídeš, e** (bulla Blase, Kapsel, *εἶδοš* Gestalt) der Bulla ähnlich [Aucella]
- Bundenbáchia** (fogen. nach Bundenbach am Idarwald) Seesterngattung aus dem Unterdevon
- bunodónt** (*βουνόš* Höcker, *ὀδοúš* Zahn) Höckerzahnig

- burdigalénsis**, e von Bordeaux [Fusus, Pecten, Natica, Cardium]
burlingtonénsis, e von Burlington (Nord-Amerika) [Productus]
Burmeistéria (sogen. nach Burmeister, Professor der Zoologie in Halle, später in Cordova) Trilobitengattung
Búxus Buchsbaum
Bythinia (βύθος Meeres tiefe) eine Schnefengattung

C

- cabállus** Pferd
caecus, a, um blind [Phacops]
Caenopithécus (καυνός neu, πίθηκος Affe) Halbfaffengattung aus dem Tertiär
Caenothérium (καυνός neu, θηρίον Tier) Wirbeltier aus dem Tertiär
caeresánus, a, um aus dem Lande der Cäresaner [Athyris]
caeresanoídes (caeresanus, είδος) der Athyris caeresana ähnlich
caespitósus, a, um (caespes Rasen) rasenartig [Cyathophyllum]
cáiqua (türkisch kaik Raufen) [Rensselaeria]
Calamárien oder **Calamariaceen** (κάλαμος Rohr) eine paläozoische Pflanzen-
 gruppe
Calamites (κάλαμος Rohr) paläozoische Pflanzengattung
Calamophýllia (κάλαμος Rohr, φύλλον Blatt) eine Korallengattung „Röhren-
 blattforalle“
Calamophyllites (κάλαμος Rohr, φύλλον Blatt) eine Calamariengattung
Calamópóra (κάλαμος Rohr, πόρος Pore) eine Korallengattung [Favosites]
Calamostáchys (κάλαμος Rohr, στάχυς Ähre)
Calamóstoma (κάλαμος Rohr, στόμα Mund) eine Knochenfischgattung des
 Tertiärs „Röhrenmaulfisch“
Calcáneus (calx Ferse) Ferseubein
Calcarína (calcar Sporn) Foraminifere „Spornrädchen“
Calcéola (calceolus kleiner Schuh) Pantoffelkoralle
Calicanthoerinus (calix Kelch, άνθος Blume, κρίνον Lilie) unterdevon. See-
 liliengattung
Callavia (?) eine nordamerikanische Trilobitengattung, zu den Oleniden gehörig
Callianassa (καλός schön, άνασσα Herrscherin, griechische Meer göttin), eine
 Krebsgattung
cállifer (callus Schwieler, fero trage) mit Schwielen versehen [Ostrea]
calligrámma (καλός schön, γραμμα Schrift) „Schönschrift“ [Orthis]
Callipterídium (Callipteris (f. d.), είδος Gestalt) Farn gattung des Karbons,
 der Callipteris ähnlich
Callipteris (καλός schön, πέρις Farn), Farn gattung des Rotliegenden
calliteles (καλός schön, τελείος vollendet, vollkommen) schön ausgebildet
 [Cryphaeus]
Callopégma (καλός schön, πήγμα Gestell, Gerüst) eine Spongiengattung aus
 dem oberen Senon
calloviénsis, e oder **callaviensis**, e von Kellawey (England) [Ammonites,
 Belemnites]

- Calmar** = Loligo, ein Tintenfisch
- Calyméne** (κάλυμμα Verhüllung, Schleier, Schale) Trilobitengattung
- Calymeniden** (Calymene, εἶδος) die Familie der calymeneartigen Trilobiten
- Camarocrinus** (καμάρα Gewölbe, κρίνον Lilie) eine Crinoïdengattung im Silur
- Camarophória** (καμάρα Gewölbe, φορέω trage) eine Brachiopodengattung
- Camarotoechia** (καμάρα Gewölbe, τοίχιον kleine Wand) eine Brachiopodengattung [= Liorhynchus]
- Cámbrium** s. b. Kambrium
- camerátus, a, um** (camera Gewölbe) mit Gewölbe versehen [Spirifer]
- Campanile** (ital. Glockenturm) eine Schnecken-gattung = Cerithium
- campéstris, e** (campus Feld) auf dem Felde wachsend [Acer]
- Campophýllum** (κάμπος ein Seetier, φύλλον Blatt) Korallengattung
- Camptosaúrus** (κάμπτω krümme, σαῦρος Eidechse) ein riesiger Kreide-Saurier
- canadáensis, e** aus Kanada [Bothriolepis]
- Canádia** (wahrscheinlich nach Kanada benannt) Borstenwurm a. d. nordamer. Kambrium
- canaliculátus, a, um** (canalicula kleine Röhre) mit kleinen Röhren oder Rinnen versehen [Ammonites, Belemnites]
- canálfifer** (canalis Röhre, Rinne, fero trage) rinnentragend [Lima]
- Cancellária** (cancelli Gitter) eine Schnecken-gattung „Gitterschnecke“
- cancellátus, a, um** (cancello vergitterte) gegittert [Anarcestes, Cassis, Manticoceras, Novakia]
- cancrinifórmis, e** dem Productus Cancrini ähnlich [Productus]
- Candina** (candeo glänze) eine Dstrakodengattung
- Caniden** (canis Hund, εἶδος Gestalt) Familie der hundeartigen Tiere
- Canini** (= dentes canini) Eckzähne
- Caninia** (?) Korallengattung im russischen Karbon
- Canis** Hund
- capitáneus** (caput Haupt) durch Größe hervorragend [Trochus]
- Capitosaúrus** (capito Großkopf, Dickkopf, σαῦρος Eidechse) Großkopfsaurier
- capra** Ziege
- capréolus** (Dimin. v. caper Bock) Reh
- Capricórni** (capricornu Bockshorn) Ammonitenfamilie
- capricórnu** (caper Ziegenbock, cornu Horn) Bockshorn [Ammonites]
- Caprina** (caper Ziegenbock) eine Muschelgattung
- caprinus, a, um** (caper Bock) bockartig [Ammonites]
- Caprotina** (Caprotina Beiname der Göttin Juno, der die Ziege geweiht war) Muschelgattung mit dicken, hornartig gekrümmten Schalen
- Caprotinenkalk** Kalk der unteren Kreide in den Alpen = Schrattenkalk mit Caprotina ammonia
- capulifórmis** (Capulus, forma Gestalt) wie Capulus gestaltet [Kochia]
- Cápulus** (wahrscheinlich abgeleitet als Dimin. vom frz. capuce Mönchskappe, Kapuze) Schnecken-gattung
- caput serpéntis** (caput Kopf, serpens Schlange) Schlangenkopf [Terebratulina]
- Carbón** s. b. Karbon
- carbonárius, a, um** (carbo Kohle) aus der Kohlenformation [Anthracosia, Productus, Spirorbis, Xenaspis]

- Carbonáte** (carbo Kohle) Salze der Kohlen säure
- Carbonicola** (carbo Kohle, colo bewohne) Muschelgattung des Karbon
- Carchárodon** (κάρχαρος scharfkantig, ὀδοῦς Zahn) ein großer Hai
- Cardiáster** (καρδία Herz, ἀστήρ Stern) herzförmige Seeigelgattung der oberen Kreide
- Cardinia** (καρδία Herz) Muschelgattung des unteren Lias
- Cardiocárpus** (καρδία Herz, κάρπος Frucht) Same einer karbon. Gymnosperme [Cordaïtes]
- Cardióceras** (καρδία Herz, κέρασ Horn) jurassische Ammonitengattung
- Cardiöla** (latein. Dimin. v. καρδία Herz) Muschelgattung = Herzenmuschel
- Cardiomórpha** (καρδία Herz, μορφή Gestalt) Muschelgattung des unteren Karbon
- Cardiópteris** (καρδία Herz, πτέρις Farn) Farn gattung im Rulm mit herzförmigen Blättchen
- cardissoïdes** (Cardissa (?) εἶδος Gestalt) der Cardissa ähnlich [Inoceramus, Myophoria, Opis]
- Cardita** (καρδία Herz) Muschelgattung
- carditus, a, um** (καρδία Herz) geherzt, herzförmig
- Cárdium** (καρδία Herz) eine Muschelgattung, „Herzmuschel“
- carinátus, a, um** (carina Kiel) gefielt [Bactrites, Dysaster, Ostrea, Spirifer, Terebratula]
- Carínifex** (carina Kiel, facio mache) fielfbildend
- carinulátus, a, um** (carinula kleiner Kiel) mit kleinem Kiele versehen [Helix]
- cárneus, a, um** (caro Fleisch) fleischig, fleischartig [Terebratula]
- cárnicus, a, um** aus Kärnten [Enteles, Myophoria]
- Carnívoren** (caro Fleisch, voro verschlinge) Fleischfresser
- Carpinus** Hainbuche
- Carpöithes** (καρπός Frucht, λίθος Stein) Fruchtversteinerung [Cordaïtes]
- Carpus** (καρπός) Handwurzel
- Caryocrinus** (κάρνον Ruß, κρίνον Lilie) silurische Crinoïdengattung a. d. Niagarafall.
- Caryocýstis** (κάρνον Ruß, κυστις Blase) silurische Crinoïdengattung
- caryophyllátus** (καρυόφυλλον Gewürznelke) gewürznelkenartig [Montlivaultia]
- Caryophýllia** (καρυόφυλλον Gewürznelke) eine Korallengattung
- Caryophyllum** (καρυόφυλλον) Gewürznelke [Eugeniocrinus]
- Cassianélla** (sogen. nach St. Cassian) Muschelgattung a. d. Trias
- cassíanus, a, um** von St. Cassian (in Tirol) [Daonella, Encrinus, Tirolites]
- Cassidária** (cassis Helm) Schneckengattung „Helmschnecke“
- cassidárius, a, um** (cassis Helm) helmschneckenartig [Buccinum]
- Cassidulinen** (cassidula kleiner Helm) Familie der Seeigel
- Cassis** (Helm) Helmschnecke
- Castánea** Kastanie
- Castor** (griechischer Heros) [Ammonites]
- Castor Biber**
- cataphráctus, a, um** (κατάφρακτος) gepanzert [Pleurotoma]
- cataractes** (καταράκτης) Wasserfall [Olenus]
- catenátus, a, um** (catena Kette) mit Kette versehen [Turrilites]

- Catenipora** (catena Kette, πόρος Pore) fettenförmige Korallengattung
catenularius, a, um (catenula kleine Kette) an kleine Kette erinnernd [Halysites]
catenulatus, a, um (catenula kleine Kette) mit kleiner Kette versehen [Ammonites = Oxynoticeras]
cathedralis, e (καθέδρα Sessel) sesselartig [Turritella]
Catópterus (κάτω abwärts, πτερόν Flosse) Ganoïdengattung des Trias
Catópygus (κάτω abwärts, πύξ After, Hintere) Seeigeltgattung
catskillensis, e von Catskill (Nord-Amerika) [Amnigenia]
Cáturus (κάτω abwärts, οὐρά Schwanz) Ganoïdfischgattung
cauda galli (cauda Schwanz, gallus Hahn) Hahnenfchwanz [Fucoïdes]
caudatus, a, um (cauda Schwanz) geschwänzt [Dalmania, Ostrea, Trigonia]
Caulerpites (καυλός Stengel, έρω kriechen) Fucoidengattung der Dyas
Caulópterus (καυλός Stengel, πτέρις Farn) eine Farnngattung „Stengelfarn“
Caunópóra (Καῦνος griechischer Heros (?), πόρος Pore) eine Stromatoporen-gattung
cavernös (cavernosus) voller Höhlungen
Cebochoérus (κεβος Röllschwanzaffe, χοίρος junges Schwein, Ferkel) Affen-gattung im franz. Oligozän
Cellépóra (cella Zelle, πόρος Pore) Bryozoengattung
Celtis (wohl richtiger Celtis Lotos) Frucht einer Lotosart (= Grewia)
Celtites (Celtae Kelten (Volksstamm) ?) Ammonengattung im Perm der Pyrenäen
Cenomán (sogen. nach dem feltischen Volke der Cenomanen in Gallien) untere Abteil. der ob. Kreide
cenomaniensis, e aus dem Cenoman = cenománicus, a, um
centralis, e in der Mitte befindlich [Coelosomites, Nautilus]
Centropleurá (κέντρον Stachel, πλευρά Seite, Rippe)
cepha (vielleicht eine Verstümmelung von κεφαλή) [Eschara]
Cephaláspis (κεφαλή Kopf, άσπίς Schild) devonische Fischgattung
Cephalaspiden (Cephalaspis (s. d.), είδος Gestalt) Familie der cephaláspis-artigen Fische
Cephalográptus (κεφαλή Kopf, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
Cephalopóden (κεφαλή Kopf, πούς Fuß) Kopffüßer
Cephalótes (κεφαλωτός mit Kopf versehen) Dickkopf? [Phacops]
Cephalothórax (κεφαλή Kopf, θώραξ Harnisch, in der Zoologie: Brustkorb, bei Insekten Bruststück) Kopfbruststück
Ceratárges (κέρας Horn, Άργης ein Cyclop) Trilobitengattung mit Arges-hörnern (Lichas)
Ceratiocáris (κεράτιον Hörnchen, καρίς ein kleiner Seekrebs) silurische Krebs-gattung
Ceratites (κέρας Horn) Ammonitengattung der Trias: Ceratit
ceratites (κέρας Horn) hornförmig [Cyathophyllum]
ceratitoides (Ceratites (s. d.), είδος Gestalt) dem Ceratites ähnlich [Gonia-tites = Prolecanites]
Cerátodus (κέρας Horn, οδούς Zahn) eine Lurchfischgattung „Hornzahn“
ceratóphagus, a, um (κέρας Horn, φαγειν essen) hornfressend [Bakewellia, Gervilleia]

- Ceratophýllum** (κέρας Horn, φύλλον Blatt) Gruppe des Cyathophyllum ceratites (Gürich)
- Ceratops** (κέρας Horn, ὤψ Gesicht) großer Saurier der amerikanischen Kreide
- Ceratopsiden** (Ceratops, εἶδος Gestalt) Familie der ceratopsartigen Saurier
- Ceratosaurus** (κέρας Horn, σαῦρος Eidechse) ein großer Kreide-Saurier
- Ceres** römische Göttin der Fruchtbarkeit [Libellula]
- Ceriópora** (κήριον Wabe, πόρος Pore) wabenporige Korallengattung
- Cerithium** (κεράθιον Hörnchen) Schneckengattung „Hörnchenschnecke“
- cervicórnis** (cervus Hirsch, cornu Horn) hirschhornförmig [Favosites, Spongites]
- Cerviden** (cervus Hirsch, εἶδος Gestalt) Familie der hirschartigen Wiederkäuere
- Cérvus** Hirsch
- Cestrácion** (κέστρα Spitzhammer) Haifischgattung
- Cetácea** (κῆτος Wal) Walfische
- Chaetétes** (χαιτη langes Haar) eine Korallengattung (Tabulate) mit haarförmigen Röhren
- Chaetopóden** (χαιτη langes Haar, πούς Fuß) Borstenwürmer
- Chagrin** (franz. förmiges Leder) Haifischleder
- Chalicothérium** (χάλιξ Kies, Kalkstein, θηρίον Tier) großes Wirbeltier a. d. Miozän am Himalaya
- Cháma** (χάμη das Gähnen) Gienmuschel
- Chamaerops** (χαμαί am Boden, ῥώψ Gebüsch) niedrige Palmengattung
- Chamiden** (Chama (s. d.), εἶδος Gestalt) Familie der Gienmuscheln
- Chára** Armleuchterpflanze, eine Alge
- Chásmops** (χάσμα Schlund, Ραχεν, ὤψ Gesicht) unterfilur. Trilobitengattung
- Cheirolepis** (χείρ Hand, λεπίς Schuppe) Lagusgattung (Rhät)
- Cheirothérion** (χείρ Hand, θηρίον Tier) großer Lurch, sogen. nach seinen handförmigen Fußspuren
- Cheirúrus** (χείρ Hand, οὐρά Schwanz) Trilobitengattung mit handförmig gezacktem Schwanz
- Chelhydra** (χέλυς Schildkröte, ὕδρα Wasserschlange) Wasserschildkröte
- Chelóne** (χελώνη Schildkröte) Schildkrötengattung, Seeschildkröte
- Cheloniden** (Chelone, εἶδος Gestalt) Familie der Seeschildkröten
- Chemnitzia** (sogen. nach dem Conchyliologen Chemnitz aus Magdeburg) Schneckengattung der Trias
- Chénopus** (χὴν Gans, πούς Fuß) eine Schneckengattung „Gänsefußschnecke“
- Chilócceras** (χείλος Lippe, κέρας Horn) oberdevonische Goniatitengattung: „Lippenhorn“
- Chimaéra** (χιμαίρα Ungeheuer der griechischen Sage, teils Löwe, teils Ziege, teils Drache) Knorpelfischgattung „Seefäse“
- Chirolepis** (χείρ Hand, λεπίς Schuppe) eine Ganoïdengattung
- Chíron** ein Centaur [Illaenus]
- Chirópterus** (χείρ Hand, πτέρις Farn) Farnngattung
- Chirothérium = Cheirotherium**
- Chirox** (χειρώσις das Überwältigen, Bezwingen) der Bezwiner (?), Säugetiergattung aus Kreide und Tertiär
- Chitin** (χιτών Kleid, Gewand) der chemische Stoff, aus dem die harte Haut der Gliederfüßer besteht

- Chiton** (*χιτών* Gewand) Käferschnecke
- Chlámys** (*χλαμύς* Oberkleid, Mantel) [Pecten]
- Chondrites** (*χόνδρος* Knorpel) eine Fufoidengattung: Knorpeltang
- Chondrodón̄ta** (*χόνδρος* Knorpel, *ὀδούς* Zahn) eine Muschelgattung (?)
- Chóndrus** (*χόνδρος* Knorpel) Knorpelalge
- Chonélla** (Dimin. von *χώνη* Trichter) kleine trichterförmige Schwammgattung
- Chonétes** (*χώνη* Trichter, Schmelztiegel) eine Brachiopodengattung
- Chórda dorsális** (*χορδή* Darm, Darmsaite, dorsális am Rücken) Rückensaite
- Chorisastraéa** (*χωρίς* getrennt, *ἀστήρ* Stern) Korallengattung mit getrennten Röhren
- Choristóceras** (*χωριστός* abgetrennt, *κέρας* Horn) Ceratitengattung mit freier Schlußwindung
- chromáticus, a, um** (*χρῶμα* Farbe) farbig [Obolella]
- chrýsalis** (*χρυσάλλis*) goldfarbige Schmetterlingspuppe [Terebratula]
- Chrýsophrys** (*χρυσός* Gold, *ὄφρυς* Augenbraue) Fische (Brassen) mit Goldfleck über dem Auge
- Cidaris** (*κίθαρις* Turban, Diara) eine Seeigelgattung
- cilicius, a, um** aus Cilicien (Landschaft in Kleinasien) [Asterias]
- cinetus, a, um** umgürtet [Tornoceras, Venus]
- cinéreus, a, um** (cinis Asche) aschgrau [Salix]
- cingulátus, a, um** (cingulum Gürtel) umgürtet [Cardium, Grammysia, Murchisonia, Kutorgina, Pecten, Pentacrinus]
- Cinnamómum** Zimtbaum
- circinális, e** (*κίρκινος* Zirkel) freisrund [Euomphalus, Straparollus]
- circinátus, a, um** (*κίρκινος* Zirkel) gerundet [Phycodes]
- circuláris, e** (circulus Kreis) freisrund [Orthis, Pseudomonotis]
- circumfléxifer, a, um** (circumflexus umgebogen, Accentus circumflexus: ~, fero trage) mit circumflexförmigen Lobenlinien
- circumfléxus, a, um** (circumflexus umgebogen oder das Zeichen ~) [Goniatites = Tornoceras]
- circumspinósus, a, um** (circum ringsum, spinosus dornig)
- Cirripedia** (Cirrus Büschel, Ranke, pes Fuß) Rankenfüßer, eine Familie der Krebse
- Cistúdo** Schildkröte
- citharélla** (Dimin. von *κίθαρα* Zither) kleine Zither [Melanopsis]
- Cladiscites** (*κλαδίσκος* kleiner Zweig) Ammonitengattung der alpinen Trias
- Cladochónus** (*κλάδος* Zweig, *χώνη* Trichter) Korallengattung
- Cladophlebis** (*κλάδος* Zweig, *φλέψ* Ader) eine Farngattung aus dem Mhät
- Claraia** (sogen. nach Clara) Muschelgattung des alpinen Muschelfalks
- clathrátus, a, um** (*κλήθρα* Gitter) gegittert [Actinostroma, Conocardium, Lithodendron, Pholadomya, Pleurotoma]
- Clathrópteris** (*κλήθρα* Gitter, *πίερις* Farn) Farngattung „Gitterfarn“ (Trias)
- Clausilia** (claudo verschließe) Schneidengattung
- cláusus, a, um** (claudo schließe) geschlossen [Bulla]
- clavaefórmis, e** (clava Keule, forma Gestalt) keulenförmig
- clavátus, a, um** (clava Keule) mit Keule versehen, keulenförmig [Belemnites, Ceriopora]

- clavellátus, a, um** (clavellus dimin. v. clavus Nagel) mit Nägeln beschlagen, höckerig [Trigonia]
- clavifórmis, e** (clava Keule, forma Gestalt) keulenförmig [Nucula]
- cláviger, a, um** (clava Keule, gero trage) keulentragend [Cheirusus]
- clávulus** kleiner Nagel [Styliolites, Oliva]
- Clidóphorus** (κλείς Schlüssel, φορέω trage) Muschelgattung a. d. Perm
- Climacográptus** (κλίμαξ Treppe, Leiter, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- Clisiophýllum** (κλίσις Biegung, Neigung, φύλλον Blatt) Korallengattung
- Clistópora** (κλειστός verschließbar, πόρος Pore) Karbonpflanze
- clivósus, a, um** (clivus Abhang) abschüffig [Unio]
- cloacinus, a, um** aus der Cloake
- Clonográptus** (κλόνος Getümmel, Gedränge, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- cluniculáris, e** (clunicula kleine Hinterbacke) mit kl. Hinterbacken versehen [Echinobrissus]
- Clúpea** Hering
- Clyménia** (Κλυμένη Tochter des Okeanus) eine auf das Oberdevon beschränkte Cephalopodenfamilie
- Clypeáster** (clipeus Schild, ἀστήρ Stern) eine Seeigelgattung
- Clýpticus** (wahrscheinlich von clipeus Schild abgeleitet) eine Seeigelgattung
- Cnemidiástrum** (κνημίς Schiene, ἀστήρ Stern) eine Kieselschwammgattung
- Cnemidium** (κνημίς Schiene, εἶδος Gestalt) eine Kieselschwammgattung
- coacervátus, a, um** (coacervo) zusammengelagert [Serpula]
- coburgénsis, e** von Coburg [Voltzia]
- Cococrínus** (κόκκος Kern, Beere, κρίνον Lilie) eine Sceliliengattung
- Coccolíthen** (κόκκος Kern, Korn, λίθος Stein) Kalkföhrchen in der Tiefsee
- Coccosphaéra** (κόκκος Korn, σφαῖρα Kugel) Tiefsee-Foraminifere
- Coccósteus** (κόκκος Korn, ὀστῆον Knochen) Panzerfisch, ganz mit Körnchen überfüt
- cóchlear** Löffel [Ostrea]
- Codiacrínus** (κωδία Mohnkopf, κρίνον Lilie) Sceliliengattung
- Coelenteráten** (κοῖλος hohl, ἔντερον d. Innere, Eingeweide) Hohltiere, Pflanzentiere
- Coelóceras** (κοῖλος hohl, κέρασ Horn) jurassische Ammonitengattung (Südamerika)
- Coelodónta** (κοῖλος hohl, ὀδούς Zahn) eine Familie der Rhinocerosstiere
- Coelóma** (κοιλωμα das Ausgehöhlte) eine Krabbengattung im Tertiär
- Coeloptýchium** (κοῖλος hohl, πτύξ Falte) eine pilzförmige Kieselschwammgattung
- Coelosmia** (κοῖλος hohl, σμῖλιον kleines Messer) kleine, unten zugespitzte Korallengattung
- Coenenchym** κοινός gemeinschaftlich, ἔγχυμα das Eingegoffene) die Masse, die die Korallentiere eines Stockes miteinander verbindet
- Coenites** (κοινήτης Teilnehmer)
- Coenograptus** (κοινός gemeinschaftlich, γραπτός Schrift) eine Graptolithengattung

- Coenóthyris** (*κοινός* gemeinschaftlich, *θυρίς* Tür) Terebratulidengattung des Muschelfalts
- coesfeldénsis**, e von Coesfeld (Reg.-Bez. Münster, Westfalen) [Ammonites]
- cognátus**, a, um blutsverwandt [Ammonites, Beneckeia]
- Collyrites** (*κολλύριον* großes Brot) Seeigelgattung aus dem Dogger
- Colóbodus** (*κολοβός* niedrig, *ὄδος* Bahn) eine Schmelzschuppenfisch-Gattung
- colónus** Bauer, Ansiedler [Monograptus]
- colubrinus**, a, um (coluber Schlange) schlangenartig [Ammonites]
- colúmba** Taube [Exogyra]
- columbélla** (Dimin. v. *columba* Taube) Täubchen, eine Schnecken-gattung
- columnáris**, e (*columna* Säule) säulenartig [Equisetum, Geinitzella, Stenopora]
- Comátula** (Dimin. v. *coma* Haar) Seeliliengattung „Haarstern“
- cométa** (*κομήτης* Haarstern) Komet [Cephalograptus]
- commúnis**, e gemein, gewöhnlich [Ammonites, Nodosaria]
- commutátus**, a, um (*commuto* ändern, verwandeln) umgeändert [Orthoceras]
- complanátus**, a, um abgeflacht, plattgedrückt [Leda, Nucula, Ammonites]
- complicátus**, a, um zusammengefaltet [Ostrea]
- comprésus**, a, um zusammengedrückt [Berenicea, Ceratites, Enalohelia, Goniatites = Mimoceras, Rhynchonella]
- Compsognáthus** (*κομψός* geziert, geschmückt, *γνάθος* Rinnbade) fl. Dinosaurier-gattung v. Solnhöfen
- comptus** geschmückt, zierlich [Hinnites, Prospodylus]
- concavoídes** (*concavus* höhl, *εἶδος* Gestalt) dem hohlen ähnlich [Balanus]
- concávus**, a, um höhl, schüsselförmig [Ammonites, Cerithium, Orbitolina]
- concéntricus**, a, um (mit gemeinsamem Mittelpunkte) mit konzentr. Streifen [Athyris, Astarte, Cardiola, Inoceramus, Spirigera, Stromatopora]
- Conchídium** (*κόγχη* Muschel, *εἶδος* Gestalt) einer Muschel ähnlich [Pentamerus]
- Conchiféren** (*concha* Muschel, *fero trage*) Muschelträger = Muscheltiere
- Conchodon** (*κόγχη* Muschel, *ὄδος* Bahn) Muschelgattung im Rhät
- Conchorhynchus** (*κόγχη* Muschel, *ρύγχος* Schnauze) Kiefer von Nautilus bidorsatus
- concinus**, a, um wohl zusammengefügt, zierlich [Ceratodus, Cucullaea, Proetus]
- Concretiónen** (*concreresco* wachse zusammen) knollen-, trauben-, plattenförmige Mineralauscheidungen innerhalb eines Gesteins
- cónditus** aufbewahrt, geborgen, verdeckt [Ficula]
- cóndor** (aus der Inca-Sprache entnommenes Wort) Geier [Spirifer]
- Condylárthren** (*κόνδυλος* Gelenk, Gelenkknochen, *ἄρθρον* Gelenk, Glied) Vorläufer der Huftiere
- confértus**, a, um zusammengedrückt [Callipteris]
- confluentínus**, a, um von Coblenz (Confluentia von confluere zusammenfließen: Mosel und Rhein)
- confúsus**, a, um zusammengegossen, verwirrt [Stromatopora]
- Congéria** (*congeria* Haufen) eine pliozäne Muschelgattung
- Congérienschichten** pliozäne Süßwasserablagerung mit *Congeria subglobosa*

- conglobátus, a, um** zusammengeballt [Congeria]
- Conglomerát** f. b. Konglomerat
- conicophthalmus** (κωνικός kegelförmig, ὀφθαλμός Auge) Kegelauge [Chasmops]
- cónicus, a, um** kegelförmig [Cyclostoma]
- Coniféren** (conus Regel, fero trage) Zapfenträger
- conjugátus, a, um** zusammengejocht, gefoppelt [Psaronius]
- Conocárdium** (κῶνος Regel, καρδία Herz) eine Muschelgattung
- Conocephalites** oder **Conocéphalus** (κῶνος Regel, κεφαλή Kopf) unter-
silurische Trilobitengattung
- Conoclypeus** (κῶνος Regel, clipeus Schild) Seeigelgattung
- Conocoryphe** (κῶνος Regel, κορυφή Scheitel, auch das Höchste, Trefflichste)
Trilobitengattung
- Conodónten** (κῶνος Regel, ὀδοὺς Zahn) kleine kegelförmige Fischzähne aus
dem Paläozoikum
- conoïdes** oder **conoïdeus, a, um** (κῶνος Regel, εἶδος Gestalt) kegelförmig
[Conoclypeus, Orbitolina]
- consignátus, a, um** (consigno besiegele, beglaubige) beglaubigt [Goniomya]
- consobrinus, a, um** verschwistert, verwandt [Cyclostoma, Spongites]
- constrictus, a, um** zusammengeschnürt, verbunden [Mactra, Scaphites]
- contórtidens** (contortus gedreht, dens Zahn) mit gedrehten oder geschweiften
Zähnen [Lamna]
- contórtus, a, um** zusammengedreht, gebogen [Avicula, Lucina, Nummulites]
- contrárius, a, um** entgegengesetzt, (ungleichseitig?) [Pecten, Fusus]
- Conulária** (conulus Regelchen) kegelförmige Versteinerung im Devon
- Cónus** Regel
- Convergénz** (convergo neige zusammen) Ähnlichkeit in der Gestalt bei ver-
schiedener Abstammung
- convéxus, a, um** gewölbt [Cyrena]
- convolútus, a, um** zusammengerollt [Ammonites, Serpula]
- cor** Herz [Isocardia]
- cora** Mädchen, Jungfrau [Productus]
- corallínus** korallenartig oder von Korallen herrührend
- Coral rag** (engl. coral Koralle, rag Bruchstück) Korallenbank im unteren
weißen Jura
- cor anguineum** (cor Herz, anguis Schlange) Schlangenhertz [Micraster]
- Corax** (κόραξ) Rabe, auch eine Haifischart aus der Kreide
- Corbicula** (Körbchen) eine Muschelgattung
- Corbiculakalk** miozäne Kalkschichten des Mainzer Beckens mit Corbicula
- Corbis** (Korb) Muschelgattung der alpinen Trias
- Córbula** (Körbchen) eine Muschelgattung
- córculum** Herzchen [Ananchytes]
- Cordaíanthus** (Corda bekannter Botaniker, ἄνθος Blüte) Blüte von Cordaïtes
- Cordaíoxylon** (Cordaïtes (f. d.), ξύλον Holz) Holz von Cordaïtes
- Cordaïtacéen** Familie der Cordaïten-Gewächse
- Cordaïtes** nach Aug. Fos. Corda, einem bekannten Botaniker genannte Gymno-
spermengattung
- cordátus, a, um** (cor Herz) herzförmig [Ammonites, Cardioceras]

- cordifórmis**, e (cor Herz, forma Gestalt) herzförmig [Toxaster]
coriáceus, a, um (corium Leder) ledern [Geoteuthis]
córneus, a, um hornig, hornartig [Lingula]
cornículum (Dimin. v. cornu Horn) Hörnchen [Zaphrentis]
córnū Horn [Planorbis]
córnū ariētis (cornu Horn, aries Widder) Widderhorn [Lituites]
córnū cópiae (cornu Horn, copia Fülle) Füllhorn [Cardiola]
córnū pastóris (cornu Horn, pastor Hirt) Hirtenhorn [Radiolites]
Cornuspira (cornu Horn, spira Windung) eine Foraminiferengattung
cornútus, a, um gehört [Nautilus]
córnū vaccínū (cornu Horn, vaccinum von der Ruß) Rußhorn [Hippurites]
coróna Kranz, Krone [Ammonites, Trematis]
Coronátenschichten mittlerer Dogger- β mit Ammonites coronatus.
coronátus, a, um bekrönt, gekrönt [Ammonites, Cidaris, Fusus, Murchisonia]
corónula Kränzchen, Krönchen [Microbatia]
corpuléntus, a, um (corpus Körper) wohlbeleibt, dick [Belemnites]
corrósus, a, um angenagt, zernagt
corrugátus, a, um gerunzelt [Productus]
cor testudináriū (cor Herz, testudinarius von der Schildkröte) Schildkrötenherz [Micraster]
córylus Hasel
Corynélla (Dimin. von *κορυνή* Kolben) Korbchen, kleine Kalkschwammgattung
Corýphodon (*κορυφή* Scheitel, *ὄδους* Zahn) Säugetiergattung
Coscinópora (*κόσκιον* Sieb, *πόρος* Pore) Kieselschwammgattung
Cosmóceras (*κόσμος* Schmuck, Zierde, *κέρας* Horn) Ammonitengattung
Cosmoerinus (*κόσμος* Schmuck, *λίρον* Lilie) Seeliliengattung
Cosmoséris (*κόσμος* Schmuck, *σειρίς* Schnur) oligozäne Korallengattung
costátus, a, um berippt [Ammonites, Gervilleia, Myophoria, Pleurophorus, Pterinea, Solanocrinus]
costélla (Dimin. von costa Rippe) Rippchen [Ancyloceras]
costellátus, a, um (costella Rippchen) mit Rippchen versehen [Nerita, Spongites, Trigonía]
cóstula (Dimin. von costa Rippe) Rippchen [Ammonites]
costulátus, a, um (costula Rippchen) mit Rippchen versehen [Limopsis]
Cottus (*κόττος* ein Fisch) Groppe oder Kaulkopf
Cotylosaurier (*κοτύλη* Näpfchen, Hüftpfanne, *σαύρος* Eidechse) Saurierfamilie des Perm
Crag (englisch Klippe) jüngstes Tertiär
Crangópsis (*κραγγών* nach Aristoteles ein kleiner Seekrebs, *ὄψ* Gesicht) eine Dekapodengattung des Perm
Cránia (*κρανίον* Kopf, Schädel) eine Brachiopodengattung
Craniélla (Dimin. von Crania) eine Brachiopodengattung
Cranióten (*κρανίον* Schädel) Schädeltiere
Craspedites (*κρασπεδον* Saum) eine Ammonitengattung
Crassatélla (Dimin. von crassatus verdickt) Muschelgattung
crassatinus, a, um (Dimin. von crassatus verdickt) etwas verdickt [Cucullaea, Natica]

- crassicauda** (crassus dick, cauda Schwanz) Dickschwanz [Homalonotus, Illaenus]
- crassicollis** (crassus dick, collum Hals) dickhalsig [Aucella]
- crassicosta** (crassus dick, costa Rippe) Dickrippe [Rensselaeria]
- crassidens** (crassus dick, dens Zahn) Dickzahn [Hoplocetus, Lamna]
- crassimargo** (crassus dick, margo Rand) Dickrand [Proetus]
- crassiséptus, a, um** (crassus dick, septum Scheidewand) mit dicker Scheidewand
- crassissimus, a, um** (Superlativ von crassus dick) der dickste [Thalassites, Ostrea]
- crassitésta** (crassus dick, testa Scherbe) Dickshale [Pecten]
- crássus, a, am** dick [Ammonites, Cupressocrinus, Ancyloceras, Aucella, Belerophon, Coeloceras, Hipparion, Meristella, Unio]
- Craticulária** (Dimin. von cratis Flechtwerk) eine Kiefelschwammgattung
- Crednería** (jogen. nach Credner, Professor der Geologie in Leipzig) Dicotyledonengattung der Kreide
- Crednería-Sandstein** Sandsteine des Cenoman mit *Credneria triacuminata* und *integerrima*
- crenatolamellósus, a, um** (crena Kerbe, lamella Blättchen) gefeibt-blättrig
- crenátus, a, um** gefeibt [Cardita, Celtis, Grewia, Meletta, Rhipidocrinus, Rhodocrinus]
- Crenipécten** (crena Kerbe, Pecten Rammuschel) = *Aviculopecten*
- crenistria** (crena Kerbe, stria Streifen, Riefe) gefeibter Streifen [Goniatites, Glyphioceras, Orthotheses, Streptorhynchus]
- crenuláris, e** (crenula kleine Kerbe) kleinferbig [Hemicidaris]
- crenulátus, a um** fein gefeibt [Neritium]
- Creodóntia** (κρέας Fleisch, ὀδούς Zahn) älteste fleischfressende Säugetierfamilie
- Crepicéphalus** (κρηπίς Schuh, κεφαλή Kopf) Trilobitengattung aus dem nordamerikanischen Cambrium
- cretáceus, a, um** (creta Kreide) aus der Kreide [Cyrena, Globigerina, Pinna]
- cribrósus, a, um** (cribrum Sieb) siebartig [Spongites]
- Cricópora** (κρίκος Kreis, πόρος Pore) Korallengattung im engl. Malm
- crínifer** (crinis Haar, fero trage) behaart [Diadema]
- Crinoíden** (κρίνον Lilie, εἶδος Gestalt) Seelilien
- Crióceras** (κρίος Widder, κέρασ Horn) eine Ammonitengattung
- crispus, a, um** kraus [Fusus]
- crista galli** (crista Kamm, gallus Hahn) Hahnenkamm [Ostrea, Pentacrinus]
- cristátus, a um** (crista Kamm) mit Kamm oder Leiste versehen [Cerithium, Favosites, Pachypora]
- Cristellária** (cristella Rämmchen) Foraminiferengattung
- Crómus** (κρόμιος Held der griechischen Sage) silurische Trilobitengattung
- Crossopterýgia** (κρόσσος Quaste, πτέρυξ Flosse) Familie der Quastenflosser
- Crotalocéphalus** (κρόταλον Klapper, κεφαλή Kopf) devon. Trilobitengattung verw. m. *Cheirurus*
- Crotalocrinus** (κρόταλον Klapper, κρίνον Lilie) eine schon im Silur auftretende Seeliliengattung
- Cryphaeus** (κρυφαίος verborgen) Trilobitengattung
- Cryptocrinus** (κρυπτός verborgen, κρίνον Lilie) silur. Seeliliengattung

- cryptophthalmus** (*κρυπτός* verborgen, *ὄφθαλμός* Auge) ohne sichtbare Augen
(Trimeroccephalus)
- Cryptozoon** (*κρυπτός* verborgen, *ζῶον* Tier) stromatoporaähnliches Gebilde
im Algonkium
- Otenobranchia** (*κτεῖς* Kamm, *βράχια* Kieme) Kammkiemer eine Gastropoden-
abteilung
- Otenocrinus** (*κτεῖς* Kamm, *κρίνον* Lilie) devonische Seeliliengattung
- Otenodon** (*κτεῖς* Kamm, *ὀδούς* Zahn) Beuteltiergattung aus der nordamerika-
nischen Kreide
- Otenodonta** (*κτεῖς* Kamm, *ὀδούς* Zahn) eine Muschelgattung
- Otenodus** (*κτεῖς* Kamm, *ὀδούς* Zahn) Fischgattung aus dem Karbon
- Otenoidschupper** (*κτεῖς* Kamm, *εἶδος* Gestalt) Fischfamilie mit kammförmigen
Schuppen
- cuboïdes** (*κύβος* Würfel, *εἶδος* Gestalt) würfelförmig [Rhynchonella]
- Cuboïdesschichten** Abteilung des unteren Oberdevons, sogen. nach Rhyncho-
nella cuboïdes
- Cucullaëa** (cuculla Kappe) kappenförmige Muschelgattung
- cucullatus, a, um** mit Kapuze versehen, kapuzenförmig [Megalodus]
- Cucullëlla** (Dimin. v. cuculla Kappe) eine Muschelgattung
- Culm** s. b. Kulm
- cultratus, a, um** (culter Messer) messerartig
- cultrijugatus, a, um** (culter Messer, jugum Joch) mit scharfem Joch (Sattel)
[Spirifer]
- Cuneatopteris** (cuneatus keilförmig zugespitzt, *πίτερις* Farn) Farngattung aus
dem franz. Karbon
- cuneatus, a, um** keilförmig zugespitzt [Epismilia, Pholadomya, Rhynchonella]
- cuneiformis, e** (cuneus Keil, forma Gestalt) keilförmig [Cyrena]
- Cunninghamites** (sogen. nach Botaniker Richard Cunningham) eine dikotyle
Pflanzengattung
- Cupressinóxylon** (cupressus Cypresse, *ξύλον* Holz) Koniferenholz a. d. Tertiär
- Cupressites** (cupressus Cypresse) eine cypressenartige Pflanzengattung
- Cupressocrinus** (cupressus Cypresse, *κρίνον* Lilie) devon. Seeliliengattung
- cúpula** kleine Kufe, kleine Tonne [Spongites]
- cúrtus, a, um** verkürzt, verstümmelt [Columbella, Poteriocrinus]
- curvatus, a, um** gekrümmt [Pecten, Spirifer]
- curvicosta** (curvus frumm, costa Rippe) Krummrippe [Ammonites = Crioceras]
- curviróstris, e** (curvus frumm, rostrum Schnabel) frummschnabelig [Astarte]
- curvispina** (curvus frumm, spina Dorn) Krummdorn [Goniatites = Chiloceras]
- cuspidatus, a, um** zugespitzt [Lamna]
- Cuviériplaener** Abteilung des Turon, sogen. nach Inoceramus Cuvieri
- Cyathaxonia** (*κύαθος* Becher, *ἄξων* Achse) karbonische rugose Korallengattung
- Cyáthea** (*κύαθος* Becher) Farngattung „Becherfarn“
- Cyatheacéen** Familie der Becherfarne
- Cyatheites** (*κύαθιον* kleiner Becher) dyasische Farngattung
- Cyathocrinus** (*κύαθος* Becher, *κρίνον* Lilie) Seeliliengattung
- Cyathophylloïdes** (*κύαθος* Becher, *φύλλον* Blatt, *εἶδος* Gestalt) eine Korallen-
gattung

- Cyathophýllum** (ζίαθος Becher, φύλλον Blatt) eine Korallengattung
cyáthulus (latein. Dimin. v. ζίαθος Becher) kleiner Becher [Ostrea]
Cycadéen Familie der Cycas (s. d.) = Gewächse
Cycadofilices (Cycas, filix Farn) eine zwischen Cycadeen und Farnen stehende
 Pflanzengruppe
Cycadophýten (Cycas, φυτόν Gewächs) Familie der Cycasgewächse
Cýcas eine Gymnosperme von baumfarn- oder palmenartigem Wuchse
Cýclas (κύκλος Kreis) eine Muschelgattung „Kreismuschel“
Cyclobránchia (κύκλος Kreis, βράγχια Kiemen) eine Abteilung der Gasteropoden
Cyclocrínus (κύκλος Kreis, κρίνον Lilie) eine Seeziliegattung des baltischen
 Unterfilur
Cyclognáthus (κύκλος Kreis, γνάθος Kinnbacke, Kiefer) Trilobitengattung im
 Cambrium und Silur
cycloídes (κύκλος Kreis, είδος Gestalt) kreisförmig [Inoceramus, Terebratula]
Cycloídschupper (κύκλος Kreis, είδος Gestalt) Fische mit kreisförmigen
 Schuppen
Cyclolites (κύκλος Kreis) Korallengattung
Cyclólobus (κύκλος Kreis, λοβός Lappen) Ammonitengattung des Perm
cyclólobus, a, um (κύκλος Kreis, λοβός Lappen) mit kreisförmigem Lobus
 [Goniatites = Pronorites]
Cyclonéma (κύκλος Kreis, νήμα Faden, Gespinnst)
Cyclóptēris (κύκλος Kreis, πτέρis Farn) eine karbonische Farnattung
cyclopteroídes (κύκλος Kreis, πτέρis Farn, είδος Gestalt) cyclopterisähnlich
 [Gangamopteris]
Cyclostigma (κύκλος Kreis, στίγμα Narbe) Stigmurie mit freisrunden Narben
Cyclóstoma (κύκλος Kreis, στόμα Maul) Schneckengattung
Cyclostómata (κύκλος Kreis, στόμα Maul) Hundmäuler, niedere Fischordnung
Cyclotosáurus (κύκλος Kreis, οὐς, Gen. ώτός Ohr, σαύρος Eidechse) Saurier-
 gattung
cyclótus, a, um (κύκλος Kreis, οὐς, Gen. ώτός Ohr) rundohrig [Ammonites]
cýgneus, a, um (cygnus Schwan) zum Schwan gehörig [Anodonta]
cylíndricus, a, um (κύλινδρος Walze) walzenförmig [Discoidea, Fusulina]
cylindritéxtus, a, um (κύλινδρος Walze, textus gewebt) walzenförmig gewebt
Cylindróphyma (κύλινδρος Walze, φύμα Gewächs) walzenförmige Kiesel-
 schwammgattung
Cylindroteúthis (κύλινδρος Walze, τευθίς Tintenfisch) Belemnitengattung der
 südl. Kreide
cymbifórmis, e (cymba Kahn, forma Gestalt) kahnförmig [Arcestes]
cýmbium kahnförmiger Kapf [Gryphaea]
Cynodictis (κύων, Gen. κυνός Hund, δίκτυς eine Wolfsart) hundeartiges
 Raubtier im Mit-Tertiär
Cypéllia (κύπελλον ungehenkelter Becher) eine Spongiengattung
Cypháspis (κυφός gekrümmt, bukelig, ασπίς Schild) Trilobitengattung
Cyphosóma (κύφος Bußel, σώμα Körper) Seeigelgattung
Cypraéa (Κύπρις Beinamen der Venus) Schneckengattung „Porzellanfchnecke“
Cypricardélla (Κύπρις Venus, καρδιά Herz) Muschelgattung „Venusherz-
 muscheln“

- Cypricardinia** (Κύπρις Venus, καρδία Herz) Muschelgattung
Cypridea (Cypris (f. d.), εἶδος Gestalt) eine Muschelfreßgattung im Wealden
Cypridina (Cypris (f. d.) eine Muschelfreßgattung
Cyprina (Κύπρις = Venus) eine Muschelgattung
Cyprinus (κυπρινός bei Aristoteles eine Karpfenart) Karpfen
Cýpris (Κύπρις = Venus) Muschelfreßgattung
Cyréna (Κυρήνη eine Nymphe der griechischen Sage) Muschelgattung
Cyrénermergel mitteloligozäne Mergel mit Cyrena semistriata
Cýrtia (κυρτός gekrümmt) Brachiopodengattung
Cyrtina (κυρτός gekrümmt) Brachiopodengattung (mit gekrümmter Area)
Cyrtóceras (κυρτός gekrümmt, κέρασ Horn) devon. Cephalopodengattung
Cyrtocrinus (κυρτός gekrümmt, κρίνον Lilie) Seeliliengattung = Eugeniocrinus
Cyrtodónta (κυρτός gekrümmt, ὀδούς Zahn) Muschelgattung
Cyrtodontárca (κυρτός gekrümmt, ὀδούς Zahn, arca Arche) Muschelgattung
Cyrtográptus (κυρτός gekrümmt, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
Cyrtolites (κυρτός gekrümmt) bellerophonähnliche, silurische Gasteropodengattung
Cystidea (κύστις Blase, εἶδος Gestalt) kugelige paläozoische Echinodermengattung
Cystiphýllum (κύστις Blase, φύλλον Blatt) Korallengattung
Cystoidea (κύστις Blase, εἶδος Gestalt) kugelige, silurische Echinodermengattung
Cythérea (Κυθήρη Beiname der Venus) Muschelgattung

D

- Dacosaúrus** (δάκος ein gefährlich beißendes Tier, σαύρος Eidechse) Sauriergattung = Beißsaurier
Dactýlodus (δάκτυλος Finger, ὀδούς Zahn) Fischzähne a. d. russ. Ober-Karbon
Dadocrinus (δάς Fackel, κρίνον Lilie) Seeliliengattung des Muschelkalks
Dadóxylon (δάς Fackel, ξύλον Holz) eine devonische Araukariengattung
daleidénsis, e von Daleiden (in der Eifel) [Rhynchonella]
Dalila (Geliebte des Simson) Muschelgattung im böhmischen Devon
Dalmánia (sogen. nach Joh. Wilh. Dalman, einem schwedischen Geologen)
 Trilobitengattung
Dalmanitélla (wie vor) Trilobitengattung
Dalmanites (wie vor) Trilobitengattung
dáma Damhirsch
dánicus dänisch [Cidaris, Nautilus]
Danien oberste Abteilung der oberen Kreide in Dänemark
Daonélla (nach dem Namen Daon gebildetes Wort) eine Muschelgattung der Trias
Dapédius (δάπεδον Zimmerfußboden) Schmelzschuppenfischgattung des Biaz, weil die Beschuppung an das Pflaster eines Fußbodens erinnert
Dáphnia (Δάφνη eine Jungfrau der griechischen Sage) eine Phyllopodengattung

- Davidsonia** (sogen. nach dem englischen Paläontologen Davidson) Brachiopodengattung des Devon
- débilis**, e schwach, zerbrechlich
- decadáctylus** (δέκα zehn, δάκτυλος Finger) zehnfingerig [Ctenocrinus]
- Decapóden** (δέκα zehn, πούς Fuß) Ordnung der zehnfüßigen Krebse
- Dechenella** sogen. nach dem bef. Geologen H. v. Dechen) devonische Trilobitengattung
- decheniánus**, a, um dem v. Dechen gehörig [Haliserites]
- decipiens** (decipio) täuschend [Cocosteus]
- declivis**, e abshüßig
- decorátus**, a, um geschmückt [Ammonites, Pholadomya]
- decórus**, a, um stattlich, würdig [Voluta]
- decúrrens** (decurro) herab- oder weglaufend
- decurtátus**, a, um (decurto) verkürzt, abgestutzt [Rhynchonella]
- decussátus**, a, um kreuzförmig abgeteilt [Cucullella, Pecten, Pectunculus, Pholadomya, Tapes]
- defléxus**, a, um (deflecto) seitwärts gebogen [Helix, Spirifer]
- defórmis**, e mißgestaltet [Tegulifera]
- Defráncia** (sogen. nach dem französischen Paläontologen Jacques Louis Marie Defrance) Foraminifere
- Deister** (Bergfette zwischen Weser und Leine) unterste Kreide = Wealden
- delphinocéphalus** (δέλφις Tümmler, Delphin, κεφαλή Kopf) Delphinkopf [Ammonites; Lobites, Homalonotus]
- delphinuloïdes** (Delphinula (s. d.), εἶδος Gestalt) der Delphinula ähnlich [Pleurotomaria]
- Delphinula** (Dimin. v. δέλφις Delphin) eine Schnefengattung
- Delphinus** (δέλφις) Tümmler, Delphin
- Delthýrium** (der Buchstabe Δ, Delta, θυρίον kleine Tür) die Klappen der Deltidialpalte
- Deltidium** (der Buchstabe Δ, Delta, εἶδος Gestalt) die dreieckige Öffnung für den Stiel im Schloßfelde der Brachiopoden
- deltóideus**, a, um (der Buchstabe Δ, Delta, εἶδος Gestalt) deltaförmig [Ostrea]
- demissus**, a, um (demitto) niedrig, bescheiden [Pecten]
- Dendrérpeton** (δένδρον Baum, ἐρπετόν Kriechtier) in hohlen Sigillarienstämmen gefundener Labyrinthodont
- Dendriten** (δένδρον Baum) baum- oder moosförmige Zeichnungen auf Spaltflächen des Gesteins sind anorganische Gebilde, keine Versteinerungen
- Déndrodus** (δένδρον Baum, ὀδούς Zahn) eine Fischgattung
- Dendrográptus** (δένδρον Baum, γραπτός Schrift) nordamerik. Graptolithengattung
- Dendrophýllia** (δένδρον Baum, φύλλον Blatt) Korallengattung (Fayoe)
- Dentalina** (dens Zahn) Foraminifere von der Gestalt eines Dentaliums
- Dentalium** (dens Zahn) Schnefengattung, deren Gehäuse einem Elefantentstoßzahn ähnlich ist
- dentátus**, a, um gezähnt, bezahnt [Ammonites = Oppelia, Cerithium, Pecopteris]

- denticulátus, a, um** (denticulus Zähnen) gezähnt [Cerithium, Credneria]
- dentósus, a, um** (dens Zahn) zahnig, voller Zähne [Ammonites]
- denudátus, a, um** entblößt [Pecten, Sigillaria]
- depérditus, a, um** verdorben [Ancylus, Conus, Scarabaeides]
- depréssus, a, um** eingedrückt, zusammengedrückt [Astarte, Holoctypus]
- Derbyia** (nach dem Namen Derby gebildet) Brachiopodengattung des nordamerikanischen Karbons und Perm
- Deróceras** (δειρή Hals, κέρας Horn) Ammonitengattung im Lias γ
- Deshayesiánus, a, um** von Deshayes, einem französischen Conchyologen und Paläontologen [Leda, Nucula]
- Desmóceras** (δεσμός Band, κέρας Horn) Ammonitengattung im Lias γ
- desmodónt** (δεσμός Band, ὀδούς Zahn) bandzahnige Muscheln
- desquamátus, a, um** abgeschuppt [Atrypa]
- Detritus** (detero zerreibe) zerriebenes Gestein
- Devón** paläozoische Formation zwischen Silur und Karbon, von Murchison zuerst in der Grafschaft Devonshire unterschieden und danach benannt
- devónicus, a, um** aus dem Devon, devonisch
- Diadécetes** (διαδέχομαι übernehme) Nachfolger im Besitz, eine Cotylosauriergattung
- Diadéma** (διάδημα Kopfbinde, Diadem) eine Seeigelgattung
- diadéma** Diadem [Goniatites = Glyphioceras]
- diagnósticus, a, um** (διάγνωσις Unterscheidung) zum Unterscheiden dienend
- diánthus** (διανθής zweiblüchtig) Nelke [Cyathophyllum, Stylosmilia]
- Diatomacéen** (διάτομος durchgeschnitten, geteilt) eine Algenfamilie
- Diatoméen** = Diatomaceen
- Dibunophýllum** (δύς doppelt, βουνός Höcker, φύλλον Blatt) Korallengattung im englischen Kohlenkalk
- Dicámara** (δύς zweifach, κάμαρα Gewölbe) Brachiopodengattung
- Dicellográptus** (δικελλα zweifache Haack, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- Diceras** (δύς zweifach, κέρας Horn) Muschelgattung im Malm
- Dicerathérium** (δύς zweifach, κέρας Horn, θηρίον Tier) Wirbeltiergattung mit zwei Hörnern im amerikan. Tertiär
- Dichobúne** (δίχα zweifach, βουνός Höcker) Paarhufer mit doppelhöckerigen Zähnen
- Dichográptus** (δίχα zweifach, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- dichotómisch** (δίχα zweifach, τέμνω schneide) zweiteilig, gabelig
- dichótomus, a, um** (δίχα zweifach, τέμνω schneide) in zwei Teile geteilt, gabelig [Lepidodendron, Spongites]
- Dicotyledónen** (δύς zweifach, κοιτηδών Saugnapf) Pflanzen, deren Samen zwei Samenlappen haben
- Dicranográptus** (δίκρανον Zweizink, Gabel, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- Dicroceras** (δίκρος zweispitzig, κέρας Horn) Gabelhirsch
- Dicroïdium** (δίκρος zweispitzig, εἶδος Gestalt) Pflanze aus dem amerikan. Rhät
- Dicrostonyx** (δίκρος zweispitzig, ὄνυξ Klaue) Nagetiergattung = Myodes
- Dictyódora** (δίκτυον Netz, δορά Haut) eine netzförmige Versteinerung im Kalk
- Dictyográptus** (δίκτυον Netz, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- Dictyonéma** (δίκτυον Netz, νήμα Faden, Gespinnst) eine netzförmige Graptolithengattung

- Dictyophýllum** (*δίτυον* Netz, *φύλλον* Blatt) eine FarnGattung des Rhät
- Dictyospóngia** (*δίτυον* Netz, *σπογγίον* Schwämmchen) oberdevon. Spongien-
gattung
- dicýlisch** (*δῖς* zweifach, *κύκλος* Kreis) aus zwei Kreisen gebildet
- Dicýnodon** (*δῖς* zweifach, *κύων* Hund, *ὁδοῦς* Bahn) Reptil aus der südafrikan.
Karruformation (Perm)
- Didácna** (*δῖς* zweifach, *δάκνω* beiße) eine Muschelgattung a. d. Wiener Becken
- Didélphen** (*δῖς* zweifach, *δέλφους* Gebärmutter) Beuteltiere; sie haben zwei
Scheiden
- Didymográptus** (*δίδυμος* doppelt, Zwilling, *γραπτός* Schrift) eine Graptolithen-
gattung
- didymus, a, um** (*δίδυμος*) doppelt, Zwilling [Meristella, Pycnodus]
- Dielásma** (*δῖς* zweifach, *ἐλάσµα* Metallplatte) Brachiopodengattung
- diffícilis, e** schwierig [Ammonites = Desmoceras]
- diffórmis, e** mißgestaltet, unförmlich [Rhynchonella]
- digitalinus, a, um** (digitus Finger) fingerartig
- digitális, e** fingerförmig [Belemnites]
- digitátus, a, um** gefingert, mit Fingern versehen [Chiropteris, Inoceramus,
Sphaerites, Thecidea]
- Digónus** (*δῖς* zweifach, *γωνία* Winkel) Trilobitengattung [Homalonotus]
- digónus, a, um** (*δῖς* zweifach, *γωνία* Winkel) zweieckig [Terebratula]
- Dihoplus** (*δῖς* zweifach, *ὄπλον* Waffe) zweihorniges Nashorn im Tertiär
- Dikellocéphalus** (*δίκελλα* zweizackige Hacke, *κεφαλή* Kopf) unterilurische
Trilobitengattung
- dilatátus, a, um** verbreitert [Belemnites, Chonetes, Gryphaea, Limnaeus,
Panopaea]
- dilúcidus, a, um** hell, deutlich [Ammonites]
- diluviánus, a, um** aus dem Diluvium (s. d.) [Berenicea, Ostrea, Paludina]
- dilúvii** (Genitiv von diluvium) des Diluviums [Arca]
- dilúvii téstis** (diluvium Sintflut, testis Zeuge) Zeuge der Sintflut [s. Andrias]
- Dilúvium** (Überflutung, Sintflut) Altquartärformation, Eiszeit, sogen. weil in
Norddeutschland zu dieser Zeit weite Gebiete mit Wasser oder Eisablagerungen
bedeckt wurden
- Dimerocrinus** (*δῖς* zweifach, *μέρος* Teil, *κρίνον* Lilie) silurische Seeliliengattung
- Dimétrodon** (*δῖς* zweifach, *μέτρον* Maß, *ὁδοῦς* Bahn) Sauriergattung des Perm
- Dimorphastraéa** (*δῖς* zweifach, *μορφή* Gestalt, *ἀστήρ* Stern) eine Korallen-
gattung
- Dimorphóceras** (*δῖς* zweifach, *μορφή* Gestalt, *κέρας* Horn) Cephalopode des
Ober-Karbons
- Dimorphográptus** (*δῖς* zweifach, *μορφή* Gestalt, *γραπτός* Schrift) eine
Graptolithengattung
- Dimýariet** (*δῖς* zweifach, *μῦς* Muskel) Abteilung der Muscheltiere mit zwei
Schließmuskeln
- Dinarites** (sogen. nach den dinarischen Alpen) Cephalopode der Trias
- Dinichthys** (*δεινός* furchtbar, *ἰχθύς* Fisch) riesige Fischgattung des Devons
- Dinóceras** (*δεινός* furchtbar, *κέρας* Horn) Huftier des Eozän mit drei Paar
Hörnern

- Dinócyon** (*δεινός* furchtbar, *κύων* Hund) Raubtier im Miozän
- Dinórnis** (*δεινός* furchtbar, *ὄρνις* Vogel) großer Vogel im Tertiär
- Dinosaúrier** (*δεινός* furchtbar, *σαῦρος* Eidechse) gewaltige Saurier
- Dinothérium** (*δεινός* furchtbar, *θηρίον* Tier) große Rüsseltiergattung mit zwei Stoßzähnen im Unterkiefer (Tertiär)
- Dioonites** (*δῖς* zweifach, *ὠόν* Ei (?)) Cycadeengattung des Perm
- diphyoïdes** (*diphyus*, *εἶδος* Gestalt) der *Pygope diphya* ähnlich [Pygope]
- díphyus, a, um** (*διφυσής*) zweigestaltig [Terebratula, Pygope]
- Dipleúra** (*δῖς* zweifach, *πλευρά* Seite, Rippe) eine Trilobitengattung [Homalonotus]
- Diplocídaris** (*διπλοῦς* doppelt, *κίδαρις* Turban) eine Seeigelgattung = Rhabdocidaris
- Diplocténium** (*διπλοῦς* doppelt, *κτένιον* Rämmchen) eine Korallengattung
- Diplocýnodon** (*διπλοῦς* doppelt, *κύων* Hund, *ὄδους* Zahn) Krokodilier mit zwei Eckzähnen
- Diplódocus** (*διπλοῦς* doppelt, *δοκός* Balken, Schiene) riesiger Saurier, genannt nach zwei Vorsprüngen an den Wirbeln
- Diplográptus** (*διπλοῦς* doppelt, *γραπτός* Schrift) Graptolithengattung
- Diplópora** (*διπλοῦς* doppelt, *πόρος* Pore) Alge der alpinen Trias mit zwei Porenreihen an jeder Zelle
- Díпноί** (*δῖς* doppel, *πνοή* Atem) Doppelatmer, Lurche mit Kiemen u. Lungen
- Diprótodon** (*δῖς* zweifach, *πρῶτος* der vorderste, *ὄδους* Zahn) diluviales Beuteltier Australiens mit zwei Vorderzähnen
- Dípteren** (*δῖς* zweifach, *πτερόν* Flügel) Zweiflügler, Insekten mit nur zwei Flügeln
- Dípterus** (*δῖς* zweifach, *πτέρυξ* Flosse) Schmelzschuppergattung
- discifórmis** (*δίσκος* Wurfscheibe, *forma* Gestalt) wurfscheibenförmig [Rhabdocarpus]
- Discína** (*δίσκος* Wurfscheibe) eine flachkegelförmige Brachiopodengattung
- discites** (*δίσκος* Wurfscheibe) scheibenförmig [Pecten]
- discofalcátus, a, um** (*δίσκος* Wurfscheibe, *falcatus* mit Sichel versehen) scheibenförmig und mit Sichel versehen [Ammonites = Olcostephanus]
- Discoïdea** (*δίσκος* Wurfscheibe, *εἶδος* Gestalt) scheibenförmige Seeigel
- discoïdes** (*δισκοειδής*) scheibenförmig [Goniatites = Pinacites]
- discoïdeus, a, um** (*δισκοειδής*) scheibenförmig [Ammonites, Planorbis]
- Discorbína** (*δῖς* zweifach, *corbis* Korb) eine Foraminiferengattung
- Discotropites** (*δίσκος* Wurfscheibe, *τροπῖς* Kiel) eine Cephalopodengattung der Trias
- discus** (*δίσκος*) Wurfscheibe [Ammonites]
- Dislocatió**n (*dis* auseinander, *locus* Ort) Verschiebung
- dispánsus, a, um** ausgebreitet, zerstreut
- dispar** ungleich [Loxopteris]
- disséctus, a, um** zer schnitten [Rhodea, Sphenopteridium]
- Dissepimént** (*dissepio*) Scheidewand
- distans** abstehend, entfernt [Anomopteris, Nummulites, Spirifer]
- Distichóceras** (*δῖς* zweifach, *στίχος* Reihe, *κέρας* Horn) Ammonitengattung im br. Jura

- distichus, a, um** (*δῖς* zweifach, *στῖχος* Reihe) zweireihig [Taxodium]
distórtus, a, um (distorqueo drehe auseinander) verzerrt [Ostrea]
diuturnus, a, um lange dauernd, ausdauernd [Cladiscites]
divaricátus, a, um auseinandergespreizt [Sphenopteris]
dividuus, a, um geteilt, getrennt
Dogger mittlerer oder brauner Jura, zerfällt in drei Stufen, Quenstedt teilte ihn in die Schichten α—ζ
Dolábra (Haue, Bide), eine Muschelgattung = Cucullaea
dolichodeirus (*δολιχός* lang, *δειρή* Hals) langhalsig [Plesiosaurus]
Dolichosóma (*δολιχός* lang, *σῶμα* Körper) Stegocephalengattung
Dolomit Mineral aus Kalziumkarbonat und Magnesiumkarbonat, genannt nach dem französischen Geologen Dolomieu
dolomíticus, a, um aus Dolomit [Nautilus]
dolósus, a, um trügerisch [Spongites]
domésticus, a, um zum Hause gehörig, zahm (Gegensatz *ferus* wild)
donacínus, a, um der Donax ähnlich [Anoplophora, Myacites, Pholadomya, Thalassites]
Donax (*δόναξ* Rohr) eine Muschelgattung „Sumpfmuschel“
dorsális (dorsum Rücken) zum Rücken gehörig oder mit Rücken versehen
dorsátus, a, um (dorsum Rücken) mit Rücken versehen [Cidaris]
dorsoplánus, a, um (dorsum Rücken, *planus* flach) plattrüdig [Ceratites]
Dorydérra (*δόρυ* Schaft, *δέρμα* Haut) eine Rieselchwammgattung
Dorypyge (*δόρυ* Speer, Schaft, *πυγή* d. Hintere) Trilobitengattung mit Schwanzstachel
Douvilleiceras (Douville, *κέρας* Horn) Ammonitengattung der Kreide
Douvillina (nach Douville genannt) eine Brachiopodengattung
Dreyséna oder Dreissénsia (sogen. nach dem belg. Apotheker Peter Dreissen) Muschelgattung
Drepánodus (*δρεπάνη* Sichel, *ὀδούς* Zahn) unterfilurischer Fischzahn
Dromaéus (*δρομαῖος* laufend) der Laufvogel Emu in Neuholland
Dromathérium (*δρόμος* Lauf, *θηρίον* Tier) Beuteltier der Trias von Nordamerika
Dromiópsis (*δρόμος* Lauf, *ὄψ* Gesicht, Ansehen) Laufkrabbengattung der Kreide
Drüse (= Drüse) mit Kristallen teilweise ausgefüllter blasenförmiger Hohlraum im Gestein
Dryás (eine Baumnymphe) eine Pflanzengattung „Silberwurz“
Dryophýllum (Dryas Silberwurz, *φύλλον* Blatt) eine Silberwurzgattung
Dryopithécus (*δρῦς* Baum, *πίθηκος* Affe) Baumaffe
dúbius, a, um zweifelhaft [Chorisastraea, Inoceramus, Monograptus, Orthoceras]
Dulichium (*δολιχός* lang?) eine Graspflanzengattung
Dumortiéria (genannt nach Dumortier) Ammonitengattung des mittl. Lias
duplex doppelt [Endoceras]
duplicátus, a, um verdoppelt [Arca, Trochus]
duplus, a, um doppelt [Lima]
Duvália (genannt nach Duval) Belemnitengattung der unteren Kreide

dux Anführer (Zeitversteinerung) [Pectunculus, Ptychites]

Dyas (*δύς* Zweifelt) die jüngste der paläozoischen Formationen, sogenannt, weil sie in Deutschland aus zwei Gliedern, dem Rotliegenden und dem Zechstein besteht = Perm

dynamisch (*δύναμις* Gewalt) durch mechanische Naturkräfte bewirkt

Dysaster (*δυσ* = un- oder miß, *ἀστήρ* Stern) eine Seeigelgattung, bei der das Scheitelschild so in die Länge gezogen ist, daß die vorderen und hinteren Ambulakralfelder getrennt sind

dysodont (*δυσ* = un- oder miß, *ὄδους* Zahn) ungezähnt (Muscheln)

E

Echidna (*ἔχιδνα* Schlange, vielleicht *ἔχινος* Igel) Ameisenigel, ein Schnabeltier, das mit Stacheln bekleidet ist. Neuholland und Tasmanien

echinatus, a, um stachelig [Avicula, Monotis, Pseudomonotis]

echingenses, e von Ehingen (in Württemberg)

Echiniden oder **Echinoïden** (*ἔχινος* Igel) Ordnung der Seeigel.

Echinobrissus (*ἔχινος* Igel, *βρίσσος* Name eines Seeigels bei Aristoteles) eine Seeigelgattung

Echinocorys (*ἔχινος* Igel, *κόρυς* Helm) mit Stacheln versehene Ammonitengattung des Unterjurons

Echinodermen (*ἔχινος* Igel, *δέρμα* Haut) Stachelhäuter

Echinoïdes (*ἔχινος* Igel, *εἶδος* Gestalt) wie ein Igel, oder wie ein Seeigel gestaltet [Cerithium]

Echinolampas (*ἔχινος* Igel, *λαμπάς* Lampe) eine Seeigelgattung

Echinospaerites (*ἔχινος* Igel, *σφαῖρα* Kugel) filurische, kugelförmige Seeigelgattung

Echinostrobos (*ἔχινος* Igel, *στροβός* Wirbel) Araufariengattung a. d. Jura und Wealden

Echinus (*ἔχινος* Igel) Seeigel

Ectoderm (*ἐκτός* außen, *δέρμα* Haut) das äußere Keimblatt

Edentaten (e = ohne, *dens* Zahn) zahnlose oder zahnarme Tiere

Edestus (*ἑδέστος* eßbar) Fischgattung (Bähne) im russischen Oberkarbon

Edmondia (nach dem Namen Edmond) Muschelgattung aus dem Oberkarbon

edulifórmis, e (*edulis* eßbar, *forma* Gestalt) wie d. eßbare gefórm [Cardium, Mytilus, Ostrea]

edulis, e eßbar [Cardium, Mytilus]

Eemzone Ablagerung der älteren Interglacialzeit, genannt nach dem holländischen Flußchen Eem

effusus, a, um ausgegossen, gestreckt [Psammobia]

ehingensis, e von Ehingen [Helix]

eifeliensis, e aus der Eifel [Orthis, Pentremites, Spirophyton]

Ekkaschichten südafrikanische Permsschichten

Ektoderm (*ἐκτός* außen, *δέρμα* Haut) das äußere Keimblatt

- Elaphis** (*ἐλαφίς* Otter) eine Schlangengattung
élapus (*ἐλαφος*) Hirsch (europäischer Edelhirsch)
Elasmobranchia (*ἐλασμα* Metallplatte, *βράχια* Kiemen) Fischfamilie
Elasmóstoma (*ἐλασμα* Metallplatte, *στόμα* Mund) eine Kalkschwammgattung
Elasmothérium (*ἐλασμα* Metallplatte, *θηρίον* Tier) riesiges, Nashornartiges diluviales Tier, wahrscheinlich mit großem Stirnhorn
elátus, a, um hoch [Ancyloceras]
elberfeldénsis, e von Elberfeld [Araucarites]
elegans außerlesen, zierlich [Aeger, Bactrites, Cidaris, Crioceras, Enalohelia, Hamites, Lepidodendron, Myophoria, Nautilus, Palechinus, Pterophyllum, Spirifer]
elegantulus, a, um (Dimin. v. *elegans*) außerlesen, zierlich [Orthis]
elephantinus, a, um (*ἐλέφας* Elefant) an den Elefanten erinnernd [Dentalium]
elephántopus (*ἐλέφας* Elefant, *πούς* Fuß) Elefantenfuß [Palapteryx]
Elephas (*ἐλέφας*) Elefant
elevátus, a, um (elevo hebe hervor) hervorragend [Spirifer]
elimátus, a, um (elimo feile aus) fein ausgearbeitet [Ammonites = Haploceras]
Ellipse (*ἔλλειψις* Auslassung) die krumme, in sich selbst zurücklaufende Linie, die entsteht, wenn ein Kegelmantel durch eine Ebene geschnitten wird, die mit der Achse des Kegels einen größeren spitzen Winkel bildet, als dessen Seite (Kegelschnitt)
Ellipsocéphalus (*ἔλλειψις* Ellipse, *κεφαλή* Kopf) kambrische Trilobitengattung
Ellipsoïd (*ἔλλειψις* Ellipse, *εἶδος* Gestalt) die durch Drehung der Ellipse um ihre Achse entstehende Körperform
ellipticus, a, um elliptisch, länglich rund [Bourguetocrinus, Crioceras, Nautilus]
elongátus, a, um in die Länge gezogen [Cupressocrinus, Cyrena, Fusus, Hexacrinus, Rhytidolepis, Sagenopteris, Sigillaria, Terebratula = Dielasma]
elvénses, e von Elve (bei Ville franche, Dép. Aveyron) [Lepidotus]
emaciátus, a, um ausgemergelt, abgezehrt [Goniatites = Pinacites]
emarginátus, a, um ausgerandet [Pecopteris]
Emarginula (e aus, margo Rand) Schnefengattung
Embryonalkammer die innerste oder Anfangskammer des Cephalopodengehäuses
embryonifórmis, e (*ἔμβρυον* ungeborene Leibesfrucht, *forma* Gestalt) embryoförmig
éminens hervorragend [Cervus]
Emscher kleiner Nebenfluß des Rheins nördlich der Ruhr, danach eine Abteilung des Senons
Emys (*ἐμύς*) Sumpf-Schildkröte
Enaliosaurus (*ἐνάλιος* im Meere befindlich, *σαῦρος* Eidechse) karbonische See-Sauriergattung
Enalohélia (*ἐνάλιος* im Meere befindlich, *ἥλιος* Sonne) eine Korallengattung
Encrinites = Encrinus
Encrinus (*ἐγκρινον* die geschlossene Lilie) eine Seeliliengattung des Muschelkalks
Endóceras (*ἐνδον* innen, *κέρας* Horn) Orthocerasgattung des Unt. Silurs
Endophýllum (*ἐνδον* innen, *φύλλον* Blatt) mitteldevonische Korallengattung

- Endothecalgewebe** (ἐνδον innen, θήκη Behälter) das den Hohlraum des Korallenfelds ausfüllende Blasengewebe
- enódis, e** (e = ohne, nodus Knoten) knotenlos [Ceratites]
- entalloides** (entalis Wolfszahn[schnecke, εἶδος Gestalt) wolfszahn[schneckenähnlich [Dentalium]
- Enteles** (έντελής vollkommen, ansehnlich) Brachiopodengattung des Ober-Karbon
- Entomis** (έντομος eingeschnitten) = Cypridina, kleine Muschelkrebsgattung
- Entomostracéen** (έντομος eingeschnitten, ὄστρακον Schale) niedere Krebs-Abteilung
- Eobasileús** (ήώς Morgenröte, βασιλεύς König) riesiges Säugetier (Amblipode des nordamerikanischen Cozän)
- Eocaén = Eozän** (ήώς Morgenröte, καιός neu) „Morgenröte des neuen Lebens“ Alt-Tertiär
- eocaénicus, a, um** aus dem Cozän [Osmunda]
- Eocystites** (ήώς Morgenröte, κύστις Blase) kambrische Schinodermengattung
- Eohippus** (ήώς Morgenröte, ἵππος Pferd) pferdeartiges Tier aus dem nordamerikanischen Cozän
- Eolithen** (ήώς Morgenröte, λίθος Stein) Steine, besonders Feuersteine, die Spuren menschlichen Gebrauchs, aber keine Zeichen künstlicher Bearbeitung zeigen
- Eolithicum** oder **eolithische Periode** Ursteinezeit
- Eóphyton** (ήώς Morgenröte, φυτόν Gewächs) pflanzenähnliches, unorganisches Steingebilde im Kambrium
- Eosaúrus** (ήώς Morgenröte, σαύρος Eidechse) Ursaurier
- Eothérium** (ήώς Morgenröte, θηρίον Tier) eozäne Sirenen (Seefuh-)Gattung
- Eozóon** (ήώς Morgenröte, ζών lebewesen) Serpentinrollen im körnigen Kalk der archaischen Formation, die man eine Zeit lang für riesige Foraminiferen hielt
- Epiáster** (ἐπί auf, ἀστέρ Stern) eine Seejsterngattung
- Epihíppus** (ἐπί bei, auf, ἵππος Pferd) pferdeartiges Tier im nordamerik. Cozän
- Epismilia** (ἐπί auf, σμῖλιον Messer) eine scheibenförmige Korallengattung mit scharfen Septen
- Epithék** (ἐπί auf, θήκη Behälter) die den Korallenfeld umkleidende Kalkschicht
- eporósus** (e = ohne, πόρος Pore) ohne Poren [Zoantharia]
- Equiden** (equus Pferd, εἶδος Gestalt) pferdeartige Tiere
- equisetifórmis** (equisetum Schachtelhalm, forma Gestalt) wie Schachtelhalm gestaltet [Asterophyllites]
- Equisetinae** (equisetum Schachtelhalm) schachtelhalmartige Pflanzen
- Equisetites** (equisetum Schachtelhalm) eine Pflanzengattung des Keupers
- Equisétum** (equus Pferd, seta Borste, Haar) „Pferdeichwanz“ Schachtelhalm
- Equus** Pferd
- eréctus, a, um** aufgerichtet, aufrecht [Pithecanthropus]
- eremita** (ἐρημίτης) Einsiedler [Proetus]
- Erióphorum** (ἐρίον Wolle, φορέω trage) Baumwollbaum
- Erosión** (erodo nage aus) Ausnagung: Wirkung des bewegten Wassers oder Eises auf festes Gestein
- errátisch** (erro irre umher) vom Eise verfrachtet (Findlinge)

- Eruptión** (erumpo breche hervor) Ausbruch, Empordringen aus dem Erdinnern
- Eruptivgestein** (erumpo breche hervor) aus dem Erdinnern (in flüssigem Zustande) hervorgebrochenes Gestein
- erycinoïdes** (Erycina Beiname der Venus nach dem Berge Eryx, danach Name einer Muschelgattung, εἶδος Gestalt) erycina-ähnlich
- Eryma** (ἐρύμα Schußwehr) eine Krebsgattung
- Eryon** (wahrscheinlich von ἐρύμα Schußwehr, Panzer?) langschwänzige Krebsgattung a. d. Malm
- Eschara** (ἐσχάρα Feuerrost) Bryozoengattung
- escharoïdes** (Eschara, εἶδος Gestalt) eschara-ähnlich [Cellepora, Halysites]
- esinénsis**, e von Esino (Ort am Comersee) [Arpadites]
- esthónus**, a, um aus Esthland [Pentamerus]
- etrúscus**, a, um etruskisch, aus Etrurien (Italien) [Bos, Canis, Rhinoceros]
- Euárges** (εὖ gut, echt, ἄργης ein Cyklop) Trilobitengattung
- Eucalamites** (εὖ gut, echt, κάλαμος Rohr) Calamitengattung
- Eucalyptocrínus** (εὖ gut, schön, καλυπτός bedeckt, κρίνον Lilie) Eucalyptus-Crinoid
- Eucalyptus** (εὖ schön, καλυπτός bedeckt) eine Laubholzgattung mit schön gedeckelter Frucht
- Eucrinastéria** (εὖ schön, κρίνον Lilie, ἀστήρ Stern) See sterngattung
- Eucrinoïden** (εὖ echt, κρίνον Lilie) echte Crinoïden
- eudóxus**, a, um (εὖ gut, δόξα Ruhm, Ruf) berühmt [Ammonites]
- Euganoïden** (εὖ echt, γάνος Glanz, Schmelz, εἶδος Gestalt) echte Schmelzschuppenfische
- Eugeniacrínus** (εὐγένεια edle Abkunft, auch Name, κρίνον Lilie) Eugenia-Crinoid
- eúglyphus**, a, um (εὖ schön, γλυφής ausgehöhlt, graviert) schön gemeißelt [Aptychus, Strophomena]
- eúgyrus**, a, um (εὖ schön, γυρός gedreht) schön gewunden [Ammonites = Monophyllites]
- Eulóma** (εὖ schön, λῶμα Saum) unterfilur. Trilobitengattung (mit schönem Saum am Pygidium)
- Euomphalacéen** (εὖ gut, schön, ὀμφαλός Nabel) Schneckenfamilie
- Euómphalus** (εὖ gut, schön, ὀμφαλός Nabel) Schneckengattung
- Euphémus** (Εὐφημος ein Heros der griechischen Sage) bellerophonartiger Gasteropode des Perm
- Euphobéria** (εὖ wohl, φοβερός furchtbar) Insekt (?) des oberen Karbons
- europaéus**, a, um europäisch [Bison, Emys, Larix]
- Euryále** (εὐρύαλος geräumig, Εὐρύαλη Frauengestalt der griechischen Sage) eine Pflanzengattung der Nymphaeaceen-Familie und eine Schlangensterngattung
- Eurydésma** (εὐρύς breit, δέσμα Band) eine Austerngattung aus dem Perm
- Eurypteriden** (Eurypterus, εἶδος Gestalt) eurypterusartige Krebse
- Eurýpterus** (εὐρύς breit, πτερόν Flosse) eine Krebsgattung
- Euryzónē** (εὐρύς breit, ζώνη Gürtel) Schneckengattung verw. m. Pleurotomaria
- Eusigillaria** (εὖ echt, sigillum Siegel) echte Sigillarie

- évax** (εὐαξός leicht zerbrechlich ?—) [Retzia = Homoeospira]
evéxus, a, um nach oben gerundet [Goniatites = Aphyllites]
evolút auseinandergewickelt
evúlsus, a, um herausgerissen
exáct genau, sorgfältig, streng wissenschaftlich
excavátus, a, um ausgehöhlt [Strophalosia]
excéntricus, a, um vom Mittelpunkte abweichend [Belemnites]
exiguus, a, um klein, unbedeutend [Monograptus]
exilis, e schwach, schwächlich [Gervilleia]
eximius, a, um ausnehmend, vortrefflich [Fusus, Meekella]
Exogyra (ἐξω heraus, γυρός gebogen, krumm) eine Muschelgattung [Ostreide]
exogyroïdes (Exogyra, εἶδος Gestalt) exogyra-ähnlich [Inoceramus]
expánsus, a, um ausgedehnt [Aphyllites = Goniatites, Asaphus, Pleurotomaria, Strophomena]
explanátus, a, um ausgebreitet [Isastraea]
expónens (expono setze aus, stelle aus) zur Schau stellend [von einer Assilina, deren einzelne Kammern von außen sichtbar sind]
exporréctus, a, um (exporrigo strecke aus) gestreckt [Spirifer]
exquisitus, a, um (exquiro suche aus) ausserwählt [Conularia]

F

- fába** Bohne [Cypris]
facettiert von edigen Flächen begrenzt
Fácies (Gesicht, Anflug) das eigenartige Gepräge gleichalteriger Ablagerungen an verschiedenen Orten
Fagus Buche
Falciféren (falx Sichel, fero trage) „Sichelträger“ eine Ammonitengruppe
fallax täuschend [Agnostus, Myophoria, Spirifer]
falx Sichel
familiáris, e zur Sippe gehörig, verwandt [Pecten]
fasciátus, a, um (fascia Binde) mit Binde versehen [Productus]
Fasciculária (fasciculus Bündel) eine Korallengattung, die bündelförmige Stöcke bildet
fásceiger (fascis Bündel oder fascia Binde, gero trage) bündeltragend oder bindentragend [Stropheodonta]
fassaénsis, e aus den Fassaner Alpen [Myacites, Pleuromya]
Fauna (Faunus Römischer Feld- und Wald-Gott) die Tierwelt
favoïdes (favus Wabe, εἶδος Gestalt) wabenförmig [Isastraea]
Favosites (favus Wabe) „Wabenkoralle“
favósus (favus Wabe) wabig, wabenförmig [Michelinia]
Favulária (favus Wabe) Sigillarie, deren dichtgedrängte Blattnarben der Rinde ein wabenartiges Aussehen geben
fávus Wabe
faxénsis, e von Faxoe (auf Seeland) [Holaster]

- fecundus, a, um** fruchtbar [Phacops]
- féliceps** (felis Raqe, caput Kopf) Katzenkopf [Dicynodon]
- Feliden** (felis Raqe, εἶδος Gestalt) katenartige Raubtiere
- Félis** Raqe (Gattung)
- fémur** Oberschenkel
- Fenestélla** (Dimin. von fenestra Fenster) eine Bryozoengattung
- fenestrátus, a, um** (fenestra Fenster) gefenstert [Avicula]
- feritus, a, um** (ferio schlage, präge) geprägt [Retzia]
- ferrugíneus, a, um** (ferrugo Eisenrost) rostig [Ammonites = Parkinsonia, Lingulella]
- fertilis, e** fruchtbar
- férus, a, um** wild (im Gegensatz zu domesticus)
- fiber** Biber [Castor]
- Fibula** (Spange, Bolzen, Niegel) Wadenbein
- ficoídes** (ficus Feige, εἶδος Gestalt) feigenähnlich [Stigmaria]
- Ficula** (Dimin. von ficus Feige) Schneefengattung
- ficus** Feige [Siphonia, Spungia]
- fidélis, e** treu, zuverlässig [Goniatites = Aphyllites, Rhynchonella]
- fidicula** Saiteninstrument, Fiedel [Pholadomya]
- filáriuS, a, um** (filum Faden) fadenförmig [Serpula]
- filicifórmis, e** (filiX Farn, forma Gestalt) farnförmig [Walchia]
- filiX** Farn
- filogránus, a, um** (filum Faden, granum Korn) mit Reihen von Körnchen besetzt [Cidaris]
- filósus, a, um** (filum Faden) voller Fäden [Pecten]
- Fimbria** (Tropfel, Franse) Muscheltattung des Eozän [= Corbis]
- fimbriátus, a, um** (fimbria Franse) befranst [Gampsonyx, Lytoceras, Spondylus]
- fissicostátus, a, um** (fissus gespalten, costa Rippe) mit gespaltenen Rippen [Crioceras, Rhynchonella]
- fissidentátus, a, um** (fissus gespalten, dens Zahn) spaltzahnig [Myophoria]
- fissurélla** (Dimin. v. fissura Spalt) Spältchen, Rißchen [Rostellaria, Styliolina]
- Fistuláta** (fistula Röhre) Röhrencrinoiden
- Flabellária** (flabellum Fächer) Tertiäre Fächerpalmengattung
- flabellátus, a, um** (flabellum Fächer) mit Fächer versehen [Atrypa, Ostrea, Unio]
- flabéllifer, a, um** (flabellum Fächer, fero trage) fächertragend [Bronteus]
- flabéllula** (Dimin. v. flabellum Fächer) Fächerchen [Ostrea]
- Flammenmergel** heller, von dunklen Streifen und „Flammen“ durchzogener Mergel im Gault
- Flemingites**, nach Fleming benannte große Ceratitengattung der asiatischen Trias
- flexuósus, a, um** (flecto krümme) krümmungsreich [Ammonites, Ptychites, Clymenia, Neuropteris]
- FlinS** Alpine Sandsteine und sandige Zone in Miozän bis Pliozän
- Flinz** dünnplattige Kalkschichten mit Tonchiefer im Ober- und Mitteldevon
- Flora** (Römische Göttin der Blumen) Pflanzenwelt
- floreális, e** (flos Blume) blumenartig [Pentremites, Stephanophyllia]
- floridánus, a, um** von Florida [Nummulites]

- flóridus, a, um** [flos Blume] mit Blumen versehen, blumig [Ammonites]
florigemma (flos Blume, gemma Knospe) [mit] Blütenknospe[n] bedeckt
 [Cidaris]
Flöz eine durch besondere Eigenschaften auffallende Gesteins[s]chicht z. B. Kohlen-
 Erz-Kalk-Flöz
flözleer ohne abbauwürdige Kohlenflöze
flútans (fluito fließe, schwimme, flute) schwimmend, flutend
fluminális, e (flumen Fluß) im Flusse lebend [Cyrena]
fluviátilis, e (fluvius Fluß) im Flusse lebend [Neritaria]
fluvioglaciál (fluvius Fluß, glacies Eis) durch Gletscherflüsse entstanden
fluviórum (Gen. Plur v. fluvius Fluß) der Flüsse [Paludina]
Flysch alpine, sandig-tonige, fucoidenreiche Ablagerungen im unteren Tertiär
foliáceus, a, um (folium Blatt) blättrig, blattartig [Diplograptus]
foliósus, a, um (folium Blatt) blattreich [Noeggerathia]
fólium Blatt [Diplograptus]
fontinális, e (fons Quelle) in Quellen lebend [Pisidium]
Foraminiféren (foramen Loch, fero trage) Urtiere mit durchlöcherter Schale
foreípifer, a, um (forceps Zange, fero trage) zangentragend [Goniatites]
forficula (Dimin. v. forfex Schere) kleine Schere [Ceratopyge]
Formatión (formatio Gestaltung) Zusammenfassung der in einem geologischen
 Zeitabschnitte gebildeten Ablagerungen
formósus, a, um wohlgestaltet, schön [Camarophoria, Smerdis]
fornicátus, a, um (fornix Bogen, Gewölbe) gewölbt [Harpes]
foro juliénsis, e (Forum Julii Marktflecken des Julius, das jetzige Frejus,
 Dep. Var.) von Frejus
Fossilien (fodio grabe) alles aus der Erde Begrabene, besonders Versteinerungen
fóssilis, e ausgegraben, versteinert im Gegensatz zu rezent, d. h. neuzeitlich
 [Equus, Ovibos]
fóssula (Dimin. v. fossa Graben) kleiner Graben [Scalpellum]
foveolátus, a, um (fovéola Grübchen) mit Grübchen versehen [Tritonium]
fragarínus (fragaria Erdbeere) erdbeerförmig [Strophalosia]
frágilis, e zerbrechlich [Spiriferina]
francónicus, a, um fränkisch, aus Franken [Nautilus]
fréquens häufig [Colobodus, Liopistha, Olenus]
Friktionsphaenomene (frico reibe, *φαίνομα* erscheine) Reibungserscheinungen
fritillus Würfelbecher [Platycrinus]
Frondiculária (frondiculum kleines Blattwerk) Foraminiferengattung
Frutícula (Dimin. v. frutex Gesträuch) Schnefengattung (auf Gesträuch lebend)
frúticum (Gen. Plur v. frutex Gesträuch) der Gesträuche, auf Gesträuch lebend
 [Helix]
Fucoídes (fucus Alge, Tang, *είδος* Gestalt) Algengattung
Fucus Alge, Tang
fúgax flüchtig, vergänglich [Nautilus]
fugítivus, a, um flüchtig, Flüchtling [Phacops]
Fulkren (fulcrum) Gestelle, Stützen
fürstenbergénsis, e von Fürstenberg oder nach Fürstenberg genannt
 [Rhynchonella]

- funátus, a, um** (funis Seil) umschnürt, mit Schnur eingefasst [Ammonites, Cerithium, Delphinula]
- fungifórmis, e** (fungus Pilz, forma Gestalt) pilzförmig
- Furcáster** (furca Gabel, ἀστὴρ Stern) Seeferngattung „Gabelstern“
- furcátus, a, um** (furca Gabel) gegabelt [Cervus, Hoplites, Palmatopteris, Sphenopteris, Spongites]
- fúscus, a, um** gelblich, blond [Ammonites, Inoceramus]
- fusifórmis, e** (fusus Spindel, forma Gestalt) spindelförmig [Belemnites, Mitra]
- Fusulína** (Dimin. v. fusus Spindel) Foraminiferengattung
- fusulinóides** (Fusulina, εἶδος Gestalt) wie Fusulina gestaltet [Schwagerina]
- Fusus** (Spindel) SchneckenGattung „Spindelschnecke“

G

- Gagát** (gen. nach der lydischen Stadt Gagas) Pechhöhle, harte Braunkohle
- galeátus, a, um** (galea Helm) behelmt [Pentamerus]
- Galeocérdo** (γαλέος ein fleckiger Hai, ζερόω Fuchs) Fuchshai
- Galéola** (Dimin. von galea Helm) Seeigelgattung a. d. Senon
- Galerites** (galerus Rappe) Seeigelgattung
- Galéstes** (γαλή Wiesel oder Marder) Beuteltiergattung aus dem Purbeck
- Gáleus** (γαλέος) Hai
- Gampsónyx** (γαμψώνυξ mit frummen Klauen) Krebsgattung a. d. Perm
- Gangamópteris** (γάγγαμον kleines Fischneß, πτέρις Farn) eine Glossopteris-Gattung des Perm
- Ganoïden** (γάνος Schmelz, Glanz, εἶδος Gestalt) Schmelzschuppenfische
- Garniéra** (gen. nach Garnier) Ammonitengattung des Neokom
- Gasterócoma** (γαστήρ Bauch, κόμη Haar) Crinoïdengattung
- Gasteropóden** (γαστήρ Bauch, πούς Fuß) Bauchfüßer oder Schnecken
- Gastrána** (γάστρα bauchiges Gefäß) Muschelgattung aus dem Tertiär
- Gastrióceras** (γαστήριον kleiner Bauch, κέρας Horn) Ammonitengattung in Karbon und Perm
- gastrochaénus, a, um** (γαστήρ Bauch, χείρω flasse) am Bauche flassend [Myoconcha]
- Gault** (spr. Gaalt) obere Abteilung der unteren Kreide, zerfällt in Unter-G. = Aptien, Mittel-G. = Unter-Albien, Ober-G. = Ober-Albien
- gaultinus, a, um** aus dem Gault [Natica]
- gehdénsis, e** von Gehrden [Pyrina]
- Geinitzálla** (gen. nach dem Geologen Geinitz) Korallengattung a. d. russischen Perm
- geinitziánus, a, um** (nach dem Geologen Geinitz) [Graptolites, Productus, Retiolites]
- géminus, a, um** doppelt, Zwilling [Monograptus, Didymograptus]
- gemma** Knospe, Edelstein [Acrotreta]
- gemmúlifer, a, um** (gemma kleine Knospe, fero trage) mit Edelsteinchen besetzt [Phillipsia]
- genérisch** (genus Geschlecht) die Gattung betreffend

genuinus, a, um echt [Proboscidella]

Genus Gattung

Geócoma (γη Erde, κόμη Haar) Schlangensterngattung (Ophiuride) von Solnhofen

Geodaesie (γη Erde, δαίωμα teile) Erdmefkunst

Geognosie (γη Erde, γίγνωσκω erkenne) Erdschichten- oder Gebirgskunde

Geologie (γη Erde, λόγος Lehre) Wissenschaft vom Erdkörper

geométricus (γη Erde, μέτρον Maß) die Erdmefkunst betreffend, geometrisch, mit regelmäßigen Figuren bedekt [Ammonites, Poteriocrinus, Salenia]

georgiánus, a, um aus Georgien [Ostrea]

Geosáurus (γη Erde, σαύρος Eidechse) Eidechse

Geoteúthis (γη Erde, τευθίς Tintenfisch) eine Tintenfischgattung

geothérmisch (γη Erde, θερμη Wärme) die Erdwärme betreffend

Gephyróceras (γέφυρα Damm, Brücke, κέρας Horn) Goniatitengattung

gérminans (germino feime, sproffe) sproffend [Tiaradendron]

Gervillia oder **Gervilleia** (nach Gerville genannte) Muschelgattung

Geyerélla (nach Geyer genannte) Brachiopodengattung im Perm

gibbósus, a, um buckelig, höckerig [Ammonites, Olenus, Platysomus, Trigonía]

gibbus, a, um gebuckelt, gewölbt [Agnostus, Corbula, Epiaster, Megalaspis, Ptychites]

giengénsis, e von Giengen (a. d. Brenz in Württemberg) [Belemnites, Ostrea]

gigánteus, a, um riesig [Actaeonella, Ammonites = Perisphinctes, Cerithium, Cervus, Cidarís, Cucullaea, Dinotherium, Lepidotus, Lima, Mastodon-saurus, Neuropteris, Orthoceras, Productus, Pygolampis]

gigantogaléatus, a, um (gigas Riese, galea Helm) riesig behelmt [Ammonites = Arcestes]

Gigantóstraca (γίγας Riese, ὄστρακον Schale) eine Abteilung der Krebse

gigas Riese, Gigant [Ammonites, Ancyloceras, Aulosteges, Calamites, Megalaspis, Olenellus, Orthothetes, Placodus]

Gingko eine Blätter, nicht Nadeln tragende Coniferengattung in Japan u. China

Gingkophýllum (Gingko, φύλλον Blatt)

Gingkophýten (Gingko, φυτόν Pflanze) Gingkogewächse

Girvanélla (nach Girvan genannte) Kalkfalgengattung im englischen Silur

gizehénsis, e von Gizeh (in Ägypten) [Nummulites]

Glabélla (Dimin. von glaber glatt) Blase, mittlerer Kopfteil der Trilobiten

gláber, bra, brum glatt [Pecten, Pentamerus]

glaciál (glacies Eis) durch Eis gebildet, aus der Eiszeit

glaciális, e aus der Eiszeit [Arca, Astarte, Leda, Lepus]

Glaciálzeit (glacies Eis) Eiszeit

Glandína (glans Eichel) eine Schnefengattung

Glaucónia (γλαυκός blau, κορίον kleiner Kegel) eine Schnefengattung der oberen Kreide

glóbiceps (globus Kugel, caput Kopf) kugelföpsig [Cidarís, Phillipsia]

glóbifrons (globus Kugel, frons Stirn) kugelfstirnig [Ptychopyge]

Globigerína (globus Kugel, gero trage) eine Foraminiferengattung

globósus, a, um (globus Kugel) kugelförmig [Discorbina, Eurydesma, Natica]

globuláris, e (globula kleine Kugel) kugelig [Porosphaera]

glóbus Kugel

glomerátus, a, um (glomero halle zusammen) zusammengeballt [Spongites]

Glossóphora (γλώσσα Zunge, φορέω trage) „Zungenträger“, Schneckenabteilung

Glossópteris (γλώσσα Zunge, πτέρις Farn) Farnattung „Zungenfarn“

Glyphaea oder **Glyphéa** (γλυφίς Kerbe) zehnfüßige Krebsgattung (mit Kerben verziert)

Glyphioceras (γλυφίς Kerbe, κέρας Horn) eine Cephalopodengattung im Karbon

glýphus (γλυφίς Kerbe) gefehrt [Micraster]

Glyptodon (γλυπτός geschmitten, gefehrt, ὀδούς Zahn) Gürteltier in Diluvium

Glyptolepis (γλυπτός geschmitten, gefehrt, λεπίς Schuppe) Fischgattung

Glyptostrobus (γλυπτός geschmitten, gefehrt, στρόβος Wirbel) Coniferengattung des Tertiär

Glyptothérium (γλυπτός geschmitten, gefehrt, θηρίον Tier) Gürteltier des nordamerikanischen Pliozän

Gnathostómata (γνάθος Kiefer, στόμα Mund) Seeigel mit Raugerüst

Goliáthus Goliath [Ammonites]

Gomphóceras (γόμφοι dicke Nagel, κέρας Horn) paläozoische Cephalopodengattung

Goniáster (γωνία Winkel, ἀστήρ Stern) Seesterngattung

Goniatites (γωνία Winkel) paläozoische Cephalopodengruppe (mit winkelliger Lobelinie)

gonióbasis (γωνία Winkel, βάσις Fuß) am Grunde winkelig [Planorbis]

Gonioclyménia (γωνία Winkel, Clymenia) eine Chymeriengattung

Goniomyá (γωνία Winkel, μύς Miesmuschel) Muschelgattung

Goniophólis (γωνία Winkel, φώλις bei Aristoteles ein Meerfisch, der sich im eigenen Schleim verbirgt) Krokodilgattung der Kreide

Gonióphora (γωνία Winkel, φορέω trage) eine Muschelgattung

Goniophýllum (γωνία Winkel, φύλλον Blatt) eine vierseitige, gedeckelte Korallengattung im Silur

Goniópteris (γωνία Winkel, πτέρις Farn) Farnattung a. d. Steinkohle

Goniópygus (γωνία Winkel, πύξ der Hintere)

Gónodon (γόνον Knie, ὀδούς Zahn) Muschelgattung der Raibler Schichten

gordiális (Gordios, König von Phrygien hatte an seinem Wagen einen unentwirrbaren Knoten, den Alexander d. Gr. mit dem Schwerte durchschnitt) gordisch [Serpula]

Gosau (Flusstal und Ort im Salzkammergut, danach genannt) eine Schicht der oberen Kreide

gosaviénsis, e von Gosau (im Salzkammergut) [Hippurites]

Gosselétia (nach dem Viller Geologen Gossélet genannte) Muschelgattung des oberen Unterdevons

gotlándicus, a, um von Gotland [Calamopora = Favosites]

gracilicostátus, a, um (gracilis zierlich, costa Rippe) zierlich gerippt [Aptychus]

grácilis, e zierlich [Acanthodes, Bactrites, Bythinia, Ceriopora, Conograptus, Emerinus, Fusulina, Goniatites = Mimoceras, Hipparion, Holopella, Otozamites, Terebratula, Terebratulina, Sellosaurus]

gracilitátis (Gen. v. gracilitas Zierlichkeit, Anmut) [Meekoceras]

- Grammysia** (*γραμμύ* Strich, *μύς* Miesmuschel) paläozoische Muschelgattung
- Granatocrinus** (granatus mit Körnern besetzt oder Granat, ein Mineral, *ζῳῖον* Lilie) Blastoïdengattung
- grandaevus, a, um** (grandis groß, aevum Alter) uralt [Cidaris, Pecten]
- grándis, e** groß, großartig [Actinocystis, Derbyia, Serpula, Terebratula]
- Granocárdium** (granum Korn, cardium Herzmuschel) mit Körnern besetzte Cardiumgattung des Unterjenseis
- Granulatenkreide** Schicht des Senon, sogen. nach Actinocamax granulatus
- granulátus, a, um** (granulum Körnchen) mit Würzchen versehen [Actinocamax, Bronteus, Pleurotomaria]
- granulósus, a, um** (granulum Körnchen) körnig, voller Würzchen [Cardium]
- Graptolithus** oder **Graptolites** (*γραπτός* Schrift, *λίθος* Stein)
- gravesiánus, a, um** von Graves (in Südwest-Frankreich) [Olcostephanus]
- gravesifórmis, e** (gravesianus, forma Gestalt) wie gravesianus geformt [Ammonites]
- gregárius, a, um** (grex Herde) herdenweise vorkommend [Corbula, Holopella, Monograptus, Natica, Orthoceras, Ostrea, Spiriferina, Tapes, Terebratula]
- Grésslya** (nach dem Schweizer Geologen Gréssly genannte) Muschelgattung
- Grewia** (nach dem Londoner Botaniker Nehemiah Grew genannte) baumartige Pflanzengattung
- groenlándicus, a, um** aus Grönland [Area, Buccinum, Cardium, Hypnum, Rangifer, Tellina]
- Gryphaea** (*γρύψ* Vogel Greif) „Greifenmuschel“, eine Muschelgattung, hauptsächlich im Jura
- gryphaeátus, a, um** wie Gryphaen aussehend [Cassianella]
- gryphaeóides** auch **gryphoídes** (Gryphaea oder *γρύψ* Greif, *εἶδος* Gestalt) gryphäähnlich
- Gryphitenkalk** = Unterer Lias = α, sogen. nach der darin häufigen Gryphaea arcuata
- gryphiticus, a, um** (Gryphaea) in derselben Schicht, wie Gryphä vorkommend [Rhynchonella]
- grýphus** (*γρύψ*) Greif, Greifenschnabel [Uncites]
- Guettardia** (nach dem französischen Naturforscher Guettard genannte) Kiesel-schwammgattung
- gulo** Vielfraß
- Gutbiera** (nach Gutbier genannte) Farngattung der Trias
- gútta** Tropfen [Terebratula]
- Gymnites** (*γυμνός* nackt) Ceratitengattung der mittleren alpinen Trias
- Gymnospérmen** (*γυμνός* nackt, *σπέρμα* Samen) nackt-samige Blütenpflanzen
- Gypídula** (Dimin. v. *γύψ* Geier) Brachiopodengattung verw. mit Pentamerus
- Gyróceras** (*γυρός* gewunden, krumm, *κέρας* Horn) mitteldevonische Cephalopodengattung
- Gýrodus** (*γυρός* krumm, *όδούς* Zahn) eine Ganoïdfischgattung
- Gyrólepis** (*γύρος* Kreis, Windung, *λεπίς* Schuppe) eine Ganoïdfischgattung
- Gyroporélla** (*γύρος* Kreis, *πόρος* Pore) „Ringporenalge“ eine Kalkalge der Trias

H

- Hadrosaurus** (ἄδρός voll ausgewachsen, σαύρος Eidechse) Sauriergattung der Kreide
- haidingerianus**, a, um (nach dem Wiener Geologen Ritter von Haidinger) [Ostrea]
- Halianassa** (ἅλις Meer, ἄνασσα Herrscherin) Seebuggattung
- Haliotis** (ἅλις Meer, οὖς Ohr) „Seeohr“ Schnecken-gattung
- haliothoideus**, a, um (Haliotis Seeohr, εἶδος Gestalt) seeohrähnlich [Exogyra, Ostrea]
- Haliserites** (ἅλις Meer, σέλις eine Art Endivien) „Seesalat“, bandartige Pflanzenreste im Devon.
- Halitherium** (ἅλις Meer, θηρίον Tier) Seebuggattung a. d. Tertiär bei Alzei
- Halobia** (ἅλις Meer, βίος Leben) Seeamuschelgattung = Daonella
- Halorella** (nach Hallstadt benannte) Brachiopodengattung
- Halorites** (nach Hallstadt benannte) Ammonitengattung
- Halysites** (ἅλυσις Kette) „Kettenkoralle“, silurische Korallengattung
- Hamites** (hamus Angelhaken) hakenförmige Ammonitengattung der Kreide
- Hammatoceras** (ἅμμα Knoten, κέρας Horn) „Knotenhorn“, Ammonitengattung des Jura
- Hamulina** (hamulus kleiner Angelhaken) hakenförmige Ammonitengattung der südl. Kreide
- hantoniensis**, e von Hanton [Natica]
- Haploceras** (ἄπλοῦς einfach, κέρας Horn) Ammonitengattung a. d. Jura
- Haplocrinus** (ἄπλοῦς einfach, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
- Haplophragmium** (ἄπλοῦς einfach, φράγμα Einhegung, Zaun) Foraminiferengattung
- Harpa** (Harfe) Schnecken-gattung mit Leisten, die an Saiten erinnern
- harpaeformis**, e (Harpa Harfenschnecke, forma Gestalt) der Harfenschnecke ähnlich
- Harpes** (ἄρπη Sichel) Trilobitengattung
- Harpoceras** (ἄρπη Sichel, κέρας Horn) Ammonitengattung
- hassiacus** hesisch [Pentamerus]
- hastalis** (hasta Speiß) spießartig [Oxyrhina]
- hastatus** (hasta Speiß) spießförmig, mit Speiß versehen [Belemnites, Melanopsis, Terebratula]
- hastellatus** (hastella kleiner Speiß) mit kleinem Speiße [Ostrea]
- hastiliformis**, e (hastile Schaft, forma Gestalt) schaftförmig, speersförmig
- hechingensis**, e von Hechingen [Chondrites]
- Hecticoceras** (ἑκτικὸς brustkrank, κέρας Horn) Ammonitengattung a. d. Jura
- hecticus**, a, um brustkrank, schwindstüchtig [Ammonites, Harpoceras]
- Hedera** Efeu
- Helianthaster** (ἥλιος Sonne, ἄνθος Blume, ἀστήρ Stern) „Sonnenblumenstern“, Seeferngattung
- helianthoides** (ἥλιος Sonne, ἄνθος Blume, εἶδος Gestalt) sonnenblumenartig [Cyathophyllum, Isastraea, Montlivaultia]

- Heliastreaea** (ἥλιος Sonne, ἀστὴρ Stern) Korallengattung im Oligozän
heliciformis, e (Helix Schneirkelschnecke, forma Gestalt) wie Helix gestaltet
 [Umbonium]
- helicites** (Helix Schneirkelschnecke) helixartig [Platyschisma]
- Helicopégmata** (ἑλιξ Schnecke, Gewinde, πῆγμα Gerüst) Brachiopoden mit
 Spiralgerüst
- Helicoprion** (ἑλιξ Schnecke, Spirale, πρίων Säge) Fischegattung des Perm
- Heliolites** (heliolus latein. Dim. von ἥλιος Sonne) devon. Korallengattung
- Heliophýllum** (ἥλιος Sonne, φύλλον Blatt) Korallengattung
- Heliópóra** (ἥλιος Sonne, πόρος Pore) Korallengattung
- Helix** (ἑλιξ Gewinde, Spirale) Schneirkelschnecke
- Helladothérium** (Ἑλλάς Griechenland, θηρίον Tier) Säugetier aus dem
 Miozän (Pferde)
- Helminthoïdes** (ἑλμινς Wurm, εἶδος Gestalt) wurmartige Gebilde im süd-
 europ. Eozän
- Helminthoïdichnites** (ἑλμινς Wurm, εἶδος Gestalt, ἵχνος Fährte) Wurm-
 Kriechspuren im Algonkium
- helvéticus**, a, um schweizerisch [Chamaerops, Isoarca Tapes]
- helvetische Stufe** mittleres Miozän nach C. R. Mayer
- Hemiáspis** (ἡμι halb, ἀσπίς Schild). eine zu den Schwertschwänzen gehörige
 Krebsgattung des Silur
- Hemiáster** (ἡμι halb, ἀστὴρ Stern) Seeigelgattung
- Hemicidaris** (ἡμι halb, κίβανος Turban) Seeigelgattung
- hemionus** (ἡμι halb, ὄνος Esel) Halbesel, Dschiggetai [Equus]
- Hemipátagus** (ἡμι halb, πάταγος Klapper) Seeigelgattung
- hemiplicátus** (ἡμι halb, plicatus gefaltet) halbgefaltet [Enteles]
- Hemipnéustes** (ἡμι halb, πνέω blase, πνεύστης der schwer Atmende, bedeutet
 hier vielleicht aufgeblasen — ? —) Seeigelgattung
- Hemipristis** (ἡμι halb, πρίστις Sägefisch) Haiischegattung
- hemisphaericus**, a, um (ἡμι halb, σφαῖρα Kugel) halbfugelig [Derbyia,
 Productus]
- Hemitissótia** (ἡμι halb, Tissotia nach Tissot genannte Ceratitengattung)
 Ceratitengattung
- herbáceus**, a, um (herba Kraut) krautig [Salix]
- herbivór** (herba Kraut, voro verschlinge) pflanzenfressend
- Hercóceras** (ἕρκος Zaun, κέρας Horn) paläozoische Nautilidengattung
- hercúleus**, a, um (Hercules) herkulisch, stark
- Hercýn** (Hercynia silva = Harz) eine Fazies des Unterdevons
- Hercynélla** (Hercynia Harz) Schnecken-gattung
- Hercýnia** (ergänze silva) Harzgebirge
- Hercýniae** (Gen. v. Hercynia) des Harzes oder aus dem Harzyn
- hercýnicus**, a, um aus dem Harze oder aus dem Harzyn
- hernénsis**, e von Herne (in Westfalen) [Ammonites]
- héros** (ἥρως) Held [Megalaspis]
- Hersília** (Gemahlin des Romulus) [Cucullaea]
- Hesperórnis** (ἑσπέρα Westen, Abend, ὄρνις Vogel) riesige, bezahnte Vogel-
 gattung der Kreide

- Heteróceras** (έτερος anders, κέρας Horn) eine Ammonitengattung
- heterocérc** oder **heterozerk** (έτερος anders, κέρκος Schwanzflosse) mit einseitiger, nicht nach oben und unten symmetrischer Schwanzflosse
- heteróclytus**, besser **heteróclitus**, a, um (έτερος anders, κλίνω beuge) anders, d. h. hier nach vorn hin geneigt [Cyrtina]
- heterodónt** (έτερος anders, όδοός Zahn) mit verschiedenen Schloßzähnen
- Heteromyárier** (έτερος anders, μύς Muskel) Muscheln mit kleinem vorderem und großem hinteren Schließmuskel
- Heterophýllen** (έτερος anders, φύλλον Blatt) Ammonitenfamilie; an den Sätteln ist ihre Lobenlinie blattförmig gezackt
- heterophýllus**, a, um (έτερος verschieden, φύλλον Blatt) verschiedenblättrig [Ammonites, Voltzia, Cyathophyllum]
- heteropleúrus**, a, um (έτερος verschieden, πλευρά Rippe) verschiedenrippig [Ammonites = Oxynoticeras]
- Heteropóden** (έτερος verschieden, πούς Fuß) Schneckenfamilie „Kielfüßer“
- Heterópora** (έτερος verschieden, πόρος Pore) eine Bryozoengattung
- Heteróstraci** (έτερος verschieden, όστρακίς Schuppe) Placodermen- od. Panzerfisch-Ordnung
- Heterotissótia** (έτερος anders, Tissotia Ceratitengattung) eine Ceratitengattung
- Hexacorállia** (έξ sechs, κοράλλιον Koralle) Korallen, die im Querschnitt 6 oder $n \times 6$ Scheidewände haben
- Hexacrínus** (έξ sechs, κρίνον Lilie) mitteldevonische Seeliliengattung
- Hexactinellidae** (έξ sechs, άκτίς Strahl, είδος Gestalt) Spongienfamilie mit 6-strahligen Nadeln
- Hexagoniophýllum** (έξ sechs, γωνία Winkel, φύλλον Blatt) Korallengattung
- hexágonus**, a, um (έξ sechs, γωνία Winkel) sechseckig [Cyathophyllum, Favularia, Plicatocrinus, Sigillaria]
- Hexapróton** (έξ sechs, πρώτος der vorderste, όδοός Zahn) tertiäre Säugertiergattung mit 6 Vorderzähnen (Flußpferd)
- hiáns** (hio gähne) klastend [Posidonia, Spirifer]
- hibérmicus**, a, um von Hibernien, irisch [Cervus = Megaceros, Palaeopterus]
- Hibolites** (ύβός krumm, buckelig — ? —) Belemniten-gattung
- Hicksia** (nach Hicks benannte) Trilobiten-gattung aus dem Cambrium
- Hierlatzkalk** nach dem Hierlatzberge im Salzammergute genannter liassischer Brachiopodenkalk
- hieroglyphicus**, a, um (ερός heilig, γλυφίς Kerbe) mit Hieroglyphen, ägyptischer Bilderschrift versehen [Clypticus]
- Hils** Gebirgszug zwischen Weser und Leine, danach benannt eine Schicht der unteren Kreide = Neokom
- Hippárium** (ιππάριον Pferdchen) Säugertiergattung im Miozän, Vorläufer des Pferdes
- Hipparionyx** (ιππάριον Pferdchen, όνυξ Klaue, Ξυ) Brachiopodengattung
- hipporódium** (ίππος Pferd, πούς Fuß) Pferdefuß [Ostrea]
- Hippopotámus** (ίππος Pferd, ποταμός Fluß) Flußpferd
- hippopus** (ίππος Pferd, πούς Fuß) Pferdefuß [Terebratula]
- Hippothérium** (ίππος Pferd, θηρίον Tier) tertiäres Hußsäugtier

- Hippurites** (ἵππος Pferd, οὐρά Schwanz) eigentümlich gestaltete, dickschalige Muschelgattung in der südl. Oberkreide
- hircinus, a, um** (hircus Bock) bockartig [Ammonites]
- hirsútus, a, um** rauh, struppig, borstig [Spirifer, Spiriferina]
- hirúndo** Schwalbe [Rhyncholites]
- hispídus, a, um** rauh [Ammonites, Helix]
- hoerénsis, e** von Hören [Equisetum, Schizoneura]
- Hoernésia** (nach dem österr. Geologen Hörnes benannte) Muschelgattung im Perm
- hofénsis, e** von Hof (in Bayern) [Olenus]
- Holaster** (ὄλος ganz, ἀστὴρ Stern) Seeigelgattung
- Holcoscaphites** (ὄλκος Furche, Spur, Scaphites) kahnförmige Ammonitengattung
- Holcostéphanus** (ὄλκος Furche, Spur, στέφανος Kranz) Ammonitengattung im Turon Amerikas
- Holéctypus** (ὄλος ganz, ἔκτυπος abgedrückt, ausgeprägt) Seeigelgattung [Galerites]
- Holocéphala** (ὄλος ganz, κεφαλή Kopf) Fischordnung
- Holopélla** (ὄλος ganz, πέλλα Melkfaß — Pelz — Stein — ? —) Schnefengattung
- Holoptýchius** (ὄλος ganz, πτύχιος gefaltet) Fischgattung
- Hólopus** (ὄλος ganz, πούς Fuß) eine Crinoidengattung mit verschmolzenen Basal- und Radialtafeln
- Holothúria** (ὀλοθούριον ein Seetier) Seeurke
- Homalonótus** (ὁμαλός eben, glatt, νῶτος Rücken) Trilobitengattung
- Homo** Mensch
- homocére** oder **homozerk** (ὁμός gleich, κέρατος Schwanzflosse) mit symmetrisch gebauter Schwanzflosse
- Homoeospira** (ὁμοῖος ähnlich, σπείρα Windung) Brachiopodengattung [Retzia]
- homogén** (ὁμός gleich, γενητός entstanden) gleichartig
- homológ** (ὁμός gleich, λόγος Wort, Sprache) entsprechend, übereinstimmend
- Homomyá** (ὁμός gleich, μῦς Miesmuschel) Muschelgattung
- Homomyárier** (ὁμός gleich, μῦς Muskel) Muscheln mit zwei gleich großen Muskeleindrücken
- Hoplites** (ὀπλίτης schwerbewaffnet) Ammonitengattung aus der Kreide
- Hoplitídes** (Hoplites, εἶδος Gestalt) Ammonitengattung
- hoplitoídes** (Hoplites, εἶδος Gestalt) dem Hoplites ähnlich [Ammonites, Olcostephanus]
- Hoplocétus** (ὄπλον Waffe, κῆτος Meerungeheuer) Walfischgattung
- Hoploparía** (ὄπλον Waffe, παρεῖά Wange) eine Krebsgattung aus der Kreide
- Hoplopleúra** (ὄπλον Waffe, πλευρά Rippe) eine der Victoria regia nahestehende Wasserpflanze mit stacheligen Blattrippen
- Hoploscaphites** (ὄπλον Waffe, σκαφίς Nachen) Ammonitengattung der Kreide
- Horióstoma** (ὄριον Grenze, στόμα Mund) Schnefengattung aus dem Silur
- Horizónt** (geologischer) (ὀρίζω begrenze) Ablagerungen desselben geologischen Alters
- Hormóceras** (ὄρμος Schnur, Kette, κέρατος Horn) Cephalopodengattung des amerif. Silurs

- horréscens** starrend [Strophalosia]
hórrídus, a, um rauh, borstig [Productus]
horténsis, e (hortus Garten) im Garten heimisch [Helix]
Hostimélla (nach Hostim in Böhmen genannte) silurische Pflanzengattung
Huenélla (nach Huene genannte) Brachiopodengattung a. d. Cambrium
humbletonénsis, e von Humbleton [Camarophoria]
humeralís, e (humerus Schulter) schulterartig [Terebratula]
Húmerus Schulter, Oberarmbein
humphreysiánus, a, um nach Humphrey genannt [Ammonites = Stephanoceras]
Hungarites (nach Hungaria, Ungarn genannte) Ammonitengattung mit Ceratiten-Loben
Hurónia (nach dem Indianerstamme der Huronen benannte) silur. Orthocerasgattung
Hurónische Formation nach dem indianischen Volksstamme der Huronen genannte Schichtenreihe, wurde von Dana als jüngere Abteilung der Urschieferformation, wird jetzt als älteste versteinierungsführende Schicht angesehen und Algonkium genannt
Huttónia (nach Hutton genannter) Fruchtstand eines Kohle-Calamiten
Hyaéna (ὑάνα) Hyäne
Hyaenárctos (ὑάνα Hyäne, ἄρκτος Bär) „Hyänenbär“, tertiäres Raubtier
Hyaenictis (ὑάνα Hyäne, ἰκτίς Wiesel) tertiäres Raubtier
Hyaenodictis (ὑάνα Hyäne, δίκτυες wolfartige Tiere) tertiäres Raubtier
Hyaénodon (ὑάνα Hyäne, ὀδοῦς Zahn) Säugetier aus dem franzöf. Oligozän
Hyalina (ὑάλιος gläsern, durchsichtig) Schneckengattung „Glaschnecke“
Hyalótragos (ὑάλος Glas, τράγος Schwamm) Kieselschwammgattung „Glaschwamm“
Hyboclýpeus (ὑβός gekrümmt, clipeus Schild) Seeigelgattung
Hýbodus (ὑβός gekrümmt, ὀδοῦς Zahn) Haiifischgattung
hybonótus (ὑβός gekrümmt, νότος Rücken) krummbuckelig [Ammonites]
Hydróbia (ὑδωρ Wasser, βίος Leben) miozäne Schneckengattung = Litorinella
Hydrocéphalus (ὑδωρ Wasser, κεφαλή Kopf) Trilobitengattung
Hydrocorallína (Hydra Süßwasserpolyp, κοράλλιον Koralle) mit der Hydra verwandte, stockbildende Coelenteraten
Hydroídpolypen (Hydra Süßwasserpolyp, εἶδος Gestalt, πόλυπος Vielfuß) Coelenteratenordnung, zu der der Süßwasserpolyp gehört
Hydrozóen (Hydra Süßwasserpolyp, ζῶον Lebewesen) Ordnung der Hydra-ähnlichen Tiere
Hylaeosáurus (ἕλαιος waldig, zum Walde gehörig, σαύρος Eidechse) Sauriergattung
Hylobátes (ἕλη Wald, βαίρω gehe) „Waldgänger“ Gibbon
Hylónomus (ἕλη Wald, νομός Weide) im Walde weidend, ein Labyrinthodont, der in hohlen Stämmen von Sigillarien vorkommt
Hymenocáris (ὑμῆν Häutchen, κρίς ein Seekrebs) Krebsgattung im Cambrium
Hymenophyllites (ὑμῆν Häutchen, φύλλον Blatt) Farngattung im Dogger
Hylithéllus Dimin. von Hylithes, sauzahnähnliche Pteropode im Silur
Hylithes (ἕς Schwein, λίθος Stein) silur. Pteropode, deren Schale an einen Sauzahn erinnert

- Hypótamós** (ὕς Schwein, ποταμός Fluß) „Flußschwein“, tertiäres Säugetier
- Hyostýlica** (ὕο = ὄστον ἰοειδές = Zungenbein, στῦλος Pfeiler) eine Fischordnung
- Hyothérium** (ὕς Schwein, θηρίον Tier)
- hyperboréus, a, um** ὑπέρ über, βόρειος nördlich) hochnordisch [Yoldia]
- Hyperodápedon** (ὑπερος Mörserkeule, δάπεδον gepflasterter Fußboden) Reptilgattung im Keuper
- Hýpnum** (ὑπνον Moos) Aftmoos
- Hypohíppus** (ὑπό unter, ἵππος Pferd) pliozäne Säugetiergattung, Vorläufer des Pferdes
- Hypóthyris** (ὑπό unter, θυρίς kleine Tür) Brachiopodengattung [Rhynchonella]
- Hyracothérium** (ἵραξ Spitzmaus, θηρίον Tier) tertiäres Säugetier = Protohippus
- hystéricus, a, um** (ὑστέρα Gebärmutter) an weibliche Geschlechtsteile erinnernd [Orthis, Spirifer]
- hysterítus a, um** (ὑστέρα Gebärmutter) mit weiblichem Geschlechtsteil versehen [Orthis]
- Hysterolénus** (ὑστέρως der letzte, Olenus ein Trilobit) Trilobitengattung des Silur
- hystricoídes** (ὑστριξ Stachelschwein, εἶδος Gestalt) stachelschweinähnlich [Cidaris]

I

- Iberger Kalk** Kalk des unteren Oberdevons, sogen. nach dem Berg bei Grund i. Harz
- Ibex** Steinbock [Ammonites, Capra]
- Ichnium** (ἰχθυον Fährte, Fußspur) Fußspur von Lurchen im Rotliegenden von Thüringen
- Ichthyocrinus** (ἰχθύς Fisch, κρίνον Lilie) Seeliliengattung des Silurs
- Ichthyodorulites** (ἰχθύς Fisch, δούρα Speer) speerförmige Flossenstacheln
- Ichthyórnis** (ἰχθύς Fisch, ὄρνις Vogel) Vogelgattung mit Zähnen in der amerikanischen Kreide
- Ichthyosáurus** (ἰχθύς Fisch, σαύρος Eidechse) fischähnlicher Meeres-Saurier
- Ictithérium** (ἰκτίς Wiesel, θηρίον Tier) kleine Raubtiergattung a. d. Tertiär
- Idiostromiden** (ἴδιος eigenartig, στρώμα Teppich, Schicht, εἶδος Gestalt) Familie der Stromatoporidae
- Idóceras** (εἶδος Gestalt — ?, κέρα Horn) Ammonitengattung aus dem südamerikanischen Jura
- Iguána** (einheimischer Name einer westindischen Eidechse) Leguan
- Iguánodon** (Iguana Leguan, ὁδός Bahn) Sauriergattung der Kreide
- Ilex** (Steineiche) Hülse
- Illaénus** (ἰλλαίνω schiele) silur. Trilobitengattung
- imbricatárius, a, um** (imbrex Dachziegel) dachziegelartig gezeichnet [Turritella]
- imbricatús, a, um** (imbrex Dachziegel) mit Ziegeln oder Schuppen bedeckt [Cardita, Walchia]
- imbrícus, a, um** (imbrex Dachziegel) dachziegelartig [Knorria]
- Immersión** (immergo tauche ein) Eintauchung

- Imparidigitäten** (impar ungerade, digitus Finger, Zehe) Unpaarzeher
- imperialis, e** kaiserlich [Nautilus]
- impressae** aus der Schicht der Terebratula impressa [Asterias, Aucella, Turbinolia]
- Impressaschichten** süddeutsch. Unter-Malm *a* sogen. nach Terebratula impressa
- impressus, a, um** eingebrückt [Bellerophon, Terebratula-Waldheimia, Zeilleria]
- inaequalis** ungleich [Nautilus, Stigmaria]
- inaequilatera** (in un, aequus gleich, latus Seite) ungleichseitig [Rhacopteris]
- inaequiválvis, e** (in un, aequus gleich, valvae Türflügel) ungleichschalig [Avicula, Cucullaea]
- incertus, a, um** unsicher
- Incisivi** (näml. dentes, incido schneide ein) Schneidezähne
- incisivus, a, um,** (incido schneide ein) mit Schneidezähnen versehen [Rhinoceros = Aceratherium]
- inconstans** unbeständig [Aphyllites-Goniatites, Rhynchonella]
- incrassatus, a, um** verdickt [Cytherea]
- Incrustation** (incrusto hülle in eine Kruste) Überkrustung, Überfinterung [Crioceras]
- incumbens** dicht andrängend
- incurvatus, a, um** eingekrümmt [Baculites]
- indeterminatus, a, um** unbestimmt
- indicus, a, um** indisch [Bellerophon, Glossopteris, Productus]
- indifferens** ohne Unterschied, gleichgültig [Spirifer]
- indistinctus, a, um** ununterschieden
- Indóceras** (Indus Fuder, *κέρας* Horn) Ammonitengattung aus Beludschistan
- inducens** einleitend [Aulacoceras]
- Indusienkalk** (indusium Oberkleid) oligozäne Kalkbildung in der Auvergne, fast ganz aus Röhren bestehend, die Phryganeenlarven aus Paludinafschalen zusammengesetzt haben
- infer, a, um** unterirdisch, d. untere [Discoidea]
- Infiltration** Durchtränkung
- Infláten** (inflatus aufgeblasen, aufgebläht) Ammonitenfamilie
- inflatus, a, um** aufgeblasen, aufgebläht [Allerisma, Ceratites, Glandina, Gomphoceras, Haplophragmium, Myophoria, Productus, Schloenbachia]
- infléxus, a, um** nach innen gebogen [Corbula, Helix]
- infraoolithicus, a, um** (infra unterhalb, Oolith Kogenstein) im Unter-Dolith vorkommend [Defrancia]
- Infuláster** (infula Kopfbinde, *ἀστὴρ* Stern) Seeigelgattung der Kreide
- infundibulifórmis e** (infundibulum Trichter, forma Gestalt) trichterförmig [Coscinopora, Crania, Spongites]
- innéxus, a, um** (innecto umschlinge, verknüpfe) umschlungen [Ancyloceras]
- Inocéramus** (is Faser, *κέραμος* Tongefäß) Muschelgattung mit senkrecht faseriger Schalenstruktur
- inopinatus, a, um** unvermutet [Cerithium]
- inquinatus, a, um** beschmutzt, schmutzig [Melania]

- Insécten** oder **Insekten** (inseco schneiden ein, ferbe ein) Kerbtiere
- Insectivóren** (Insecti Kerbtiere, voro verschlinge) Insektenfresser
- Insectólophus** (insectus gefehrt, λόγος Haarbusch, Nacken) tapirähnliches Säugetier aus dem nordamerikanischen Cojån
- insignis**, e ausgezeichnet [Ammonites, Cheirurus, Helix, Stegodon, Terebratula]
- integer**, gra, **grum** unberührt, unverfehrt
- integérrimus**, a, um (Superl. von integer unverfehrt) völlig unverfehrt [Credneria]
- Integripalliaten** (integer unverfehrt, pallium Mantel) Muscheln mit unausgebuchteter Mantellinie
- Interambulacren** s. b. Ambulacralsystem
- Interglacialzeit** (inter zwischen, glacies Eis) Zwischeneiszeit
- interlaevigátus**, a, um (inter zwischen, laevigo glatte) mit glatten Zwischenräumen [Trigonia]
- intermédius**, a, um in der Mitte stehend, mittlerer [Murchisonia, Nautilus, Planorbis]
- Internódien** (inter zwischen, nodus Knoten) Stengelglieder
- intérnus**, a, um innerlich, inner
- Interradialtafeln** (inter zwischen, radius Strahl) Tafeln des Seelilienkelches, die zwischen den Radialtafeln liegen
- interrúptus**, a, um (inter zwischen, rumpo breche) unterbrochen [Cardiola, Hoplites, Cerithium]
- interstinctus**, a, um hin und wieder besetzt, oder erloschen
- interstriális**, e (inter zwischen, stria Streifen, Niese) unterbrochen gestreift, mit einzelnen stärkeren Niesen zwischen schwächeren [Stropheodonta]
- Intestina** Eingeweide [Lumbricaria]
- intuméscens** anschwellend, aufgebláht [Goniatites = Manticoceras]
- Intuméscensstufe** Unterstufe des Oberdevon, sogen. nach Manticoceras intumescens
- intuslabiátus**, a, um (intus innen, labium Lippe) innen belippt [Ammonites, Arcestes]
- involútus**, a, um (involvere wickeln ein) eingerollt [Ammonites, Inoceramus]
- Irreguláres** (irregularis unregelmäßig) Seeigel, deren Mund und After mehr oder weniger von der Achse nach vorn und hinten verschoben sind
- Isastraéa** (ἴσος gleich, ἀστὴρ Stern) Korallengattung
- Ischýpterus** (ἰσχύς Stärke, πτερόν Flosse) Ganoïdfischgattung der Trias
- Isoárca** (ἴσος gleich, arca Arche) Muschelgattung
- isodónt** (ἴσος gleich, ὀδούς Zahn) gleichzahnig, mit gleichartigen Schloßzähnen
- Isopóden** (ἴσος gleich, πούς Fuß) Krebsfamilie: Affeln
- isópisch** (ἴσος gleich, ὄψ Gesicht) von gleichem Aussehen
- Isopneústes** (ἴσος gleich, πνεύστης der schwer Atmende, bedeutet hier vielleicht aufgeblasen) Seeigelgattung
- Isótelus** (ἴσος gleich, τέλος Ende) filurische Trilobitengattung
- italicus** italienisch, aus Italien

J

jacobaëus, a, um nach Jacobus genannt [Pecten]

jaculus (Wurfspeer, Speer) [Belemnites]

Janassa (*Ἰανασσα* eine Nereide, Göttin der griech. Sage) Fischgattung aus dem nordamerikanischen Perm

janiceps (Janus altitalischer Gott mit zwei Gesichtern, caput Kopf) janusköpfig [Athyris]

janitor Pförtner [Terebratula]

Janus altitalischer Gott mit zwei Gesichtern nach vorwärts und rückwärts schauend [Pecten]

javanus, a, um von Java, javanisch

jenensis, e von Jena [Rhizocorallium]

Jóvis (Gen. von Jupiter) des Jupiter [Balatonites]

jugatonodósus, a, um (jugo joche, verbinde, nodus Knoten) mit paarweise verbundenen Knoten [Nautilus]

Juglans (Jovis glans Jupiters Eichel) Walnuß

junceus, a, um (juncus Binse) binseförmig [Orthoceras]

Juncus Binse

Juraformation zweite Formation des mesozoischen Zeitalters, sogen. nach ihrem Vorkommen im ganzen Juragebirge. Man teilt sie in drei große Abteilungen:

A. die unterste = Schwarzer Jura oder Lias

B. die mittlere = Brauner Jura oder Dogger

C. die oberste = Weißer Jura oder Malm

alle drei Abteilungen teilt man wieder in drei Unterabteilungen; Cuenstedt teilte sie in mehrere Glieder, die er mit den griechischen Buchstaben α , β , γ , δ , ϵ , ζ bezeichnete.

jurássisch zur Juraformation gehörig

jurénsis, e aus der Juraformation [Ammonites]

Jurensisschichten Schichten im oberen Lias- ζ mit Ammonites jurensis

Juvavites (Juvavum alter Name für Salzburg) Cephalopodengattung der Trias

júvenis Jüngling, jugendlich [Ammonites = Lytoceras]

K

Kainozóicum oder **Kaenozóicum** (*καινός* neu, *ζῶον* Lebewesen) geologisches Zeitalter des neuen Lebens, umfaßt Tertiär, Diluvium und Gegenwart

Kámbrium oder **Cambrium** oder **cambrische Formation** nach dem Algonkium die älteste versteinерungsführende Formation, genannt nach Cambria, dem alten Namen für Wales

Kalmar oder **Calmar** = Loligo, ein Tintenfisch

Kaolin (chinesisches Wort) Porzellanerde, ein saures Aluminiumsilikat, Verwitterungsprodukt des Feldspats

- Karbón** oder **Carbon** (carbo Kohle) Steinkohlenformation, nach unten vom Devon, nach oben von dem Perm (Dyas) begrenzt, wird eingeteilt in Unterkarbon oder Kulm und Oberkarbon oder produktives Kohlengebirge
- Karnische Stufe** unterste Stufe der oberen Trias der Alpen, genannt nach den karnischen Alpen
- Kayséria** (nach dem Marburger Geologen Emanuel Kayser benannte) Brachio-
podengattung
- Kellaway** oder **Kelloway** die obere Abteilung des Dogger in England
- Keratérpeton** (κέρας Horn, ἔρπετόν Kriechtier) Stegocephalengattung aus dem Perm
- Keuper** oberste Stufe der deutschen Trias, genannt nach dem in der Gegend von Koburg üblichen Namen für einen dieser Formation angehörigen Mergel
- keuperiánus**, a, um in die Keuperformation gehörig [Anoplophora, Araucarioxylon, Corbula, Glossopteris, Perna, Psammocheilus]
- Kimmeridge** mittlerer Malm γ und δ in England, sogenannt nach der Stadt Kimmeridge an der Südküste der Grafschaft Dorset.
- Kirchnéria** (nach Kirchner benannte) Farngattung a. d. Rhät
- Kivi** Laufvogel Neuseeland [Apteryx]
- klastisches Gestein** (κλάζω zertrümmere) aus Trümmern früherer Gesteine, Sand, Ton und dergl. entstandenes Gestein
- Knorria** (nach G. W. Knorr von Nürnberg genannter) Steinfarn von Lepidodendron
- Kochia** (nach dem Geologen Koch genannte) Schnefengattung des Unterdevon
- Koninckélla** (nach dem belgischen Geologen L. G. de Koninck genannte) Brachio-
podengattung des Lias
- Koninckina** (nach dem belgischen Geologen L. G. de Koninck genannte) Brachio-
podengattung der alpinen Trias
- Koninckites** (nach dem belgischen Geologen L. G. de Koninck genannte) Ceratiten-
gattung der asiatischen Trias
- Konglomerát** oder **Conglomerat** (conglomerato häufe zusammen) aus ab-
gerollten Gesteinsstücken zusammenge kittetes Gestein (vergl. Breccie)
- Konvergénz** oder **Convergenz** (convergo neige zusammen) Ähnlichkeit in der Gestalt bei verschiedener Abstammung
- Koprolith** (κόπρος Kot, λίθος Stein) Kotversteinung
- Korallogén** (κοράλλιον Koralle, γενητός entstanden) aus Korallen entstanden
- Kornähren**, **Frankenberger** Zweigstücke von Ullmannia
- Korrelatióñ** (con = zusammen, refero stehe in Beziehung) Wechselbeziehung der Organe eines Körpers zueinander
- kósmisch** (κόσμος Schmuck, Weltall) zum Weltall gehörig
- Kosmocrinus** (κόσμος Schmuck, κρίνον Lilie) oberdevon. Seeliliengattung mit verzierten Stielgliedern
- Kosmopolit** (κόσμος Weltall, πολίτης Bürger) Weltbürger, über die ganze Erde verbreitet
- Kósmos** (κόσμος Schmuck) das wohlgeordnete Weltall
- Kossmátia** (nach dem Wiener Geologen Koszmat genannte) Ammonitengattung aus dem Jura von Südamerika

- Kossmaticeras** (Kossmat Geologe, *κέρας* Horn) Ammonitengattung der oberen Kreide von Südamerika
- Kramenzel** Kalkfotenschiefer im Oberdevon, sogen. nach „Kramenze“-Ameise, die in den durch Auswittern des Kalkes entstehenden Höhlungen nistet
- Kreide** oder **Cretacische Formation** oberste mesozoische Formation zwischen Jura und Tertiär: Die deutsche Kreide wird in Unter- und Ober-Kreide eingeteilt, erstere zerfällt wieder in Neokom oder Hils und Gault, letztere in Cenoman (Unter-Pläner), Turon (Ober-Pläner), Emscher, Senon und dänische Stufe
- Kressenbergensis**, e von Kressenberg
- kryptodónt** (*κρυπτός* verborgen, *ὀδούς* Zahn) verborgenzahnig (bezieht sich auf Schloßzähne der Muscheln)
- Kryptogámen** (*κρυπτός* verborgen, *γάμος* Ehe) Pflanzen mit verborgenen Befruchtungsorganen: blütenlose Pflanzen
- kryptozöische Schichtengruppe** (*κρυπτός* verborgen, *ζῶον* Lebewesen) Schichten, in denen nur undeutliche Reste von lebenden Wesen gefunden werden
- Kulm** oder **Culm** die untere Abteilung der Kohlenformation
- kurkurénsis**, e von Kurfür (in Ägypten) [Ostrea]

L

- labiátus**, a, um (labium Lippe) mit Lippen versehen, lippenförmig [Inoceramus]
- Labidosáurus** (*λαβίς* Hafen, *σαῦρος* Eidechse) Saurier aus dem afrikan. Perm
- labium** Lippe
- labrátilus**, a, um (Dim. v. labrum Lippe) mit kleinen Lippen
- Labyrinthodónten** (*λαβύρινθος* Labyrinth, verschlungener Irrgang, *ὀδούς* Zahn) triasische Durchfamilie mit gewundenen Zahnschmelzfalten
- Lacérta** Eidechse
- laciniátus**, a, um (lacinia Felsen) lappig, zerseht [Exogyra, Cryphaeus, Ostrea]
- Lacópteris** (*λακίς* Lappen, Felsen, *πέρις* Farn) Farngattung
- lacryma** Träne [Merista, Nucula]
- lacunósae** aus der Schicht der Terebratula lacunosa
- lacunósus**, a, um mit Vertiefungen oder Lücke(n) versehen [Rhynchonella]
- lacústris**, e (lacus der See) im See lebend [Ancylus]
- Ladinische Stufe** obere Stufe der mittleren alpinen Trias
- ladinus**, a, um aus der ladinischen Stufe [Protrachyceras, Retzia]
- laevicaúda** (laevis glatt, cauda Schwanz) Glattschwanz [Homalonotus]
- laevigátus**, a, um (laevis glatt) geglättet [Agnostus, Clymenia, Conularia, Inoceramus, Myophoria, Nummulites, Pecten, Tentaculites]
- laévis**, e glatt [Ammonites, Aptychus, Dentalium, Euomphalus, Holaster, Planorbis, Pterinea, Styliolina]
- Laeviselláti** (laevis glatt, sella Sattel) Spiriferen ohne Rippen auf Sattel und Sinus

- laevissimus, a, um** (Superl. v. laevis glatt) ganz glatt [Cerithium]
- laeviusculus, a, um** (Dimin. v. laevis glatt) ein wenig glatt
- lagenális, e** (lagoena Flasche) flaschenförmig [Terebratula]
- lágomys** (λαγώς Gase, μῦς Maus) Hasenmaus, Pfeifhase
- lágopus** (λαγώς Gase, πούς Fuß) Hasenfuß [Canis]
- lamellátus, a, um** (lamella Blättchen) blätterig [Paradoxides]
- Lamellibranchiáten** (lamella Blättchen, βράγχια Riemen) Blattfiemer, Muscheln
- lamellósus, a, um** (lamella Blättchen) blätterig [Aptychus, Athyris, Cypricardinia, Fusus]
- Lamna** Haiifisch
- Lanarkia** (nach Lanark in Schottland genannte) Fischgattung im Silur
- lanceolátus, a, um** (lanceola kleine Lanze) lanzenförmig, auch lanzettförmig
- languessiánus, a, um** von Langueux (in der Bretagne) — ? — [Chonetes]
- Laosaúrus** (λαός Volk, σαύρος Eidechse) Sauriergattung aus der nordamerik. Unter-Kreide
- Lárix** Lärche
- laterális, e** seitlich [Acrodus, Belemnites]
- Latérna Aristótelis** (Laternen des Aristoteles) Laternenförmiges Riefergerüst der Seeigel, das schon von Aristoteles beschrieben ist
- lateseptátus, a, um** (latus breit, septum Scheidewand) weitläufig mit Scheidewänden versehen [Anarcestes-Goniatites, Orthoceras]
- láticeps** (latus breit, caput Kopf) breitköpfig [Pelosaurus]
- laticósta** (latus breit, costa Rippe) Breitrippe [Tropidoleptes]
- látidens** (latus breit, dens Zahn) Breit Zahn [Galeocerdo]
- látifrons** (latus breit, frons Stirn) Breitstirn [Phacops, Cervus, Alces]
- latilámina** (latus breit, lamina Schicht, Platte) Breitplatte
- Latimaeándra** (latus breit, Maeandros geschlängelter Fluß in Kleinasien) Korallengattung
- látiplex** (latus breit, plico falte) breitfaltig [Thalassites]
- latissimus, a, um** (Superl. v. latus breit) der breiteste, sehr breit [Discina, Productus]
- latus, a, um** breit [Amblypterus, Aptychus]
- Laurentische Formation** älteste Sedimentgesteine, von Logan nach dem St. Lorenzstrom benannt, wird jetzt als archaische oder azoische Formation bezeichnet
- Laurus** Lorbeer
- laútus, a, um** (= levatus gewaschen) rein, stattlich [Ammonites-Hoplites, Belemnites, Duvalia]
- laxitéxtus, a, um** (laxus locker, textus geflochten) locker geflochten [Estheria]
- lawrenciánus, a, um** vom St. Lorenzstrom [Richthofenia]
- Leaia** (nach Lea (sprich Lih) genannte) Schalenkrebsgattung im Ober-Karbon [= Estheria]
- Lecanites** (λεκάνη Schüssel) eine Goniatitengattung
- Lecanocrinus** (λεκάνη Schüssel, κρίνον Lilie) silurische Seeliliengattung
- Léda** (nach Leda, einer Frauengestalt der griechischen Sage genannte) Muschelgattung

Leguan siehe Iguana

leintwardiniensis, e von Leintwardine (S. W. England) [Monograptus]

leióotropis (λεῖος glatt, τροπίς Kiel) Blattkiel [Nautilus]

Leithakalk heller, aus Korallen, Foraminiferen und Konchylien zusammengebäcker Kalk des Wiener Beckens an der Leitha (Miozän)

lemanensis, e (lacus lemanus Genfersee) vom Genfersee [Rhinoceros]

lémmus Lemming [Myodes]

lennánus, a, um von der Lenne (— ? —) [Ceratites]

Lenneocrinus Lenne, Nebenfluß der Ruhr und Gebirgsland in Westfalen, *ζρίνον* Silie) Seeliliengattung

lens Linse [Kayseria, Pecten, Pentamerus, Stricklandia]

lenticuláris, e linsenartig [Astarte, Orbitulina, Orthis]

Lepadiden (λεπός Napfschnecke) Rankenfüßerfamilie „Entenmuscheln“

Lepas (λεπός Napfschnecke) Rankenfüßergattung „Entenmuschel“

Leperditia (nach Leperdit — ? — genannte) Muscheltreßgattung

Lepidocéntrus (λεπίς Schuppe, κέντρον Stachel) Seeigelgattung

Lepidocyclina (λεπίς Schuppe, κύκλος Kreis) Foraminiferengattung i. Alt-Tertiär

Lepidodéndron (λεπίς Schuppe, δένδρον Baum) Schuppenbaum

Lepidophýten (λεπίς Schuppe, φυτόν Gewächs) Schuppenpflanzen, die Gattungen Lepidodendron und Sigillaria umfassend

Lepidópteris (λεπίς Schuppe, πτέρις Farn) Schuppenfarn

Lopidósteus (λεπίς Schuppe, ὀστέον Knochen) Schmelzschuppenfisch-Gattung der Trias

Lepidóstrobus (λεπίς Schuppe, στρόβος Wirbel) Blüten- oder Fruchtstand von Lepidodendron

LepidótuS (λεπιδωτός schuppig) Schmelzschuppenfisch-Gattung

Lepidúrus (λεπίς Schuppe, οὐρά Schwanz) Schuppenfischschwanz, Krebsgattung im norddeutschen Diluvium

lepidúrus (λεπίς Schuppe, οὐρά Schwanz) Schuppenfischschwanz [Asaphus]

lépidus, a, um zierlich, niedlich [Anoplothea, Avicula]

lépis (λεπίς) Schuppe [Strophomena]

leporinus, a, um (lepus Hasse) hasenartig [Hyracotherium]

Leptaéna (λεπτός fein, dünn) eine Brachiopodengattung

Leptagónia (λεπτός fein, dünn, ἄγωνίος ohne Winkel) Brachiopodengattung, soll vielleicht aber Leptogonia (λεπτός, γωνία) heißen

Leptocárdii (λεπτός dünn, ζατ, καρδία Herz) niedere Fischordnung „Höhrenherzen“

Leptocoélia (λεπτός dünn, κοιλία Bauch) Brachiopodengattung aus dem Devon von Süd-Amerika

leptodactylínus (λεπτός dünn, δάκτυλος Finger) dünnfingerig [Eryma]

Leptodésma (λεπτός dünn, δέσμα Band, Binde) Brachiopodengattung

Leptódomus (λεπτός dünn, δόμος Gehäuse) Muschelgattung

Léptodus (λεπτός dünn, ὀδούς Zahn) Brachiopodengattung des Perm

Leptolepis (λεπτός dünn, λεπός Schuppe) Fischgattung

leptópterus (λεπτός dünn, πτερόν Flosse) dünnflossig [Glyptolepis]

leptorhínus (λεπτός dünn, ρίς Nase) schmalnasig = mit dünner Nasenscheidewand

Leptostrophia (λεπτός dünn, στρόφιον kleine Binde) Brachiopodengattung

- Leptothéutis** (*λεπτός* dünn, *τευθής* Tintenfisch) Tintenfischgattung
leptotichus, a, um (*λεπτός* dünn, *τειχος* Mauer) dünnfischichtig [Cupressinoxylon]
lepus Hase
Lethéa (*Λήθη* Göttin der Vergessenheit und Fluß in der Unterwelt) Sammelplatz für die in die Unterwelt versunkenen (d. h. versteinerten) Geschöpfe
Lethéae (Genitiv von Lethéa) der Lethéa angehörig [Cryphaeus]
Letten weiche, sandige, verschiedenfarbige Schiefertone (im Bächstein und Keuper)
létticus, a, um aus der Lettenkohle [Anoplophora]
Leviathan (hebräisches Wort — cf. Hiob 42, 25 ff. — der Gemundene) Wasserungeheuer [Avicula]
Leuciscus (*λευκίσκος* von *λευκός* weiß) Weißfisch
Leucochylus (*λευκός* weiß, *χυλός* Saft) Landschnefengattung aus dem Tertiär des Mainzer Beckens
Leymeriella (nach Leymeri genannte) Ammonitengattung der Unterkreide
Lias oder schwarzer Jura s. b. Juraformation
liasinus, a, um aus dem Lias
Lichas (Herold des Herakles, der von diesem ins Meer geschleudert und in einen Felsen verwandelt wurde) eine Trilobitengattung
Liebea (nach Liebe benannte) Muschelgattung [= Myalina]
liebeanus, a, um nach dem Mineralogen Liebe genannt [Dictyodora, Pro-spondylus]
Ligament (ligo binde) Band
Lignit (lignum Holz) bituminöses Holz, Braunkohlenholz
lignitarum (Gen. Pl. v. lignita) aus der Braunkohle [Cerithium]
Ligurische Stufe unterstes Oligozän nach C. R. Mayer
liliiformis, e lilienförmig [Encrinus]
Lima (lima Feile) Muschelgattung „Feilenmuschel“ [auch Artnamen zu Cerithium]
limbatus, a, um (limbus Saum, Borte) gerändert, gesäumt [Megalaspis, Stylina]
Limnaea (*λιμναῖος* im Sumpfe lebend) Sumpfschnecke
limnisch (*λίμνη* See) im Binnensee lebend oder entstanden
Limopsis (Lima Feilenmuschel, *ὄψις* Anblick) wie Lima aussehend
Limoptera (Lima Feilenmuschel, *περόν* Flügel) Muschelgattung
Limulus (Dimin. von limus schielend) Schwertschanz, Moluffenkrebs
linearis, e linienförmig [Orthoceras, Scolithus]
Lineaten (lineatus gestreift) eine Ammoniten-Familie [= Lytoceras]
lineatus, a, um mit Linien versehen, gestreift [Echinus, Gervilleia, Halobia, Lima, Nautilus, Nucula, Pterinea, Productus, Reticularia, Spirifer]
lingua Zunge [Inoceramus]
Lingula (Dimin. von lingua Zunge) Brachiopodengattung
lingulatus, a, um (lingula kleine Zunge) mit Zunge versehen [Ammonites]
Lingulella (Dimin. von lingula, also Züngelchen) Brachiopodengattung
Linnarssonia (nach Linnarsson genannte) kambr. Brachiopodengattung
Linopteris (*λίνον* Flachß, *ἄξ*, *πέρις* Farn) Farn-gattung „Nehfarn“
Linthia (nach Linth benannte) Seeigelgattung des Eozän
Lioceras (*λείος* glatt, *κέρας* Horn) Ammonitengattung [= Harpoceras]

- Liopísthia** (λείος glatt, ὀπισθε hinten) Muschelgattung der oberen Kreide
- Liorhynchus** (λείος glatt, ῥύγχος Schnauze, Schnabel) Brachiopodengattung
- Lióstracus** (λείος glatt, ὄστρακον Schale) kambr. Krebsgattung
- Liparges** (λίπα Fett, ἄργης ein Zyklop) Trilobitengattung
- Liparóceras** (λιπαρός fett, κέρας Horn) Ammonitengattung des mittl. Lias
- liparus, a, um** (λιπαρός) fett, glänzend [Ammonites]
- lirátus, a, um** (lira Furche) gefurcht [Stricklandia]
- Liriodéndron** (λείριον weiße Lilie, δένδρον Baum) Tulpenbaum
- Listracánthus** (λίστρον Spaten, ἄκανθα Dorn) karbonische Pflanzengattung
- Listriodon** (λίστριον kleiner Spaten, ὀδούς Zahn) Wirbeltier der Trias
- Lithisíden** (λίθος Stein, εἶδος Gestalt — ?) Schwammfamilie
- Lithodéndron** (λίθος Stein, δένδρον Baum) mesozoische Korallengattung
- Lithoglyphus** (λίθος Stein, γλύφω höhle aus) Schneefengattung im Tertiär
- lithográphicus, a, um** (λίθος Stein, γράφω schreibe) aus dem lithographischen Schiefer [Ammonites, Archaeopteryx]
- lithóphagus, a, um** (λίθος Stein, φάγω fresse) steinfressend [Modiola]
- Lithóphora** (λίθος Stein, φορέω trage) Stromatoporidengattung der Trias
- Lithostrótion** (λίθος Stein, στροτός ausgebreitet) Korallengattung
- Lithothámniun** (λίθος Stein, θάμνιον kleines Gesträuch) Kalk-Algengattung (im Tertiär)
- litorális, e** (litus Ufer, Rüste) am Ufer lebend, zum Ufer gehörig [Unio]
- litóreus, a, um** (litus Ufer, Rüste) am Strande lebend [Litorina]
- Litorina** (litus Strand) Schneefengattung „Strandschnecke“
- Litorinélla** (litus Strand) Schneefengattung
- Litorinellenkalk** miozäner, fast nur aus Litorinella acuta-Schalen bestehender Kalk
- Litúola** (Dimin. v. lituus Krummstab) Foraminifere
- Lituities** (lituus Augurenstab, Krummstab) filurische Cephalopodengattung
- lituus** Augurenstab, Krummstab [Lituities]
- livónicus, a, um** livländisch [Rhynchonella]
- lobátus, a, um** (λοβός Lappen) gelappt, mit „Loben“ versehen [Inoceramus]
- Loben** (λοβός Lappen) die Kammercheidewände der Cephalopodenschale sind meist am Rande wellig gestaltet, dadurch entsteht eine hin- und hergebogene Ansaglinie an der Zonenseite der Schale; die nach hinten gerichteten Bogen oder Winkel dieser Linie heißen Loben, die nach vorn gerichteten Sättel, die ganze Linie heißt Lobenlinie, auch Sutur
- lobifer** (λοβός Lappen, Lobe, fero tragen) lappentragend [Monograptus]
- Lobites** (λοβός Lappen, Lobe) Ammonitengattung der Trias
- Labocárcinus** (λοβός Lappen, καρκίνος Krebs) Krabben-gattung im Alt-Tertiär
- Lochénsis, e** von Loch [Ammonites, Spongites]
- locústa** Heuschrecke
- Loligo** Tintenfischgattung (Kalmar)
- lonchiticus, a, um** (λόγχη Lanzenspitze) Lanzenspitzenförmig
- Lonchópteris** (λόγχη Lanzenspitze, πέρις Farn) karbon. Farngattung
- longaévus, a, um** (longus lang, aevus Alter) von hohem Alter [Fusus Tritylodon]

- longealátus, a, um** (longus lang, ala Flügel) langflügelig [Petalia]
longicónus, a, um (longus lang, conus Kegell) schlankegelförmig [Hybodus]
longicórnis, e (longus lang, cornu Horn) langhornig [Phillipsia]
lóngidens (longus lang, dens Zahn) langzahnig [Sphenodus]
longifólius (longus lang, folium Blatt) langblättrig [Annularia, Asterophyl-
 lites, Pterophyllum]
longímanus (longus lang, manus Hand) langhändig [Cyathocrinus, Mecochirus]
longiróstris, e (longus lang, rostrum Schnabel) langschnäbelig [Corbula,
 Fusus, Mastodon]
longiscátus, a, um (longisco verlängere) verlängert [Limnaeus]
longispínus, a, um (longus lang, spina Stachel) langstachelig [Ammonites,
 Productus]
longíssimus, a, um (Superl. v. longus lang) der längste
longobárdicus, a, um lombardisch, aus der Lombardei [Protrachyceras]
Lonsdaleia (nach Lonsdale in England genannte) Korallengattung im Karbon
Lopas (λοπάς Napf, Schüssel) Schneidengattung
lopas (λοπάς Napf, Schüssel) [Spongites]
Lophocrinus (λόφος Haarbusch, κρίνον Lilie) Seeliliengattung im Karbon
lophodónt (λόφος Haarbusch, Schopf, ὀδούς Zahn) mit Büschelzähnen
loricátus, a, um (lorica Panzer) bepanzert [Terebratula]
Lorioláster (Loriol, ein französischer Schinodermenforscher, ἀστὴρ Stern)
 unterdevonische Seesterngattung
lotharingicus, a, um lothringisch, aus Lothringen [Diplopora]
Loxolóphodon (λοξός schräg, schief, λόφος Schopf, ὀδούς Zahn) ein riesiges,
 tertiäres Huftier mit 3 Paar Hörnern [= Uintatherium oder Dinoceras]
Loxonéma (λοξός seitwärts gebogen, νῆμα Faden) Schneidengattung
Loxoptéria (λοξός schief, πτερόν Flügel) nordamerikanische Clymeniengattung
Lucina (nach Lucina, der Lichtgöttin benannte) Muschelgattung (= Paracyclas)
Ludwigia (nach Ludwig — ? — benannte) Ammonitengattung im Dogger
 (= Harpoceras)
luganénsis, e von Lugano
lumbricális, e (lumbricus Regenwurm) regenwurmartig [Asterias, Serpula]
Lumbricus Regenwurm
lunátus, a, um (luna Mond) mondichelartig gestaltet
lúnula (Dimin. v. luna Mond) Mönndchen [Ammonites]
lunulátus (lunula Mönndchen) mit Mönndchen versehen [Opis, Pectunculus]
Lunulicárdium (lunula Mönndchen, cardium Herzmuschel) Muschelgattung
lunulicósta (lunula Mönndchen, costa Rippe) mondichelförmige Rippe [Gonia-
 tites, Pharciceras]
lunulicostátus, a, um (lunula Mönndchen, costa Rippe) mondförmig gerippt
lunzénsis, e von Lunz (in Nieder-Österreich) [Danaeopsis]
Lunzer Schichten Fazies der unteren Abteilung der alpinen Ober-Trias bei
 Lunz, Nieder-Österreich
lupus Wolf [Canis]
luxúrians (luxúria üppigkeit) üppig [Acervularia]
Lýchnus (λύχνος Leuchte, Leuchter) Cephalopodengattung der oberen Kreide

- Lycopodium** (λύκος Wolf, πούς Fuß) „Wolfsfuß“, Bärlapp
lyelliánus, a, um nach Lyell (dem bekannten englischen Geologen) benannt
 [Pterophyllum]
lynx Luchs [Ammonites, Felis, Orthis, Platystrophia]
lyra Lyra, Leier [Fusus]
lythénsis, e von Lythe (an der Ostküste von Nordengland [Ammonites,
 Aptychus]
Lytóceras (λύω löse, κέρας Horn) Ammonitengattung
Lyttonia (nach Lytton genannte) Brachiopodengattung in Perm

M

- macer, cra, crum** mürbe, mager [Belemnites]
Machaérodus (μάχαιρα Schwert, ὀδοῦς Zahn) Säbeltiger, Raubtier aus dem
 Jung-Tertiär mit säbelförmigen Eckzähnen
Machairacánthus (μάχαιρα Schwert, ἄκανθα Stachel) Fischgattung aus dem
 böhmischen Devon
Machimosáurus (μάχιμος streitbar, σαῦρος Eidechse) ein krokodilartiger Saurier
machlis (μάχλος) geil, wild [Alces]
Macigno eozäner Sandstein in Italien
Makénzia (nach Makeenzi genannte) kambrische Holothurie
Maclúrea (nach Maclure genannte) silurische Schnefengattung
macrocéphalus, a, um (μακρός groß, κεφαλή Kopf) großköpfig [Ammonites,
 Sphaeroceras]
Macrocephalenschichten Schichten mit Amm. macrocephalus im oberen
 Dogger ε
Macrocheilus oder **Macrochilus** (μακρός groß, χείλος Lippe) Schnefengattung
macrocheilus, a, um (μακρός groß, χείλος Lippe) großlippig [Palaeocarpilus]
Macrochilina = **Macrocheilus**
macrocónus, a, um (μακρός groß, κώνος Kegell) großkegelig
Mácrodon (μακρός groß, ὀδοῦς Zahn) Muschelgattung
macrolepidótus, a, um (μακρός groß, λεπιδωτός schuppig) großschuppig
 [Osteolepis]
macrómphalus, a, um (μακρός groß, ὀμφαλός Nabel) großnabelig [Salpin-
 gostoma]
Macropetalichthys (μακρός groß, πέταλον Platte, ἰχθύς Fisch) devonische
 Fischgattung
Macropneústes (μακρός groß, πνεύστης der schwer Atmende) Seeigelgattung
 im Tertiär
Macropóma (μακρός groß, πῶμα Deckel) Ganoïdfischgattung
macrópterus, a, um (μακρός groß, πτερόν Flügel, Flosse) großflügelig, groß-
 flossig [Spirifer, Amblypterus]
Macropýgia (μακρός groß, πυγή der Hintere) Trilobiten mit großem Pygidium
macrorhýnchus, a, um (μακρός groß, ῥύγχος Schnauze) großschnauzig

- Macroscaphites** (*μακρός* groß, *σκαφίς* Rachen) Cephalopodengattung
macroscópisch (*μακρός* groß, *σκοπέω* sehe) mit unbewaffnetem Auge sichtbar
Macrospóndylus (*μακρός* groß, *σπόνδυλος* Halswirbel) Sauriergattung aus dem Lias
macróstoma (*μακρός* groß, *στόμα* Mund) mit großem Munde [Bellerophon]
macrúrus, a, um (*μακρός* groß, *οὐρά* Schwanz) großschwänzig [Archaeopteryx, Chasmops]
Mactra (Badtrog, Wanne) Muschelgattung „Trogmuschel“
mactroídes (Mactra Trogmuschel, *εἶδος* Gestalt) mactra-ähnlich
maculátus, a, um besleckt, fleckig [Ammonites]
Madrepóren oder **Madreporarien** (italienisch madre Mutter, *πόρος* Pore) Sternforallen
maeandrinus, a, um (Maeandrus ein schlangenförmig gekrümmter Fluß in Kleinasien) vielfach hin und her gekrümmt
maeándrisch = **maeandrinus**
Maenéceras (*μαίνη* ein kleiner Seejisch (?) *κέρας* Horn) mitteldevonische Goniatitengattung
Magas (*μαγίς* Steg der Saiteninstrumente) Brachiopodengattung
Mágila (Dimin. von magis Schüssel, Badtrog — ? —) kleine Krebsgattung im obersten Malm
magníficus, a, um großartig, prächtig [Belemnites]
Magnólia (nach Fr. Magnol, Prof. der Botanik in Montpellier genannte) Pflanzengattung „Zulpenbaum“
magnus, a, um groß [Maclurea, Palaeotherium]
major (Compar. v. magnus groß) der größere [Hexaprotodon, Phacops]
Malacóstraca (*μαλακός* weich, *ὄστρακον* Schale) Abteilung der Krebstiere = Ringelkrebse und Schalentkrebse
Malm = oberer oder weißer Jura
mamilláris, e (mamilla kleine Brustwarze) voller Wärzchen [Acanthoceras = Ammonites, Ptychodus]
mamillátus, a, um (mamilla kleine Brustwarze) mit Wärzchen versehen [Actinocamax]
Mammália (*μάμμα* Mutterbrust) Säugetiere
Mammites (*μάμμα* Mutterbrust) Ammonitengattung des Turon
manebachénsis, e von Manebach (in Thüringen)
Manon (*μανός* dünn, hohl) Spongiengattung der Kreide
Manticóceras (*μαντικός* wahrhaftig, *κέρας* Horn) Goniatitengattung
marantáceus (Maranta Pfeilwurze, eine tropische Kulturpflanze) pfeilwurzartig [Danaeopsis, Taeniopteris]
Marcasit Schwefelkies oder Eisenkies, rhombisch kristallisiert
margae (Genit. v. marga Mergel) aus dem Mergel
Margarita (*μαργαρίτης* Perle) Schnecken-gattung
margaritáceus, a, um (*μαργαρίτης* Perle) perlmutterartig [Cerithium, Pinna]
margaritátus, a, um (*μαργαρίτης* Perle) mit Perlen besetzt [Ammonites = Amaltheus]
margaritósus, a, um (*μαργαρίτης* Perle) voller Perlen [Protrachyceras]

- marginátus, a, um** (margo Rand) berandet [Ranella]
Marginifera (margo Rand, fero trage) Brachiopodengattung
marin (mare Meer) zum Meere gehörig, im Meere entstanden
Marióptēris (— ? —, πτέρις Farn) karbonische Farnngattung
Markasit = Marcasit
marmóta Murmeltier
Marsupialia (μαρσούπιον Beutel) Beuteltiere
Marsupites (μαρσούπιον Geldbeutel) ungefielte Seeliliengattung der Kreide
martiális, e (Mars Kriegsgott) kriegerisch, martialisch [Cervus]
Martinia (nach Martin — ? — genannte) Brachiopodengattung
martiniánus nach Martin genannt [Melanopsis]
masseánus, a, um von der Masse (Nebenfuß der Schwarza in Thüringen)
 [Ammonites]
Mástodon (μαστός Biße, ὀδοός Zahn) elefantenartiges Säugetier im Tertiär
Mastodonsaurus (μαστός Biße, ὀδοός Zahn, σαῦρος Eidechse) riesiger Lurch
 (Labyrinthodont) aus dem Muschelkalk und Keuper
Matherónia (nach Matheron genannte) Muschelgattung der Kreide
matheroniánus, a, um nach Matheron benannt [Ancyloceras]
Mátrix (mater Mutter) Muttergestein, einschließendes Gestein
máximus, a, um (Superl. v. magnus groß) der größte, sehr groß [Cidaris,
 Dacosaurus, Rastrites]
mayoriánus, a, um nach Mayor benannt [Ammonites = Desmoceras]
Mecochirus (μῆχος lang, χείρ Hand) Krebsgattung „Langhandkrebß“
Mecýnodus (μηζύνω verlängern, ὀδοός Zahn) Muschelgattung
medián in der Mitte befindlich
Mediánseptum (medianus d. mittlere, septum Scheidewand)
mediotéxtus, a, um (medium Mitte, textus gewebt) in der Mitte gewebt
 [Spirifer]
mediterráneus, a, um (medius d. mittlere, terra Land) mittelländisch
 [Paradoxides]
médius, a, um d. mittlere [Palaeotherium]
Medlicottia (nach Medlicott genannte) Ammonitengattung a. d. Perm Siziliens
Medullósa (medulla Mark) Mark enthaltende fossile Stammstücke
Medusites (Μέδουσα griechische Göttin, deren Blick in Stein verwandelte —
 in der Zoologie: Qualle) quallenartiges Tier im Kambrium
Meekéllia (nach Meek genannte) Brachiopodengattung
Meekoceras (Meek, κέρασ Horn) Ammonitengattung d. alpin. Trias
Megáceros (μέγας groß, κέρασ Horn) Riesenhirsch
Megalántēris oder **Meganteris** (μέγας groß, ἀντίρρισμα Strebepfeiler)
 Brachiopodengattung
Megaláspis (μέγας groß, ἀσπίσ Schild) unterjurische Trilobitengattung
megalodiscus (μέγας groß, δίσκος Wurfscheibe) große Wurfscheibe [Ammonites
 = Ptychites]
megálon (μέγας groß, ὀδοός Zahn) großzahnig [Careharodon]
Megálon oder **Megalodus** (μέγας groß, ὀδοός Zahn) Muschelgattung
Megalómus (μέγας groß, ὠμα Rand) Muschelgattung des nordam. Devons

- Megalonyx** (μέγας groß, ὄνυξ Krallen) diluviale Faulkriergattung
- Megalosaurus** (μέγας groß, σαῦρος Eidechse) Sauriergattung im engl. Dogger
- megalótis** (μέγας groß, οὐς Ohr) großohrig [Athyris]
- meganthéreon** (μέγας groß, ἀνθηρός blühend) in der höchsten Blüte [Machae-
rodus]
- Megaphyllites** (μέγας groß, φύλλον Blatt) Ammonitengattung d. alpin. Trias
- Megaphytum** (μέγας groß, φυτόν Gewächs) Farnstamm
- megarhinus** (μέγας groß, ῥίς Nase) großnasig [Rhinoceros]
- Megarhynchus** (μέγας groß, ῥύγχος Schnauze) Muschelgattung des Perm in
Sizilien
- Megathérium** (μέγας groß, θηρίον Tier) diluviales Riesenfaultier
- Megérlea** (nach dem Naturforscher Karl Megerle von Mühlfeld genannte)
Brachiopodengattung
- Melanérpeton** (μέλας schwarz, ἑρπετόν Kriechtier) Stegocephalengattung des Perm
- Melánia** (μέλας schwarz) Schnefengattung, deren rezente Arten schwärzliche
Schalen haben
- Melanópsis** (μέλας schwarz, ὄψις Anblick) Schnefengattung
- meliténsis** von Malta [Elephas]
- Melocrínus** (μήλον Apfel, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
- melónicus, a, um** (μήλον Apfel, Melone) apfelsförmig, melonenförmig [Tere-
bratula]
- Melonites** (μήλον Apfel, Melone) Seeigelgattung
- Membrán** (membrana) dünne Haut, Häutchen
- membranáceus, a, um** häutig, hautartig
- Membranípóra** (membrana Häutchen, πόρος Pore) eine Bryozoengattung
- meniscoídes** (μηνίσκος Halbmond, εἶδος Gestalt) halbmondförmig [Clathro-
pteris]
- meníseus** (μηνίσκος) Halbmond
- Mentzélia** (nach Menzel genannte) Brachiopodengattung im alpinen Buntsandstein
- meridionális, e** (meridies Mittag) mittägig, südlich [Elephas]
- Merista** (μεριστός geteilt) Brachiopodengattung
- Meristélla** (Dimin. von Merista) Brachiopodengattung
- Meristína** (v. Merista) Brachiopodengattung
- Merostómen** (μηρός Schenkel, στόμα Mund) Familie der Gliederfüßer im Silur
- Mesohíppus** (μέσος mitten, in der Mitte, ἵππος Pferd) dreizehiges Huftier im
amerikanischen Miozän
- mesólobus, a, um** (μέσος mitten, λοβός Lappen) mit Lappen in der Mitte
[Chonetes, Productus]
- Mesonácis** (μέσος in der Mitte, ἀκίς Stachel) Trilobitengattung im Cambrium
- Mesopithécus** (μέσος d. mittlere, πίθηκος Affe) tertiäre Affengattung
- Mesosáurus** (μέσος d. mittlere, σαῦρος Eidechse) Saurier aus dem afrikan.
Karrusandstein
- Mesozóicem** (μέσος mitten, ζῶον Lebewesen) Mittelalter des geologischen
Lebens (Trias, Jura, Kreide)
- mesozóisch** im Mittelalter des geologischen Lebens
- mespilifórmis** (μέσπιλον Mispel, forma Gestalt) mispelförmig [Apiocrinus,
Haplocrinus]

- Mespilocrinus** (μέσπιλον Mispel, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
- Metacarpus** (μετά nach, καρπός Handwurzel) [Knochen der] Mittelhand
- Metamorphóse** (μετά nach, hinterher, μόρφωσις Gestaltung) Umwandlung, Verwandlung
- Metatársus** (μετά nach, τάρσος gefochtene Horde, in der Anatomie Fußwurzel) Mittelfuß
- Metaxythérion** (μεταξύ dazwischen, θηρίον Tier) Seefußgattung [= Halianassa]
- Metópias** (μετωπίας großstirnig) Labyrinthodont des Keupers
- mexicánus** mexikanisch [Productus]
- Meyeria** (nach Meyer genannte) Krabbengattung der Kreide
- micans** schimmernd [Modiola]
- Michelinia** (nach Michelin genannte) karbonische tabulate Korallengattung
- Mickwitzia** (nach Mickwitz genannte) kambriſche Brachiopodengattung
- Micrabácia** (μικρός klein, άβαξ Tafel, flacher Teller) Korallengattung der Kreide
- Micráster** (μικρός klein, άστήρ Stern) Seeigelgattung der oberen Kreide
- Microbrachis** (μικρός klein, βραχίων Arm, Schulter) Stegocephale im böhmischen Perm
- Microcónodon** (μικρός klein, κώνος Kegell, όδοός Zahn) Beuteltiergattung der amerikanischen Trias
- Microcýclas** μικρός klein, κύκλος Kreis) Muschelgattung
- Microdiscus** (μικρός klein, δίσκος Wurfscheibe) kambriſche Trilobitengattung
- Microdon** (μικρός klein, όδοός Zahn) Fischegattung des Jura
- Microléstes** (μικρός klein, ληστής Räuber) kleines fleischfressendes Säugetier (Beuteltier?) im Bonebed (oberen Keuper)
- Microlith** (μικρός klein, λίθος Stein) mikroskopisch kleiner Gesteins- oder Kristall-Einschluß
- Micromelánia** (μικρός klein, Melania) kleine Schneidengattung im Pliozän
- Microméryx** (μικρός klein, μήρυξ bei Aristoteles ein wiederkäuender Fisch) Fischegattung
- micrómma** (μικρός klein, όμμα Auge) Kleinauge [Phacops, Trimeroccephalus]
- micrómmatus, a, um** (μικρός klein, όμμα Auge) kleinäugig [Stylina]
- micrómphalus, a, um** (μικρός klein, όμφαλός Nabel) kleinnabelig [Natica]
- micrópterus, a, um** (μικρός klein, πτερόν Flügel) kleinflügelig [Spirifer]
- Micropýgia** (μικρός klein, πυγή Hintere) Trilobitengattung
- micropýgus, a, um** (μικρός klein, πυγή Hintere) mit kleinem Hinterteil [Cyclognathus]
- microrhýnchus, a, um** (μικρός klein, όύγχος Schnauze, Schnabel) mit kleiner Schnauze, mit kleinem Schnabel [Camarophoria]
- microscópisch** (μικρός klein, σκοπέω besehe) nur mit dem Vergrößerungsglase sichtbar
- micróstoma** (μικρός klein, στόμα Mund) mit kleinem Munde [Ammonites]
- micrúrus, a, um** (μικρός klein, ουρά Schwanz) mit kleinem Schwanz oder Pygidium [Olenus]
- Miliola** (miliun Hirse) Foraminiferengattung
- Miliolithen** (miliun Hirse, λίθος Stein) Foraminiferen aus dem Grobkalke von Paris

- milleporátus, a, um** (mille tausend, πόρος Pore) tausendporig [Spongites]
- millepunctátus, a, um** (mille tausend, punctum Strich, Punkt) mit tausend Punkten [Natica]
- Millericrinus** (Miller (welcher von vielen?), κρίνον Lilie) Seeliliengattung
- Milletiánus, a, um** nach Millet genannt [Ammonites]
- Mimóceras** (μῖμος Nachahmer, κέρας Horn) Goniatitengattung
- minax** drohend, überragend [Fusus]
- Mindel-Eiszeit** nach dem schwäbischen Flusse Mindel genannte zweite alpine Eiszeit
- Minerál** (franz. mine Grube, Bergwerk) eigentl. das Ausgegrabene: ein in der Erde vorkommender chemischer Stoff
- Mineralogie** (Mineral, λόγος Lehre) Lehre von den Mineralien
- minimus, a, um** d. kleinste, sehr klein [Astarte, Belemnites, Chara, Lingula]
- Minimuston** Schichten im oberen Gault mit Belemnites minimus
- minnesoténsis, e** von Minnesota [Dicellograptus]
- minor** d. kleinere [Hybodus, Strophomeua]
- minúsculus, a, um** „kleinchen“, ganz klein [Lucina]
- minútus, a, um** (minuo verkleinere) ganz klein [Diadema, Estheria, Modiola, Rhinoceros]
- Miocaen** oder **Miozän** (μείος weniger, καιρός neu) Zeit des weniger neuen Lebens, untere Stufe der oberen Tertiärs
- miocénicus, a, um** aus dem Miozän
- Miohippus** (μείος mehr, ἵππος Pferd) pferdeartiges Huftier im nordamerikanischen Miozän
- mirábilis, e** wunderbar [Dinoceras, Loriolaster, Nothosaurus]
- miser, a, um** armselig, unglücklich [Ptychoparia]
- mississippiénsis, e** vom Mississippi [Arca]
- Mitra** (mitra Kopfbinde, Turban) Schnefengattung
- mixólobus, a, um** (miscéo mische, λοβός Lappen, Lobus) gemischtlobig [Goniatites]
- Modiola** (Dimin. von μόδιος Schffel bedeutet Kasten an einem Schöpfrade oder ein kleines Trinkgefäß) Muschelgattung
- modioláris, e** (Modiola) modiola-artig [Anthracomya, Najadites]
- modiolátus, a, um** (Modiola) der Modiola ähnlich [Modiola]
- modioloídes** (Modiola, εἶδος Gestalt) der Modiola ähnlich
- Modioloipsis** (Modiola, ὄψις Ansehen) Muschelgattung
- Modiomórpha** (Modiola, μορφή Gestalt) Muschelgattung
- Moerithérium** (Μοῖρις künstlicher See im alten Ägypten, θηρίον Tier) tapir-ähnliches Säugetier im ägyptischen Alt-Tertiär
- moguntinus, a, um** (Moguntia Mainz) von Mainz
- Molár** = dens molaris (mola Mühlstein, Mühle) Mahlzahn, Backzahn
- Molasse** oder richtiger **Mollasse** (mollis weich) Tertiär-Sandsteine und Konglomerate, die teils zum Oligozän, teils zum Miozän gehören
- Molassenperiode** hieß früher (bei Bronn) die ganze auf die Kreidezeit folgende geologische Zeit
- molássicus, a, um** aus der Molasse

Mollusken (mollis weich) Weichtiere

Monactinelliden (μόνος allein, ἀκτίς Strahl, εἶδος Gestalt) Familie der Spongien

monastérii (Gen. von monasterium) des Klosters [Sardinoïdes]

monéta Münze [Orthis]

moniletéctus, a, um (monile Halsband, Perlenkette, tego bedecke) mit Perlenkette bedeckt [Trochus]

monilifer, a, um (monile Halsband, Perlenkette, fero trage) mit Halsband versehen [Mickwitzia]

Monocotyledónen (μόνος allein, κοτυληδών Saugnapf, Saugwarze) Einjammige Pflanzen

monocýclisch (μόνος allein, κύκλος Kreis) aus einem Kreise gebildet

Monodáctna (μόνος allein, δάκτυλον beife) Muschelgattung

Monodélphen (μόνος allein, δελφός Gebärmutter, Scheide) Säugetier mit einer Scheide

Monodónta (μόνος allein, ὀδούς Zahn) Schnecken-gattung

Monográptus (μόνος allein, γραπτός Schrift) Graptolithengattung

Monomyárier (μόνος allein, μῦς Muskel) Muscheln mit einem Muskeleindruck in der Schale

Monophyllites (μόνος allein, φύλλον Blatt) Ammonitengattung d. alpin. Trias

Monopleúra (μόνος allein, πλευρά Seite) sehr ungleichschalige Muschelgattung

Monostigmata (μόνος allein, στίγμα Stich, Punkt) Fischfamilie

Monótis (μόνος allein, ὄψ Dhr) Muschelgattung

Monotrémén (μόνος allein, τρήμα Öffnung) Kloakentiere, Schnabeltiere

Monotrýpa (μόνος allein, τρύπη Loch) Foraminifere

montánus, a, um bergbewohnend, vom Gebirge [Pinus], auch „aus dem bergischen Lande“

monténsis, e von Mons (in Belgien) [Cerithium, Turritella]

Monticulípora (monticulus kleiner Berg, πόρος Pore) Korallengattung

montis caprillis (Gen. von mons caprillis) vom Gaisberge [Ostrea]

Montlivaultia (nach dem Dorfe Montlivault im franz. Depm. Loir et Cher genannte) Korallengattung

Moraéne durch Gletscher aufgeschüttete Dämme und Schuttmassen

Mortoniceras (Morton — ? —, κέρας) Ammonitengattung aus dem Gault

Mosasaúrus (Mosa Maas, σείρος Eidechse) schlangenartiger Saurier

moschátus, a, um nach Moschus riechend [Ovibos]

mosénsis, e von der Maas [Corbula]

mosquénsis, e von Moskau [Aucella, Spirifer]

Mucronatenkreide Ober-Senon mit Belemnites mucronatus

mucronátus, a. um mit scharfer Spitze [Belemnites, Belemnitella, Spirifer]

muensterianus, a, um nach dem Geologen G. Graf von Münster genannt [Baiera]

Muensteróceras (G. Graf v. Münster, Geologe, κέρας Horn) Goniatitengattung

multicósta (multus viel, costa Rippe) Vielrippe [Rhynchonella]

multicostátus (multus viel, costa Rippe) vielrippig [Ammonites, Ostrea, Pholadomya]

- multífidus, a, um** (multus viel, fides Darmsaite) mit vielen Saiten bespannt [Spirifer]
- multifórmis, e** (multus viel, forma Gestalt) vielgestaltig [Planorbis, Ostrea, Rhynchonella]
- multilamellósus, a, um** (multus viel, lamella Blättchen) vielblättrig [Venus]
- multilobátus, a, um** (multus viel, λοβός Lappen, Lobe) viellobig, viellappig [Ammonites, Beloceras, Cladiscites, Goniatites]
- multipartítus, a, um** (multus viel, partio teile) vielfach geteilt [Gingko]
- multiplicátus, a, um** (multus viel, plico falte) vielfältig [Platyceras]
- multistriátus, a, um** (multus viel, stria Streifen) vielfstreifig [Ostrea, Popanoceras]
- multisulcátus, a, um** (multus viel, sulcus Furche) vielfurchig [Fusus]
- Multituberculáta** (multus viel, tuberculum Höckerchen) primitive Säugetiere von der Trias bis zum Alt-Tertiär vorkommend
- múmia** Mumie [Cyclostoma]
- Munieríceras** (Munier — ? —, κέρας Horn) Ammonitengattung des Unt.-Senon
- Murchisónia** (nach dem englischen Geologen Murchison genannte) Schnefengattung
- murchisoniánus, a, um** nach Murchison genannt [Cyrtia]
- murchisónicus, a, um** nach Murchison genannt [Ammonites]
- murex** (Purpurschnecke des Plinius) Stachelshnecke
- muricátus, a, um** stachelshneckenartig, spitzig [Cerithium, Mariopteris, Sphenopteris]
- muricínus, a, um** stachelshneckenartig [Voluta]
- Muschelkalk** mittlere Abteilung der deutschen Triasformation, sogen. weil sie stellenweise sehr viele Muscheln und Brachiopoden enthält
- muscórum** (Gen. Plur. von muscus Moos) aus dem Moose [Pupa]
- musculoídes** (musculus Mäuschen, εἶδος Gestalt) mäuschenförmig [Myacites]
- mustéla** Marder
- mutábilis, e** veränderlich [Ammonites, Camarophoria, Cerithium, Populus]
- Mutábiliskalk** süddeutscher Mittelalm δ, sogen. nach Ammonites pseudomutabilis
- múticus, a, um** abgestumt [Harpa]
- mutus, a, um** stumm
- Mýa** (μύαζ = μῦς Miesmuschel) Muschelgattung
- Myacites** (μύαζ = μῦς Miesmuschel) Muschelgattung
- Myalina** (μύαζ = μῦς Miesmuschel) Muschelgattung
- mýalis, e** (Mya) myaartig [Leda]
- Myliobatis** (μυλίας Mühlfstein, βατίς Rochen) Rochengattung mit platten, mählfsteinartigen Zähnen „Meerabler“
- Mýlodon** (μύλος Mühle, ὀδοίς Zahn) eine zu den zahnrarmen Säugetieren gehörige Gattung aus dem Diluvium
- Myocóncha** (μῦς Miesmuschel, κόγχη Muschel) Muschelgattung
- Myódes** (μῦς Maus, εἶδος Gestalt) Lemming
- Myophória** (μῦς Muskel, φορέω trage) Muschelgattung der Trias
- Myrica** (μυρίκη Tamariske) Pflanzengattung „Gagel“
- Myriopóden** (μυρίος sehr viel, ποῦς Fuß) Tausendfüße

- Myriozóen** (*μυρίος* sehr viel, *ζῶον* Tier) eine Bryozoengattung
Myrmécium (*μύρμηξ* Ameise) eine zierliche Kalkschwammgattung a. d. Main
Mystriosáurus (*μυστρίον* Löffelchen, *σαῦρος* Eidechse) langschnauziger Saurier
 des Jura
Mystriosúchus (*μυστρίον* Löffelchen, *σοῦχος* Krokodil) langschnauzige Krokodil-
 gattung
mytiloïdes (*Mytilus*, *εἶδος* Gestalt) mytilusartig [Inoceramus, Lingula, Perna]
Mytilus (*μυτίλος*) Riesmuschel
myúrus (*μῦς* Maus, *οὐρά* Schwanz) Mausschwanz [Alaria mit lang aus-
 gezogener Mündung]
Myzóstoma (*μύζω* sauge, *στόμα* Mund), Milbe (Saugmaul), die häufig Röhren-
 gänge, besonders in die Stielglieder von Millericrinus gebohrt hat

N

- Nagelfluh** ein großes Konglomerat des Oligozän in der Schweiz
Nája latinisiert aus Noya, dem ceylonischen Namen der Brillenschlange
Najadites (Naias eine Wassernymphe) Muschelgattung
Nanocrínus *νάννος* Zwerg, *κρίνον* Lilie) Seeliliengattung
nánus, a, um Zwerg [=Betula, Turritella]
Naosaúrus (*ναός* Schiff, *σαῦρος* Eidechse) Sauriergattung in Trias und Perm
Nassa (nassa Fischreuse) Schnefengattung
nasútus, a, um (nusus Nase) großnasig [Capitosaurus, Ctenodonta]
nátans (nato schwimme) schwimmend [Trapa]
Nática (natis Hinterbacke) Schnefengattung
Naticélla (Dimin. v. Natica) Schnefengattung
naticoïdes (Natica, *εἶδος* Gestalt) der Natica ähnlich [Capulus, Lithoglyphus,
 Platyceras, Platyostoma]
Naticópsis (Natica, *ὄψις* Ansehen, wie Natica aussehend) Schnefengattung
nátrix Wasserschlange [Ammonites]
Nautiloïdea (Nautilus, *εἶδος* Gestalt) Familie der nautilusartigen Cephalopoden
Naútilus (*ναυτίλος* Schiffer) Cephalopodengattung
navicula (Dimin. von navis Schiff) Schiffchen [Dayia]
návis Schiff [Trigonia]
neapolítanus, a, um von Neapolis (in Nord-Amerika) [Clymenia]
nebrascénsis, e von Nebraska (in Nord-Amerika) [Productus]
negléctus, a, am (negligo vernachlässige) übersehen, nicht beachtet [Goniatites =
 Anarcestes]
Nemagráptus (*νήμα* Faden, *γραπτύς* Schrift) Graptolithengattung
Neocóm (Neocomum Neuenburg in der Schweiz) unterstes Glied der Kreide-
 formation (Hils)
neocomiénsis, e aus dem Neokom [Panopaea, Pleurotomaria, Radiolites]
Neocomites (Neocom) Ammonitengattung
Neogén (*νέος* neu, *γεννάω* erzeuge) Jung-Tertiär = Miozän, Pliozän

- Neohibolites** (*νέος neu*, Hibolites ein Belemnit) Belemnitengattung
- Neohippáριον** (*νέος neu*, Hipparion) pferdeartiges Säugetier aus dem Pliozän
- Neolimulus** (*νέος neu*, Limulus) oberjüdische Schwertschwanzkrebsgattung
- Neolithicum** (*νέος neu*, *λίθος Stein*) jüngere Steinzeit
- neolithicus a, um** (*νέος neu*, *λίθος Stein*) zur jüngeren Steinzeit gehörig
- Neoplagiaulax** (*νέος neu*, Plagiaulax) Beuteltier aus dem Tertiär
- Neoptychites** (*νέος neu*, Ptychites) Ammonitengattung aus dem Turon
- Neoschwagerina** (*νέος neu*, Schwagerina) Foraminiferengattung im Ober-Karbon
- Neptúnea** (nach dem Meergott Neptun genannte) Schneckenengattung
- Neptúni** (Gen. v. Neptunus Meergott) des Neptun [Receptaculites]
- Nereites** (*Νηρεύς ein Meergott*) wurmartige Kriechspuren oder Algenabdrücke
- Nerinea** (*Νηρεύς ein Meergott*) Schneckenengattung
- Nerita** (*Νηρεύς ein Meergott*, *νηρίτης eine bunte Meeres-Schnecke*) Schneckenengattung
- Neritaria** (Nerita) eine neritaähnliche Schneckenengattung
- Neritina** (Nerita) eine neritaähnliche Schneckenengattung
- neritoides** (Nerita, *εἶδος*) der Nerita ähnlich
- Nerium** Oleander
- Neurópteris** (*νεῦρον Nerv*, *πέρις Farn*) Farngattung
- nevadénsis, e** aus Nevada in Nord-Amerika [Productus]
- Newbérria** (nach J. St. Newberry, einem bekannten nordamerikanischen Geologen genannte) Brachiopodengattung
- Nileus** (*Νειλεύς ein Held der griechischen Sage*) Trilobitengattung
- Nilssónia** (nach dem schwedischen Zoologen Nilsson genannte) Cycadeengattung
- nimbátus, a, um** (nimbus Nebel) in Nebel gehüllt
- Niobe** (*Νιόβη nach d. griech. Sage die kinderreiche Gemahlin des Pelops*) silur. Trilobitengattung
- nisoídes** (nisus, *εἶδος*) dem Ammonites nisus ähnlich
- nisus** (*Νισος nach der griech. Sage König von Attika und Megaris, wurde in einen Raubvogel verwandelt, daher Nisus = Sperber*) [Ammonites = Oppelia]
- nitidus, a, um** glänzend [Corbula, Hamulina, Meristina, Whitfieldella]
- Noae** des Noach [Fusus]
- nóbilis, e** edel vornehm [Cidaris, Inoceramus, Lyttonia]
- nobilísimus, a, um** (Superl. von nobilis) der edelste, vornehmste
- nódiger, a, um** (nodus Knoten, gero führe) knotenträgend [Ammonites = Cleostephanus]
- Nodosária** (nodosus knotig) Foraminiferengattung
- nodosoídes** (nodosus knotig, *εἶδος Gestalt*) dem Ceratites nodosus ähnlich [Mammites]
- nodósus, a, um** knotig, voller Knoten [Ceratites, Gyroceras, Trichites]
- Nodosuskalk** oberer deutscher Muschelfalk mit Ceratites nodosus
- nodulósus, a, um** (nodulus Knötchen) voller Knötchen [Echinus, Orthoceras]
- Noeggeráthia** (nach dem Bonner Geologen Joh. Jak. Nöggerath genannte) karbonische Pflanzengattung
- Noeggerathiópsis** (Noeggerathia, *ὄψις Ansehen*) Pflanzengattung im Perm

nóricus, a, um (Noricum römische Provinz, den größten Teil des heutigen Österreich umfassend) norisch [Ammonites = Hoplites, Isastraea, Terebratula, Waldheimia]

Norites (Noricum römische Provinz = Österreich) Ceratitengattung

Norische Stufe mittlere Stufe der oberen alpinen Trias = mittlerer Keuper

normanniánuS, a, um nach dem engl. Zoologen Normann genannt [Spongites]

Nothosaurus (νόθος unecht, σαύρος Eidechse) Sauriergattung im Muschelkalk

Notídanus (νωτιδανός ein Haifisch mit Rückenlossenstachel) Haifischgattung

Notonécta (νωτός Rücken, νηκτός schwimmend) Rückenschwimmer, ein Halbflügler

notópterus, a, um (νωτός Rücken, πτερόν Flosse) mit Rückenflosse [Lepidotus]

núbicus, a, um nubisch, aus Nubien [Cardita]

nucleátus, a, um (nucleus Kern) mit Kern versehen

nucleus Kern

nucula (Dimin. von nux Nuß) Nüßchen [Rhynchonella]

Núcula (Nüßchen) Muschelgattung

Nuculána (nucula Nüßchen) Muschelgattung

nuculifórmis, e (Nucula, forma Gestalt) wie Nucula gestaltet

núdus, a, um nackt [Ampyx, Cerithium, Gyroceras]

nummismális, e (nummus Münze) münzenförmig [Lucina, Modiola, Terebratula]

Nummismálistergel Schicht im mittl. Gias γ mit Terebratula nummismalis

Nummulína (nummulus kleine Münze) Foraminiferengattung

Nummulites (nummulus kleine Münze) Foraminiferengattung

Nummulitenkalk oder **Nummulitenschichten** eoçäne, aus Nummuliten gebildete Gesteine

númmulus (Dimin. v. nummus Münze) kleine Münze

nútans nickend [Eugeniocrinus]

Nymphaéa (νύμφη Nymphe, weibliche Gottheit der griech. Sage) Wasserrose

nympha (νύμφη weibliche Gottheit der griech. Sage) Nymphe [Rhynchonella]

Nyssa (νύσσα Säule am Ende der Rennbahn) Baum im oberen Oligoçän

O

obcónicus, a, um (ob fast, ζωτός Pinienzapfen, Regel) etwas kegelförmig [Montlivaultia]

obénsis, e von Ob (in Sibirien) [Myodes]

oblíquus, a, um schief [Otodus, Spongites, Tellina]

oblítus, a, um (obliscor vergeße) vergessen [Tancredia]

oblongátus, a, um verlängert [Illaenus]

oblongifólius (oblongus länglich, folium Blatt) mit länglichen Blättern [Adiantites]

oblongoídes (oblongus länglich, εἶδος Gestalt) dem länglichen ähnlich [Leda]

oblóngus, a, um (ob fast, longus lang) länglich [Cardiomorpha, Succinea, Pentamerus, Terebratula]

- Obolus** (ὀβολός eine kleine Münze) Brachiopodengattung im Kambrium
- obovátus, a, um** (ob fast, ovum Ei) fast eiförmig [Lepidodendron, Pectunculus, Pentamerus]
- obrotundátus, a, um** (ob fast, rotundus rund) fast gerundet
- obscurus, a, um** dunkel [Schizodus]
- obsolétus, a, um** veraltet [Cardium, Chemnitzia]
- obtruncátus, a, um** (ob fast, truncus Stumpf) etwas abgestutzt [Mactra]
- obtusifólius, a, um** (obtusus abgestumpft, folium Blatt) mit abgestumpften Blättern [Sphenopteris]
- obtusus** abgestumpft [Ammonites, Arietites, Odontopteris]
- occidentális, e** aus dem Abendlande [Cryptozoon]
- occitánicus, a, um** (occitanus ist der Artnamen eines Skorpions [Butus] und soll vielleicht Mörder heißen nach occisio Mord) skorpionartig? [Ammonites = Hoplites]
- occúltus, a, um** verborgen [Goniatites = Aphyllites]
- Océani** (Gen. von Oceanus Weltmeer, auch Gott des Meeres) des Ozeanos oder aus dem Ozean [Pterocera]
- ochóticus, a, um** von Ochotzk [Pseudomonotis]
- Octaëder** (ὀκτώ acht, ἔδρα Sitz, Fläche) Achteckflächner, eine Kristallform
- octonárius, a, um** (octo acht) achteilig
- octopétalus, a, um** (ὀκτώ acht, πέταλον Blatt) achtblättrig [Dryas]
- octoplicátus, a, um** (octo acht, plico falte) achtfaltig [Rynchonella, Spirifer, Terebratula]
- Octopus** (ὀκτώ acht, πούς Fuß) achttarmiger Cephalopode: Seepolyp, Krake
- Oculína** (oculus Auge) eine Korallengattung der Tiefsee „Augenkoralle“
- Oculiníden** (Oculina, εἶδος Gestalt) Familie der oculinaartigen Korallen
- oculinus, a, um** (oculus Auge) mit Augen versehen [Sigillaria]
- Odini** (Gen. v. Odin = Wotan, oberster Gott der deutschen Sage) [Chasmops]
- Odontocéphalus** (ὀδούς Zahn, κεφαλή Kopf) Trilobitengattung
- Odontóceras** (ὀδούς Zahn, κέρας Horn) Ammonitengattung des Jura
- Odontochile** (ὀδούς Zahn, χεῖλος Lippe) Trilobitengattung
- Odontópteris** (ὀδούς Zahn, πτέρις Farn) Farnattung
- Odontópteryx** (ὀδούς Zahn, πτέρυξ Flügel) Vogel mit bezahntem Schnabel
- Odontórnis** (ὀδούς Zahn, ὄρνις Vogel) Vogel mit bezahntem Schnabel in der amerikanischen Kreide
- Odontorníthen** (ὀδούς Zahn, ὄρνις Vogel) Familie der bezahnten Vögel in der Kreide
- Oecoptýchius** (οἶκος Haus, πύχιος gefaltet) Ammonitengattung im oberen Dogger
- Oecotraústes** (οἶκος Haus, θραυστός (θραύω) Zerbrecher) Ammonitengattung im Dogger
- Oegir = Aegir** Meerergott [Ammonites]
- oelándicus, a, um** von Oeland [Paradoxides]
- Oeninger Schichten** miozäne kalkige Schichten von Oeningen am Bodensee
- Ogygia** (Ὀγύγης ein sagenhafter König) Trilobitengattung
- Olcostéphanus = Holcostephanus** (ὄλκος Furche, στέφανος Kranz) Ammonitengattung

- Oldhámia** (nach Oldham genannter) Algenabdruck oder Runzelung in kambriſchem Schiefer
- Oldhamina** (nach dem engl. Geologen Oldham genannte) Brachiopodengattung des alpinen Perm
- Old Red** (Sandstone) (alter roter Sandstein) Sandstein-Fazies des Devons in England und Schottland
- Olenéllus** (Dimin. v. Olenus) kambriſche Trilobitengattung
- Olenoïdes** (Olenus, εἶδος Geſtalt) Trilobitengattung
- Olénus** (vielleicht nach Ὀλύν, dem ältesten griechiſchen Hymnendichter) Trilobitengattung
- Oligocaén** oder **Oligozän** (ὀλίγος wenig, καινός neu) obere Abteilung des unteren Tertiär, das nur wenige der neuzeitlichen Lebewesen enthält
- Oligoméria** (ὀλίγος wenig, μέρος Teil) Trilobitengattung
- omalogástyr** (?) ὀμαλός glatt, γαστήρ Bauch) mit glattem Bauche [Terebratula]
- omphaloïdes** (ὀμφαλός Nabel, εἶδος Geſtalt) nabelähnlich [Serpula]
- Omphalophýllia** (ὀμφαλός Nabel, φύλλον Blatt) Korallengattung der Trias
- Omphalotrochus** (ὀμφαλός Nabel, τροχός runde Scheibe) Schneckengattung
- Omphyma** (ὀμφαλός Nabel, φύμω Gewächs) filuriſche Korallengattung
- Oncóceras** (ὄγκος Hafen, Krümmung, κέρασ Horn) filuriſche Cephalopodengattung
- Ontária** (Ontario-See in Nord-Amerika) Muſchelgattung
- onústus, a, um** beladen, belaſtet
- Onychites**, (ὄνυξ Krallen) Hafen der Fangarme von Tinteniſchen
- Oolith** (ὄων Ei, λίθος Stein) Erbsenstein, Kogenstein, ein aus kugeligen, meiſt konzentriſch ſchalig gebauten Kalk- oder Eisenerz-Körnchen zuſammengeſetztes Geſtein, beſonders häufig in der Juraformation
- oolithicus, a, um** aus dem Oolith [Ammonites]
- opalinus, a, um** (Opal ein halbdurchſichtiges, aus Kieſelfäure beſtehendes Mineral) opalartig [Ammonites = Harpoceras, Astarte, Pentacrinus, Turritella]
- Opalinuston** unterer Dogger α mit Ammonites opalinus
- operculáris, e** (operculum Deckel) deckelartig [Orthis]
- Operculina** (operculum Deckel) Nummulitengattung
- Ophiceras** (ὄφις Schlange, κέρασ Horn) Ammonitengattung der Trias
- Ophidia** (ὄφις Schlange, εἶδος Geſtalt) ſchlangenartige Tiere
- Ophióceras** (ὄφις Schlange, κέρασ Horn) Ammonitengattung des Lias
- Ophiócoma** (ὄφις Schlange, κόμη Haar) Seeſternungattung
- Ophiúra** (ὄφις Schlange, οὐρά Schwanz) Seeſternungattung
- Opis** (eine Nymphe im Gefolge der Diana) Muſchelgattung
- Opisthobránchia** (ὀπισθε hinten, βράγχια Riemen) Hinterkiemer, Muſcheln, deren Riemen hinter dem Herzen liegen
- Opisthocóelus** (ὀπισθε hinten, κοίλος hohl) oberdevon. Brachiopodengattung
- Oppéllia** (nach dem Zoologen Dppel benannte) Ammonitengattung
- optátus, a, um** (opto wähle, wünſche) erwünſcht [Pentamerus]
- orál** (os Mund) zum Munde gehörig
- Orbícula** (orbiculus kleiner Kreis, Scheibchen) Brachiopodengattung
- orbiculáris, e** (orbiculus kleiner Kreis, Scheibchen) ſcheibenförmig, freisförmig [Aucella, Cytherea, Myophoria, Pecten]

- Orbicularisbank** Schicht des mittleren Muschelfalks mit *Myophoria orbicularis orbiculus* (Dimin. von orbis Kreis) Scheibchen [Gephyroceras]
- orbignyánuš, a, um** nach dem Pariser Geologen d'Orbigny genannt [Medlicottia, Placenticeras, Rhynchonella]
- orbis** Kreis [Terebratula]
- orbitátuš, a um** (orbita Gleis, Kreisbahn, Augenhöhle) mit Augenhöhlen versehen [Proetus]
- Orbitoídes** (orbita Wagengleis, Augenhöhle, εἶδος Gestalt) Foraminiferengattung
- Orbitolína** (orbita Wagengleis, Augenhöhle) Foraminiferengattung
- Orbitolites** (orbita Wagengleis, Augenhöhle) Foraminiferengattung
- Oreáster** (ὄρειος bergig, ἀστὴρ Stern) Seefsterngattung
- Oreodáphne** (ὄρειος im Gebirge lebend, Λάφυη Tochter des Stromgottes Ladon, die in einen Lorbeerbaum verwandelt wurde, Lorbeer) lorbeerartige Pflanzengattung im Alt-Tertiär
- Oreopithécus** (ὄρειος im Gebirge lebend, πίθηκος Affe) miozäne Affengattung
- orgánisánuš** (ὄργανον Orgel) an Orgelpfeifen erinnernd [Hippurites]
- órganuš** (ὄργανον) Orgel [Syringophyllum]
- orificátuš, a, um** (orificium Mündung) mit großer Öffnung versehen [Holectypus]
- Originál; palaeontologisches** (origo Ursprung) eine Versteinerung, die als erste beschrieben und abgebildet worden ist, um eine neue Art oder Spielart zu begründen
- Ormóceras** (ὄρμος Schnur, Kette, κέραš Horn) silur. Cephalopodengattung
- Ornáten** (ornatus geschmückt) Familie der Ammoniten
- Ornátenon** Schicht des oberen Dogger ζ mit Ammonites ornatus
- ornáti** (Gen. von ornatus geschmückt) aus der Schicht des Ammonites ornatus [Nucula, Posidonia]
- ornátuš, a, um** geschmückt [Ammonites, Cosmoceras, Caryocrinus, Goniomya, Homalonotus, Marsupites, Myalina, Prosopon, Tentaculites, Trinucleus]
- Orodus** (ὄρος Berg, ὄδουš Bahn) Fischgattung aus dem Perm
- Orognosie** (ὄρος Berg, γιννώσκω kenne) Berg- oder Gebirgskunde
- Orographíe** (ὄρος Berg, γράφω schreibe) Gebirgsbeschreibung oder Gebirgszeichnung
- Orthis** (ὄρθός gerade) Brachiopodengattung mit geradem Schloßrande
- Orthisína** (ὄρθός gerade) Brachiopodengattung
- Orthóceras** (ὄρθός gerade, κέραš Horn) Cephalopodengattung mit gerader Schale
- Orthonóta** (ὄρθός gerade, νῶτοš Rücken) Muschelgattung
- Orthonýchia** (ὄρθός gerade, ὄνυξ Krallen, Klaue)
- Orthophragmína** (ὄρθός gerade, φράγμα Zaun, Scheidewand) Foraminiferengattung
- Orthothétes** (ὄρθός gerade, für thetes konnte keine Erklärung gefunden werden, vielleicht von τήθοš = Auster?) Brachiopodengattung
- Oryctéropuš** (ὄρυκτήρ der Grabende, πόš Fuß) Zahnarmen-Gattung „Erdferkel“
- Oscillatióš** (oscillo schwingen) Schwingung, Schwankung
- oscillieren** (oscillo schwingen) schwingen, schwanken, zittern
- ósculuš** (Dimin. von os Mund) Mündchen, Mäulchen [Helix]

- Osteolepis** (ὀστέον Knochen, λεπίς Schuppe) devon. Fischgattung
- Osteologie** (ὀστέον Knochen, λόγος Lehre) Knochenlehre
- ostiolátus, a, um** (ostiola kleine Tür) mit kleiner Öffnung versehen
- Ostracóden** (ὄστρακον Schale, εἶδος Gestalt) Muschelkrebse oder Schalenkrebse
- Ostrea** (ὄστρεον) Muschel
- Otóceras** (ὄς Ohr, κέρασ Horn) eine Ceratitengattung in Perm und Trias von Asien
- Otodus** (ὄς Ohr, ὀδοῦς Zahn) Haifischgattung, an deren Zähnen sich Neben-
spitzen, „Dhrchen“ befinden
- Otolithus** (ὄς Ohr, λίθος Stein) Gehörstein (von Fischen)
- Otozamites** (ὄς Ohr, Zamites eine Enkladeengattung) Enkladeengattung
- Otozóum** (ὄς Ohr, ζῶον Tier) großes Reptil aus dem New Red von Amerika,
von dem nur Abdrücke der Hinterfüße bekannt sind
- Ottoia** (nach Otto — ? — genannte) kambrische Seegurke
- Oudénodon** (οὐδέις, sächl. οὐδέν kein, ὀδοῦς Zahn) zahnlöse Sauriergattung
in der Karbonformation
- ovális, e** (ovum Ei) eiförmig [Ammonites, Cyrena, Cytherea]
- ovátus, a, um** (ovum Ei) eiförmig gerundet [Ananchytes, Echinocorys,
Myophoria]
- Ovibos** (ovis Schaf, bos Rind) Moschusochs
- ovoídes** (ovum Ei, εἶδος Gestalt) eiförmig [Rensselaeria]
- Ovuláster** (ovulum fl. Ei, ἀστὴρ Stern) Seeigelgattung der südeurop. Kreide
- Oxfordschichten** nach Oxford in England genannte Stufe des unteren Malm
- Oxyclyménia** (ὄξύς scharf, σπῆξ Clymenia) Clymeniengattung
- oxycólpos** (ὄξύς scharf, κόλπος Busen) mit scharfen Buchten [Athyris =
Spirigera]
- Oxýd** (ὄξύς scharf, sauer) Sauerstoffverbindung
- Oxynoticeras** richtiger wäre wohl **Oxynotóceras** (ὄξύς scharf, νῶτος Rücken,
κέρασ Horn) Ammonitengattung mit scharfem Rücken
- oxynótus, a, um** (ὄξύς scharf, νῶτος Rücken) scharfrückig [Ammonites =
Oxynoticeras]
- Oxyrhina** (ὄξύς spitz, ῥίς Nase) Haifischgattung
- oxýstoma** (ὄξύς scharf, στόμα Maul) scharfe Mündung [Helix]
- Oxyteúthis** (ὄξύς spitz, τευθίς Tintenfisch) Belemnitengattung
- Oxýtoma** (ὄξύς spitz, scharf, τομός schneidend) Muschelgattung der Kreide

P

- Pachycárdia** (παχύς dick, καρδία Herz) Muschelgattung der Trias
- Pachýceras** (παχύς dick, κέρασ Horn) Ammonitengattung
- pachycórmus** (παχύς dick, κορμός Klotz) dicker Klotz
- Pachydiscus** (παχύς dick, δίσκος Wurfscheibe) Ammonitengattung der Kreide
- pachygáster** (παχύς dick, γαστήρ Bauch) Dickbauch [Limnaeus]
- Pachýlepis** (παχύς dick, λεπίς Schuppe) silur. Fischgattung

- Pachynólophus** (παχύνω mäſte, λόγος Schorſ, Raſen) Huſtier des Cozän
- Pachypleúrum** (παχύς dicſ, πλευρά Rippe) Pflanzengattung
- Pachýpora** (παχύς dicſ, πόρος Loch) tabulate Korallengattung
- Pachysáurus** (παχύς dicſ, σαύρος Eidechſe) Sauriergattung
- Pachyteichisma** (παχύς dicſ, τείχισμα Mauer) Rieſelſchwammgattung
- pacifiſch** (pacificus friedlich) aus dem ſtillen Dzean
- Pagúrus** (πάγος Berg, οὐρά Schwanz) Einſiedlerkrebs
- pala** Spaten [Terebratula]
- Palaeanodónta** (παλαιός alt, ἀν ohne, ὀδούς Zahn) Muſchelgattung des Karbon
- Palaeómon** (Παλαιόμων ein Meerſgott) Krebsgattung [auch Urname zu Pleurotomaria]
- Palaeobátrachus** (παλαιός alt, βάτραχος Froſch) Froſchgattung
- Palaeocaén = Paleocän**
- Palaeocarpilius** (παλαιός alt, Carpilius ein Krebs) Krebsgattung
- Palaeochoérus** (παλαιός alt, χοῖρος Schwein) Huſtiergattung im Tertiär
- Palaeocóncha** (παλαιός alt, κόγχη Muſchel) unterdevoniſche Muſchelgattung
- Palaeocrinoíden** (παλαιός alt, κρίνον Lilie) paläozoiſche tefſelate Seelilien
- Palaeocýclus** (παλαιός alt, κύκλος Kreis) ſiluriſche Korallengattung
- Palaeóodus** (παλαιός alt, ὀδούς Zahn) Zähnchen unbekannter Herkunft im Silur
- Palaeogén** (παλαιός alt, γίγνομαι entſtehe) Alt-Tertiar: Paleozän, Cozän, Oligozän
- Palaeolithicum** (παλαιός alt, λίθος Stein) ältere Steinzeit
- palaeolithicus, a, um** (παλαιός alt, λίθος Stein) aus der älteren Steinzeit
- Palaeomástodon** (παλαιός alt, μαστός Biſe, ὀδούς Zahn) elefantenartiges Säugetier im Tertiär
- Palaeoméryx** (παλαιός alt, μῆρυξ Wiederfäuer) hirtſchartige Säugetiergattung
- Palaeomutela** (παλαιός alt, mutela = mytilus?) Muſchelgattung
- Palaeonictis** (παλαιός alt, ἰκτίς Wieſel) tertiäre Raubtiergattung
- Palaeoniscus** (παλαιός alt, ὄπισκος eigentlich Eſelchen, ein Seeſiſch) Fiſchgattung des Perm
- Palaeontologie** (παλαιός alt, ὄντα das Vorhandene, λόγος Lehre) Wiſſenſchaft von den in der Vorzeit vorhandenen — foſſilen — Lebeweſen
- Palaeóphonus** (παλαιός alt, φονεύς Mörder) Skorpion im Silur
- Palaeophýcus** (παλαιός alt, φῦκος Seetang) Seetanggattung
- Palaeophytologie** (παλαιός alt, φυτόν Pflanze, λόγος Lehre) Wiſſenſchaft von den foſſilen Pflanzen
- Palaeópteris** (παλαιός alt, πτέρις Farn) paläozoiſche Farnattung
- Palaeorhýnchus** (παλαιός alt, ῥύγχος Schnauze) Knochenfiſchgattung im Tertiär
- Palaeosólen** (παλαιός alt, σωλήν — Röhre — Meſſerſcheidenmuſchel) paläozoiſche Muſchelgattung
- Palaeostáchya** (παλαιός alt, στάχυς Ähre) ährenförmige Kalamitenfrucht
- Palaeothérium** (παλαιός alt, θηρίον Tier) Huſtiergattung im Oligozän, Vorſahre des Pferdes
- Palaeóxyris** (παλαιός alt, ξυρίς Schwertlilie) Pflanzengattung des Keupers
- Palaeozóicum** (παλαιός alt, ζῶον Lebeweſen) Zeitalter des alten Lebens
- palaeozóicus, a, um** (παλαιός alt, ζῶον Lebeweſen) aus dem primären Zeitalter

- Palaeozoologie** (*παλαιός* alt, *ζῶον* Tier, *λόγος* Lehre) Wissenschaft von den Tieren der Vorzeit
- Palápteryx** (*παλαιός* alt, *ἀ* ohne, *πτέρυξ* Flügel) Laufvogel im Diluvium Neuseelands
- Paléchinus** (*παλαιός* alt, *ἐχίνος* Igel) paläozoische Seeigelgattung
- Paleocaén** oder **Paleozän** (*παλαιός* alt, *ἡώς* Morgenröte, *καινός* neu) = Alt-Sozän, älteste Stufe der Tertiärformation
- pálifer** (*palus* Pfahl, *fero* trage) pfahltragend [Bronteus]
- palliátus, a, um** (*pallium* Mantel) bekleidet [Ostrea]
- Pálma** (*palma* die flache Hand) Palme (wegen der handförmigen Blätter)
- pálmae** (Genit. v. *palma*) der Hand, oder der Palme [Nucula]
- Palmatópteris** (*palmatos* handförmig, *πίτερις* Farn) Farngattung
- palmátus, a, um** handförmig, mit handförmigem Geweih (Schaufelgeweih) [Alces, Cervus]
- pálmeus, a, um** (*palma*) handförmig [Diplograptus]
- Palpebrálobus** (*palpebra* Augenlid, *lobus* Lappen) der das Auge der Trilobiten umgebende Teil der Glabella
- Paludína** (*palus* Sumpf) Schneckengattung „Sumpfschnecke“
- palústris** (*palus* Sumpf) im Sumpfe lebend [Limnaeus]
- Pandóra** (*πάν* alles, *δῶρον* Geschenk) das erste Weib, von Jupiter mit allen Liebreizen beschenkt, die aber in einer Büchse alle Übel zu den Menschen brachte [Cypriocardella]
- Panóchthus** (*πάν* ganz, *ὄχος* Hügel) sonderbares, bepanzertes Säugetier aus dem Diluvium Süd-Amerikas
- Panopaéa** richtiger: **Panopéa** (*Πανόπεια* eine der 50 Töchter des Nereus) eine Muschelgattung
- Pantolámbda** (*πᾶς*, Gen. *παντός* ganz, *λάμβδα* der Buchstabe λ) Quastiergattung im Tertiär von Amerika
- papilionáceus, a, um** (*papilio* Schmetterling) schmetterlingsartig [Chonetes]
- papyráceus, a, um** (*πάπυρος* Papyrusstaude, Papier) papierdünn [Aviculopecten, Camarophoria, Discina, Leuciscus, Nummulites, Orbitoides]
- Parabolína** (*parabolis* parabolisch) Trilobitengattung aus dem Cambrium
- parábolis, e** parabolisch [Ammonites]
- Paracýclas** (*παρά* neben, *κύκλος* Kreis) eine Muschelgattung, die an Cyclas erinnert
- Paradoxides** (*παράδοξος* sonderbar, der allgemeinen Meinung widersprechend, *εἶδος* Gestalt) Trilobitengattung
- paradoxus, a, um** (*παράδοξος*) sonderbar [Schizoneura, Spirifer]
- parallélus, a, um** (*παρά* neben, *ἀλλήλων* einander) gleichlaufend [Ammonites]
- parallelepípedus, a, um** (*παράλληλος* gleichlaufend, *ἐπίπεδος* eben) mit gleichlaufenden Seiten [Rhynchonella]
- Parallelopora** (*παράλληλος* gleichlaufend, *πόρος* Loch) mit gleichlaufenden Röhren [Stromatopora]
- Pareiosáurus** (*παρείον* Wange, *σαῦρος* Eidechse) Riesensaurier aus der Karbonformation des Kaplands
- parens** der Erzeuger [Hyolites]

Parkinsonia (nach dem englischen Paläontologen Parkinson benannte)

Ammonitengattung

Parkinsonschichten Ober-Dogger ϵ , sogen. nach *Ammonites Parkinsoni parma* (πάρμη) Schild [Ammonites = Pinacoceras]

Paroxýsmus (παρά bei, ὀξύς scharf) Verschärfung, heftiger Ausbruch

parthanénsis, e von der Partnach (in Tirol) [Daonella]

Partnachschichten alpine Muschelfalkschichten in Tirol, sogen. nach der Partnachflamm

parviróstris, e (parvus klein, rostrum Schnabel) kleinschnabelig

Patélla (Schüssel) Napfschnecke

patélla (Schüssel) [Spongites]

Patellacéen oder **Patelliden** (patella Napfschnecke, εἶδος Gestalt) Familie der Napfschnecken

patentissimus, a, um (Sup. von patens offen) ganz offen [Rhodea]

Patrocárdium (πατήρ Vater, καρδία Herz) silurische Muschelgattung

patrónus Schutzherr [Orthoceras]

pátulus, a, um (pateo stehe offen) offen stehend [Natica]

pauciforátus, a, um (paucus wenig, foro durchbohrt) wenig durchbohrt

paucistriátus, a, um (paucus wenig, stria Streifen) wenig gestreift [Goniatites = Tornoceras]

paxillósus, a, um (paxillus Pflock, kleiner Pfahl) pfahlförmig [Belemnites]

Pecópteris (πέκος Fell, Wolle, πτέρις Farn) Farn-gattung „Wolffarn“

Pecten (Kamm) Kammuschel

pectinátus, a, um (pecten Kamm) kammtragend [Abies, Saccoma]

pectinifórmis, e (pecten Kammuschel, forma Gestalt) kammuschelförmig [Lima]

pectunculáris, e (Pectunculus) pectunculus-artig [Cardita]

pectunculoídes (Pectunculus, εἶδος Gestalt) pectunculus-ähnlich [Terebratula]

Pectúnculus (Dimin. von pecten Kammchen) Muschelgattung

pectúnculus (Dimin. von pecten Kammuschel) [Megerlea, Terebratula]

pelágicus, a, um (πέλαγος Meer) aus dem offenen Meere [Solenopsis]

Pelagosaúrus (πέλαγος Meer, σαύρος Eidechse) Meeres-saurier aus dem Lias, der aber auch auf dem Lande gelebt zu haben scheint

pelargonátus, a, um (πελαργός Storch — eigentlich schwarz-weiß) mit Storch-schnabel [Streptorhynchus]

Pelecypóden (πέλεκυς Beil, πούς Fuß) Beilfüßer, Muscheltiere

Pélican (πελεκίν) Pelikan

pellúcidus, a, um (per durch, lux Licht) durchsichtig

Pelosaúrus (πηλός Schlamm, Morast, σαύρος Eidechse) Stegocephalengattung

Peltarien (πέλιτη Schild) Deckel von *Neritopsis jurensis*

Peltóceras (πέλιτη Schild, κέρα Horn) Ammonitengattung

Peltúra (πέλιτη Schild, οὐρά Schwanz) Trilobitengattung im Rambrium

Pelycodus (πέλυξ = πέλεκυς Beil, ὀδούς Zahn) tertiäre Affengattung

Pelycosaúrier (πέλυξ = πέλεκυς Beil, σαύρος Eidechse) Unterordnung der permischen Reptilienordnung der Theromorphen

Pémphix (πέμφιξ Tropfen, Blase) Krebsgattung der Trias, die Haut erscheint ganz mit Bläschen übersät

- Penaéus** (*Πεναίος* Fluß in Thessalien) Krebsgattung
Pentacrinus (*πέντε* fünf, *κρίνον* Lilie) Seeliliengattung
pentagonális, e (*πέντε* fünf, *γωνία* Winkel) fünfeckig
pentágonus, a, um (*πέντε* fünf, *γωνία* Winkel) fünfeckig [Phillipsastraea]
pentangulátus, a, um (*πέντε* fünf, *angulus* Winkel) fünfkantig [Straparollus]
Pentámerus (*πέντε* fünf, *μέρος* Teil) Brachiopodengattung
Pentatrematites od. **Pentremites** (*πέντε* fünf, *τροῖμα* Loch) Blastoïdengattung
Pentélici (Gen. von Pentelicon, Gebirge n. w. von Athen) vom Pentelikon
 [Mastodon]
peracútus, a, um (per durchaus, *acutus* scharf, *σπίς*) sehr spitz [Machaeracanthus]
perámplos, a, um (per durchaus, *amplus* weit) sehr umfangreich [Ammonites,
 Neoptychites]
perarmátus, a, um (per durchaus, *armatus* bewaffnet) sehr bewaffnet
 [Ammonites]
Perathérium (*πέρα* über das gewöhnliche Maß hinaus, *θηρίον* Tier) Beutel-
 tiergattung im nordamerikanischen Tertiär
péreger (per durch, *ager* Land) verreis [Limnaeus]
peregrínus, a, um fremd, ausländisch [Bactrites]
perforátus, a, um durchlöchert [Nummulites]
Pericýclus (*περί* um, *κύκλος* Kreis) Goniatitengattung [= Glyphioceras]
Periódē (*περίοδος* Umlauf) großer Zeitabschnitt
periphérisch (*περιφερής*) am Umkreise, am Rande befindlich
Periptychus (*περί* um, *herum*, *πτύξ* Falte) zu den Amblypoden gehörende
 Sauriergattung
Perischo echiníden (*περίσχητος* umgeben, *έχινος* Igel) Seeigelfamilie
Perisphinctes (*περί* ringsum, *σφιγκτός* eingeschnürt) Ammonitengattung mit
 eingeschnürter Schale
Perissodactýlen (*περισσός* ungerade, *δάκτυλος* Finger, *πέδη*) Unpaarzehler
perlátus, a, um sehr breit
Perm jüngste paläozoische Formation = Dyas, sogen. nach dem russischen Gouver-
 nement Perm
permiánus, a, um aus dem Perm [Lima]
Perna (Schinken) Muschelgattung
pernoídes (*perna* Schinkenmuschel, *είδος* Gestalt) pernaähnlich [Gervilleia]
Peronélla (*περονάω* durchstechen) Schwammgattung
Peroníceras (*περόνη* Dorn, *σπίξη*, *κέρας* Horn) Ammonitengattung der
 oberen Kreide
perovális, e (per durchaus, *ovum* Ei) ganz eiförmig [Terebratula, Leda]
personátus, a, um (*persona* Maske) verlarvt, maskiert [Pecten]
Personatensandstein unterer Dogger mit Pecten *personatus*
pes ánsēris (*pes* Fuß, *anser* Gans) Gänsefuß [Myophoria, Prosocoelus]
pes pelicáni (*pes* Fuß, *pelicanus* Pelikan) Pelikanfuß [Aporrhais]
Petaláxis (*πέταλον* Blatt, *έξων* Achse) Korallengattung im russischen Karbon
Petália (*πέταλον* Blatt) Libellengattung
petaloídes (*πέταλον* Blatt, *είδος* Gestalt) blattähnlich
Petraia (*πετραῖος* felsig) Korallengattung

- Petrefáct** (πέτρος Stein, facio mache) Versteinering
- petrogenétisch** (πέτρος Stein, γένεσις Entstehung) die Entstehung der Gesteine betreffend
- Petrographie** (πέτρος Stein, γράφω beschreibe) Gesteinsbeschreibung
- petropolitánus** (Πέτρος Peter, πόλις Stadt) von Petersburg [Monticulipora]
- Peuce** (πέυκη = picea) Fichte
- pexiptychus** (πέξις das Rämmen, πτύξ Falte) mit kammförmigen Falten
[Ammonites = Hoplites]
- peziza** (πεζός zu Fuß) fußloser Pilz [Elasmostoma, Spongifer]
- Phacelophýllum** (φάκελος Bündel, φύλλον Blatt) Korallengattung
- Phácops** (φακός Linse, ὄψ Gesicht) Trilobitengattung
- Phalängen** (φάλαγξ Kralle) Knochen der Finger- und Zehnglieder
- phalaroïdes** (φάλαρα Helmschmuck, Schuppenkette am Helm) Schuppenkettenförmig [Ullmannia]
- Phanerogámen** (φανερός offenbar, γάμος Ehe) Blütenpflanzen (mit sichtbaren Befruchtungsorganen)
- Phaneropleúron** (φανερός offenbar, πλευρά Rippe) Fischgattung a. d. Old Red
- Pharciceras** (φαρκίς Kunzeln, κέρασ Horn) Goniatitengattung
- Phascolothérium** (φάσκολος Beutel, θηρίον Tier) Beuteltiergattung aus dem Dogger
- Phase** (φάσις Erscheinung) Zustand
- phaséolus** (φασόλος) Bohne [Leperditia]
- Phasianélla** (φασσιανός Fasan) Schnecken-gattung
- Phenácodus** (φένιαξ Betrüger, ὀδούς Zahn) tertiäre Säugetiergattung
- Phillipsastraéa** (Phillips englischer Paläontolog, ἀστειός sternförmig) Korallengattung
- Phillipsia** (nach dem Oxforder Paläontologen Phillips genannte) Trilobitengattung
- Phoénix** (φοίνιξ) eine Palmengattung
- Pholadomyá** (φωλάς Bohrmuschel, μύς Miesmuschel) Muschelgattung
- Phólas** (φωλάς in einer Höhle steckend) Bohrmuschel
- Pholidogáster** (φολίς Schuppe, γαστήρ Bauch) eine Froschsauriergattung
- Pholidóphorus** (φολίς Schuppe, φορέω trage) Fischgattung der alpinen Trias
- Pholidostróphia** (φολίς Schuppe, τροφείον Drehvorrichtung) Brachiopodengattung
- PholidótuS** (φολιδωτός beschuppt, gepanzert) Fischgattung
- Phragmóceras** (φραγμαός Umhegung, κέρασ Horn) Cephalopodengattung
- Phragmocónus** (φραγμαός Umhegung, κώνος Kegeln) der in der Höhlung des Belemniten stekende gekammerte Zapfen
- Phryganéen** (φρύγανον dürres Kleinholz) „Köcherfliegen“, Insekten, deren Larven in Röhren aus kleinen Holzstückchen oder Sandkörnern oder Schalenresten stekend
- Phycódes** (φύκος Seetang, εἶδος Gestalt) algenähnliche Gebilde zweifelhaften Ursprungs in den Quarziten des oberen Kambriums
- Phyllit** (φύλλον Blatt) Tonglimmerschiefer
- Phyllocáris** (φύλλον Blatt, καρίς ein kleiner Krebs) Krebsgattung
- Phylloceras** (φύλλον Blatt, κέρασ Horn) Ammonitengattung mit blattförmig zerstückelten Sätteln

- Phyllocoenia** (φύλλον Blatt, κοινός gemeinschaftlich) Korallengattung
- Phyllográptus** (φύλλον Blatt, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- Phyllopóden** (φύλλον Blatt, πούς Fuß) Blattfüßer, eine Krebsordnung
- Phyllópora** (φύλλον Blatt, πόρος Loch) permische Bryozoengattung
- Phyllothéca** (φύλλον Blatt, θήκη Behälter) Pflanzengattung des Karbon
- phyllúrus** (φύλλον Blatt, οὐρά Schwanz) Blattschwanz [Rhamphorhynchus]
- Phymosóma** (φύμα Gewächß, σώμα Körper)
- Physa** (φῦσα Blase) Süßwasserschnecken-gattung (links gewunden)
- Phytosáurus** (φυτόν Gewächß, σαῦρος Eidechse) pflanzenfressender Saurier
- Piacentische Stufe** unteres Pliozän nach C. R. Mayer
- Picea** Fichte
- pictórum** (Gen. Plur v. pictor Maler) der Maler [Unio]
- pictus, a, um** gemalt, bemalt [Ammonites = Oppelia, Balanus, Cerithium Pecten]
- piger, a, um** träge [Acidaspis]
- pila** Ball [Rhynchonella]
- Pileópsis** (pileus Filzhut, ὄψις Aussehen, wie ein Hut aussehend) Schnecken-gattung
- Pilóceras** (πίλος Filzhut, κέρας Horn) silurische Cephalopodengattung
- pilósus, a, um** (pilum Haar) behaart [Pectunculus]
- pilula** (Dimin. von pila Ball) Bällchen, Kugelfchen [Offaster]
- Pinacites** (πίναξ Zeichnung, Gemälde) Goniatitengattung
- Pinacóceras** (πίναξ Zeichnung, Gemälde, κέρας Horn) Ceratitengattung der alpinen Trias
- pinguis, e** fett [Ammonites, Crioceras, Gresslya, Spirifer]
- pinifórmis, e** (pinus Kiefer, ῥῆμα, forma Gestalt) föhrenförmig [Walchia]
- Pinna** (πίννα) Stedmuschel
- pinnátus, a, um** (pinna = penna Feder) gefiedert [Comatula]
- Pinnulae** (Dimin. von pinna Feder) Federchen, Seitenanhänge der Seelilienarme
- pinus** Föhre, Kiefer
- Pipes** spr. Peips (engl. pipe Pfeife, Röhre) in kambrischen Quarziten Schott-lands vorkommende Wurmröhren, — auch die zylindrischen Stöcke von sogen. Blaugrund mit Diamanten in Südafrika
- pirifórmis, e** (pirum Birne, forma Gestalt) birnenförmig [Siphonia, Spongites]
- Pisces** Fische
- piscinális, e** (piscina Fischteich) in Teichen lebend [Valvata]
- Pisídium** (πίσος Erbse, εἶδος Gestalt) Süßwassermuschelgattung „Erbsemuschel“
- pisifórmis, e** (pisum Erbse, forma Gestalt) erbsenförmig [Agnostus]
- Pisocrinus** (πίσος Erbse, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
- Pisolith** (πίσος Erbse, λίθος Stein) Erbsenstein
- pistillifórmis, e** (pistillum kleine Mörserkeule, forma Gestalt) stempelförmig [Belemnites]
- pisum** Erbse [Ammonites = Lobites]
- Pithecánthropos** (πίθηκος Affe, ἄνθρωπος Mensch) Affenmensch
- Placenticeras** (placenta Kuchen, κέρας Horn) Ammonitengattung der Kreide
- Placodérmen** (πλαξ Platte, δέρμα Haut) Panzerfische

- Placodóntia** (πλάξ Platte, ὀδοῦς Zahn) triasische Reptilienordnung
- Plácodus** (πλάξ Platte, ὀδοῦς Zahn) Sauriergattung der Trias
- Placoparia** (πλάξ Platte, παρειά Wange) Trilobitengattung
- Placóphora** (πλάξ Platte, φορέω trage) Schneckenordnung „Käferschnecken“
- Placophýllia** (πλάξ Platte, φύλλον Blatt) Korallengattung
- Placosmia** (πλάξ Platte, σμῖλιον kleines Messer) Korallengattung
- placúneus, a, um** (πλακοῦς Kuchen) kuchenförmig [Plicatula]
- placunoídes** (πλακοῦς Kuchen, εἶδος Gestalt) kuchenförmig
- Plaéner** helle, dünnplattige, mergelige Kalkschichten, Cenoman und Turon umfassend
- Plagiaúlux** (πλάγιος quer, ἰχθίς, ἀὐλαξ Furchen) Beuteltier aus dem Purbeck
- Plagiólophus** (πλάγιος schief, λόφος Schopf, Nacken) tertiäre Krabbengattung
- Plagiophýllum** (πλάγιος schief, φύλλον Blatt) jurassische Nadelholzgattung
- Plagiópóra** (πλάγιος schief, πόρος Loch) Korallengattung
- Plagióptychus** (πλάγιος schief, πτύξ Falte) Muschelgattung der oberen Kreide
- Plagióstoma** (πλάγιος schief, στόμα Mund) Muschelgattung [= Lima]
- Planalites** (πλανάω irre umher) Kriechspuren von Würmern im Algonkium
- planátus, a, um** (planus eben) geebnet, eben, abgeseigt [Tellina]
- Planét** (πλανάω irre umher) Wandelstern
- planicanaliculátus, a, um** (planus flach, canaliculus kleine Rinne) mit flacher Rinne
- planicaúda** (planus flach, cauda Schwanz) Flachschnanz [Proetus]
- planicósta** (planus flach, costa Rippe) Flachsrippe [Cardita, Ammonites]
- plánifrons** (planus flach, frons Stirn) Flachsstirn [Bos]
- planilimbátus** (planus flach, limbus Rand) flachgerandet [Megalaspis]
- planilobus** (planus flach, lobus Lobe) mit flachen Loben [Goniatites = Chiloceras]
- planiseptátus, a, um** (planus flach, septum Scheidewand) mit flachen Scheidewänden [Orthoceras]
- Planórbis** (planus flach, orbis Kreis) Schneckengattung „Tellerschnecke“
- planórbis** (planus flach, orbis Kreis) Tellerschnecke [Ammonites, Psiloceras]
- Planuláten** (planulus Dimin. von planus flach) Ammonitenfamilie
- planulátus, a, um** (planulus etwas flach) abgeseigt [Nummulites]
- plánulus, a, um** (Dimin. von planus flach) etwas flach [Ammonites]
- plánus, a, um** flach [Bronteus, Holaster, Homalotus, Inoceramus, Lucina, Orthosina, Unio]
- plástisch** (πλάσσω forme) bildsam, formbar
- Plastulin** (πλάσσω forme) eine knetbare Masse, zur Herstellung von Abdrücken benutzt
- Plateosáurus** (πλατύς platt, breit, σαῦρος Eidechse) Dinosauriergattung
- platycéphalus, a, um** (πλατύς platt, breit, κεφαλή Kopf) plattköpfig [Isotelus]
- Platýceras** (πλατύς platt, κέρασ Horn) Schneckengattung = Capulus
- Platycrinus** (πλατύς platt, κρίνον Lilie) Seeliliengattung im Karbon
- platynótus** (πλατύς platt, νῶτος Rücken) mit flachem Rücken [Ammonites]
- Platyóstoma** (πλατύς platt, στόμα Mund) Schneckengattung (Capulide)
- platyphýllus, a, um** (πλατύς platt, φύλλον Blatt) breitblättrig [Clathropteris]
- Platyschisma** (πλατύς platt, breit, σχίσμα Spalt) Schneckengattung
[= Euomphalus]

- Platysómus** (πλατύς platt, σῶμα Leib) Fischgattung im Kupferschiefer
- Platystróphia** (πλατύς platt, στροφεῖον Drehvorrichtung) Brachiopodengattung
- platýrus, a, um** (πλατύς platt, οὐρά Schwanz) flachschwänzig [Asaphus]
- plebéjus, a, um** (plebs gemeines Volk) gewöhnlich, gemein [Anarcestes = Goniatites, Chonetes, Merista]
- Plecanium** (— ? — πλεκάνιον kleines Flechtwerk, Netz) tertiäre Foraminiferengattung
- Pleioméria** (πλείων mehr, μέρος Teil) Trilobitenfamilie
- Pleistocaen** oder **Plistozän** (πλείστος am meisten, καινός neu) die jüngsten geologischen Gebilde
- plenus, a, um** voll [Actinocamax]
- Plesiosaúrus** (πλησίος nahe, nahe stehend, σαύρος Eidechse) Sauriergattung
- Plesioteúthis** (πλησίος nahe, nahestehend, τευθίς Tintenfisch) Tintenfischgattung
- Pleuracánthus** (πλευρά Seite, ἄκανθα Stachel) Fischgattung
- Pleuren** (πλευρά Rippe, Seite) die Seitenstücke der Rumpfglieder der Trilobiten
- pleurexánthemus** (πλευρά Rippe, ἐξάνθημα Geschwürchen) mit Pocken auf den Seitenteilen [Cheirurus]
- Pleurodictyum** (πλευρά Seite, δίκτυον Netz) Korallengattung
- Pleurográptus** (πλευρά Rippe, Seite, γραπτός Schrift) Graptolithengattung
- Pleuromeía** (πλευρά Rippe, Seite, μῆλον Doldengewächs) Pflanzengebilde im Buntsandstein
- Pleuromýa** (πλευρά Rippe, μύς Miesmuschel) Muschelgattung
- Pleuróphorus** (πλευρά Rippe, φορέω trage) Muschelgattung
- pleurópteryx** (πλευρά Rippe, πτέρυξ Flügel, Feder) mit gefiederten Seitenstücken [Dalmania]
- Pleurótoma** (πλευρά Seite, τομή Schnitt) Schneckengattung mit Ausschnitt an der Mündung
- Pleurotomária** (πλευρά Seite, τομή Schnitt) Schneckengattung mit Ausschnitt an der Mündung und Schließband
- plicatéllus, a, um** (Dimin. von plicatus gefaltet) mit kleinen Falten [Spirifer]
- plicátilis, e** (plica Falte) faltbar [Rhynchonella]
- Plicatocrinus** (plicatus gefaltet, κρίνον Lilie) Seeliliengattung aus dem Jura
- Plicátula** (Dimin. von plicatus gefaltet) Muschelgattung
- plicátus, a, um** (plico falte) gefaltet [Cerithium, Camarophoria, Modiola, Plicatula, Xenodiscus]
- Pliocaen** od. **Pliozän** (πλείων mehr, καινός neu) oberste Abteilung der Tertiärformation, mehr vom neuen Leben enthaltend, als die vorhergehende Abteilung
- pliocaénicus, a, um** aus dem Pliozän [Machaerodus]
- Pliohippus** (πλείων mehr, ἵππος Pferd) pferdeartiges Huftier im Pliozän von N. Amerika
- Pliopithécus** (πλείων mehr, πίθηκος Affe) Affengattung a. d. Miozän
- Pliosaurus** (πλείων mehr, σαύρος Eidechse) Sauriergattung im obersten Jura
- Plumáster** (pluma Feder, ἀστὴρ Stern) Seesterngattung
- plúmbeus** (plumbum Blei) bleiern, schwer [Crassatella]
- Plumulites** (plumula Federchen) Krebsgattung (Cirripedier) im Silur
- Plutónis** (Gen. v. Pluto, Gott der Unterwelt) des Pluto [Nerita]

- Podocárpus** (πούς Fuß, καρπός Frucht) Coniferengattung
- Podogónium** (πούς Fuß, γωνία Winkel) Pflanzengattung aus dem Jungtertiär
- podólicus, a, um** aus Podolien (Westrußland) [Maetra]
- Podozamites** (πούς Fuß, Zamia Cycadee) eine Cycadeengattung des Trias
- poláris, e** aus der Polarzone [Gingko, Salix]
- Pollicipes** (pollex Daumen, pes Fuß) eine Krebsgattung (Rankenfüßer)
- Pollux** Held der römisch-griechischen Sage [Ammonites]
- Polyácroodus** (πολύς viel, ἄκρος spitz, ὀδούς Zahn) Haiisigattung
- Polycoélia** (πολύς viel, κοιλία Höhlung) Korallengattung im Perm
- Polygón** (πολύς viel, γωνία Winkel) Vieleck
- polygyrátus, a, um** (πολύς viel, γῦρος Krümmung) mit vielen Windungen [Ammonites]
- Polymorphites** (πολύς viel, μορφή Gestalt) Ammonitengattung
- polymórphus, a, um** (πολύς viel, μορφή Gestalt) vielgestaltig [Ammonites, Cardiopteris, Ceriopora, Cinnamomum, Dreyssensia, Favosites]
- Polyp** (πολύς viel, πούς Fuß) das einzelne Korallentier. — Auch ein Cephalopode, der Octopus wird See-Polyp genannt
- polýplocus, a, um** (πολύς viel, πλόκος Geflecht) vielgeflochten [Ammonites, Heteroceras, Inoceramus, Perisphinctes]
- Polýpora** (πολύς viel, πόρος Loch) Bryozoengattung
- polýporus, a, um** (πολύς viel, πόρος Loch) vielporig [Chaetetes]
- Polýpterus** (πολύς viel, πτερόν Flosse) Fischegattung
- Polyptychites** (πολύς viel, πτύξ Falte) Ammonitengattung der Kreide
- polýptychus, a, um** (πολύς viel, πτύξ Falte) faltenreich [Ammonites = Olcostephanus]
- Polystigmata** (πολύς viel, στίγμα Stich, Punkt) eine Klasse devonischer Fische
- polythéle** (πολύς viel, δηλή Brustwarze) mit vielen Brustwarzen [Cellepora]
- Polyzóön** (πολύς viel, ζῶον Tier) = Bryozoön, Moostiere
- Polyzýgia** (πολύς viel, ζυγόν Joch) Dstrafodengattung = Beyrichia
- pompilius** (πομπίλος Lotsenfisch) Lotsenfischartig [Nautilus]
- ponderósus, a, um** (pondus Gewicht) gewichtig, schwer [Conus, Crassatella]
- pónticus, a, um** vom schwarzen Meere, pontisch [Rhododendron]
- Popanóceras** (πόπανον Kuchen, κέρασ Horn) Ammonitengattung der Trias
- populus** Pappel
- Porambonites** (πόρος Loch, ἄμβων erhöhter Rand) Brachiopodengattung im Silur
- Porcellia** (porcella Ferkel) Schnecken-gattung
- Porites** (πόρος Loch) Korallengattung
- Porosphaéra** (πόρος Loch, σφαῖρα Kugel) eine Bryozoengattung
- Porospóngia** (πόρος Loch, σπογγία Schwamm) Kiesel-schwammgattung
- porósus, a, um** voller Löcher [Heliolites]
- pórpita** (πόρπη Spange) kleine Spange [Palaeocyclus]
- Pórtland** Schicht des weißen Jura sogen. nach der Insel Portland vor der Südküste Englands
- portlándicus, a, um** von Portland [Ammonites = Olcostephanus]
- porulósus, a, um** (pórusus kleines Loch) voller Poren [Cardium]

- Posidonia** (*Ποσειδῶν* = Neptun, Gott des Meeres) Muschelgattung
- Posidoniella** (Dimin. von Posidonia) Muschelgattung
- Posidonienschiefer** Schicht im oberen Lias ε, sogen. nach Posidonia Bronni
- Posidonomya** (*Ποσειδῶν* Meergott, *μύς* Miesmuschel) = Posidonia
- postcarbonarius, a, um** (post nach, carbo Kohle) nach der Kohlenformation
[spät karbonisch [Pronorites]
- pósterus, a, um** d. letzte, hinterherkommend [Anodonta, Myophoria]
- postglaciál** (post nach, glacies Eis) nacheiszeitlich
- Potamides** (*ποταμός* Süßwasser, Fluß) Schnecken-gattung = Cerithium
- Potamogéton** (*ποταμός* Fluß, *γείτων* Nachbar) eine Wasserpflanze „Laichkraut“
- potamogéton** (*ποταμογείτων* am Fluße wachsend) Laichkraut, Artname zu
[Ptilodictyum]
- Poteriocrinus** [*ποτήριον* Becher, *κρίνον* Lilie] Seeliliengattung
- Praecardiiden** (prae vor, cardium Herzmuschel, *εἶδος* Gestalt) Vorläufer der
Cardiiden
- praecurrens** (prae vor, curro laufe) vorlaufend
- praecursor** Vorläufer [Gervilleia, Lima, Taeniodon]
- Praelucina** (prae vor, Lucina) Muschelgattung
- Praemoláren** (prae vor, molares, sc. dentes Mahlzähne) die vorderen, dem
Zahnwechsel unterworfenen Backenzähne
- praemorsus, a, um** (prae vor, mordeo beiße) vorn abgebissen [Astylospongia]
- Praeóvibos** (prae vor, ovibos Moschusochs) Vor-Moschusochs
- Praeradiolites** (prae vor, Radiolites) Muschelgattung: Vor-Radiolit (Rudist)
- préssulus, a, um** (Dim. v. pressus gedrückt) zusammengedrückt [Belemnites].
- Prestwichia** (nach Prestwich genannte) Schwertschwanzkrebis-Gattung im Perm
- Primaér-Periode** das älteste Zeitalter der lebenden Wesen = paläozoisch
- primaévus, a, um** (primus erster, aevum Zeitalter) eigentlich: im frühesten
Lebensalter, jugendlich, aber auch: aus dem frühesten Zeitalter, also uralt.
[Lingulella, Spirifer]
- primaevifórmis, e** (primaevus, forma Gestalt) wie Spirifer primaevus
gestaltet
- Primáten** (primas vornehmst) die vornehmsten der Tiere: Affen und Menschen
- primigénius, a, um** (primus erster, geno. erzeuge) allererst, Ur- [Bos,
Elephas, Homo]
- primipiláris, e** (primus erster, pilum Abteilung der Triarier im römischen
Heere) zur ersten Kompagnie gehörig [Rhynchonella]
- Primitiiden** (primitiae Erstlinge) Familie der Schalenkrebse
- primitiv** der erste in seiner Art, von ursprünglicher Einfachheit
- primordiális, e** (primus erster, ordior fange an) ursprünglich [Goniatites =
Manticoceras, Porcellia]
- primus, a, um** erster
- princeps** vornehmster, Vorgesetzter [Rhynchonella, Schwagerina]
- principális, e** erster, vornehmster, Vorgesetzter [Cordaites]
- príodon** (*πρίων* Säge, *ὄδους* Zahn) Sägezahn [Graptolithes, Monograptus]
- Prionóceras** (*πρίων* Säge, *κέρας* Horn) Goniatitengattung = Brancoceras
- Prionocýclus** (*πρίων* Säge, *κύκλος* Kreis)

- Prionotropis** (*πρίων* Säge, *τρόπις* Schiffskiel) Ammonitengattung der Kreide
priscus, a, um alt, altertümlich [Aeglina, Asterias, Bos, Capulus, Chiton, Pecten, Plesiot euthis]
- pristis** (*πρίστις* von *πρίω* säge) Sägefisch, [auch Artnamen zu Diplograptus]
- Proarcestes** (*πρό* vor, Arcestes) Vor-Arcestes, Ammonitengattung
- proavius, a, um** (pro vor, avus Großvater) urgroßväterlich [Lucina]
- problematicus, a, um** (*πρόβλημα* Aufgabe, Streitfrage) unaufgeklärt [Pleurodictyum]
- Proboscidea** (*προβοσκίς* Rüssel) Rüsseltiere
- Proboscidella** (*προβοσκίς* Rüssel) Brachiopodengattung im Oberkarbon und Perm
- proboscideus, a, um** (*προβοσκίς* Rüssel) mit Rüssel versehen [Goniomya, Lima]
- Procamelus** (pro vor, Camelus) Vor-Kamel
- procérulus, a, um** (Dimin. v. procerus schlank) klein und schlank [Gypidula]
- prócerus, a, um** schlank [Belemnites]
- Procervulus** (pro vor, Cervulus Zwerghirsch) Vor-Zwerghirsch
- procuboïdes** (pro vor, cuboïdes würfelförmig) Vorläufer der Rh. cuboïdes [Rhynchonella]
- Prodromites** (*πρό* vor, *δρομέύς* Läufer) Ammonitengattung des Karbon
- Productella** (Dimin. v. Productus) Brachiopodengattung
- productoïdes** (Productus, *εἶδος* Gestalt) wie Productus aussehend [Strophalosia]
- Productus** (in die Länge gezogen) Brachiopodengattung
- productus, a, um** in die Länge gezogen [Cardium]
- Proetus** (*Προῦτος*, sagenhafter König von Tiryns) Trilobitengattung
- progrédiens** (progredior schreite fort) fortschreitend [Ammonites]
- Prolecanites** (*πρό* vor, Lecanites ein Ammonit) Goniatitengattung
- Prolobites** (*πρό* vor, Lobites ein Ammonit) Goniatitengattung
- prolongátus, a, um** verlängert [Quercus]
- Promerycochoerus** (*πρό* vor, *μηρυκάζω* käue wieder, *χοῖρος* Ferkel) Säugetier (Miozän?)
- prominulus, a, um** (promineo rage hervor) klein und hervorstehend [Rhynchonella]
- Pronorites** (*πρό* vor, Norites ein Ceratit) Goniatitengattung
- Proostracm** (*πρό* vor, *ὄστρακον* Schale) die blattförmige Verlängerung des Phragmoconus der Belemniten
- Propalaeotherium** (*πρό* vor, Palaeotherium) Unpaarhufer im Eozän
- propínquus, a, um** ähnlich, verwandt [Cidaris]
- Propliopithécus** (*πρό* vor, Pliopithécus) ein menschenähnlicher Affe im ägyptischen Oligozän
- Proptychites** (*πρό* vor, Ptychites, ein Ammonit) Cephalopode des Muschelalks
- prórsus, a, um** vorwärts gerichtet, geradeaus [Triceratops]
- Prosímiae** (pro vor, simia Affe) Halbaffen
- Prosobránchia** (*πρόσω* nach vorn, vorwärts, *βράγχια* Riemen) Vorderkiemer, Schnecken mit Riemen vor dem Herzen
- Prosochásma** (*πρόσω* nach vorn, *χάσμα* Spalt) Muschelgattung
- Prosocoélus** (*πρόσω* nach vorn, *κοῖλος* hohl) Muschelgattung

- Prosópon** (πρόσωπον Maske) Krebsgattung
- Prososthénia** (πρόσω nach vorn, σθένος Stärke)
- Prospóndylus** (πρό vor, Spondylus eine Muschel) Muschelgattung der Trias
- Protápirus** (πρό vor, Tapirus) Vor-Tapir, im Tertiär
- Proterosaurus** (πρότερος früher, älter, σαύρος Eidechse) älteste Sauriergattung, am Schlusse des paläozoischen Zeitalters auftretend
- proterozóisch** (πρότερος früher, älter, ζωή Leben) mit den Anfängen des Lebens
- Prothállium** (πρό vor, θαλλέιον Sproß) Vorkeim, die aus den ungeschlechtlich entstandenen Sporen der Gefäßkryptogamen erwachsende kleine Pflanze
- Protocalamárien** (πρώτος erster, Calamaria) früheste Calamarien
- Protocamélus** (πρώτος erster, Camelus) Ur-Kamel im Tertiär v. N.-Amerika
- Protocárdium** (πρώτος erster, Cardium) Ur-Herzmuschel
- Protocáris** (πρώτος erster, καρίς ein Seekrebs) Krebsgattung im Kambrium
- Protóceras** (πρώτος erster, κέρασ Horn) Huftiergattung im Oligozän
- Protohippus** (πρώτος erster, ἵππος Pferd) Urfeld im Jung-Tertiär v. Amerika
- Protolárix** (πρώτος erster, larix Lärche) Ur-Lärche
- Protolénus** (πρώτος erster, Olenus) Trilobitengattung im Kambrium
- Protolepidodéndron** (πρώτος erster, Lepidodendron) Ur-Schuppenbaum
- Protolycósa** (πρώτος erster, λύκος Wolf, Wolffspinne) Ur-Wolffspinne im Karbon
- Protonerita** (πρώτος erster, Nerita) Ur-Nereus-Schnecke
- Protoplásma** (πρώτος erster, πλάσμα Gebilde) Grundstoff der lebenden Wesen
- Protórthis** (πρώτος erster, Orthis) Brachiopodengattung im Kambrium
- Protospóngia** (πρώτος erster, σπογγί Schwamm) Spongiengattung im Kambrium
- Protozóön** (πρώτος erster, ζώον Tier) Urtiere
- Protrachýceras** (πρό vor, Trachyceras ein Ammonit) Ceratitengattung der Trias
- Protýlopus** (πρό vor, τύλος Schwielen, πούς Fuß) Wiederkäuergattung im Eozän von N.-Amerika
- Prótypus** (πρότυπον Vorbild) Trilobitengattung im Kambrium
- Proviverra** (πρό vor, Viverra Tibetfäse) tertiäre Raubtiergattung
- próximus, a, um** (Superl. v. prope nahe) der nächste [Hipparionyx, Orthis]
- Psammóbia** (ψάμμος Sand, βίωω lebe) Muschelgattung
- Psammocárcinus** (ψάμμος Sand, καρκίνος Krebs) Krabbengattung
- Psammochelys** (ψάμμος Sand, χέλυς Schildkröte) Schildkrötengattung der Trias
- Psámmodus** (ψάμμος Sand, ὄδοús Zahn) karbonische Fischgattung
- Psarónius** (ψάρρ Staar, ψαρός staarfarben, gesprenkelt) „Staarstein“, Querschnitt eines verfiesselten paläozoischen Farnstammes, dessen Gefäßbündel fleckenförmige Querschnitte bilden
- pseudoammónius** (ψευδής erlogen, falsch, Ammonites) ein Ammonshorn vortäuschend [Planorbis]
- Pseudocórbula** (ψευδής falsch, Corbula) Muschelgattung der alpinen Trias
- Pseudodeltidium** (ψευδής falsch, Deltidium) falsches Deltidium
- Pseudodiadéma** (ψευδής falsch, Diadema ein Seeigel) Seeigelgattung
- Pseudoliva** (ψευδής falsch, Oliva Dattelschnecke) Schneckengattung im Paleozän
- pseudolivónicus, a, um** (ψευδής falsch, livonicus livländisch) die livländische vortäuschend [Rhynchonella]
- Pseudomelánia** (ψευδής falsch, Melania Schwarzschnede) Schneckengattung

- Pseudomonótis** (*ψευδής* falsch, *Monotis* Einohrmuschel) Muschelgattung [Aviculide]
- Pseudomorphóse** (*ψευδής* falsch, *μόρφωσις* Gestaltung) ein einen Krystall vortäuschendes Gebilde, ein Stoff oder Mineral, das die Krystallform eines anderen Minerals hat
- pseudomutábilis**, e (*ψευδής* falsch, *mutábilis* veränderlich) die Form des *Amm. mutabilis* vortäuschend [Ammonites—Hoplites—Reineckia]
- Pseudopódien** (*ψευδής* falsch, *πούς* Fuß) Scheinfüßchen, ausgestreckte Protoplasmateile der Urtiere
- Pseudopus** (*ψευδής* falsch, *πούς* Fuß) Eidechzengattung
- Pseudosagéceras** (*ψευδής* falsch, *σάγη* Ausrüstung oder *σαγήνη* Reß, *κέρας* Horn) Cephalopodengattung der *Trias*
- Pseudosciúrus** (*ψευδής* falsch, *Sciurus* Eichhörnchen) Nagetiergattung im *Cozän*
- pseudoscýllarus** (*ψευδής* falsch, *σκύλλαρος* Nachtkrabbe) eine Nachtkrabbe vortäuschend [Glyphea]
- Psilóceras** (*ψιλός* fahl, *κέρας* Horn) Ammonitengattung
- Psilonótenkalk** unterer *Lias* α, sogen. nach Ammonites *pilonotus*
- psilonóti** (Gen. v. *pilonotus*) aus der Schicht des *Amm. pilonotus* [Aptychus, Modiola]
- psilonótus** (*ψιλός* fahl, *νώτος* Rücken) mit glattem Rücken [Ammonites = *Psiloceras*]
- Psilóphytum** (*ψιλός* fahl, *φυτόν* Gewächs) devonische *Lycopodiengattung*
- psilóstomus**, a, um (*ψιλός* fahl, *στόμα* Mund) glattmündig [Ammonites = *Olcostephanus*]
- Psygmophýllum** (*ψύγμα* Fächer, *φύλλον* Blatt) permische Pflanzengattung
- Pteránodon** (*πτερόν* Flügel, *ὄν* ohne, *ὄδους* Zahn) zahnloser Riesen-Flugsaurier
- Pteráspis** (*πτερόν* Flosse, *ἀσπίς* Schild) Knorpelfischgattung
- Pterichthys** (*πτερόν* Flosse, *ἰχθύς* Fisch)
- pteridium** (*πτέρις* Farn, *εἶδος* Gestalt) farnähnlich [Callipteridium]
- Pteridóphytum** (*πτέρις* Farn, *φυτόν* Gewächs) Farngewächs
- Pteridospérmen** (*πτέρις* Farn, *σπέρμα* Same) farnähnliche Blütenpflanzen im *Karbon*
- Pterinéa** (*πτερόν* Flügel, *πέρινος* geflügelt) Muschelgattung
- Pterinopécten** (*Pterinea* Flügelmuschel, *Pecten* Rammuschel) Muschelgattung
- Pteróceras** (*πτερόν* Flügel, *κέρας* Horn) Schnecken-gattung „Fingerschnecke“
- Pterochaénia** (*πτερόν* Flügel, *χίη* Gans) Muschelgattung
- Pterodáctylus** (*πτερόν* Flügel, *δάκτυλος* Finger) Flugsaurier
- Ptérodus** (*πτερόν* Feder, *ὄδους* Zahn) fleischfressende Säugetiergattung im *Mitertiär*
- Pteronites** (*πτερόν* Flügel) Muschelgattung
- Pterophýllum** (*πτερόν* Feder, *φύλλον* Blatt) Cycadeengattung a. d. *Keuper* und *Rhät*
- Pteropóden** (*πτερόν* Flosse, *πούς* Fuß) eine Gasteropodenabteilung
- Pterosaúrier** (*πτερόν* Flügel, *σαύρος* Eidechse) Flugsaurier
- Pterozamites** (*πτερόν* Feder, *Zamia gymnosperme* Pflanze) nachtsamige Pflanzengattung aus dem *Rhät*

- Pterygótus** (*πτερυγωτός* mit Flossen versehen) Krebsgattung
Ptilodictyum (*πίλον* Feder, *δίκτυον* Netz) Bryozoengattung
Ptilodus (*πίλον* Feder, *ὀδοῦς* Zahn) primitive Säugetiergattung
Ptychaspis (*πύξ* Falte, *ἀσπίς* Schild) kambriſche Trilobitengattung
Ptychites (*πύξ* Falte) Ammonitengattung der alpinen Trias
Ptychodus (*πύξ* Falte, *ὀδοῦς* Zahn) Haiſiſchgattung
ptychóicus, a, um (*πύξ* Falte) faltig [Ammonites, Phylloceras]
Ptychólepis (*πύξ* Falte, *λεπίς* Schuppe) Fiſchgattung im Lias
Ptychoparia (*πύξ* Falte, *παρειά* Wange) kambriſche Trilobitengattung
Ptychopýge (*πύξ* Falte, *πυγή* Steiß) ſiluriſche Trilobitengattung
Ptychospira (*πύξ* Falte, *σπείρα* Windung)
Ptychóstoma (*πύξ* Falte, *στόμα* Mund)
Puella (Mädchen) Muſchelgattung
pugnax kampfluſtig — wie eine Fauſt geſtaltet [Rhynchonella]
pugnoïdes (pugnis Fauſt, *εἶδος* Geſtalt) fauſtähnlich
pugnus Fauſt [Rhynchonella]
Pulchellia (pulchellus Dimin. v. pulcher ſchön) Ammonitengattung der Kreide
pulchellus, a, um (Dimin. v. pulcher ſchön) klein und ſchön [Pecten, Trigonosema]
pulcher, ra, rum ſchön [Actinocrinus, Ammonites, Crotalocrinus]
pulcherrimus, a, um (Superl. v. pulcher ſchön) der ſchönſte [Melanerpeton, Scaphites]
pullus, a Hühnchen [Astarte, Natica]
Pulmonáten (pulmo Lunge) Lungenſchnecken
Pulpahöhle (pulpa Fleiſch) die unten offene Höhlung der Zahnwurzel
pulvinátus, a, um (pulvinus Polſter) gepolſtert [Pectunculus]
pumilio Zwerg [Terebratula]
pumilus, a, um Zwerg, zwerghaft [Lucina, Magas, Pecten, Terebratula]
punctátus, a, um punktiert [Acidaspis, Cypridea, Dapedius, Lima, Productus, Sphaerites]
pungens (pungo ſteche) ſtechend
Pupa (Puppe) Schnecken-gattung
Purbeck (ſogen. nach der Stadt Purbeck an der Südküſte von England) Unter-Wealden
Purpura Purpurſchnecke
purpúreus, a, um purpurfarben [Brasenia]
pusillus, a, um (pusus Knäbchen) ſehr klein [Margarinifera, Pecten]
Pustulária (pustula Bläschen) Schnecken-gattung
pustulátus, a, um mit Bläschen beſetzt [Ammonites = Strigoceras, Sphaerites]
pustúlifer, a, um (pustula Bläschen, fero trage) bläschentragend [Cidaris, Glyphea]
pustulósus, a, um (pustula Bläschen) voller Bläschen [Vitulina]
Pycnodónten (Pycnodus) Familie der Pycnodus-artigen Fiſche
Pýcnodus (*πυκνός* dicht gedrängt, *ὀδοῦς* Zahn) Schmelzſchuppenfiſchgattung
Pygidium (*πυγίδιον* Dimin. v. *πυγή* Steiß) Schwanzſchild der Trilobiten

- pygmaeus, a, um** (*πυγμή* Faust, *πυγμαῖος* eine Faust groß, d. h.) zwerghaft [Belemnites, Pyrina]
- Pygolámpis** (*πυγή* Steiß, *λαμπάς* Leuchte, *πυγολαμπίς* Leuchtkäfer) Wasser-
spinne in Solnhofener Kalk
- Pygópe** (*πυγή* Steiß, *ὠπή* Aussehen) Brachiopodengattung = Terebratula
- Pygorhýnchus** (*πυγή* Steiß, *ὄρυγλος* Schnauze) Seeigelgattung
- pyramidális, e** pyramidenförmig [Goniophyllum, Nerinea, Nodosaria, Pinna]
- Pyramidélla** (Dimin. v. *πυραμῖς* Pyramide) Schnecken-gattung
- Pyramidellidae** (*πυραμῖς* Pyramide, *εἶδος* Gestalt) Familie der Pyramiden-
Schnecken
- Pýrgula** (Dimin. v. *πύργος* Burg, Turm)
- Pyrgulifera** (Dimin. v. *πύργος* Turm, fero trage) Schnecken-gattung
- pyrifórmis, e** (pirum Birne, forma Gestalt) birnförmig [Actinocrinus,
Cyathocrinus]
- Pyrina** (*πυρίνη* Olivenfern) Seeigelgattung
- Pyropissit** (*πῦρ* Feuer, *πίσσα* Harz) Wachsfohle, Erdwachs
- Pyrothérium** (*πῦρ* Feuer, *θηρίον* Tier)
- Pyrula** (besser Pirula kleine Birne) Schnecken-gattung
- Pythonómórpha** (*Πύθιον* die von Apollo getötete Wasserschlange, danach
Python = Riesenschlange, *μορφή* Gestalt) schlangenartige Meerjsaurier

Q

- Quadersandstein** ein kieseliger, rechtwinklig zerklüfteter Sandstein der oberen
Kreideformation, hauptsächlich in Sachsen, Böhmen und Schlesien. Man
teilt den Quadersandstein ein in Unterquader = Cenoman, Mittelquader =
Luron, Oberquader = Senon
- quadranguláris, e** (quatuor vier, angulus Winkel) viereckig [Pinna]
- Quadratenkreide** Abteilung des Senon, sogen. nach Actinocamax quadratus
- quadrátus, a, um** (quadrus viereckig) quadratisch, viereckig [Actinocamax,
Ammonites, Belemnitella]
- quadricostátus, a, um** (quatuor vier, costa Rippe) vierrippig [Neithea,
Pecten, Voluta]
- quadridentátus, a, um** (quatuor vier, dens Zahn) vierzahnig [Pupa]
- quadrigéminus, a, um** (quatuor vier, geminus Zwilling) Bierling [Cyatho-
phyllum]
- quadruplicátus, a, um** (quatuor vier, plica Falte) vierfaltig [Rhynchoneila]
- quadriseissus, a, um** (quatuor vier, scindo spalte) vier-spaltig [Ichthyosaurus]
- Quartaerformation** (quartus vierter) der vierte große geologische Zeitabschnitt,
vom Tertiär an bis zur Jetztzeit, gewöhnlich eingeteilt in Altquartär oder
Diluvium und Jungquartär oder Alluvium
- Quenstedticeras** (Quenstedt, ein bekannter Geologe in Tübingen, *κέρας* Horn)
Ammonitengattung im Jura

quercifólius, a, um (quercus Eiche, folium Blatt) eichenblattähnlich [Alloiopteris, Sphenopteris]

Quercophýllum (quercus Eiche, φύλλον Blatt) Dicotyledonen-Gattung der oberen Kreide

Quercus Eiche

quincuecostátus, a, um (quinque fünf, costa Rippe) fünfrippig [Neithea, Pecten, Vola]

quincueplicátus, a, um (quinque fünf, plico falte) fünffaltig

R

rádians, (radio strahle) strahlend [Ammonites = Hoplites, Chaetetes, Remopleurites]

Radialtäfelchen (radius Strahl) die Tafelchen der Seelilien, die sich an den oberen Rand der Basaltstücke fünfstrahlig ansetzen

radiátulus, a, um (Dimin. v. radiatus) klein und mit Strahlen versehen [Margarita]

radiátus, a, um (radio strahle) strahlig [Ammonites = Hoploceras, Archaeocalamites, Asterocalamites, Cellepora]

radicifórmis, e (radix Wurzel, forma Gestalt) wurzelförmig [Ceriopora, Spongites]

Radiolária (radiolus kleiner Strahl) eine Urtierordnung „Strahl tierchen“

Radiolarit aus Radiolarienschalen gebildeter Hornstein

Radiolites (radius Strahl) Muschelgattung aus der Familie der Hippuriten

Radiópóra (radius Strahl, πόρος Loch) Bryozoengattung

Rádus Strahl, Radspeiche, der Unterarmknochen „Speiche“

Rádula (Schabeisen) die Reibzunge der Schnecken

Raibler Schichten tiefste Unterabteilung der Karnischen Stufe (Keuper), genannt nach Raibl in Kärnten

raibliánus, a, um von Raibl in Kärnten

ramosíssimus, a, um (Superl. v. ramosus ästig) sehr verästelt [Rhenocrinus, Lithothamnium]

ramósus, a, um ästig [Amphipora, Calamites, Cyathocrinus]

rána Frosch [Phacops]

Ranélla (Dimin. v. rana Frosch) Schnecken gattung

ranellátus, a, um (Ranella Kröten schnecke) der Ranella ähnlich

Rángifer Ren, Rentier

rániceps (rana Frosch, caput Kopf) froschköpfig [Asaphus]

Ranina (rana Frosch) Krabbengattung

Raninélla (Dimin. v. Ranina) Krabbengattung

ráphanus, a, um (ράφανος Rettig) [Nodosaria]

Raphistoma siehe Rhaphistoma

rapifórmis, e (rapum Rübe, forma Gestalt) rübenförmig [Orthoceras]

- raricostátus, a, um** (rarus selten, costa Rippe) spärlich berippt [Ammonites = Aegoceras, Cypelia]
- rastelláris, e** (rastellus kleine Hacke oder Harke) hacken- oder harfenförmig [Ostrea]
- Rastrites** (raster Harke) Graptolithengattung
- Ratiten** (ratis Floss) Vögel mit flachem, kammlosem Brustbein, Laufvögel
- Rauchwacke** oder **Rauhwacke** zelliger Dolomit des oberen Zechsteins
- recént** oder **rezént** frisch, neu, neuzeitlich im Gegensatz zu fossil
- Receptaculites** (receptaculum Behälter) oberdevon. Versteinering von unbekannter Stellung im System
- Reconstruction** (re wieder, construo baue auf, stelle her) Wiederherstellung eines verlorenen oder unvollständig erhaltenen Ganzen aus vorgefundenen Teilen desselben
- recticostátus, a, um** (rectus gerade, costa Rippe) mit geraden Rippen [Turbo]
- rectispina** (rectus gerade, spina Stachel) mit geradem Stachel
- réctus, a, um** gerade [Anoplophora]
- redivivus, a, um** (redi = re wieder, vivus lebendig) wieder lebendig geworden, wieder erstanden [Aeglina]
- refractus, a, um** (refringo zerbreche) zerbrochen [Ammonites = Olcostephanus]
- regális, e** (rex König) königlich [Ammonites = Hoplites, Hesperornis]
- regína** Königin [Paradoxides]
- reginae** (Gen. v. regina) der Königin [Belinurus]
- régius, a, um** königlich
- Reguláres** regelmäßig gestaltete Seeigel, d. h. solche, deren Mundöffnung in der Mitte der Unterseite und deren After auf dem Scheitel der Oberseite liegt
- reguláris, e** regelmäßig [Fusus, Pleurotoma]
- Reinéckia** (nach Reinecke genannte) Ammonitengattung im Jura
- reineckiánus, a, um** nach Reinecke — ? — benannt [Ammonites = Sutneria]
- Relicten** (relinquo lasse zurück) Tiere oder Pflanzen, die von einer im übrigen verschwundenen Tier- und Pflanzenwelt aus früherer Zeit am Orte zurückgeblieben sind
- Reliéf** (relevo erhebe) Erhabenheiten über einer Fläche
- Remopleurites** (ρήμος Schaufel, πλευρά Seite, Rippe) Trilobitengattung im Silur
- remótus, a, um** (removeo entferne) entfernt [Neuropteris, Retzia]
- Rensselaeria** (nach Rensselaer genannte) Brachiopodengattung
- Requiénia** (requies Ruhe — ? —) Muschelgattung, meist festgewachsen
- resupinátus, a, um** zurückgebogen [Orthis]
- Retépora** (rete Netz, πόρος Loch) eine Bryozoengattung
- Reticulária** (reticulum kleines Netz) Brachiopodengattung
- reticuláris, e** netzförmig [Atrypa, Turbo, Salix]
- reticulátus, a, um** (rete Netz) mit einem Netz versehen [Arca, Ficula, Goniatites = Glyphioceras, Nassa, Pyrula, Scenella, Terebratula, Avicula]

- retifórmis, e (rete Netz, forma Gestalt) netzförmig [Fenestella]
 Retiolites (retiolum kleines Netz) Graptolithengattung
 retrórsus, a, um rückwärts, umgekehrt [Goniatites, Cyrtolites]
 Retrosiphonáten (retro rückwärts, siphon Röhre) Ammoniten mit rückwärts gerichteten Siphonalbuten
 retrostiátus, a, um (retro rückwärts, striatus gestreift) rückwärts gestreift [Buchiola]
 retúsus, a, um abgestumpft [Toxaster]
 Retzia (nach Retzius, einem schwedischen Naturforscher benannte) Brachiopodengattung
 reussíanus, a, um nach Reuß genannt [Heteroceras]
 rex König [Agnostus]
 rezént f. recent
 Rhabdocárpus (ράβδος Stab, καρπός Frucht)
 Rhabdóceras (ράβδος Stab, κέρασ Horn) Cephalopodengattung der amerikanischen Trias
 Rhabdocidaris (ράβδος Stab, κίδαρισ Turban) Seeigelgattung mit stabförmigen Stacheln
 Rhacophyllites (ράκος Felsen, φύλλον Blatt) Ammonitengattung
 Rhacópteris (ράκος Felsen, πτέρισ Farn) Farngattung a. d. Rulm
 Rhaet oberste Stufe des Keupers sogen. nach den Rhätischen Alpen
 rhaéticus, a, um aus den rhätischen Alpen [Cardium, Protocardium, Thamnastraea]
 Rhamnus (ράμνος eine Art Dornstrauch) Faulbaum
 Rhamphorhýnchus (ράμφός gekrümmt, ρύγχος Schnabel) Sauriergattung
 Rhabdistoma (ράφή Naht, στόμα Mund) Schnecken-gattung = Pleurotomaria
 rhenánus, a, um rheinisch [Amnigenia, Helianthus, Homalonotus, Lepidocentrus, Pentamerus]
 Rhenocrinus (Rhenus Rhein, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
 Rhinóceros (ρίς Nase, κέρασ Horn) Nashorn
 Rhipidocrinus (ρίπισ Fächer, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
 Rhipidópsis (ρίπισ Fächer, ὄψισ Aussehen) Farngattung im Perm
 Rhizocorállium (ρίζα Wurzel, κοράλλιον Koralle)
 Rhizodontiden (ρίζα Wurzel, ὀδούς Zahn, εἶδος Gestalt) Fischfamilie [Holoptychus]
 Rhizodus (ρίζα Wurzel, ὀδούς Zahn) karbonische Fischgattung
 Rhizóm (ρίζα Wurzel) Wurzelstock, unterirdischer Stengel
 Rhizopotérium (ρίζα Wurzel, ποτήριον Becher) Spongiengattung
 Rhizostomítes (ρίζα Wurzel, στόμα Mund) Qualle
 Rhódea (ρόδεία Rosenstrauch) Farngattung im Karbon
 Rhodocrinus (ρόδον Rose, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
 Rhododéndron (ρόδον Rose, δένδρον Baum) alpine Pflanzengattung
 rhómbifer (ρόμβος Kreisel od. gleichseitiges Viereck, fero trage) rhombentragend [Escheria]
 rhomboidális, e (ρόμβος Kreisel oder gleichseitiges Viereck) rhombisch [Strophomena, Kirchneria]

- rhotomagénsis**, e von Rouen (in Frankreich) [Ammonites]
- Rhynchocephalen** (ῥύγχος Schnauze, Schnabel, κεφαλή Kopf) Saurierfamilie
- Rhynchodus** (ῥύγχος; Schnauze, ὀδούς Zahn) Fischgattung
- Rhyncholites** (ῥύγχος Schnabel) versteinerte Kiefer von Nautiliden
- Rhynchonella** (ῥύγχος Schnabel) Brachiopodengattung
- Rhynchopora** (ῥύγχος Schnabel, πόρος Loch) Brachiopodengattung
- Rhytidólepis** (ῥυτίς Falte, λεπίς Schuppe) Sigillariengattung
- riasanénsis**, e von Rjasan (in Rußland) [Ammonites = Hoplites]
- Richterina** (nach Richter benannte) Muschelfreßgattung
- Richthofénia** (nach dem Geographen Richthofen benannte) Brachiopodengattung des Perm
- Rimella** (rima Riß, Spalte) eine Schnefengattung
- rimósus, a, um** (rima Riß, Spalte) rissig [Lepidodendron, Rhynchonella, Rimella]
- rimulósus, a, um** (rimulus kleine Ritze) voll kleiner Ritzen [Cnemidiastrum, Spongites]
- risgoviénsis**, e aus dem Riesgau oder Ries (bei Nördlingen)
- Rissóa** (nach Risso genannte) Schnefengattung
- robustoseptátus, a, um** (robustus stark, septum Scheidewand) mit starken Scheidewänden [Astraeomorpha]
- robústus, a, um** stark [Cyclotosaurus, Pseudoliva, Spirifer]
- Rodéntia** (rodo nage) Ragetiere
- Roemeráster** (F. Roemer, bekannter Geologe, ἀστὴρ Stern) unterdevon. Seefstergattung
- Roet** oberste Abteilung des Buntsandsteins, gen. nach der roten Färbung
- rosáceus, a, um** (rosa Rose) rosenförmig [Apiocrinus, Eucalyptocrinus, Coccocrinus]
- róssicus, a, um** russisch [Archaeocidaris]
- Rostellária** (rostellum Schnäbelchen) Schnefengattung
- rostelláris, e** (rostellum Schnäbelchen) mit kleinem Schnabel
- rostrátus, a, um** (rostrum Schnabel) geschnabelt [Isocardia, Onychites, Pteraspis, Spirifer, Ammonites]
- rostrifórmis, e** (rostrum Schnabel, forma Gestalt) schnabelförmig [Congeria]
- Rotália** (rota Rad) Foraminiferengattung
- rotatórius, a, um** (rota Rad) radförmig [Goniatites = Brancoceras, Aganides]
- rotátus, a, um** (roto rolle) gerollt [Pleurotoma]
- rotellaefórmis, e** (rotella Rädchen, forma Gestalt) rädchenförmig [Pleurotomaria]
- Roter Plaener = Labiatus-Plaener**, Abteilung des unteren Turon
- rotifórmis, e** (rota Rad, forma Gestalt) radförmig [Ammonites]
- Rotliegendes** untere Abteilung der Dnaßformation, sogen. nach den darin vorherrschenden roten Sandsteinen und Konglomeraten
- rotomagénsis**, e siehe rhotomagénsis
- rótula** Rädchen [Spongites]
- rotundátus, a, um** (rotundus rund) abgerundet [Cyprina]

- rotundifrons** (rotundus rund, frons Stirn) mit runder, gewölbter Stirn
- rubiginosus, a, um** rostig [Cerithium]
- Rudistae** (rudis roh) Hippuriten, korallenähnlich aussehende Muschelfamilie
- Rudistenbänke** Schichten im südeuropäischen Gault mit Rudisten
- Ruffordia** (nach Rufford genannte) Pflanze im Weald
- rugatus, a, um** (ruga Falte, Runzel) gerunzelt [Nautilus]
- rugose Korallen** (ruga Falte) sind Korallen mit Sternlamellen
- rugosus, a, um** (ruga Falte, Runzel) runzelig [Aucella, Crotalocrinus, Cyrena, Dromiopsis, Halobia, Hybodus, Lucina, Odontochile, Pachycardia, Paracyclas, Saxicava, Sigillaria, Sindoteuthis, Spongifer, Stenotheca, Turbo]
- rugulatus, a, um** (rugula kleine Runzel) gerunzelt [Spirifer]
- rugulosus, a, um** (rugula kleine Runzel) voll kleiner Runzeln [Helix, Paradoxides]
- Rugulosakalk** untermiozäner Kalk und Mergel im Alpenvorland mit Helix rugulosa
- Rugulosuzone** eine Schicht des Rambriums mit Paradoxides rugulosus
- runcinatus, a, um** (runcino hobele) gehobelt [Ceratodus]
- Rupicapra** (rupes Felsen, capra Ziege) Gemse
- ruscinensis, e** von Roussillon, Frankreich, Dep. Zfere
- rusticulus, a, um** (Dimin. v. rusticus) bäuerlich [Pyrula]

S

- sáburon** (saburra Ballast) mit Ballast beschwert [Cassis]
- Saccocoma** (σάκκος Sack, κόμη Haar) Seeliliengattung
- sácculus** (Dimin. v. saccus Sack) Säckchen [Terebratula]
- saeculár** (saeculum Jahrhundert) durch Jahrhunderte fortbauend
- Sagenária** (σαγήνη Reß) Pflanzengattung aus dem Rulm
- Sagenarienstufe** unteres Ober- und oberes Unterkarbon mit Sagenaria
- Sagenites** (σαγήνη Reß) Cephalopodengattung der Trias
- Sagenóptervis** (σαγήνη Reß, πτέρις Farn) Farnattung der Trias
- Saiga** Antilopengattung
- Saliciphýllum** (salix Weide, φύλλον Blatt) zweifamennapp. Pflanze der Kreide
- salinárius, a, um** (salina Salzwerk) aus dem Salzfammergut [Monotis]
- Salix** Weide (Pflanze)
- Salterélla** (nach Salter genannte) Pteropodengattung im nordamerik. Karbon
- Samothérium** (Samos, griech. Insel, θηρίον Tier) Wiederkäuergattung im Jungtertiär
- sanctae crucis** des heiligen Kreuzes [Ptychostoma]
- sandalinus, a, um** (sandalium Sandale) sandalenähnlich [Calceola]
- sansaniénsis, e** von Sansan (in Nord-Liberia) [Rhinoceros]
- sápiens** vernünftig [Homo]

Saprocóll (σαπρός faulig, κόλλα Leim) Faulgallerte

Sapropél (σαπρός faulig, πηλός Schlamm) Faulschlamm, der auf dem Boden von stehenden Gewässern sich sammelnde, langsam faulende organische Schlamm

sarcinulátus, a, um (sarcinula Bündelchen) mit Bündelchen besetzt [Chonetes]

sardinítes (sardina Fisch, der eingesalzen wurde) sardinienartig [Meletta]

Sardinioídes (sardina Sardine, είδος Gestalt) Fischgattung

Sargássum (portugiesisch sargazo) der massenhaft im atlantischen Ocean schwimmende Tang

Sárgodon (σαργός ein Fisch = Brassen, όδούς Zahn) Fischgattung

Sarkóde oder **Sarcode** (σάρξ Fleisch) tierisches Protoplasma

Sarmátien das alte Polen

sarmentósus, a, um (sarmentum Reifig) voller Reifig [Hypnum]

Sássafras (saxifraga Steinbrech, d. h. Heilmittel für Blasenstein) amerikau. Pflanzengattung zu den Vorbeergewächsen gehörig

Saurichnites (σαῦρος Eidechse, ίχνιον Fährte) Fußspuren

Saurichthys (σαῦρος Eidechse, ίχθύς Fisch) Fischgattung der Trias

Sauropterygier (σαῦρος Eidechse, πτέρυξ Flügel, Flosse) Saurierfamilie

Saxícava (saxum Felsen, cavo höhle aus) Muschelgattung „Felsenbohrer“

Saxifraga (saxum Felsen, frango breche) Pflanzengattung „Steinbrech“

saxónicus, a, um sächsisch [Araucarioxylum, Radiolites, Spongites, Turrilites]

Saynóceras (Sayn Name, κέρας Horn) Ammonitengattung der Kreide

scaber, bra brum rauh [Nummulites, Pleurotomaria]

scabrículus, a, um (Dimin. v. scaber rauh) klein und rauh [Productus]

scabrósus, a, um ganz rauh [Homalonotus]

Scacchinella (nach Scacchi genannte) Brachiopodengattung

Scagliaster (Scaglia dünnbankiger Kalkstein der oberen Kreide in den Südalpen, άστήρ Stern) Seeigelgattung

Scalária (scala Treppe) Schnecken-gattung

scaláris, e (scala Treppe) treppenförmig [Climacograptus, Orthoceras, Tentaculites, Voluta]

scalátus, a, um (scala Treppe) treppenartig [Chemnitzia, Crassatella, Pseudomelania]

Scalpéllum (chirurgisches Messer) Schalenstücke von Lepas

scálprium Messer [Dicamara]

Scapháspis (σκάφη Trog, Kahn, άσπίς Schild) silurische Fischgattung

Scaphitenpläner oberer Pläner oder Turon, sogen. nach Scaphites Geinitz

Scaphites (σκάφη Trog, Kahn) nicht spiralig gewundener Ammonit der Kreide

scaphitoídes (Scaphites, είδος Gestalt) wie Scaphites gestaltet

scarabaeoídes (σκαρβαίος Käfer, είδος Gestalt) dem Pillenkäfer ähnlich [Olenus, Peltura]

Scenélla (σκήνη Zelt) kegelförmige Schnecken-gattung

Scenidium (σκήνη Zelt, είδος Gestalt) Brachiopodengattung

Schalstein Diabastuff, der beim Zerbrechen zuweilen in schalenförmige Stücke spaltet

- Schaumkalk** eine poröse, schwammige Schicht des Muschelkalks
- Schellwienella** (nach Schellwien genannte) Brachiopodengattung [= Orthothetes]
- Schilfsandstein** Schicht im mittleren Keuper mit schilffähnlichen Farn- und Schachtelhalmresten
- Schizáster** (σχίζω spalte, ἀστήρ Stern) Seeigelgattung
- schizodónt** (σχίζω spalte, ὀδούς Zahn) mit gespaltene Zähnen
- Schizodus** (σχίζω spalte, ὀδούς Zahn) Muschelgattung im Bockstein
- Schizoneúra** (σχίζω spalte, νεῦρον Nerv) Equisetengattung
- Schizophória** (σχίζω spalte, φέρω trage) Brachiopodengattung
- Schizópteris** (σχίζω spalte, πτερίς Farn) Farn-gattung
- Schizostómata** (σχίζω spalte, στόμα Mund) Schneckenfamilie
- Schloenbáchia** (nach Schloenbach genannte) Ammonitengattung der Kreide
- Schlotheimia** (nach dem Paläontologen E. F. v. Schlotheim in Gotha genannte) Ammonitengattung
- Schmidtíellus** (nach Schmidt genannte) Trilobitengattung [= Olenellus]
- schoenbeiniánus, a, um** nach Schönbein genannt [Pecopteris]
- Schwagerina** (nach Schwager genannte) Foraminiferengattung im Karbon
- scítulus, a, um** (Dimin. v. scitus gescheit, artig) allerliebste [Phillipsia]
- Sciúrus** (σκία Schatten, οὐρά Schwanz) Eichhörnchen
- Sclerocéphalus** (σκληρός hart, κεφαλή Kopf) permische Amphibiengattung
- Scolíthus** (σκολιός krumm, λίθος Stein) Wurm oder Wurmröhre in kambrischem Quarzit
- Scolopéndra** (σκολόπενδρα bei Aristoteles) Tausendfuß, Artname zu [Hemicidaris]
- scrobiculátus, a, um** (scrobiculum Grübchen) mit Grübchen versehen [Asterocalamites, Solanocrinus]
- scropha** (σχροφάς) Sau
- Sculptúr** (sculpo schnitz) Schnitzwerk, Bildhauerarbeit
- scutátrix** (scutum Schild) Schildmacherin [Ogygia]
- scutátus, a, um** (scutum Schild) mit Schild versehen [Echino-brissus, Megalodon, Sphaerites]
- Scutélla** (Dimin. v. scutum Schild) schildförmige Seeigelgattung
- scutelláris, e** (scutellum Schildchen) wie ein kleiner Schild gestaltet [Cyprina]
- scutellátus, a, um** (scutellum Schildchen) mit Schildchen versehen [Ophiura]
- scutifórmis, e** (scutum Schild, forma Gestalt) schildförmig
- Scýphia** (σκύφος Becher) Spongiengattung „Becherschwamm“
- Scyphocrínus** (σκύφος Becher, ποφά, κρίνον Lilie) silurische Seeliliengattung
- scýthicus, a, um** aus Scythien (einem Lande nördl. vom Schwarzen Meere) [Virgatites]
- secodónt** (seco schneide, ὀδούς Zahn) bezeichnet die zum Schneiden der Nahrung eingerichtete Gegenüberstellung der Zähne des Ober- und Unterkiefers
- Secretión** (secerno fondere ab) Auscheidungen mineralischer Stoffe in Hohlräume aus dem umgebenden Gestein
- Secundär(-formation)** (secundus der folgende, der zweite) das zweite große geologische Zeitalter = Mesozoicum

- secúndus, a, um** der folgende, der zweite
- secúris** Beil [Arca, Merista]
- Sedimént** (sedo fige) Bodensaß, Ablagerung aus dem Wasser
- Seláchier** (σέλας Glanz, Schimmer) Haiische
- selaginoïdes** (Selago eine zu den Bärlappgewächsen gehörende Pflanze, εἶδος Gestalt) selagoartig [Lepidodendron]
- selcánus, a, um** von der Selte (Flüßchen im Harz) [Platyceras, Pleurodictyum]
- selenodónt** (σελήνη Mond, ὀδούς Zahn) mit halbmondförmigen Zahnhöckern
- sella** Sessel [Terebratula]
- Sellosaurus** (σέλλα Sitz, σαῦρος Eidechse) Dinosauriergattung
- semicanaliculátus, a, um** (semi halb, canalis Röhre, Rinne) halb mit Rinne versehen [Belemnites]
- semicinctus, a, um** (semi halb, cingo umgürte) halb umgürtet [Spongites]
- semiconvexus, a, um** (semi halb, convexus gewölbt) halb gewölbt [Hydrobia]
- semicostátus, a, um** (semi halb, costa Rippe) halb berippt [Ammonites = Arietites]
- semiglobósus, a, um** (semi halb, globus Kugel) halbkugelförmig [Ostrea, Terebratula]
- Seminula** (Dimin. von semen Samen) karbonische Brachiopodengattung
- Semionótus** (σημεῖον Abzeichen, Feldzeichen, νότος Rücken) Ganoidfischgattung
- Semióphorus** (σημεῖον Abzeichen, Feldzeichen, φορέω trage) Knochenfischgattung im Tertiär
- semipartitus, a, um** (semi halb, partio teile) zur Hälfte geteilt [Ceratites]
- semiplánus, a, um** (semi halb, planus eben, flach) halbflach [Ostrea]
- semiradiátus, a, um** (semi halb, radius Strahl) halbstrahlig [Limoptera]
- semireticulátus, a, um** (semi halb, rete Netz) halb mit Netz versehen [Productus]
- semistriátus, a, um** (semi halb, stria Streifen) halbgestreift [Cyrena]
- semisulcátus, a, um** (semi halb, sulcus Furche) halbgefurcht [Ammonites = Phylloceras, Cytherea, Lima]
- Sennopithécus** (σεμνός ehrwürdig, heilig, πεινηκος Affe) „Schlankeaffe“
- Senón** obere Abteilung der oberen Kreide, sogen. nach den Senonen, einem alten gallischen Volksstamme
- Sépia** (σηπία) Tintenfisch
- Sepioïdea** (sepia Tintenfisch, εἶδος Gestalt) Ordnung der echten Tintenfische
- sepioïdes** (sepia Tintenfisch, εἶδος Gestalt) tintenfischähnlich [Belosepia]
- seppenradénsis, e** von Seppenrade (in Westfalen) [Ammonites = Pachydiscus]
- Septarien** (septum Scheidewand) rundliche Kalknollen, die mit sich kreuzenden Kalkspatplatten durchsetzt sind
- Septarienton** mitteloligozäne, septarienführende Tonsschichten des Mainzer Beckens
- septemPLICátus, a, um** (septem sieben, plico falte) siebenfach gefaltet [Pecten]
- septifer** (septum Scheidewand, fero trage) scheidewandtragend [Liebea]
- Séptum** Mehrheit septa oder Septen Scheidewand

- Sequója** Koniferengattung Californiens, Mammutfichte
seriális, e (seria Tonne, Krug) tonnenförmig [Hemicidaris]
seríceus, a, um (serica Seidenstoffe) seideglänzend [Pecten]
sérpens (serpo Kriecher) kriechend [Aulopora]
serpentínus, a, um (serpens Schlange) schlangenartig [Ammonites =
 Hoploceras]
Sérpula (Dimin. von serpens Schlange) Röhrenwurm
Serpulit ein mit Stückchen von Serpula coacervata erfülltes Gestein im Purbeck
serra Säge [Hemipristis]
serratomarginátus, a, um (serra Säge, margo Rand) mit sägeförmigem
 Rande [Mortoniceras]
serratriátus, a, um (serra Säge, stria Streifen) mit zackigen Streifen
 [Entomis = Cypridina]
serrátus, a, um gesägt, sägeförmig [Myliobatis, Cerithium]
sérrodens (serra Säge, dens Zahn) Sägezahn [Ammonites]
Sertulária (Sertum Blumengewinde, Guirlande) Hydroïdpolypengattung
sessilifórus, a, um (sessilis sitzend, flos Blüte) mit stiellosen (sitzen-
 Blüten [Quercus]
sessilis, e festsitzend [Ostrea]
seticórnis, e (seta Borste, cornu Horn) mit borstenförmigen Hörnern
 [Trinuclaus]
Sewenkalk nach dem Orte Sewen genannter turonischer Hippuritenkalk der Alpen
sexanguláris, e (sex sechs, angulus Winkel) sechseckig, sechsseitig [Dentalium]
sibiricus, a, um sibirisch, aus Sibirien [Elasmotherium]
Sibirites (Sibirien) Cephalopode der asiatischen Trias
Sidneyia (Sidney Name) Krebsgattung im nordamerik. Kambrium
Sieberélla (nach Sieber genannte) Brachiopodengattung (Pentameride)
Sigarétus Schnecken-gattung „Napfschnecke“
Sigillária (sigillum Siegel) karbon. Baumgattung mit siegelförmigen Blattnarben
sigmoídeus, a, um (σίγμα der griechische Buchstabe σ , εἶδος Gestalt) sigma-
 förmig [Exogyra]
silesiacus, a, um (Silesia Schlesien) schlesisch [Discina]
Silesites (Silesia Schlesien) Ammonitengattung der Kreide
Silicát (silex Kiesel) Salz der Kieselsäure
silíceus, a, um (silex Kiesel) kieselig, verkieselt [Trigonia]
Silicispóngiae (silex Kiesel, σπογγίω Schwamm) Kieselschwämme
Silurformation die zuerst von Murchison — 1840 — unterschiedene zwischen
 Kambrium und Devon liegende paläozoische Formation, genannt nach dem
 Volksstamme der Silurer, den ältesten Bewohnern von Westengland
silúricus, a, um aus der Silurformation [Obolus]
silvánus, a, um (Silvanus lateinischer Waldgott) [Helix]
silvéstris, e (silva Wald) im Walde wachsend [Pinus]
Simaedosaúrus (σιμῶς stülpnasig, αἰδοῖος ehrwürdig, σαύρος Eidechse)
 Rhynchocephale
Simia Affe
similis, e ähnlich [Astarte]

- Simóceras** (σιμός stülpnassig, ζέρας Horn) Ammonitengattung des Jura
- Simosaúrus** (σιμός stülpnassig, σαῦρος Eidechse) Sauriergattung
- simplex** einfach [Ceriopora, Goniatites = Tornoceras, Myophoria, Ophioceras, Palaeosolen]
- Sindoteúthis** (Sind Landschaft in Vorder-Indien, τευθίς Tintenfisch) Belemnitengattung
- sinemuriénsis**, e von Semur (in Frankreich) [Avicula]
- sinuátus**, a, um (sinus Bucht) gebuchtet [Balanophyllia]
- Sinupalliáta** (sinus Bucht, pallium Mantel) Muscheln mit eingebuchteter Mantellinie
- Sipho** (σίφων Röhre, Schlauch) bei der Cephalopodenschale: die die Scheidewand durchsetzende Röhre für das Band, mit dem das Tier an der Schale befestigt ist
- Siphonéae** (σίφων Röhre, Schlauch) Algenfamilie „Schlauchalgen“
- Siphónia** (σίφων Röhre, Schlauch) Rieselchwammgattung
- siphonostóm** (σίφων Röhre, στόμα Mund) Bezeichnung für Schneckengehäuse mit röhrenartig ausgezogener Mündung
- Siphonostómata** (σίφων Röhre, στόμα Mund) Schnecken mit röhrenförmigem Munde
- Siphonotréta** (σίφων Röhre, τρητός durchbohrt) filurische Brachiopodengattung
- Sirénia** (Σειρήνες Sirenen, Meerjungfrauen) Seekühe
- sivalénsis**, e von den Siwalik Hills (am Fuße des Himalaya) [Bison, Bos, Equus]
- Sivathérium** (Siwalik Hills am Südfuße des Himalaya, θηρίον Tier) Huftier im Jungtertiär
- Skelétt** (σκελετός ausgehörrt) Gerippe
- Slimónia** (nach Slimon genannte) große Krebsgattung — Eurypteride — im Silur
- Smilodon** (σμίλη Messer, ὀδοός Zahn) Raubtier im Diluvium „Säbeltieger“
- Smilodontópsis** (Smilodon Säbeltieger, ὄψις Aussehen) Raubtier des jüngeren Diluviums
- sociális**, e gemeinschaftlich lebend, gesellig [Astarte, Cardium, Dalmania, Gervilleia, Harpes, Limnaeus, Mytilus, Serpula, Pecten, Vola]
- soeténicus**, a, um von Sötenich (in der Eifel)
- Soissonische Stufe** unterstes Eozän nach C. F. Mayer
- Solanocrinus** (solanum Nachtschatten, Kartoffel, κρίνον Lilie) Seeliliengattung, in der Jugend gestielt, später frei schwimmend
- Soláster** (sol Sonne, ἀστήρ Stern) Seefsterngattung
- Sólea** (Schürsohle, Sandale) Fischgattung „Seezunge“ [auch Artnamen zu Frondicularia]
- Sólen** (σωλήν) Muschelgattung „Scheidenmuschel“, „Messerscheide“
- solenóides** (solen Scheidenmuschel, εἶδος Gestalt) solen-ähnlich [Nucula, Cucullela]
- Solenópsis** (solen Scheidenmuschel, ὄψις Aussehen) Muschelgattung
- solitárius**, a, um (solus allein) einsiedlerisch, einsam [Cardium, Spirifer]
- solus**, a, um allein
- solvénsis**, e aus den Solva-Schichten (in Süd-Wales) [Conocoryphe]

- sonthofénsis**, e von Sonthofen (in Bayern, Allgäuer Alpen)
- sopitus**, a, um (sopio schläferen ein) eingeschlafen [Terebellum]
- Sowerbyi-Schichten** mittlerer Dogger γ, sogen. nach Ammonites Sowerbyi
- Spaniodon** (σπάνιος wenig, ὀδούς Zahn) Muschelgattung im südeurop. Tertiär
- Sparoïdes** (σπάρος Brassen, εἶδος Gestalt) Fischgattung
- sparsicosta** (sparsus zerstreut, costa Rippe) zerstreut gerippt [Rhynchonella]
- sparsus**, a, um (spargo zerstreue) zerstreut
- spaskénsis**, e von Spask (Stadt in Rußland) [Ammonites = Olcostephanus]
- Spatángus** (σπάταγγος) Seeigelgattung
- Spathiocáris** (σπάδιον kleiner Spatel, καρίς ein Seekrebs) Schalenkrebsgattung
- Spécies** Art, Zusammenfassung aller Lebewesen, die einander so ähnlich sind, wie die Nachkommen eines Elternpaares
- speciósus**, a, um ansehnlich, auffallend schön [Acanthoteuthis, Aporrhais, Bronteus, Buchiola, Clymenia, Lophocrinus, Pleurotomaria, Spirifer, Thysanopeltis]
- spectábilis**, e (specto sehe an) ansehnlich [Pterodactylus]
- speetonénsis**, e von Speeton (Stadt in York, England) [Ammonites]
- Speetonton** (spr. Spietn-ton) Schicht des Gault bei Speeton nahe der Ostküste der Grafschaft York in England
- spelaéus**, a, um (σπήλαιον Höhle) in Höhlen lebend [Ursus, Felis, Hyaena]
- speluncáriu**s, a, um (σπήλυγξ Grotte) in Grotten lebend [Avicula, Leda, Pseudomonotis]
- Spermóphilus** (σπέρμα Samen, Getreide, φιλέω liebe) Nagetiergattung „Biesel“
- Sphaeréxochus** (σφαῖρα Kugel, ἔξοχος hervorragend) filur. Trilobitengattung
- sphaéricus**, a, um (σφαῖρα Kugel) kugelförmig [Cellepora, Goniatites = Glyphioceras]
- Sphaerites** (σφαῖρα Kugel) Seesterngattung
- Sphaérium** (σφαιρίον Kugelförmig) Süßwasser-Muschelgattung
- Sphaeróceras** (σφαῖρα Kugel, κέρας Horn) Ammonitengattung des Jura
- Sphaerococcites** (σφαῖρα Kugel, κόκκος Kern, Korn) Algengattung im Jura
- Sphaerocódiu**m σφαῖρα Kugel, κωδία Mothnkopf) Algengattung
- sphaerodáctylus** (σφαῖρα Kugel, δάκτυλος Finger, Zehe) mit kugelförmigen Beinen [Ichnium]
- Sphaerodónten** (σφαῖρα Kugel, ὀδούς Zahn) Fischgattung mit kugelförmigen Mahlzähnen
- Sphaerophthalmus** (σφαῖρα Kugel, ὀφθαλμός Auge) kambriische Trilobitengattung
- Sphaerosiderit** (σφαῖρα Kugel, σίδηρος Eisen) toniger Spateisenstein in Form von kugelförmigen oder linsenförmigen Knollen
- Sphaerulites** (σφαῖρα Kugel) Muschelgattung, zu den Rudisten gehörig
- Sphenodiscus** (σφήν Keil, δίσκος Wurfscheibe) Ammonitengattung der Kreide
- Sphénodon** (σφήν Keil, ὀδούς Zahn) Reptiliengattung = Hatteria
- Sphénodus** (σφήν Keil, ὀδούς Zahn) Niesenhaigattung
- Sphenolepidium** (σφήν Keil, λεπίδιον Dimin. v. λέπις Schuppe, ist eine Arzneipflanze) Koniferengattung des Wealden
- sphenophylloïdes** (σφήν Keil, φύλλον Blatt, εἶδος Gestalt) sphenophyllum-ähnlich [Annularia, Asterophyllites]

- Sphenophýllum** (σφήν Keil, φύλλον Blatt) paläozoische kalamarienartige Pflanzengattung
- Sphenopteridium** (σφήν Keil, περιδίων Dimin. v. πέρεις Farn) Farn-gattung
- Sphenóptēris** (σφήν Keil, πέρεις Farn) paläozoische Farn-gattung
- spinátus, a, um** (spina Dorn) bedornt [Ammonites = Amaltheus, Belemnites]
- spinicósta** (spina Dorn, costa Rippe) Dornrippe [Murex]
- spíniger, a, um** (spina Dorn, gero führe) dorntragend [Scaphites, Monograptus]
- Spinígera** (spina Dorn, gero führe) Schnecken-gattung
- spinósus, a, um** (spina Dorn) dornig [Ammonites, Balatonites, Ceratites, Cidaris, Hexacrinus, Plicatula, Rhynchonella, Spondylus]
- spinulósus, a, um** (spinula kleiner Dorn) mit kleinen Dornen besetzt [Olenus, Parabolina]
- spira** Windung [Assilina]
- spirális, e** gewunden, spiralg [Cyrtograptus, Exogyra, Monograptus]
- spiratíssimus, a, um** (Superl. v. spiratus gewunden) sehr stark gewunden [Ammonites, Arietites]
- spirátus, a, um** gewunden [Nerita]
- Spirifer** (spira Windung, fero trage) Brachiopodengattung (mit spiralgem Armgerüst)
- Spiriferina** (spira Windung, fero trage) Brachiopodengattung
- spiriferoídes** (Spirifer, είδος Gestalt) spiriferähnlich [Athyris]
- Spirígera** (spira Windung, gero führe) Brachiopodengattung
- Spirigerina** (spira Windung, gero führe) Brachiopodengattung
- Spiróceras** (σπειρα Windung, κέρας Horn) Ammonitengattung
- Spiróphyton** (σπειρα Windung, φυτόν Pflanze) Algengattung
- Spirórbis** (spira Windung, orbis Kreis) Brachiopodengattung
- spirulaeus, a, um** (spirula kleine Windung) klein und aufgewunden [Serpula]
- Spitíceras** (Spiti, eine Gegend am Himalaya, κέρας Horn) Ammonitengattung im Jura
- spléndens** (splendeo glänze) glänzend [Ammonites = Hoplites, Marginifera, Cypridina = Entomis]
- spléndidus, a, um** glänzend, prächtig [Cytherea]
- Spóndylus** (σπόνδυλος Wirbelfnochen) Muschel-gattung
- Spóngiae** oder **Spongien** (σπόγγος Schwamm) Schwämme
- Spongiophýllum** (σπόγγος Schwamm, φύλλον Blatt) Schwamm-gattung
- Spongites** (σπόγγος Schwamm) früher gebrauchter Gattungsname für alle fossilen Schwämme
- spongites** (σπόγγος Schwamm) schwammartig [Ceriopora]
- Sporadóceras** (σποράς zerstreut, κέρας Horn) Goniatitengattung
- Sporadopýle** (σποράς zerstreut, πύλη Tür, Öffnung) Riesel-schwamm-gattung
- Sporángium** (σπόρος Samen, in der Botanik Spore, άγγειον Gefäß) Sporenbhälter
- sprattifórmis, e** (Sprötte latinisiert sprattus, forma Gestalt) sprossenförmig [Leptolepis]
- Squaliden** (squalus Hai-fisch, είδος Gestalt) Unterordnung der Knorpel-fische, Haie = Selachier

- Squalodon** (squalus Haiſiſch, ὀδούς Zahn) eine Walgattung
squamósus, a, um (squama Schuppe) voller Schuppen
Stacheóceras (Stache, befannter Wiener Geologe, κέρας Horn) Cephalopoden-
 gattung im Perm
stagnális, e (stagnum ſtehendes Gewässer) in ſtehendem Gewässer lebend
 [Limnaeus]
Stauria (σταυρός Pfahl) ſiluriſche Korallengattung
Staurocéphalus (σταυρός Pfahl, Kreuz, κεφαλή Kopf) ſilur. Trilobitengattung
Stauroderma (σταυρός Pfahl, Kreuz, δέρμα Haut) Spongiengattung
Stegocephálen (στέγος Dach, κεφαλή Kopf) permische Lurhordnung
Stégodon (στέγος Dach, ὀδούς Zahn) elefantenartiges Huftier im Pliozän
Stegosáurus (στέγος Dach, σαῦρος Eidechſe) Sauriergattung der amerikaniſchen
 Unterkreide
steinheiménsis, e von Steinheim (bei Heidenheim) [Planorbis]
stelláris, e (stella Stern) ſternartig, beſternt [Ammonites, Balanus]
Stelláster (stella Stern, ἀστὴρ Stern) Seeſternengattung [= Asterias]
stellátus, a, um (stella Stern) beſternt [Aprion, Cnemidiastrum, Spongites]
stellulátus, a, um (stellula Sternchen) mit Sternchen beſetzt
stéllifer, a, um (stella Stern, fero trage) ſterntragend [Sphaerites]
Stellispongía (stella Stern, σπογγίον fl. Schwamm) Schwammgattung
Stenofiber (στενός eng, ſchmal, fiber Biber) eine Nagetiergattung
Stenómphalus (στενός eng, ὄμφαλος Nabel)
stenómphalus, a, um (στενός eng, ὄμφαλος Nabel) engnabelig [Ammonites =
 Olcostephanus, Polyptychites]
Stenópora (στενός eng, πόρος Loch) permische Korallengattung
Stenothéca (στενός eng, θήκη Behälter) kambriſche Schneckenengattung
Stephanites (στέφανος Kranz) Ceratitengattung
Stephanóceras (στέφανος Kranz, κέρας Horn) Ammonitengattung
Stephanocoénia (στέφανος Kranz, κοινεῖον Gemeinſchaft) zuſammengeſetzte
 Hexa-Koralle
stephanoídes (στέφανος Kranz, εἶδος Geſtalt) kranzartig [Ammonites]
Stephanophýllia (στέφανος Kranz, φύλλον Laubwerk) Hexa-Korallengattung
Sternberger Kuchen mit Petrefakten erfüllte, abgerollte Sandſteingefchiebe
 aus dem oberen Oligozän, die häufig bei Sternberg in Mecklenburg
 vorkommen
Stettiner Sande = Sollinger Sande mitteloligozäne Sande und Sandſteine
Stigmária (στίγμα Stich) mit rundlichen Abbruchſtellen der Nebenwurzeln beſetzte
 Wurzeln von Sigillarien und Lepidodendren
Stigmariópsis (Stigmara, ὄψις Ausſehen) Sigillarienwurzel
Stomatópsis (στόμα Mund, ὄψις Ausſehen) Schneckenengattung [= Melania]
Straparóllus (στράβαλος gedreht, gewunden) Schneckenengattung
Stratigraphie (stratum Schicht, γράφω ſchreibe) Beſchreibung der ge-
 ſchichteten Geſteine
Stratiótes (στρατιώτης Krieger) Waſſerpflanze „Krebsſchere“
Streblites (nach Strebl genannte) Ammonitengattung im oberen Jura
Strehlemer Plaener Turonmergel bei Strehlen in Sachſen

- Streptelásma** (στρεπτός gedreht, έλασμα Metallplatte) Korallengattung
- Streptorhynchus** (στρεπτός gedreht, ρύγχος Schnabel) Brachiopodengattung
- striatellus, a, um** (Dimin. v. striatus gestreift) fein gestreift [Chonetes]
- striatocostatus, a, um** (striatus gestreift, costa Rippe) mit gestreiften Rippen
[Meekella, Vola]
- Striatopora** (striatus gestreift, πόρος Loch) tabulate Korallengattung
- striatulus, a, um** (Dimin. v. striatus gestreift) fein gestreift [Ammonites, Orthis]
- striatus, a, um** (stria Streifen) gestreift [Ammonites, Arca, Bellerophon,
Lima, Nautilus, Phasianella, Textularia, Trigonia]
- Stricklandinia** (nach Strickland genannte) Brachiopodengattung [= Pentamerus]
- strictus, a, um** dicht, straff [Nummulites]
- strigiceps** (strix Eule, caput Kopf) Eulenkopf [Rensselaeria]
- strigillatus, a, um** (strigilis Schabeisen, Ausfehlung) ausgefehlt [Nucula]
- Strigóceras** (strix, griech. στρίγξ Eule, ζέρας Horn) Ammonitengattung im
oberen Dogger
- strigósus, a, um** schwächlig, mager [Limnaeus]
- Stringocéphalus** (στρίγξ Eule, κεφαλή Kopf) mitteldevonischer Brachiopode
- strioláris, e** (striola Dimin. v. stria Streifen) fein gestreift [Ammonites]
- striolátus, a, um** (striola Dimin. v. stria Streifen) fein gestreift [Goniatites,
Glyphioceras, Orthoceras]
- strobis** (στρόβος Wirbel, στρόβιλος Kiesel, Lannenzapfen) [Pinus]
- Stromatópora** (στρώμα Teppich, πόρος Loch) Hydroforallinengattung
- Stromatoporélla** (Dimin. v. Stromatopora) Hydroforallinengattung
- Strombiden** (Strombus, είδος Gestalt) Familie der Strombus-artigen Schnecken
- strombifórmis, e** (Strombus, forma Gestalt) wie Strombus gestaltet
- Strombus** (στρομβος Kiesel, Lannenzapfen, kegelförmige Schnecke) Schnecken-
gattung „Flügeltschnecke“
- Strophalósia** (στρόφαλος Kiesel) eine Brachiopodengattung
- strophodónt** (στρωφάω drehe, όδούς Zahn) gedrehtzahnig
- Stróphodus** (στρωφάω drehe, όδούς Zahn) Haiisichgattung
- Strophoména** (στροφήος Band, μήνη Mond) Brachiopodengattung
- Strophóstoma** (στρωφάω drehe, στόμα Mund) Schnefengattung mit nach
oben gedrehter Mundöffnung
- Structur** oder **Struktur** (struo sichte, baue auf) Gefüge, Aufbau
- Stúria** (nach Stur genannte) Ceratitengattung
- stuttgarténsis, e** von Stuttgart [Pecopteris]
- Stylemys** (στυλος Pfeiler, emys Schildkröte) Schildkrötengattung
- Stylina** (στυλος Pfeiler, Griffel) Korallengattung
- Styliolina** (στυλιον kleiner Pfeiler, Griffel) Pteropodengattung
- Styliolites** (στυλιον Griffel) kleine Pteropodengattung
- Stylocalamites** (στυλος Pfeiler, κάλαμος Rohr) Calamitengattung
- Stylolithen** (στυλος Pfeiler, λίθος Stein) walzenförmige längs gestreifte, die
Schichten senkrecht durchsetzende Gebilde im Schaumkalk
- Stylonúrus** (στυλος Pfeiler, ούρά Schwanz) paläozoische Krebsgattung
[Eurypteride]
- styriacus, a, um** steyrisch [Daonella]

- subaculeátus, a, um** (sub unter, aculeus Stachel) etwas stachelig
 [Productella]
- subaequális, e** (sub unter, aequális gleich) ziemlich gleich
- subaërisch** (sub unter ἀήρ Luft, Wind) durch den Wind aufgeschichtet
- subanguláris, e** (sub unter, angulus Winkel) etwas eckig, mit abgestumpften
 Ranten [Diadema, Pentacrinus]
- Subapenninformation** unteroligozäne Schichten, die sich östlich und westlich
 des Apennin hinziehen
- subarátus, a, um** (sub unter, aro flügel) etwas gefurcht [Cyrena]
- subarmátus, a, um** (sub unter, armo bewaffne) etwas bewaffnet [Clymenia,
 Pecten]
- subbruntrutánus, a, um** (sub unter) der Nerita bruntrutana nahe stehend
 [Nerinea]
- subbullátus, a, um** (sub unter, bulla Blase) etwas blasenförmig
 [Ammonites = Tropites]
- subcardissoïdes** (sub unter) dem Inoc. cardissoïdes nahe stehend [Inoceramus]
- subcarinátus, a, um** (sub unter, carina Kiel) etwas gefielt [Exogyra, Fusus]
- subcirculáris, e** (sub unter, circulus Kreis) fast kreisförmig
- subclathrátus, a, um** (sub unter, clatro vergitterte) etwas gegittert
- subcláusus, a, um** (sub unter, claudio schließe) fast geschlossen [Ammonites]
- subclavátus, a, um** (sub unter, clava Keule) etwas keulenförmig [Belemnites]
- subconcéntricus, a, um** (sub unter, concentricus mit demselben Mittelpunkte)
 etwas konzentrisch
- subcordifórmis, e** (sub unter, cor Herz, forma Gestalt) etwas herzförmig
 [Orthis]
- subcostátus, a, um** (sub unter, costa Rippe) etwas gerippt [Gervilleia,
 Macrochilina, Turbonitella]
- subcuspidátus, a, um** (sub unter, cuspis Spitze) etwas zugespitzt [Spirifer]
- subcylíndricus, a, um** (sub unter, κύλινδρος Walze) etwas walzenförmig
 [Hamulina]
- subdecussátus, a, um** (sub unter, decussatus mit sich kreuzenden Strichen
 versehen) etwas kreuztreifig [Pecten]
- subdenticulátus, a, um** (sub unter, denticulus Zähnen) etwas gezähnelte
 [Pleurotoma]
- subditus, a, um** (subdo lege unter, unterwerfe, schiebe unter) unterstehend
 [Ammonites = Olcostephanus]
- subduplicátus, a, um** (sub unter, duplex doppel) fast verdoppelt [Turbo]
- subexcísus, a, um** (sub unter, excido schneide heraus) etwas ausgechnitten
 [Cypraea]
- subglobósus, a, um** (sub unter, globus Kugel) fast kugelförmig [Congeria,
 Holaster]
- subhastátus, a, um** (sub unter, hasta Speer) etwas speerförmig [Belemnites]
- subhórridus, a, um** (sub unter, horridus starrend, stachelig) etwas stachelig
 [Productus]
- sublabiátus, a, um** (sub unter, labium Lippe) etwas lippig [Inoceramus]
- submargaritáceus, a, um** (sub unter, margarita Perle) etwas gepernt
 [Cerithium]

- submarin** (sub unter, mare Meer) unterseeisch
- Submersión** (submergo tauche unter) Untertauchung
- subnautilinus, a, um** (sub unter, Nautilus) fast wie Nautilus gestaltet
[Goniatites = Anarcestes]
- subnodósus, a, um** (sub unter, nodus Knoten) etwas knotig [Ceratites]
- suborbiculáris, e** (sub unter, orbis Kreis) fast kreisförmig [Alveolites, Pseudomonotis]
- subovátus, a, um** (sub unter, ovum Ei) fast eiförmig [Limnaeus]
- subovoídes** (sub unter, ovum Ei, εἶδος Gestalt) fast eiförmig [Terebratula]
- subpartítus, a, um** (sub unter, partio teile) unvollständig geteilt [Goniatites = Chiloceras]
- subpunctátus, a, um** (sub unter, punctum Punkt) etwas punktiert [Alaria]
- subquadrátus, a, um** (sub unter, quadrus viereckig) fast viereckig [Belemnites]
- subradiátus, a, um** (sub unter, radius Strahl) mit schwachen Strahlen versehen [Ammonites]
- subrenifórmis, e** (sub unter, ren Niere, forma Gestalt) fast nierenförmig
- subrobústus, a, um** (sub unter, robustus stark) ziemlich stark [Ceratites]
- subrotundátus, a, um** (sub unter, rotundus rund) etwas gerundet [Echinoconus, Scutella]
- subscaláris, e** (sub unter, scala Treppe) fast treppenförmig [Pleurotomaria]
- subsélla** Stg, Stuhmel [Terebratula]
- subsigillária** (sub unter, Sigillaria Siegelbaum) fast wie ein Siegelbaum aussehend
- subsolutus, a, um** ein wenig aufgelöst [Helix]
- subspinósus, a, um** (sub unter, spina Dorn) etwas dornig [Pecten]
- substellátus, a, um** (sub unter, stella Stern) etwas besternt [Radiopora]
- substriátulus, a, um** (sub unter, striatula kleiner Streifen) etwas feinstreift [Corbula, Terebratula]
- substriátus, a, um** (sub unter, stria Streifen) etwas gestreift [Avicula, Monotis, Pseudomonotis]
- subsulcátus, a, um** (sub unter, sulcus Furche) etwas gefurcht [Inoceramus]
- subteres** (sub unter, teres drehrund) etwas gerundet [Pentamerus]
- subtetragónus, a, um** (sub unter, τέτρα vier, γωνία Winkel) fast viereckig [Scutella]
- subtransvérsus, a, um** (sub unter, transversus quer, schräg) etwas schräg
- subtricarínátus, a, um** (sub unter, tres drei, carina Kiel) fast dreiflügelig
[Ammon. = Mortonoceras]
- subtrigónus, a, um** (sub unter, τρεις drei, γωνία Winkel) fast dreieckig [Scutella]
- subtrópisch** der tropischen Zone benachbart
- subtruncátus, a, um** (sub unter, truncus Stumpf) etwas abgestuht [Mactra]
- subtuberculátus, a, um** (sub unter, tuberculum Knöllchen, Knötchen) etwas mit Knötchen besetzt [Hercoceras]
- subturbinátus, a, um** (sub unter, turbo Wirbel, Kreisel) fast kreiselförmig [Omphyma]
- subúlcus** (sub unter, ulcus Geschwür) fast wie ein Geschwür aussehend; subulcus heißt auch Schweinehirt [Discoidea]

- subventricósus, a, um** (sub unter, venter Bauch) etwas bauchig [Belemnites]
subverticillus (sub unter, verticillus kleiner Wirbel, Kreisel) fast kreiselförmig [Helix]
succédens nachfolgend [Nerinea]
Succinea richtiger wäre: **Sucinea** (sucinum Bernstein) Schnecken-gattung „Bernsteinschnecke“
succinifer, a, um (sucinum Bernstein, fero trage) bernsteinerzeugend [Pinus]
Suessonien = Soissonian nach Mayer-Symar: oberes Paläozän in Frankreich
suévicus, a, um (richtiger wäre suebicus) schwäbisch [Ammonites, Cidaris, Naja, Nerinea, Pseudosciurus, Trigonía, Venus]
sufflátus, a, um aufgeblasen [Terebratula]
sulcátus, a, um (sulcus Furche) gefurcht [Clypticus, Inoceramus]
sumatrénsis, e von Sumatra [Productus]
superjurássicus, a, um (super über, Jura) aus dem oberen Jura [Cristellaria]
supérstes überlebend [Phacops]
supracorallinus, a, um (supra über, oberhalb, Coralrag) über den Korallenschichten des oberen Jura, also aus dem Kimmeridge [Astarte]
suprajurénsis, e (supra über, oberhalb, Jura) aus dem oberen Jura [Magila, Pleurotomaria, Trigonía]
supramosquénsis, e (supra über, mosquensis von Moskau) aus den oberen Moskausehichten = mittlerem Oberkarbon
Suidae (sus Schwein, εἶδος Gestalt) schweineartige Haustiere
Sus Schwein, Sau
suspendieren (suspendo hänge auf) in der Schwebe halten, in Wasser aufschlänmen
suturális, e (sutura Naht) nahtartig, mit Naht versehen [Clausilia, Voluta]
Suturlinie (sutura Naht) = Lobenlinie der Cephalopodenschale
sylvánus, a, um (besser Silvanus) Waldgottheit [Helix]
sylvéstrinus, a, um (willkürliche Wortbildung von silvestris) im Walde lebend [Helix]
sylvéstris, e (besser silvestris) aus dem Walde, Wald- [Helix]
Symbathocrinus besser **Symbatocrinus** (σύμβασις Geschlossene Stellung der Füße, κρίνον Lilie) Seeliliengattung mit verschmolzenen Basaltafeln
Symbiose (σύν zusammen, βίος Leben) Lebensgemeinschaft verschiedener Organismen
symmétricus, a, um (σύν mit, μέτρον Maß) gleichmäßig, nach beiden Seiten gleich [Leda]
Symphysúrus (σύνφυσις das Zusammenwachsen, ὄνυξ Schwanz) filurische Trilobitengattung
Syntróphia (σύντροφος zusammen aufgezogen) Brachiopodengattung im Rambrium
syphonostóm = siphonostom
syriacus, a, um aus Syrien, syrisch [Buchiceras, Trigonía]
Syringodéndron (σύριγξ Hirtenflöte, Röhre, δένδρον Baum) Steinkern einer Sigillarie
Syringophýllum (σύριγξ Hirtenflöte, Röhre, φύλλον Blatt) Korallengattung

- Syringópora** (σύριγξ Röhre, πόρος Loch) Korallengattung
Syringóthyris (σύριγξ Flöte, Röhre, θυρίς kleine Tür, Fenster) Brachiopodengattung
syrtális, e (σύρτις Sandbank im Meere) auf Sandbänken vorkommend
 [Ammonites = Placenticeras]

T

- Tabuláta** nämlich Zoanthária oder tabulate Korallen röhrenförmige Korallen mit Querböden, mit unvollständigen Sternlamellen oder ohne solche
tabulátus, a, um getäfelt, mit Tafelchen versehen [Melanopsis, Sphaerites]
tabuloïdes (tabula Tafel, εἶδος Gestalt) tafelförmig [Goniatites = Aphyllites]
Tachéa (ταχύς, weibl. ταχεῖα schnell) Landschnefengattung [= Helix]
Taeniodon (ταινία Band, ὀδούς Zahn) Schnefengattung = Corbula aus dem Rhät
Taeniópteris (ταινία Band, πτέρις Farn) Farngattung
tamaríndus Tamarinde, Tamarindenfrucht [Terebratula = Waldheimia]
Tancredía (nach Tancred genannte) Muschelgattung
Tapes (τάπης Leppich) Muschelgattung
tarándus (τάρανδος Rentier) [Rangifer]
tardefurcátus, a, um (tardus langsam, spät, furca Gabel) spät gegabelt
 [Ammonites = Hoplites]
tardus, a, um langsam, bedächtig [Agnostus]
Tarsus (τάρσος Fußsohle) Knochen der Fußwurzel
tartáricus, a, um (richtiger tataricus) aus der Tatarei in S. w. Asien [Saiga]
Taurus (ταῦρος Stier) Rind [Bos]
Taxocrinus (τάξος Eibe, κρίνον Lilie) Seeliliengattung
Taxódium (τάξος Eibe, εἶδος Gestalt) Sumpfpfypresse
taxodónt (τάξις Reihe, ὀδούς Zahn) Unterordnung der zweimuskeligen Muscheltiere, deren Schloßzähne reihenweise angeordnet sind
Taxus (τάξος) Eibe
tectifórmis, e (tectum Dach, forma Gestalt) dachförmig
tectónisch oder **tektonisch** (tectum Dach, Bau) Aufbau und Lagerungsverhältnisse der Gesteinsschichten betreffend
Tegel plastischer Ton im Miozän und Pliozän des Wiener Beckens
tegulátus, a, um (tegula Dachziegel) [wie] mit Dachziegeln bedeckt
 [Delphinula, Ostrea]
Tegulífera (tegula Dachziegel, fero trage) permische Brachiopodengattung
Teleóstei (τέλεος vollständig, ὀστέον Knochen) Knochenfische
Teleosaúrus (τέλεος vollständig, σαῦρος Eidechse) krokodilartige Sauriergattung
Tellína (τελλίνη Muschel) Muschelgattung
tellúrisch (tellus Erde) irdisch, zur Erde gehörig
Telphúsa (Τελφούσα die Weithinglänzende, eine Nymphe) Krabbengattung
Temnochilus (τέμνω schneide, χείλος Lippe) Cephalopode [= Nautilus]

- tenérrimus, a, um** (Superl. v. tener zart) sehr zart, sehr schmal [Sphenophyllum]
- Tentákel** (tento betaste) Taster, Fühler
- tentaculátus, a, um** (tentaculum Fühler) mit Fühlern versehen [Bythinia]
- Tentaculites** (tentaculum Fühler, Fühlhorn) Gasteropodengattung mit schlangenförmiger, meist geringelter Schale
- tenuicinctus, a, um** (tenuis dünn, cingo umgürte) zart umgürtet [Tentaculites]
- tenuicóllis, e** (tenuis dünn, collum Hals) dünnhäufig [Aucella]
- tenuifilum** (tenuis dünn, filum Faden) wie ein dünner Faden [Ormoceras]
- tenuifólius, a, um** (tenuis dünn, folium Blatt) schmalblättrig [Neuropteris]
- ténuis, e** zart, dünn [Ammonites = Beneckeia, Bactrocrinus, Spongites]
- tenuispinus, a, um** (tenuis dünn, zart, spina Dorn) mit zarten Stacheln [Rhynchonella, Spondylus]
- tenuíssimus, a, um** (Superl. v. tenuis dünn) sehr dünn [Cornuspira Fusulina, Leptaena, Lingula]
- tenuistriátus, a, um** (tenuis zart, stria Streifen) zart gestreift [Gyrolepis, Isastraea, Scaphites]
- tenuístrius, a, um** (tenuis zart, stria Streifen) zartstreifig [Lucina]
- tenuisulcátus, a, um** (tenuis zart, sulcus Furche) zart gefurcht [Cardium]
- Terebéllum** (Dimin. v. terebra Bohrer) Schnecken-gattung „Bohrerschnecke“
- terebellátus, a, um** (Terebellum Bohrer[schnecke] dem Terebellum ähnlich [Turritella])
- Térebro** (Bohrer) Schnecken-gattung
- terebrális, e** (terebra Bohrer) der Terebra ähnlich oder bohrerförmig [Turritella]
- Terebratélla** (Dimin. v. Terebratula) Brachiopodengattung
- Terebratelkalk** eine Schicht des Muschelkalks mit Terebratula vulgaris
- Terebrátula** (Dimin. v. terebratus durchbohrt) Brachiopodengattung mit durchbohrtem Schnabel
- Terebratulína** (Dimin. v. Terebratula) Brachiopodengattung
- terebrátus, a, um** gebohrt, durchbohrt [Goniatites = Maeneceras]
- Terédo** (τερηδών von τείρω reibe) Bohrmuschel
- Termatosáurus** (τέρμα Ende, σαῦρος Eidechse) Sauriergattung
- Terquémia** (nach Terquem genannte) Muschelgattung
- terréstrisch** (terra Erde) auf dem Festlande entstanden, zum Festlande gehörig, oder auch zur Erde gehörig im Gegensatz zu anderen Himmelskörpern
- terscissus, a, um** (ter dreifach, scindo spalte, schlitze) dreifach geschnitten [Ammonites = Olcostephanus]
- Tertiaér(formation)** (tertius dritter) drittes großes Zeitalter der Erde, wird eingeteilt in Mittertiär oder Paläogen mit den Unterabteilungen Paleozän, Eozän, Oligozän und in Jungtertiär oder Neogen mit den Unterabteilungen Miozän und Pliozän
- Téssela** Würfelchen, viereckiges Plättchen
- Tesseláta** paläozoische Seelilien, deren Tafelchen ohne Gelenke aneinander gefügt sind
- tesselátus, a, um** gewürfelt, mit Vierecken bedeckt [Sigillaria]

testis Zeuge [Monograptus]

Testúdo (testa Scherbe, Schale) Schildkröte

testudinárius, a, um (testudo Schildkröte) schildkrötenartig [Orthis]

Téthys (Θηθίς Meergöttin, Gemahlin des Okeanos) großes Mittelmeer, das in der Primär- und auch noch in der Sekundärzeit den Raum von Europa und Mittelasien einnahm

Tetrabéلودον (τέτρα vier, βέλος Wurfgeschöß, ὀδούς Zahn) elefantenartiges Lufstier mit zwei oberen und zwei unteren Stoßzähnen

Tetrabranchiáten (τέτρα vier, βράγχια Kiemen) Vierkiemer, Abteilung der Cephalopoden

Tetracorállia (τέτρα vier, κοράλλιον Koralle) paläozoische Korallen, deren Septenzahl ein Mehrfaches von vier ist

Tetractinellídae (τέτρα vier, ἀκτίς Strahl, εἶδος Gestalt), Schwämme mit vierstrahligen Nadeln

tetragónus, a, um (τέτρα vier, γωνία Winkel) viereckig [Gervilleia, Serpula]

Tetragráptus (τέτρα vier, γραπτός Schrift) Graptolithengattung

Tetrapóden (τέτρα vier, πούς Fuß) Vierfüßer

tetrátomus, a, um (τέτρα vier, τομός schneidend) vierteilig

texánus, a, um von Texas [Ammonites = Mortonicerias]

textórius, a, um (textor Weber) mit Gewebe versehen [Pecten]

Textulária (textum Gewebe) Foraminiferengattung

textus (texo flechte, webe) gewebt [Cucullaea]

thalássius (θάλασσα Meer) aus dem Meere

Thalassites (θάλασσα Meer) Muschelgattung

Thalassóceras (θάλασσα Meer, κέρας Horn) Ammonoengattung in Perm

Thallus (θάλλος) Sproß

Thamnastraéa (θάμνος Busch, Astraea Sternkoralle) Hexakorallengattung

thanéticus, a, um von Thanet (einer englischen Insel) [Nucula]

Thanetsand unterstes Eozän Südenslands, sogen. nach der Insel Thanet

Thaumatóptervis (θαυματός wunderbar, πτέρις Farn) Farnattung im Jura

Theca (θήκη Behälter) silurischer Pteropode; bei Korallen die äußere Kalkhaut des einzelnen Polypen

Thecídea (θήκη Behälter, εἶδος Gestalt) Brachiopodengattung

Thecídium (θήκη Behälter, εἶδος Gestalt) Brachiopodengattung

Thecodónten (θήκη Behälter, ὀδούς Zahn) mit Zahnscheiden versehene Tiere

Thecocýathus (θήκη Behälter, κύαθος Becher) schüsselförmige Hexa-Korallengattung

Thecosmilía (θήκη Behälter, σμῖλιον kleines Messer) Korallengattung

Theriodóntia (θηρίον Tier, Raubtier, ὀδούς Zahn) Unterordnung der theromorphen Reptilien

Theromórphen (θήρ Tier, Säugtier, μορφή Gestalt) Saurier, die in mancher Hinsicht an Säugtiere erinnern

Thétidis (Gen. v. Thetis) der Thetis [Spirifer]

Thetis (Θέτις Meernymphen, Mutter des Achilleus) Muschelgattung [auch Artname zu Athyris]

Thinnfeldia (nach Thinnfeld genannte) Pflanzengattung der Trias
[= Dicroidium]

- Thrácia** (Thracia eine Landschaft zwischen dem schwarzen und dem ägäischen Meere) Muschelgattung
- Thrissópsis** (θρίσσις ein Fisch, ὄψις Aussehen) Fischgattung
- Thuja** eine Koniferengattung „Lebensbaum“
- Thuïtes** (Thuja) Koniferengattung im Keuper
- Thurmannia** (nach Thurmann genannte) Ammonitengattung [= Hoplites]
- Thyéstes** (Θυέστης griechischer Held, Sohn des Pelops) filurische Fischgattung
- Thylacóleo** (θύλακος Beutel, λέων Löwe) diluviale Beuteltiergattung in Australien
- Thysanopéltis** (θύσανος Franse, πέλις Schild) Trilobitengattung [auch Urname zu Bronteus]
- Tiaradéndron** (τιάρρα Turban, δένδρον Baum) Korallengattung
- tibia** (Flöte) Schienbein
- tichorhinus** (τείχος Wand, ῥίς Nase) mit (knöcherner) Nasenscheidewand [Rhinoceros]
- Timanites** (Timan-Gebirge in Nord-Rußland) Goniatitengattung
- tímidus, a, um** furchtsam [Lepus, Orthoceras]
- Tirolites** (Tirol) Ceratitengattung der Trias
- tischbeiniánus, a, um** nach Tischbein genannt [Aspidosoma]
- Tissótia** (nach Tissot genannte) Kreideceratiten-Gattung
- Titanosúchus** (Τιτάν griechische Gottheit, einer der Söhne des Uranos, σοῦχος Krokodil) Sauriergattung der südafrikanischen Karruformation
- Titanothérium** (Τιτάν griechische Gottheit, einer der Söhne des Uranos, θηρίον Tier) Säugetier im Unter-Oligozän von Nord-Amerika
- Tithón** obere Abteilung des oberen Jura in den Alpen
- Toechemýa** (τόχος Wand, μύς Miesmuschel) Muschelgattung des Unterdevon
- togátus, a, um** (toga das Übergewand der Römer) mit Toga bekleidet [Spirifer]
- tómicus, a, um** (τομικός) zum Schneiden geeignet, schneidend [Sargodon]
- Tongerische Stufe** mittleres Oligozän nach E. R. Mayer, nach Tongern in Limburg, Belgien
- Torer Schichten** obere Abteilung der Karnischen Stufe der alpinen Trias
- tornacénsis, e** von Tournai (in Belgien) [Spirifer]
- tornátus, a, um** (torno drehsele) gedrehselt, drehrund [Cladiscites, Ammonites]
- Tornóceras** (τόρνος Kreis, κέρας Horn) Goniatitengattung
- torquátus, a, um** mit einer Halskette versehen [Dentalium, Myodes]
- torquillus** (Dimin. v. torques Halskette oder Blumenguirlande) kleine Halskette [Tropites]
- tortisulcátus, a, um** (tortus gewunden, sulcus Furche) mit gewundenen Furchen [Ammonites]
- Tortonische Stufe** oberstes Miozän nach E. R. Mayer, gen. nach Tortona, Nord-Italien
- tortuósus, a, um** gewunden [Gervilleia]
- torulósus, a, um** (torulus Wulst) wulstig [Ammonites, Lytoceras]
- Tóurtia** Grünsand von Essen, Schicht des Cenoman
- Toxáster** (τόξον Bogen, ἀστὴρ Stern) Seeigelgattung
- Toxóceras** (τόξον Bogen, κέρας Horn) Ammonitengattung im Gault
- Tracheáten** durch Tracheen atmende Gliederfüßer

- Trachéen** (*τραχύς* hart, rauh, *τραχεία* Lufttröhre) feine Chitinröhrchen, aus denen das Atmungsorgan der Insekten usw. zusammengesetzt ist
- Trachýceras** (*τραχύς* rauh, *κέρας* Horn) Ammonitengattung der alpinen Trias
- trachynótus, a, um** (*τραχύς* rauh, *νωτός* Rücken) mit rauhem Rücken [Ammonites]
- Trachyteúthis** (*τραχύς* rauh, *τευθίς* Lintenfisch) Lintenfischgattung
- Tragóceras** (*τράγος* Ziegenbock, *κέρας* Horn) Mittelform zwischen Antilope und Ziege
- Trágos** (*τράγος* Bock, bei Aristoteles auch ein Schwamm) Schwammgattung
- Trágulus** (Dimin. v. *τράγος* Bock) Zwerghirsch
- Transgression** (transgredior überschreite) Übersflutung des Festlandes durch das Meer
- transitiónis** (Gen. v. transitio Übergang) aus dem Übergangsgebirge [Calamites, Rhacopteris]
- transitórius, a, um** (transeo gehe vorüber) vorübergehend [Ammonites = Perisphinctes]
- transversális, e quer**, schief [Leptaena]
- transversárius, a, um quer**, schief (mit quer laufenden Rippen) [Ammonites = Peltoceras]
- transvérsus, a, um quer**, schief [Myophoria]
- Trapa** Wasserpflanze
- Trapéz** (*τράπεζα* Tisch) Viereck mit einem Paar paralleler Seiten
- trapezoidális, e trapezförmig**
- Tremadictyon** (*τρῆμα* Loch, *δικτυον* Netz) Kieselchwammgattung
- Tremadoc** zweite Schicht des englischen Unterfilur
- Trematosáurus** (*τρῆμα* Loch, *σαῦρος* Eidechse) Lurchgattung im Buntsandstein
- Triacrinus** (*τρεις* drei, *κρινον* Lilie) Seeliliengattung mit dreiteiliger Basis
- triacuminátus, a, um** (tres drei, *acumino* spitze zu) dreispitzig [Credneria]
- triádius, a, um** aus der Trias [Nautilus]
- trianguláris, e** (tres drei, *angulus* Winkel) dreieckig [Jovellania = Orthoceras]
- triangulósus, a, um** (tres drei, *angulus* Winkel) dreieckig [Mactra]
- Triárthrus** (*τρεις* drei, *ἄρθρον* Glied) kambr. und filur. Trilobitengattung
- Trias(formation)** (*τριάς* Dreierheit) unterste Abteilung der Sekundärperiode oder des Mesozoikums, sogen. nach ihren drei Gliedern, Buntsandstein, Muschelkalk und Keuper
- tricarínatus, a, um** (tres drei, *carina* Kiel) dreikielig [Ammonites = Mortoniceras, Strophostoma]
- Tricératops** (*τρεις* drei, *κέρας* Horn, *ὄψ* Gesicht) Dinosauriergattung mit drei Hörnern in der Kreide von Nordamerika
- Trichasterópsis** (*τριξ* Haar, *ἀστὴρ* Stern, *ὄψ* Aussehen) Seefernngattung
- Trichites** (*τριξ* Haar) Muschelgattung, deren dicke Schale faserigen Bau zeigt
- trichótomus, a, um** (*τριχοτομέω* in drei Teile schneiden) dreiteilig [Lithodendron, Thecosmilia]
- tricinctus, a, um** (tres drei, *cingo* umgürte) dreifach umgürtet [Fusus]
- Tricónodon** (*τρεις* drei, *κῶνος* Regel, *ὀδούς* Zahn) Beuteltiergattung im Purbeck
- tricristátus, a, um** (tres drei, *crista* Kamm) mit dreifachem Kamm versehen

- tridáctylus, a, um** (τρεις drei, δάκτυλος Finger, Zehe) dreifingerig [Aporrhais]
tridens (tres drei, dens Zahn) dreizahnig [Goniatites = Pharciceras]
tridorsátus, a, um (tres drei, dorsum Rücken) mit dreifachem Rücken
 [Ammonites = Mortonicerias]
trifoliátus, a, um (tres drei, folium Blatt) dreiblättrig [Sphenopteris]
trigintidáctylus (triginta dreißig, dactylus Finger) dreißigfingerig [Platycrinus]
Triglyphus (τρεις drei, γλυφίς Kerbe) Säugetier oder theromorpher Saurier
 der Trias
trigonális, e (τρεις drei, γωνία Winkel) dreieckig, dreiseitig [Spirifer]
trigonátus, a, um (τρεις drei, γωνία Winkel) dreieckig, dreiseitig [Ammonites]
Trigonélla (Dimin. v. Trigonía) Muschelgattung
trigonéllus, a, um (Dimin. v. trigonus) klein und dreieckig [Athyris, Retzia,
 Terebratula]
trigonelláris, e (Trigonella) wie Trigonella aussehend
Trigónia (τρεις drei, γωνία Winkel) Muschelgattung
Trigonocárpus (τρίγωνος dreieckig, καρπός Frucht) Frucht von Cordaites
Trigónodus (τρίγωνος dreieckig, ὀδούς Zahn) Muschelgattung
trigónodon (τρίγωνος dreieckig, ὀδούς Zahn) mit dreieckigen Zähnen
 [Ichthyosaurus]
Trigonoduskalk Schicht des Muschelfalks mit Trigonodus
Trigonoséma (τρίγωνος dreieckig, σημα Zeichen, Kennzeichen) Brachiopodengattung
trigónus, a, um (τρεις drei, γωνία Winkel) dreieckig [Gosseletia]
trilineátus, a, um (tres drei, linea Strich) mit drei Linien [Fusus]
trilobátus, a, um (tres drei, lobus Lappen) dreilappig [Acer, Capulus,
 Monopleura, Rhynchonella, Spongites]
Trilobites (τρεις drei, λοβός Lappen) Krebsordnung, deren Körper der Länge
 und Breite nach in drei Teile geteilt erscheint
triloboídes (τρεις drei, λοβός Lappen, εἶδος Gestalt) der Rh. triloba ähnlich
 [Rhynchonella]
trilobus, a, um (τρεις drei, λοβός Lappen) dreilappig
Triloculina (tres drei, locus Örtchen, Kapsel) Foraminiferengattung
Trimerélla (τρεις drei, μέρος Teil) filurische Brachiopodengattung
Trimerocéphalus (τρεις drei, μέρος Teil, κεφαλή Kopf) Trilobitengattung
Trimerus (τρεις drei, μέρος Teil) filurische Trilobitengattung
trinodósus, a, um (tres drei, nodus Knoten) mit drei Knoten(-reihen) ver-
 sehen [Ceratites]
Trinúcleus (tres drei, nucleus Kern) Trilobitengattung
Triónyx (τρεις drei, ὄνυξ Krallen) Schildkrötengattung
tripartítus, a, um (tres drei, pars Teil) in drei Teile geteilt [Belemnites]
triplicátus, a, um (tres drei, plico falte) dreifaltig [Ammonites]
triqueter (richtiger triquetrus, a, um) dreieckig [Megalodus, Modiola]
trispínosus, a, um (tres drei, spina Dorn) dreifachelig [Ancyloceras,
 Crioceras]
Triton (Τρίτων Meergott, Sohn des Neptun) Wassermolch
Tritónium (Τρίτων Meergott, der auf einer Muschel bläht) Schnecken-
 „Tritonshorn“

- Trituberculáten** (tres drei, tuberculum Knöllchen) primitive Säugetiere mit dreihöckerigen Zähnen
- Tritýlodon** (τρεις drei, τύλος Schwiele, Höcker, όδούς Zahn) primitive Säugertiergattung
- Trizýgia** (τριζυγος dreispännig, dreifach) Pflanzengattung im Karbon
- Trochacea** (Trochus Eßmundschnecke) Familie der Eßmundschnecken
- trochifórmis, e** (τροχός Rad, Kreis) kreiselförmig, radförmig [Planorbis]
- Trochiten** (τροχός Rad) Stielglieder von Encrinus
- Trochitenkalk** (Schicht im oberen Muschelkalk mit zahlreichen Encrinus-Stielgliedern)
- Trochóceras** (τροχός Rad, κέρασ Horn) filurische Cephalopodengattung
- Trochocýathus** (τροχός Rad, κύαθος Becher) Korallengattung
- Trocholites** (τροχός Scheibe, Rad) Cephalopodengattung im Silur
- Trochosmia** (τροχός Scheibe, Rad, σμιλιον Messerchen) Korallengattung mit scharfen Septen
- Trochus** (τροχός Rad, Kreis) Schnecken-gattung „Eßmundschnecke“
- trogonthérii** (Gen. v. Trogontherium) aus der Schicht des Trogontherium [Elephas]
- Trogonthérium** (τρώγω nage, θηρίον Tier) diluviale Säugertiergattung
- Trophon** (τρόφος wohlgenährt, feist) Schnecken-gattung [= Fusus]
- tropisch** (τρέπω wende) zwischen den Wendekreisen, in der heißen Zone
- Tropidoléptus** (τρόπις Schiffskiel, λεπτός dünn) Brachiopodengattung
- Tropites** (τρόπις Kiel) Cephalopodengattung der Trias
- Truncatulina** (trunco stupe, schneide ab)
- truncátus, a, um** (trunco stupe ab) abgestuht [Mya, Myophoria, Olenus, Pyrina, Schizodus]
- Trýgon** (τρογών) Stachelrochen
- tubaefórmis, e** (tuba Trompete, forma Gestalt) trompetenförmig [Aulopora]
- tuberculátus, a, um** (tuberculum kleiner Höcker, Knötchen) mit Höckerchen versehen [Ammonites = Hoplites, Beyrichia, Calamostachys, Crania, Dalmania, Odontochile, Pentacrinus, Turrilites]
- tuberculósus, a, um** (tuberculum Knöllchen) mit Knötchen besetzt [Nerinea]
- tuberósus, a, um** (tuber Knolle) knollig [Fusus]
- Tubicaúlis** (tuba Röhre, Trompete, caulis Stengel) verkieselte Farnstrünke a. d. Dyas
- tubicinélus, a, um** (tubicen Trompeter) kleiner Trompeter
- tubulósus, a, um** (tubulus Röhrenchen) voll kleiner Röhrenchen [Stylina]
- Tudicla** (tudes Schlägel, tudicula Stampfer — um Oliven zu zerstampfen —) Schnecken-gattung
- túmidus, a, um** aufgebläht, geschwollen [Ammonites, Cyprina, Meristella]
- turbinátus, a, um** (turbo Kreis) kreiselförmig
- Turbinélla** (Dimin. v. Turbo Kreiselschnecke) Schnecken-gattung
- turbinifórmis, e** (Turbo Kreiselschnecke, forma Gestalt) wie Turbo gestaltet [Planorbis]
- Turbinólia** (turbo Kreis) Korallengattung
- Turbo** (Kreis) Schnecken-gattung „Kreiselschnecke“

- Turbonilla** (turbo Kreisel) Schnefengattung
Turbonitella (Dimin. v. Turbonilla) Schnefengattung
túrfus, a, um auß dem Torfe [Emys]
turgéscens (turgesco fange zu schwellen an) strogend [Hypnum]
túrgidus, a, um strogend, geschwollen [Pleurotoma]
Turneritone unterer Lias β, sogen. nach Ammonites Turneri
Turón vorletzte Schicht der oberen Kreide = Ober-Pläner, genannt nach den Turonen, einer gallischen Völkerschaft in der Gegend des heutigen Tours
turónicus, a, um auß dem Turon [Arca]
turriculátus, a, um (turricula Türmchen) turmförmig [Monograptus]
Turrilepas (turris Turm, Lepas Entenmuschel) Rankenfüßergattung.
Turrilités (turris Turm) Ammonieengattung
turris Turm [Turritella]
Turritella (Dimin. v. turris) Schnefengattung [auch Urname zu Cerithium Promathildia]
Tutenmergel s. b. Nagelkalk
Tylodéndron (τύλος Wulst, δένδρον Baum) Marfröhren von Araucarioxylon
Tympanótomus (τύμπανον Kesselpauke, τομός schneidend) Schnefengattung [= Cerithium]
Týphis (τυφώς Wirbelwind) Schnefengattung
Typhloproétus (τυφλός blind, Proetus ein Trilobit) Trilobitengattung des Clymenienfalks
týphlops (τυφλός blind, ὄψ Auge) Blindauge [Trimeroccephalus]
týpicus, a, um (τύπος Vorbild) vorbildlich, mustergültig [Marginifera]
typus (τύπος) Vorbild, Muster, Urbild [Phyllograptus]
tyránnus Herrscher [Asaphus]

U

- uchténsis, e** von Ust-Uchta (in N.-D.-Rußland) [Platyschisma]
Uebergangsgebirge frühere, von Werner eingeführte Bezeichnung der paläozoischen Formationsgruppe
Uintacrinus (Uintah-Gebirge in Utah, N.-Amerika, κρίνον Lilie) stiellose Seeliliengattung, die den paläozoischen Formen nahe steht, im Senon
Uintathérium (Uintah-Gebirge in Utah, N.-Amerika, θηρίον Tier) Huftier (Amblhyode) im Eozän von N.-Amerika
Ullmánnia (nach Ullmann genannte) Coniferengattung der Dyas
ulménis, e von Ulm [Ammonites, Placenticerus]
Ulna Elle (Unterarmknochen)
Ulodéndron (οὐλή Narbe, δένδρον Baum) stammbürtige Stücke der Blütenstände von Lepidodendron
últimus, a, um letzter [Belemnites]
umbéllifer, a, um (umbella Sonnenschirm, fero trage) sonnenschirmtragend [Bronteus]

- umbilicátus, a, um** (umbilicus Nabel) genabelt [Rotalia]
umbilicus Nabel [Gyrodus]
umbonáriuſ, a, um (umbo Buchel) buchelig [Venus]
umbonátus, a, um (umbo Buchel) gebuchelt [Olcostephanus]
Umbónium (umbo Buchel) Schneefengattung
umbráculum (umbra Schatten) Sonnenschirm [Streptorhynchus = Ortho-
 thetes = Schellwienella]
uncinátus, a, um (uncus Hafen) hafenförmig
Uncites (uncus Hafen) Brachiopodengattung
undátus, a, um (unda Welle) gewellt [Athyris, Productus]
úndifer, a, um (unda Welle, fero trage) wellentragend [Spirifer]
undulátus, a, um (undula kleine Welle) kleinwellig [Clymenia, Cyclolites,
 Spirifer]
úngula Klaue, Kralle [Harpes]
Unguláten (ungula Klaue) Huftiere
ungulínus, a, um (ungula Klaue, Huf) hufförmig [Spathiocaris]
Unio (Perle) Flußmuschel
únitus, a, um (unio vereinige) vereinigt [Pecopteris]
urálicus, a, um aus dem Ural, uraliſch [Agathiceras, Chonetes, Conocardium,
 Goniatites, Marginifera]
Urodélen (οὐρά Schwanz, δῆλος offenbar) Schwanzlurche
urogállí (Gen. v. urogallus Auerhahn) des Auerhahns [Cupressocrinus]
Ursus Bär
Ussúria (Ussuri-Bucht, östlich von Wladimostof in Sibirien, oder Ussuri-Fluß,
 südlicher Nebenfluß des Amur in Ost-Sibirien) Cephalopodengattung der
 unteren Trias
utriculósus, a, um (utriculus kleiner Schlauch, oder Bauch) bauchig
 [Litorinella]

V

- vaalsiénsis, e** von Vaals (in Holland nahe bei Aachen) [Trigonia]
vaginátus, a, um (vagina Scheide) mit Scheide versehen [Endoceras]
Valanginien unterste Stufe der Kreide in Südeuropa gen. nach Valangin oder
 Valendis bei Neuchatel
valdénsis, e aus dem Wealden [Cypridea, Nerita, Unio]
valenciennénsis, e von Valenciennes (N.-W.-Frankreich) [Dipterus]
Valéndis = Valangin
valoniénsis, e malloniſch [Pecten]
Valváta (valva Türflügel, valvatus mit Flügeltür versehen) Schneefengattung
Varánus (latinisiert nach dem arabischen Worte Waran) Eidechfengattung
variábilis, e veränderlich [Ammonites = Ancyloceras, Cerithium, Crioceras,
 Lepus, Lioceras, Nucula, Rhynchonella]
várians abändernd, veränderlich [Ammonites = Schloenbachia, Calamites,
 Otolites, Rhynchonella]

- Varians-Schichten** Oberdogger mit *Rhynchonella varians*
varicósus, a, um (varix Krampfadern) geädert [Ammonites = Schloenbachia, Paludina]
- Varietas** oder **Varietät** abgefürzt var.: **Wbart**
varioláris, e (variolae Pocken) poßig [Encrinurus]
variolárius, a, um (variolae Pocken) poßig [Nummulites]
variolátus, a, um (variolae Pocken) mit Pocken besetzt [Chonetes]
- Vasseuria** (nach dem franzöf. Geologen (Marfeille) Vasseur genannte) Belemniten-gattung im Alt-Tertiär
- Velátes** (velum Segel) Schneefengattung
velátus, a, um (velum Segel) mit Segel versehen oder (velo verhülle) eingehüllt [Crania, Pecten]
- vélox** [schnell] [Ammonites]
- veltheimiánus, a, um** nach Veltheim benannt [Lepidodendron]
- Venericárdia** (Venus Göttin der Liebe, cardium Herzmuschel) Muschelgattung
- ventilábrum** Wurf[schau]fel [Ostrea]
- ventrál** (venter Bauch) am Bauche oder an der Unterseite befindlich
- ventricósus, a, um** (venter Bauch) bauchig [Belemnites, Clupea, Conus, Juglans, Phragmoceras]
- Ventriculites** (ventriculus kleiner Bauch, Magen, Herzkammer) Riesel-schwammgattung
- ventrocarinátus, a, um** (venter Bauch, carina Kiel) am Bauche gefielt [Ophiura]
- ventroplánus, a, um** (venter Bauch, planus flach) mit flachem Bauche [Belemnites]
- venulósus, a, um** (venula Aderchen) mit Aderchen versehen [Harpes]
- Vénus** (Göttin der Liebe) Muschelgattung
- venústus, a, um** lieblich, anmutig [Avicula, Posidonia]
- vermicáuda** (vermis Wurm, cauda Schwanz) mit wurmförmigem Schwanz [Hymenocaris]
- vermiculáris, e** (vermiculus Würmchen) wurmförmig [Cyathophyllum, Thecidea]
- Vermis** Wurm
- verrucósus, a, um** (verruca Warze) warzenreich [Ammonites = Saynoceras, Spirifer]
- versicolor** die Farbe wechfelnd, [schillernd] [Ammonites = Olcostephanus]
- vertebrális, e** (vertebra Gelenk, Wirbelknochen) gelenkig oder wirbelartig
- Vertebráten** (vertebra Wirbel) Wirbeltiere
- vertebrátus, a, um** (vertebra Gelenk, Wirbelknochen) mit Gelenk versehen, oder mit Wirbel versehen
- verticillátus, a, um** (verticillum Wirtel, Quirl) mit quirlständigen Blättern [Sphenophyllum]
- Vertigo** (Drehung, wirbelartige Bewegung) Land[schne]fengattung [= Pupa]
- verus, a, um** wahr [Actinocamax]
- vesiculáris, e** (vesicula Bläschen) bläschenförmig oder mit Bläschen besetzt [Cidaris, Gryphaea]

- vesiculósus, a, um** (vesicula Bläschen) voller Bläschen, blasig [Acidaspis, Cidaris, Cystiphyllum, Diplograptus, Gryphaea, Gyroporella]
- vespertilio** (vesper Abend) Fledermaus [Orthis, Rhynchonella, Spirifer]
- vetústus, a, um** altertümlích [Cerithium, Mytilus]
- vicinális, e** benachbart, nachbarlich [Terebratula]
- victórius, a, um** siegreich [Hoplopleura]
- viola** Veilchen [Conocoryphe]
- Virgatites** (virga Rute) Ammonitengattung des Malm mit büscheligen Querstreifen
- virgátus, a, um** (virga Rute) mit Ruten oder Büscheln versehen [Ammonites = Virgatites]
- virgifer, a, um** (virga Rute, fero trage) rutentragend
- Virgloriakalk** Wellenfalt der oberen alpinen Trias, sogen. nach dem Virgloriapaß am Rätikon
- virgula** (Dimin. v. virga Rute) Rütchen [Exogyra]
- Visúrgis** (Genit. v. Visurgis) der Weser [Nerinea]
- vittátus, a, um** (vitta Binde) mit einer Binde umwunden [Goniatites = Anarcestes, Taeniopteris]
- Vitulina** (vitulus Kalb, junges Tier) Brachiopodengattung
- Vivérra** (Frettchen) Ziebetkatz
- Vivipara** (viviparus lebend gebärend) Schnefengattung [= Paludina]
- viviparus, a, um** lebend gebärend [Polygonum]
- Vogesensandstein** untere Abteilung des Buntsandsteins
- vogúlicus, a, um** aus dem Lande der Vogulen (am Ural in Sibirien) [Pentamerus]
- Vola** (d. hohle Hand) Muschelgattung [= Pecten]
- Volborthélla** (nach Volborth genannte) kambriſche Cephalopodengattung [= Orthoceras]
- volgénsis, e** von der Wolga [Aucella, Cardita]
- volkmanniánus, a, um** nach Volkman genant [Lepidodendron]
- Vóltzia** (nach Volz genannte) Taxineen-Gattung
- Volúta** (volo rolle) Schnefengattung
- Volvacéramus** (volva Hülle, *κέραμος* Töpferware) Muschelgattung der oberen Kreide
- vratislaviénsis, e** von Breslau [Palaeoniscus]
- vulgáris, e** gewöhnlich [Ananchytes, Galerites, Myophoria, Terebratula]
- vulpes** Fuchs [Canis]
- vulvárius, a, um** (vulva Scheide) an die weibliche Scham erinnernd [Orthis]

W

- Waagenóceras** (Waagen, Wiener Geologe, *κέρας* Horn) permische Ammonoengattung
- Wálchia** (nach Walch genannte) Araukariengattung der Dyas
- waldénsis = valdensis, e** aus dem Wealden [Unio]

- Waldheimia** (nach dem Naturforscher Fischer von Waldheim (Moskau) genannte) Brachiopodengattung [Terebratula]
- Weald** oder **Wealden** (spr. Wield) (engl. = Wald) unterste Abteilung der Kreideformation
- Weissliegendes** helles, feinkörniges Konglomerat, das tiefste Glied des unteren Zechsteins im Mansfeldischen; auch die ausgebleichten obersten Schichten des oberen Rotliegenden werden so genannt
- Wellendolomit** unterste Schicht des unteren Muschelkalks, unter dem Wellenkalk liegend
- Wellenkalk** unterer Muschelkalk, dessen Schichten eine wellige Oberfläche haben
- wengénsis**, e von Wengen (Dorf in Tirol) [Posidonia]
- Werfener Schichten** unterste, dem Buntsandstein entsprechende Schicht der alpinen Trias, sogen. nach dem Orte Werfen in Salzburg
- wesenbergénsis**, e von Wesenberg (in Estland) [Chasmops]
- Widdringtonites** (nach Widdrington genannte) Cyressengattung
- Whitfieldella** (nach Whitfield genannte) silurische Brachiopodengattung
- Whitfieldia** (nach Whitfield genannte) silurische Brachiopodengattung
- Wielandiella** (nach Wieland, Geologe in New-Haven genannte) Cycadophytengattung
- Williamsónia** (nach Williamson, englischem Geologen in Manchester genannte) Cycadophytengattung
- Wilsónia** (nach Wilson genannte) Brachiopodengattung
- Worthenella** (nach Worthen, amerik. Geologen in Springfield genannter) lambr. Borstenwurm
- Worthenia** (nach Worthen, amerik. Geologen in Springfield genannte) Schnefengattung [= Turbo]
- Wurmvereisung** vierte alpine Eiszeit, genannt nach dem Flüsschen Wurm in Baden
- württembergénsis**, e württembergisch [Ammonites]
- württembergicus**, a, um württembergisch [Pentacrinus]

X

- Xanthopsis** (ξανθός gelb, ὄψις Aussehen) Krabbengattung
- Xenacanthus** (ξένος fremd, fremdartig, ἄκανθος Stachel) Fischgattung
- Xenaspis** (ξένος fremd, fremdartig, ἀσπίς Schild) Ammoneengattung im Perm mit Ceratiten-Sutur
- Xenocidaris** (ξένος fremd, fremdartig, κίδαρις Turban) Seeigelgattung
- Xenodiscus** (ξένος fremd, fremdartig, δίσκος Wurfscheibe) Ammonitengattung [= Xenaspis]
- Xenophora** (ξένος Fremdling, ἑσθίω trage) Schnefengattung (tertiär), deren Gehäuse mit kleinen, leeren Muschelschalen dicht besetzt ist
- Xiphodon** (ξίφος Schwert, ὀδούς Zahn) hirschkähnliches Huftier im Oligozän
- Xiphosüren** (ξίφος Schwert, οὐρά Schwanz) Schwertschwanzkrebse

Z

- Zánclodon** (ζάνκλον Sichel, ὀδοῦς Zahn) eine Dinosauriergattung
Zechstein obere Abteilung der Driasformation
Zeilléria (nach Zeiller, Professor der Bergbaukunde in Paris genannte)
Brachiopodengattung [= Terebratula]
Zetae (Gen. v. ζῆτα, dem griechischen Namen des Buchstaben ζ) aus dem weißen
Jura ζ [Tellina]
Zétes (Ζήτης, ein griechischer Heros) „Stürmer“ [Ammonites]
Zeúglodon (ζεύγλη Fisch, ὀδοῦς Zahn) Walfischgattung im Eozän von
N.-Amerika
ziczac ziczac [Aturia = Nautilus]
Zíphus (ξίφος Schwert — ? —) [Ammonites]
Zíphius (ξίφος Schwert) Schwertfisch
Zoanthária (ζῶον Tier, ἄνθος Blume) Blumentiere, Korallen [= Anthozoen]
Zoïdiogámen (ζῶδιον Tierchen, hier: selbstbewegliche Befruchtungszellen,
γάμος Ehe) Pflanzen, bei denen die Befruchtung der Eizelle durch Zooidien
unter Wasser geschieht
Zonites (ζώνη Gürtel) Lungenschnecken-gattung im Karbon
zoogén (ζῶον Tier, γενητός entstanden) von Tieren herrührend
Zoïdienröhren (ζῶδιον Tierchen) Röhren des Bryozoenstockes, in dem die
Einzeltiere „Zoïdien“ sitzen
Zoologie (ζῶον Tier, λόγος Lehre) Wissenschaft von den Tieren
zwickaviénsis, e von Zwickau (in Sachsen)

Anmerkung über das Betonungszeichen.

Das bei fast allen Wörtern angebrachte Betonungszeichen ' ist fortgelassen,

1. wenn es auf einem großen Selbstlauter am Anfange eines Wortes stehen müßte, z. B. Athyris = áthyris, Ostrea = óstrea;
 2. bei dem zweifelhigen oi, wo der Ton auf dem i liegt, so daß also o-i gesprochen wird;
 3. bei einigen Wörtern, besonders den Namen der Crinoïden, bei denen die grammatisch richtige Betonung dem Sprachgefühl widerspricht. So wäre z. B. grammatisch richtig Cupressócrinus. Bei einigen dieser Wörter ist indessen irr t ü m l i c h e r w e i s e die grammatisch falsche Betonung crinus stehen geblieben.
-

Berichtigung.

Statt **caeresanus** und **caeresanoïdes** muß es heißen:

caeroesanus und **caeroesanoïdes** nach der von Cäsar erwähnten
Völkerschaft der Caeroesi etwa in der Gegend des heutigen Luxemburg.

Statt **Lithisiden** muß es heißen:

Lithistiden (*λίθος* Stein, *ιστίον* Gewebe, *εἶδος* Gestalt).

Einige Wörter, deren Ableitung unsicher oder unbekannt ist:

abenacus [Paradoxides]
Aganides (Goniatit)
aganiticus [Nautilus]
Aturia (Nautilide)
Baphetes (Stegocephale)
biporcatus [Dendrodus]
cepha [Eschara]
dontianus [Ptychites]
eteminicus [Paradoxides]
evax [Retzia]
ganesa [Stegodon]

ingabergensis [Crania]
Leptoria (Koralle)
Omphyma (Koralle)
Orthotheses (Brachiopode)
robinaldinus [Pinna]
Sigaretus (Schnecke)
Straparollus (Schnecke)
tolpiacus [Myliobatis]
Zaphrentis (Koralle)
ziphus [Ammonites]
